

Materialien

zur
diplomatischen Genealogie

des

Adels

der österreichischen Monarchie.

Erster Band.

Herausgegeben

von

dem v. Schönfeld'schen Museo in Wien.

Prag, 1812.

Gedruckt in der von Schönfeld'schen l. Hofbuchdruckerey.

Monographie.

von dem diplomatisch = heraldischen Adelsarchive,
welches sich
in dem v. Schönfeld'schen Museo zu Wien
befindet.

Die beträchtliche Sammlung genealogisch = heraldischer Urkunden, welche mir mein seel. Vater aus dem Nachlasse des berühmten Rigunders des Verfassers des deutschen Thurnierbuchs vom Jahre 1572 in der Absicht übergab, damit ich dieses mühsame Werk, welches bis in das zwölfe Jahrhundert zurück reicht, um desto gewisser fortzuführen bemühet seyn sollte, weil die heraldisch-genealogische Wissenschaft, welche schon so oft das Glück einzelner Familien gründete, doch all zu selten, und nur danahls geschäkt zu werden pflegt; wenn diese durch Staatsumwälzung, Kriegsdrangsale, Brand oder unerwartete Vorfälle in die Notwendigkeit versallen, den Beweis der gerechten Abstammung darzuthun, um eine Erbsmäßigkeit, ein Erbgut oder sonstiges Vorrecht des Adels im Wege der Ordnung geltend zu machen.

Daher bemühte ich mich keine Gelegenheit zu verschonen, welche mit die Vermehrung dieses offensuren Schatzes dorthin, so erkaufte ich

1) im Jahre 1787 das Familienarchiv des zu Prag verstorbenen, und man kann mit allem Rechte sagen gelehrten Archivars Joseph Klaufers, den Inhaber der k. k. Hofbuchdruckerei, gleich hierauf eben so

2) Die Sammlung des Herrn v. Streitzenfeld des Kanzlers des Malteser-Ritterordens, und Archivars des adeligen Damenstifts zu Prag,

3) Die große Sammlung der merkwürdigsten Handschriften des gelehrtten Herrn Kreishauptmanns von Wien enberg, des Verfassers der böhmischen Usterthümer,

4) den ganzen Nachlaß des kirchlichen Historiographen Karl Rohr, aus dem Kreuzherren-Orden mit dem rothen Herzen an der Motte bei Prag,

5) Die ganze Sammlung der Familien-Dokumente des insbesondere um die böhmische Adelsgeschichte bestreitnen Ritter v. Wołanius.

6) Des landtägl. Registrators und Geists des Familien-Kalender Preßler.

- 2) Die große Sammlung des Genealogisten und Registranten der k. k. böhmischen Landesfel Herrn v. Manern.
 3) Einen großen Theil der genealogischen Bibliothek des ehemaligen Hofwappen-Censors des Hofsekretärs Frenk. v. Hentsch, dann
 4) die zahlreiche Sammlung der Siegel-Abdrücke, insbesondere der Reichsfamilien, welche Herr Reichshofrathsoffizial und k. k. Truchsess Binzenz Ritter v. Seidel vom Anfang der Gründung des Kaiserl. Reichskanzles bis zur Auflösung derselben angelegt, und durch einen systematisch bearbeiteten Katalog dergestalt brauchbar machte, daß man dieses Werk dermaßen als die einzige Hilfsquelle über die reichsadelige Geschlechter annehmen kann, weil sogar auf die Verehelichungen der Familien durch die weiblichen Doppelwappen besondere Rücksicht genommen wurde, auch dermaßen alle diesfälligen Urkunden nicht mehr hier Landes aufzufinden sind. — Ein Umstand, der von jedem Sachverständigen als wichtig geschäfts werden muß, und zwar um so mehr, als man überdies darin nie ein Wappen aufnahm, außer es war vorher durch das Reichsarchiv untersucht, und kontrollirt worden. Zudem hat diese Collection noch das Besondere an sich, daß bei den einzelnen Wappen auch zugleich die Abweichungsställe von dem Original, nämlich die willkürlichen Abänderungswappen mehrerer oder weniger Wappen-Bilder in allen Formen enthält.

Hierzu kommt nun noch die von mir selbst durch Aushebung der vielen Stifter und Klöster in und außer Landes veranstaltete Sammlung einzelner Stücke in diesem Fach, die beiwohl einen eben so großen Vorraum als vorberührte einzelne Sammlungen zusammen betragen; woher es denn auch kommt, daß jeder Sachverständige das ganze Archiv als das einzige Werk Deutschlands erklärt, welches nachstehende Eintheilung mit mehreren Gründen beweiset, weil es kaum einen förmlichen Staat in der Welt geben wird, welcher Adelsverleihungen ertheile, von dem nicht dieses Archiv aus den ältesten, mittleren und neuesten Zeiten Verkundungen und Wappen aufbewahrt hätte.

Um aber allen denen ersten genannten achtungsvollen Sammlern von Familienschriften jeder Art den ihnen gehörenden Nachruhm zu erhalten, so habe ich das ganze Werk in 18 Abtheilungen geordnet, und jeder derselben den ursprünglichen Namen beibehalten, damit man sich im Falle eines Unstandes desto gewisser die Kontrolle der Aufstellung bestimmen könne, und wozu auch die am Rücken der Bände angebrachten verschiedenen Farben das thürige beitragen.

Abtheilungen des diplomatischen Adels-Archivs

Die erste Abtheilung heißt Nirner, die Farbe der Quatern-Bände ist: Kirchroth. Die zweite Abtheilung, Klauser, Himmelblau. Die dritte Abtheilung, Streitenfeld, Zitronengelb. Die vierte Abtheilung, Bienenberg, Graskarmin. Die fünfte Abtheilung, Wokaunus, Milchweiss. Die sechste Abtheilung, Dreißler, Sammelschwarz. Die siebente Abtheilung, Manern, Dunkelblau. Die achte Abtheilung, Hentsch, Rosenroth. Die neunte Abtheilung, Rohr, Dunkelgrün. Die zehnte Abtheilung enthält die Original-Siegel und Persehaften in Stahl, Stein, Silber und Glas geschnitten. Die elfte Abtheilung enthält die Massenabschriften, Schreibbriefe und Stammbücher. Die zwölft Abtheilung enthält die Familienschriften, als: Cessionen, Testamente, Codicille, Dedicationen, Trauungsscheine, Checontracte, Todtentheine, Tauschscheine, Inschriften von Grabsteinen, Glocken, Schlossern und Häusern. Die dreizehnte Abtheilung enthält die Stammbücher ansehnlicher Familien, die Staats- und Familienkalender in allen Sprachen, nebst der genealogisch-heraldischen Bibliothek der empfehlungswürdigsten Schriftsteller. Die vierzehnte Abtheilung enthält die Auszüge und Copien der Trau-Tauf- und Sterbcremister der ansehnlichsten Pfarrenen in der österreichischen Monarchie, insbesondere von Böhmen. Die fünfzehnte Abtheilung enthält die Familiennamen verschiedener Nationen im harten Erz und in Abdrücken. Die sechzehnte Abtheilung enthält die Vorratsammlung in Gemälden, Kupfer- und Holzschnitten. Die siebzehnte Abtheilung enthält die alphabetischen Repertoires über das Ganze des Archivs in Reiche und Länder eingetheilt, und zwar: die Fürsten, Grafen, Freiherren, Ritter, Edle, aeadalte Patricier und Wappenschriften-Pesther, wie diese seit der ältesten Adelsverleihung von den Landesfürsten Deutschlands, Frankreichs, Italiens, Russlands, Englands und Spaniens, Ungarn und Bohemens ertheilt worden. Die achtzehnte Abtheilung besteht in den gerueuen Auszügen alter Schriftsteller, aus Theils gedruckten theils nur geschriebenen Werken, welche einige Familienentwürdigkeiten enthalten, und die ihres kostspieligen Anschaffens wegen eigentlich nie zur allgemeinen Bekanntwerbung kommen können, welche mühsame Arbeit ich von Zeit zu Zeit zum Druck zu befördern gedenke, wovon der erste Band unter dem Titel: Materialien zur diplomatischen Genealogie des Adels von Böhmen erschienen ist, dessen Bearbeitung ich dem Fleize des hr. Caspar Pilat, des fürsterzbischöflichen Alumnats zu Prag Doctor, und Mitglied der kais. Französischen Akademie freier Künste und Wissenschaften zu Augsburg, zu verdanken habe, welcher diese Arbeit mit einer besondern Ausmerksamkeit und den dazu gehörigen Forschungskun-

übernahm, der zweite Theil dieser Materialien, der mit Ende Juny d. J. die Presse verläßt, wird nebst den in den ersten schon angekündigten kaiserlichen und kirchlichen Auszügen unter andern wichtigen Stücken auch einen Auszug aus der königl. böhmischen Landtafel enthalten, der bis auf das Jahr 1536 reicht, und folglich vor dem Brände derselben abgefaßt wurde. Der zweite Band hingegen, welcher bloß Österreich betrifft, soll meistens aus dem anscheinlichen Vorrath von Handschriften und Familienurkunden des R. O. ständischen Herrn Sekretärs Bergenthal bestehen, dem ich mich verpflichtet sehe, hier öffentlich zu danken, weil derselbe jedem meiner Verlangen und Wünsche diesfalls und stets zuvor- kommt.

Golle ich daher so glücklich sein, durch diese Herausgabe den Besuch der Kenner zu erwerben, so werde ich mich bestreben, jede Provinz der österreichischen Monarchie nach und nach ähnlich der Presse zu übergeben, und auf diese Art ein vollständiges Repertorium der adeligen Familien des öster. Kaiserthums anzulegen, das und wie bekannt noch mangelt.

Wem es indessen zu Wien um eine Auskunfte eines Einzelnen oder um eine ganze Familienabstammung in auf- und absteigender Linie zu thun ist, dem gestehe ich die Freiheit ein, mir seinen Wunsch schriftlich abzufaßt, und unter der Aufschrift "An das v. Schönfeldische Museum in der Preßgasse Nro. 488," abzugeben, wo bereits die Unftalt getroffen wurde, daß Federmann nach Möglichkeit befriedigt werden kann.

Auswärtige hingegen dürfen sich direkt an die f. f. Hrn. Hofagenten wenden, durch die ihrem Wunsche wegen einer Auskunft desto schneller ein Genüge geleistet werden kann, da dieses unmittelbar zu ihrem Wirkungskreise mitgehört.

Wien im Jänner 1812.

v. Schönfeld.

Materialien zur diplomatischen Genealogie des Adels des Königreichs Böhmen.

Von

Kaspar Pilat.

Erster Theil.

Slavicae Nobilitatis antiquitatem et probitatem nullus unquam, nisi omnis historiae ignarus revocabit in dubium. Sunt apud nos hodieque Illustrissimae Stirpes, quae a mille et pluribus annis Nobilissimi generis Originem demonstrare possint.

BALBINUS.

Vorrede.

Da das von Schönfeld'sche Museum die Herausgabe meiner Materialien zur Genealogie des Adels in Böhmen übernommen hat, so vereinigt es seine genealogischen Schätze mit jenem Vorrathe, den ich bereits durch 26 Jahre sammle. Nur darum, weil die Auszüge daraus für diesen ersten Band schon geordnet waren, konnte nicht mehr als ein Stück aus der von Schönfeld'schen Sammlung in selben erscheinen.

)

— o —
Übrigens bitte ich meine Arbeit nur nach
ihrer Benennung zu beurtheilen, und in
Absicht auf Orthographie und Schreibart solche
als eine diplomatische Kopie anzusehen.

Pilat.

Bezeichniß der Auszüge
des
Ersten Theils.

- I. Des Archivars Klausers Auszug aus der königl.
böhmischen Landtafel. Erste Abtheilung. Mskt.
(Aus der Strahöfer Stifts-Bibliothek.)
- II. Wrbczansky Nucleus Minoriticus.
- III. Hoffmannus Scriptores Rerum Lusaticarum, an-
tiqvi et recentiores.
- IV. Kirchen-Matrikel der Pfarrkirche des heil. Ni-
kolaus zu Prag. Mskt. (Aus der St. Niklas
Pfarre in Prag.)
- V. Akta tiech wſſech wiecy, ktere ſau ſe mezy ic.
Ferdinandem Rz. Uh. Czest. Kralem ic. A
niekterymi z Starowu Osobami Panskeho,
Rytyrzkeho a Mieskeho Kralowstwy Cze-
ſkeho Leta tohoto LCXLVII zbiehly.
- VI. Menckenii Scriptores Rerum Germanicarum.
- VII. Systema Status Publici et Cameralis in Regno
Bohemiae. Mskt. Zusammengetragen von Karl
Joseph Kittliz. (Aus der Strahöfer Stifts-Bi-
bliothek.)

VIII. Weleslawna Kalendarz historycy.

- IX. Oefelius Rerum Boicarum Scriptores nusquam ante hac editi.
- X. Ein gemahltes Wappenbuch mit Unterschriften. Msft. (Aus der Fürstl. Anton-Lobkowitschen Bibliothek.)
- XI. Dobneri Monumenta Historica Bohemiae, nusquam ante hac edita.
- XII. Landäffliches Notirbüchel. Msft. (Aus dem von Schönfeld'schen Museo in Wien.)
- XIII. Goldasti de Regni Bohemiae juribus et Priviliegii.
- XIV. Abels Stifts - Stadt - und Land - Chronik des Fürsterthums Halberstadt.
- XV. Matrikel der Pfarrkirche zu Wegstädtel. Msft. (Aus der Pfarrey des Städtchens Wegstädtel.)
- XVI. Liber Insigniorum Ioannis Henrici von den Bungard. Msft. (Aus der Fürstl. Fürstenbergischen Bibliothek zu Prag.)
- XVII. Balbini Diva Montis Sancti.
- XVIII. Abstammung der Familien Bieschin und Rziczan. (Mitgetheilt von dem landäfflich - heraldischen Mahler Herrn Emanuel Renz.)
- XIX. Inschriften.

I.

Der sämmtliche Adel im Königreiche

Böhmen. Aus einer Handschrift des Archivars Klauser, vom Jahre 1525 — 1722. Das Original befindet sich auf der Bibliothek des Stiftes Straßhof zu Prag.

Unterkunft.
Zur Erleichterung des Aussuchens, sind die Familiennamen durchaus mit starken Lettern vorgesehne.

Althan. Gustach und Wolff Wilhelm von Althan und Goldburg — 1575. — Inkolazions-Instrument. Blau. Kauf-Quatern 1573. N. 30.

Alberheim. Aloysius Bonaventura von Alberheim 1701. 8. April. Inkol. Instr. zten feigelfarb. Quat. der Inkolaten 1701. 8. April D. 8. — In den Freyherrnstand erhoben 1701. 8. April. 4ten grün gold. Quat. der Majestäten. D. 8.

Ultringen. Johann von Ultringen 1628. 16ten März — Inkol. Instr. zten gold. Kauf-Quat. D. 26.

Ultringen. Johann Paul von Ultringen in Grafenstand erhoben. 1665. 4ten grün gold; Relazions-Quat. 20. Juli. A. 16.

Austalo. Udalricus Austalo de Sala. 1679. Inkol. Instr. 1581. Blanktenfarb. Kauf-Quat. E. 24. — In Ritterstand erhoben 1590. Spwy Kauf-Quat. L. 1.

Arnoldin. Mathias Arnoldin von Klarstein. 1627. Inkol. Instr. Neuen Kauf-Quat. R. 3. — In alten Ritterstand erhoben 1636. 21ten Juni. zten himmelblauen Relaz. Quat. K. 27.

Ultringen. Paul Ultringen. Inkol. Instr. 14ten März 1636. zten grünen Kauf-Quat. C. 23.

Material. 1. Genealog.

Ultringen. Johanna Marcus von Ultringen, Bischof zu Segau. Inkol. Instr. 9. Juli 1644. citronen farb. Kauf-Quat. K. 8.

Appelmonn. Simeon Appelmonn von Kollekraft. Inkol. Instr. 1624. zten gold. Kauf-Quat. N. 1.

Aulick. Simeon Peter Aulick von Erzebniz Inkol. Instr. 7. August 1631. zten gold. Kauf-Quat. F. 17. — Zum neuen Ritterstand 1631. zten gold. Kauf-Quat. F. 12.

Arko. Scipio Arco. 1564. Inkol. Instr. weiß. Kauf-Quat. O. 2.

Artin. Jakob de Artin von Borniwall. 12. Juli 1638. — Inkol. Instr. 5. Aug. 1641. zten leibf. Kauf-Quat. I. 23.

Amon. Georg Paulus Amon von Thurn. 1. Juli 1657. Inkol. Instr. 3. Juli 1637. zten grünen Kauf-Quat. M. 28.

Altheim. Viktor Ferdinand von Altheimb. 4 Febr. 1668. Inkol. Instr. 4. Febr. 1668 zten feigelf. Kauf Q. F. 7.

Arnberg. Clara von Arnberg. 19. Dez. 1648. Inkol. Instr. 31. Mai 1650. pomeranzens. Kauf-Quat. A. 22.

Alverina. Michael Alverina Saluzo de Hlavzana. Inkol. Instr. 30. März 1656. zten feigelf. Kauf-Quat. B. 17. **Altheim.** Christoph von Altheimb. Inkol. Instr. Blauen Kauf-Quat. N. 30..

Amstadt. Johann Conrad von Amstadt. Inkol. Instr. rothen Kauf-Quat. L. 24.

Albensberg. Ernst von Albensberg und Traun. Inkol. Instr. 28. Apr. 1655. zten feigelf. Kauf-Quat. A. 26.

Albrecht. Johann Gottfried Albrecht von Lautenburg. Inkol. Instr. 8. Aug. 1687. feigelf. Kauf-Quat. K. 28.

Arko. Philipp von Arko oder von der Vich. Inkol. Instr. 21. Apr. 1692. zten feigelf. Kauf-Quat. M. 9. Als Graf das Inkolat genommen.

Vollet. Johann Vollet von Urlesberg. Inkol. Instr. 1601. rosenf. Kauf-Quat. E. 8.

Barthotti. Gregor Barthotti de Luca. Inkol. Instr. zten silber. Kauf-Quat. 7. Febr. 1652. H. 27.

Bottian. Balthasar Bottian. Inkol. Instr. 1564. weiß Kauf-Quat. Q. 2.

Buttler. Edmund Theobald Buttler von Klonenbuch. Inkol. Instr. 17. Jan. 1682. feigelf. Kauf-Quat. I. 27.

Berlebs. Maria Getraudt von Berlebs. Inkol. Instr. 13. Okt. 1706. zten feigelf. Kauf-Quat. E. 23. — Erhöhung in Freyherrnstand sammt ihren 2 Söhnen Sittig Herrbald und Peter Philipp 13. Oktob. 1706. zten grüngold. Quat. der Majestäten H. 2. — Erste Abtissin und Fürstin im sogenannten Englischen Stift in der königl. Neuenstadt.

Bartholotti. Johann Baptista Bartholotti von Parthenfeldt. zten feigelf. Quat. der Inkol. 3. Mai 1707. E. 30. — Erhöhung zum Freyherrn 3. Mai 1707. zten grüngold. Quat. der Majest. K. 3.

Bartholotti. Johann Joseph Bartholotti von Parthenfeldt. Inkol. Instr. zten feigelf. Quat. der Inkolat E. 30. — Zum Freyherrnstand zten grüngold. Quat. der Maj. 3. Mai 1707. K. 3.

Bedarides. Antonius Bedarides. Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 4. Nov. 1683 K. 15.

Bock. Abraham Friedrich und Wilhelm Bock von Bock. Inkol. Instr. himmelblau. Kauf-Quat. 1606. D. 22.

Berweck. Jakob Berweck von Kunwaldt. Inkol. Instr. Blankt. Kauf-Quat. 1581 E. 26.

Bauffy. Ladislaw Bauffy Zalzholnidwy. Inkol. Instr. Weiken Kauf-Quat. 1571 G. 24.

Bauffy. Paul Bauffy Zalzholnidwy. 1571.

Binau. Heinrich Binnau. Inkol. Instr. zten grün. Kauf-Quat. 1636. 14. März C. 4.

Binsinger. Johann Ulrich Binsinger. Inkol. Instr. zten gold. Kauf-Quat. 1635. 20. Juny I. 5.

Blanshard. Iwo von Blanshard. Inkol. Instr. zten gold. Kauf-Quat. 1630. C. 12. Hat als Graf von

- Poppenheim das Inkolat genommen.
- Brucio.** Anton Brucio. Inkol. Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1627. P. 3.
- Bechler.** Maximilian Bechler von Meiningen kupfersf. Kauf-Quat. 1627. 23. Nov. R. 2.
- Berchtold.** Jakob Berchtold von und zu Wugerschütz. Inkol. Instr. zten grün. Kauf-Quat. 1635. A. 9.
- Benick.** Stephan Benick von Petterdorf. Inkol. Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1627. P. 15.
- Brüssel.** Jobst von Brüssel. Inkol. zten feigelf. Kauf-Quat. 1657. 14. Sept. C. 7.
- Binago.** Anton Binago von Meiland. Inkol. Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1628 Q. 29. — Zum neuen Ritterstand zten leibf. Kauf-Quat. 1637. 19 Dez. E. 8. — Zum alten Ritterstand Zten leibf. Kauf-Quat. 1641. 30. Okt. K. 19.
- Brodeßky.** Georg Dietrich Brodeßky von Brodeß 1638.
- Bock.** Johann Bock. Inkol. Instr. zten grün. Kauf-Quat. 1635. 23. Nov. B. 1.
- Bruno.** Johann Jakob Bruno. Inkol. Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1627. 17. Nov. R. 1.
- Benevelozucconi.** Vincentius zu Benevelozucconi Prä-
positus de Wischerad. Inkol. Instr. zten gold. Kauf-Quat. 1629. H. 11.
- Brunner.** Bartholomäus Brunner von Wildenau 1628.
8. May.
- Brandl.** Johann Brandl von Prantenhof. Inkol. kupfersf. Kauf-Quat. 1627. R. 1.
- Benighausen.** Lutter von Benighausen. Inkol. Instr. Zten silbern. Kauf-Quat. 1652. 11. Febr. H. 30.
- Buttler.** Thomas Theobald Buttler Abt von Dinsle in Irland und Thomas Buttler von Elmenore Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1658. 7. Jan. C. 30.
- Bambazon.** Johann Baptista Bambazon. Inkol. Instr. pomeranzensf. Kauf-Quat. 1651. 17. Febr. A. 17.
- Berbiersdorf.** Berbiersdorf Wolf 1546.

- Boos.** Johann Wenzl Boos von Waldek. Inkol. Instr. zten feigelfarb. Kauf-Quat. der Inkolaten 1698. 30. Okt. C. 4. — Zum Freyherrnstand mit dem Prädikat zu Montfort 4ten grüngold. Q. der Maj. 1698 M. 24.
- Brüncken.** Johann Ernst Albrecht von Brüncken. Inkol. Instr. zten feigelf. Quat. der Inkol. 1697. B. 18. — Zum alten Ritterstand Zten feigelfgold. Relations-Quat. 1697. K. 19.
- Bregmannsfeldt.** Johann Georg von Bregmannsfeld. Inkol. Instr. zten feigelf. Q. der Inkol. 1699. C. 21.
- Berggabricht.** Von Berggabricht. Inkol. Instr. zten feigelf. Quat. 1675. H. 12. — Zum alten Ritterstand zten grüngold. Quat. der Majest. 1675. E. 13.
- Bornstatt.** Anna Sophia von Bornstatt. geborne Her-
menin für ihre Kinder. Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1674 G. 25. et 27. Die mit weiland Konrad Emanuel erzeugte Kinder: Maria Maximiliana, Johannes, Anselmus Antonius Conradus, Maria Antonia, Ferdinandus, Maria Sophia, und Maria Agnes. — Zum alten Ritterstand der Vater Konrad Emanuel zten grüngold. Quat. der Majestät. 1670. M. 25.
- Brandstein.** Johann Joachim von Brandstein zu Op-
purg. Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1662. B. 16. — Zum Freyherrnstand zten grüngold. Rela-
tions-Quat. 1662. H. 19.
- Berbiersdorf.** Christoph von Berbiersdorf. 1546.
- Bokelkam.** Ludwig Georg Bokelkam von Steinfeldt. Inkol. Instr. zten feigelf. Quat. der Inkolat. 1700. C. 24. Zum neuen Ritterstand 4ten grüngold. Q. der Majestät. 1700. N. 14.
- Bündner.** Bündner von Bün. Inkol. Instr. blauen Kauf-Quat. 1575. N. 30.
- Briaumondt.** Johann Paul von Briaumondt. Inkol. Instr. zten leibf. Kauf. Quat. 1641. M. 4.
- Brummer.** Anton von Brummer. Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1656. B. 20. — Zum alten Ritters-
stand grün. gold. Quat. der Majestät. 1656. E. 1.

Bersuder. Hermann Niklas Bersuder. Infkol. Instr. zten feigelf. Quat. der Infkol. 1704. E. 4. — Zum neuen Ritterstand 3ten grün gold. D. der Maj. 1704. C. 15.

Barbo. Johann Peter von Barbo. Infkol. Instr. zten feigelf Quat. der Infkol. 1707. F. 12. — Als Graf das Infkolat genommen.

Bredau. Johann Rudolph von Bredau. Infkol. Instr. 3ten grünen Kauf-Quat. 1637. L. 13. — Zum Grafenstand mit dem Prädikat Hoch- und Wohlgeb. Erbsaß zu Spandau und Herr zu Lemberg und Lökowez 3ten grün. gold. Quat. der Majest. 1675. D. 2.

Binau. Heinrich Rudolph, Günther, und Rudolph Brüder von Binau. 1513.

Beiteberg. Johann Heinrich von Beiteberg. Infkol. Instr. zten leibf. Kauf-Quat. 1640. F. 3.

Bautschner. Ezechiel Bautschner von Schlegen und Lienberg. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1658. C. 13. — Zum neuen Ritterstand 2ten grün. gold. Relazions-Quat. 1657. L. 5.

Bernauer. Kaspar Bernauer von Fellberg. Infkol. Instr. Schwarz gespr. Kauf-Quat. 1583. C. 22.

Borri. Alexander von Borri. Infkol. Instr. zten grünen Kauf-Quat. 1637. L. 27.

Bock. Abraham Bock von Bock. 1599.

Bernitz. Procopius Bernitz von Bernitz. 1603.

Briesigel. Johann Thomas Briesigel. Infkol. Instr. pommeranzens. Kauf-Quat. 1650. C. 2. — Zum Freyherrnstand 2ten grün. gold. Relazions-Quat. 1656. F. 3.

Bathori. Sigmund Bathori von Somilo. Infkol. Instr.

gold. Kauf-Quat. 1604. E. 29.

Beltwitz. Sigismund Beltwitz von Nostwitz. Infkol. Instr. Rudy Kauf-Quat. 1594. C. 25.

Bielsky. Adam Bielsky von Bielz. Infkol. Instr. nagelf. Kauf-Quat. 1518. E. 20.

Blöwenstein. Mathias vor Blöwenstein. Infkol. Instr. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1637. B. 3.

Bärwizius. Johann Barvicius. Infkol. Instr. rosynf. Kauf-Quat. 1597. K. 26.

Bonacina. Hieronimus Bonacina. Infkol. Instr. 3ten gold. Kauf-Quat. 1633. L. 6.

Breuner. Maximilian Breuner. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1587. K. 26.

Berthingen. Georg Felix von Berthingen. Infkol. Instr. Plawen Kauf-Quat. 1598. M. 26.

Buttler, (Dona.) Buttlerin von Klonebough, geborne Burggräfin von Donna und anstatt ihrer Tochter Eleonora Constantia erzeugt mit wail. Walter Buttler. Infkol. Instr. 2ten leibf. Kauf-Quat. F. 20.

Broune. Georg und Ulrich Brüder Broune de Camus. Infkol. Instr. 3ten feigelf. D. der Infkolat 1721 L. 20. Als Graf das Infkolat genommen.

Courant. Johann Paul Courant. Infkol. Instr. citronens. Kauf-Quat. 1645. N. 20.

Collaldo. Antonius Franciscus von Collaldo et S. Salvator Ray Creddezza et Majestre. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1685 K. 22.

Czirn. Georg und Hans Czirn von Czirn. 1648.

Caccia. Benedikt Caccia. Infkol. Instr. leibf. Kauf-Quat. 1641. K. 8. et 9. — Zum alten Ritterstand 4ten grün. gold. Quat. der Majest. 1694. H. 26.

Clari. Franz de Clari. Infkol. Instr. kupfers. Kauf. D. 1627. B. 15. — Zum alten Herrnstand 3ten grün. gold. Relazions-Quat. 1664. O. 8. — Zum Grafenstand mit dem Prädikat und von Altringer. 4ten grün. gold. Relazions-Quat. 1666. E. 4.

Contreras. Andreas de Contreras. Infkol. Instr. 3ten gold. Kauf-Quat. 1630. B. 12. — Zum alten Ritterstand Franz Frigo 3ten grün. gold. Quat. der Majest. 1681. O. 5. — Zum Freyherrnstand 6ten grün. gold. Quat. der Majest. 1713. F. 18.

Cranoch. Georg Friedrich von Cranoch und Göltow. Infkol. Instr. kupfers. Kauf-Quat. 1627. R. 2.

- Chiesa.** Franz Chiesa von Meiland. Inkol. Instr. kupferf.
Kauf-Quat. 1628. Q. 29. — Zum neuen Ritterstand
zten leibf. Kauf-Quat. 1637. E. 11.
- Coururs.** Franz von Coururs. Inkol. Instr. kupferf.
Kauf-Quat. 1627. R. 3.
- Cicogna.** Balthasar von Cicogna Inkol. Instr. kupferf.
Kauf-Quat. 1627. R. 2. — Zum neuen Ritterstand
Alexander und Balthasar Zten grün. gold. Kauf-Quat.
1635. A. 1.
- Eras.** Johann Philipp, Adam Getrich Eras von
Scharfenstein. Zum Grafenstand Zten gold. Kauf-
Quat. 1630. B. 14.
- Eratto.** Johann Eratto von Kraftheim. Inkol. Instr.
leibf. Kauf-Quat. 1580 Q. 23.
- Cammerarius.** Ludwig Cammerarius. Inkol. Instr.
weichself. Kauf-Quat. 1620. B. 24. — Zum neuen
Ritterstand weichself. Kauf-Quat. 1620. B. 30.
- Cronburg.** Adolph Otto zu Cronburg und Hohengelog-
seez. Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1657. C. 9.
- Cron.** Johann von der Cron oder de la Corona Inkol.
Instr. pomeranzenf. Kauf-Quat. 1651. L. 27. — Zum
alten Ritterstand grün. gold. Quat. der Maj. 1660 F. 29.
— Zum Freyherrnstand grün. gold. Quat. der Majest.
1663. B. 13.
- Convay.** Andritas Ferdinand Convay von der Wasser-
porten. Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1676 A.
22. — Zum neuen Ritterstand zten grün. gold. Quat.
der Maj. 1676. F. 4.
- Cavriani.** Friedrich von Cavriani. Inkol. Instr. zten
feigelf. Kauf-Quat. 1655. B. 2. Als Graf das Ink-
kolat genommen.
- Capra.** Odoricus Capra von Caradis. Inkol. Instr. zten
feigelf. Kauf-Quat. 1653. A. 5.
- Carmes.** Dietrich Ferdinand de Carmes von Ontheim.
Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1655. A. 21.
— Zum Freyherrnstand grün. gold. Quat. der Majest.
1655. D. 3.

- Clari.** Johann Balthasar von Clari zum Sperbersbach.
Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1675 H. 15. —
Zum Grafenstand 4ten grün. gold. Quat. der Majest.
1694. H. 15.
- Coloredor.** Nikolaus von und auf Coloredor zu Walsee.
Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1675. H. 6.
- Coloredoro.** Von und auf Coloredoro Graf zu Walsee Tu-
toris nomine anstatt seiner Vettern Hieronimus und
Rudolph. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1679.
I. 7. — Zum Grafenstand 6ten blauen gold. Relazions-
Quat. 1711. P. 8.
- Caba.** Johann Caspar Caba von Caberg. Inkol. Instr.
2ten feigelf. Kauf-Quat. 1674 H. 3.
- Crafft.** Heinrich Crafft von Lemersdorf. Inkol. Instr.
zten grünen Kauf-Quat. 1637. K. 17. — Als Frey-
herr das Inkolat genommen.
- Caraffa.** Ludwig Caraffa. Ink. Instr. zten silb. Kauf-
Quat. 1652. R. 24. Als Graf das Inkolat genommen.
- Craniß.** Johann Baptist von Craniß. Inkol. Instr. zten
feigelf. Kauf-Quat. 1689. L. 6.
- Coloredoro.** Ludwig Coloredoro von Walsee. Inkol. Instr.
feigelfarb. Kauf-Quat. 1593. M. 27.
- Czirnhaus.** Johann von Czirnhaus und Polkenheim.
Inkol. Instr. silberfarb. Kauf-Quat. 1609. N. 13.
- Czernowitz.** Maximilian von Czernowitz. 1599.
- Czirnhaus.** Dawid Heinrich von Czirnhaus und Pol-
kenheim. Inkol. Instr. pöperlf. Kauf-Quat. 1616. G.
11. Als Freyherr das Inkolat genommen.
- Czetensky.** Wenzel Prokop Czetensky von Czetna für sich
und seinen Bruder Paul Proczek. Inkol. Instr. feigelf.
Kauf-Quat. 1593. K. 23.
- Czelender.** Czelender von Prossowitz. Inkol. Instr. Zten
gold Kauf-Quat. 1630. A. 30. — Zum neuen Ritter-
stand 2ten himmelf. Relazions-Quat. 1630. N. 15.
- Canosin.** Hipolita Francisca Canosin. Inkol. Instr.
2ten feigelf. Kauf-Quat. 1659. C. 19. Als Graf das
Inkolat genommen.

Dotta. Conrad Burggraf zu Dotta. Infol. Instr. par
verlf. Kauf-Qua. 1617. N. 29.

Durnham. Christoph Durnham von Deham. Infol.
Instr. gelben Kauf-Quat. 1664. C. 13.

Daun. Heinrich Reichard zu Daun. Infol. Instr. 3ten
feigelf. Quat. der Infol. 1713. G. 28.

Deblin. Max. Franz von Deblin. Infol. Instr. 3ten
feigelf. Quat. der Infol. 1707. E. 27.

Drago. Drago Draghi. Infol. Instr. kupfersf. Kauf-
Quat. 1627. R. 1. — Zum Freyherrnstand mit seinem
Bruder Niklas pomeranzens. Relaz. Q. 1637. A. 21.

Deutschenberg. Daniel Bastlius von Deutschenberg.
Infol. Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1627. P. 15.

Dona. Johann Georg Burggraf zu Dona. Infol. Instr.
2ten feigelf. Kauf-Quat. 1654. A. 14.

Dietrichstein. Franz von Dietrichstein, Cardinal und
Olmußer Bischof. Infol. Instr. nagelf. Kauf-Quat.
1618. B. 20.

Donau. Wilhelm von Donau 1588.

Dona. Carl Hanibal zu Dona. Freyherr von War-
tenberg. Infol. Instr. silbern. Kauf-Quat. 1614. P. 2.

Dirnberger. Johann Dirnberger von Rechmen. Infol.
Instr. himmelblau. Kauf-Quat. 1608. F. 2.

Dona. Abraham von Dona. 1611.

Christoph Burggraf zu Dona. Infol. Instr. silbern.
Kauf-Quat. 1608. H. 6.

Daun. Wilhelm Johann, Antoni, und Karl Friedrich,
Brüder zu Daun. Infol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der
Infol. 1713. Q. 22. Als Grafen das Int. genommen.

Dietrich. Johann Wenzel Dietrich von Lillenthal.
Infol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infol. 1722. L.
29. — Zum neuen Ritterstand 3ten grün. silb. Quat.
der Maj. 1722. K. 22.

Eben. Carl Ferdinand von Eben. Infol. Instr. 2ten
feigelf. Kauf-Qua. 1680. I. 11. — Zum Freyherrnstand
und sein Vater Georg Gottfried 3ten grün. gold. Quat.
der Maj. 1680. I. 14.

Ebelin. Johann Wolfgang von Ebelin. Infol. Instr.
3ten feigelf. Q. der Infol. 1711. G. 3. — Zum neuen
Ritterstand 3ten grün. gold. Quat. der Maj. 1707. H.
27. — Zum alten Ritterstand cum Prædicato auf Fried-
berg 3ten grün. gold. Quat. der Maj. 1711. B. 13.

Endern. Wilhelm Maximilian von Endern. Infol.
Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1627. P. 10.

Eggenberg. Johann Ulrich von Eggenberg. 1628.

Ehrenpreys. Georg Ehrenpreys von Ehrenec. Infol.
Instr. lazursf. Kauf-Quat. 1610. A. 22.

Enckenvir. Adrian von Enckenvir. oder Enckfurt. Infol.
Instr. 3ten grün. Kauf-Quat. 1636. O. 1.

Enß. Ernest Heinrich Enß von Uttern. Infol. Instr.
2ten feigelf. Kauf-Quat. 1682. K. 2.

Eckersdörf. Johann von Eckersdorf. 1638. — Zum
Freyherrnstand grün. gold. Quat. der Maj. 1655. D. 1.

Eck. Bartholomäus von Eck. Infol. Instr. 2ten feigelf.
Kauf-Quat. 1680. I. 17. — Zum alten Herrnstand
3ten blau gold. Relazions-Quat. 1697. I. 25.

Els. Johann Wilhelm Ernst von Els. Infol. Instr.
3ten feigelf. Quat. 1704. E. 7. Als Freyherr das Infok-
lat genommen.

Eben. Georg Rudolph von Eben. Infol. Instr. 3ten
feigelf. Quat. der Infol. 1707. E. 6.

Eyßen. Johann Battista Eyßen von Lehrberg. Infol.
Instr. rothen Kauf-Quat. 1615. M. 29.

Eyßing. Stephan Eyßing. Infol. Instr. leibs. Kauf-
Quat. 1580. Q. 17.

Fels. Kaspar von Fels und Schönkenberg. Infol. Instr.
weissen Kauf-Quat. 1562. L. 14.

Finck. Finck von Finkenstein. Infol. Instr. nagelf. Kauf-
Quat. 1576. E. 12.

Fels. Christoph Moritz von Fels. Infol. Instr. weissen
Kauf-Quat. 1562. L. 14.

Gießthum. Gießthum von Eggestätt. Infol. Instr. Blane
3ten Kauf-Quat. 1580.

Fünfkirchen. Johann Bernard Fünfkirchen. 1603.
Fours. Niklas de Fours zu Mondt und Andienville. Infcol. Instr. grün. Kauf-Quat. 1636 B. 21. — Zum Freyherrnstand 3ten grünen Kauf-Quat. 1637. — Zum Grafenstand Albrecht Maximilian 3ten grün. gold. Quat. der Maj. 1664. A. 12.

Fug. Aegidius Fug von Hamburg. Infcol. Instr. 3ten kupferf. Kauf-Quat. 1627. Q. 30. — Zum neuen Ritterstand gold. Kauf-Quat. 1630. C. 7.

Freysleben. Daniel Freysleben und auf Puscheben. Infcol. Instr. 3ten grünen Kauf-Quat. 1637. O. 9. — Zum alten Ritterstand 2ten citronensarb. Kauf-Quat. 1648 L. 17.

Fé nar. (Przehorzowski) Anna Felnarin von Mislinck und anstatt. ihrer Kinder. Infcol. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. L. R. Durch den bevollmächtigten Johann Felix Przehorzowski.

Freudenberger. Salomon Freudenberger von Habelsberg. Infcol. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. R. 1.

Fossa, (Buckowka.) Raymund und Aeneas de la Fossa durch seine Mutter Maria Francisca vermaßhte de la Fossin nachgehends verwittigte Buckowyn 1697.

Frankenberg. Hans Wolf von Frankenberg und Ludwigsdorf. Infcol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infcol. 1703. D. 20. — Zum Grafenstand Hans Wolf Maximilian Wenzl, Sigmund Leopold 3ten grün. gold. Quat. der Majest. 1703. B. 1.

Freyenfels. Johann Christoph von Freyenfels. Infcol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infcol. 1711. G. 2.

Fürstenberg. Wratislav von Fürstenberg. Infcol. Instr. 2ten silbern. Kauf-Quat. 1614. O. 17. Als Graf das Jäkolat genommen.

Fürstenberg. Christoph Eusebius von Fürstenberg, für sich und seinen Sohn Wratislav. Infcol. Instr. zum Grafenstand Kauf-Quat. 1603. K. 6.

Fruwein. Martin und Benjamin Brüder Fruwein von Podolz. Infcol. Instr. 2ten silbern. Kauf-Quat. 1613.

M. 18. — Zum neuen Ritterstand Felix und Mathias des Martins Sohn. nagelf. Kauf-Quat. 1619. O. 11. — Zum alten Ritterstand Benjamin. 3ten gold. Kauf-Quat. 1630. A. 15.

Friedrich. Ferdinand Friedrich. Infcol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1653. A. 6.

Falkenstein. Adam Friedrich von Falkenstein und Schmidfeld. Infcol. Instr. 3ten feigelf. Q. der Infcol. 1698. B. 30. — Zum neuen Ritterstand 3ten grün gold. Quat. der Majestät. 1708. L. 8.

Fremer. Winandt Hieronimus von Fremer. Infcol. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1672. G. 8.

Fleischmann. David Fleischmann von Thumbach. Infcol. Instr. 2ten citronensf. Kauf-Quat. 1650.

Ferary. Johann Baptist von Ferary. Infcol. Instr. Pomeranzenf. Kauf-Quat. 1650. A. 6.

Friedberg. Otto zu Friedberg und Trauchberg, Erbtruchsäf. Infcol. Instr. 2ten citronensf. Kauf-Quat. 1650. S. 26.

Fleischmann. Fleischmann von Thumbach Infcol. Instr. citronf. Kauf-Quat. 1650. S. 21.

Freyfleben. Friedrich Freyfleben von und auf Bischofser. Infcol. Instr. 2ten citronf. Kauf-Quat. 1644. I. 11. — Zum alten Ritterstand. 2ten leibf. Kauf-Quat.

1648. N. 17. — Zum Freyherrnstand. grün. gold. Q. der Maj. 1665. C. 6.

Feldhoffen. Ernst von Feldhoffen. Infcol. Instr. 2ten leibfarb. Kauf-Quat. 1639. M. 15.

Franchimont. Nicolaus Franchimont von Frangenfeld. Infcol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1678. H. 21. — Zum alten Ritterstand 3ten grün. gold. Quat. der Maj. 1677. G. 15.

Hasswin. Rudiger Hasswin von Fürstenbusch. Infcol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infcol. 1718. I. 21. — Als Freyherr das Infcol. genommen.

Francelius. Francelius von Banz, Medicinæ Doctor. Infcol. Instr. Rudy Kauf-Quat. 1594. D. 29.

- Griesbeck.** Johann Griesbeck von Griesbach 1561.
Gniczen. Martin Gniczen von Kobach. Infol. Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1627. K. 17.
Günther. Johann Kaspar Günther von Sterneg. Infol. Instr. 3ten seigelf. Kauf-Quat. 1706. E. 14. — Zum Reichsritterstand 5ten grün. gold. Quat. der Majestäten 1706. F. 9.
Golz. Martin Maximilian Golz von Golz. Infol. Instr. 3ten grün. Kauf-Quat. 1637. N. 14. — Zum alten Ritterstand Johann grün. gold. Quat. der Majest. 1663. Q. 5.
Gunzel. Abraham Gunzel von Gunzfeld. Infol. Instr. 2ten gold. Kauf-Quat. 1628. S. 30.
Ganzneb. Rudolph Echo Ganzneb Tengnagl, genannt von Campo. Infol. Instr. 2ten golden. Kauf-Quat. 1629. K. 4.
Gleich. Carl von Gleich und Miltz. Infol. Instr. 2ten goldn. Quat. 1628. A. 30. — Zum Freyherrnstand. 2ten gold. Quat. der Maj. 1669. K. 10.
Graschopf. David Graschopf. Infol. Instr. Zum neuen Ritterstand mit dem Prädikat zu und auf Olbsch 3ten gold. Kauf-Quat. 1630. C. 13.
Grangial. Scipio della Grangial. Infol. Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1627. P. 11.
Gallas. Mathias Gallas von Schloßramb. Infol. Instr. 3ten grün. Kauf-Quat. 1636. D. 10 — Zum Grafenstand. 5ten grün gold. Relaz. = Q. 1673. F. 28.
Germersheim. Dietrich von Germersheim zum Hörschoffen. Infol. Instr. pomeranzenf. Kauf-Quat. 1561. G. 15. — Zum Ritterstand pomeranzenf. Kauf-Quat. 1651. G. 21.
Gersttorf, (Breitenbach.) Gerstorffin verwittigte, geborene Breitenbach Barbara. 1687.
Gleich. Hans Friedrich von Gleich und Miltz. Infol. Instr. 3ten. silbersf. Kauf-Quat. 1651 G. 12.

- Greifenfels.** Ferdinand von Greifenfels. Infol. Instr. citronensf. Kauf-Quat. 1645. A. 8. — Zum Ritterstand Wenzel 2ten citronensf. Kauf-Quat. 1645. P. 11.
Groppau. Johann Heinrich Wilhelm von Groppau. Infol. Instr. 2ten seigelf. Kauf-Quat. 1657. C. 5.
Globiz. Johann Friedrich von Globiz. Infol. Instr. 3ten seigelf. Quat. der Infol. 1697. B. 2.
Gastheim. Johann Jakob Gastheim. Infol. Instr. 2ten seigelf. Kauf-Quat. 1660. C. 30.
Glauchowa. Johann Mathias von Glauchowa. Infol. Instr. 2ten silbersf. Kauf-Quat. 1614. P. 23.
Göß. Johann Leopold Göß von Gößau. Infol. Instr. weissen Kauf-Q. 1563. Q. 3.
Grünau. Paul Sigmund von Grünau. Infol. Instr. Rudy Kauf-Quat. 1595. O. 24. — Zum neuen Ritterstand Rudy Kauf-Quat. 1595. O. 24.
Großweiner. Andreas Großweiner von Weisenbach 1652.
Graniä. Peter Paul Graniä. 1597.
Gregori. Andreas Gregori. Infol. Instr. 3ten gold. Kauf-Quat. 1630. C. 24.
Löbl. Johann Christoph Löbl. Infol. Instr. 3ten grün. Kauf-Quat. 1637. L. 20.
Grodeßký. Georg Dietrich Grodeßký von Grodeß. Infol. Instr. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1638. K. 20 — Zum Freyherrnstand 2ten leibf. Kauf-Q. 1638. K. 8.
Genicken. Niklas Genicken Sasadky von Genßdorf Georg Mathias und Wenzel Brüder, und ihr Vetter Johann. Infol. Instr. 3ten leibf. Kauf-Q. 1642. L. 28. — Zum neuen Ritterstand Georg und Mathias Brüder 2ten citronsf. Kauf-Quat. 1646. A. 28.
Geyer. Geyer von Osterberg und Hradek. Infol. Instr. Simy Kauf-Quat. 1589. C. 21.
Golldorf. Clemens von Golldorf. Infol. Instr. 3ten silberfarb. Kauf-Quat. 1652. R. 23.
Geraldinus. Robertus Geraldinus. Infol. Instr. 2ten seigelf. Kauf-Quat. 1654. A. 18.

Gößen. Sigmund von Gößen. Infol. Instr. pomeran-zenf. Kauf-Quat. 1650. F. 30.

Gerard. Jaques Gerard. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1674. G. 28. — Zum Freyherrnstand 3ten grün gold. Quat. der Maj. 1676. E. 22.

Gastheim. Johann Kaspar Gastheim. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1670. I. 18. — Zum alten Ritterstand 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1670. F. 19.

Gravingar. Heinrich Gravingar von Salek. Infol. Instr. weisen Kauf-Quat. 1572. K. 9.

Gollen. Gervasius Wilhelm von Gollen. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1660. E. 21 — Zum alten Ritterstand 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1608.

Grumpach. Wilhelm von Grumpach. 1593.

Kinderthal. Alexander Kinderthal von Kinderthal. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1655. B. 9. — Zum alten Ritterstand. grün. gold. Quat. der Maj. 1655. F. 11.

Gebhardt. Justus Gebhardt. Infol. Instr. 2ten zi-tronf. Kauf-Quat. 1638 C. 20.

Gymnich. Leopold Gymnich von Gymnich. Infol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infol. 1711. G. 4. — Zum alten Ritterstand 3ten rothen Relazions-Quat. 1712. D. 15.

Geraldinus. Maria Clara Josepha Geraldin. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1654.

Hartmann. Theodorus Hartmann von Clarstein. Infol. Instr. 3ten leibf. Kauf-Quat. 1941. P. 14. — Zum Freyherrnstand grün. gold. Quat. der Majest. 1658. G. 14. — Zum Grafenstand Franz Niklas 1ten grün filb. Quat. der Majest. 1721. N. 19.

Hegner. Johann Hegner von Resfeldt. Infol. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. Q. 3. — Zum neuen Ritterstand 2ten gold. Kauf-Quat. 1630. M. 24.

Hufmann. Friedrich Ruprecht Hufmann und zu Na-miedj. Infol. Instr. 3ten leibf. Kauf-Q. 1634. F. 13.

Häydl. Johann Häydl von Buckowa. Infol. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. P. 15. — Zum neuen Ritterstand 3ten gold. Kauf-Quat. 1631. F. 28. — Zum Freyherrnstand Johann Rudolph. 3ten gold. Kauf-Quat. 1636. E. 2.

Hoffmann. Ferdinand Hoffmann von Grünenpiel und Strechan. Infol. Instr. Sery Kauf-Quat. 1584. D. 26.

Haymhausen. Hans Albrecht von und zu Heimbau-ken. Infol. Instr. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1638. H. 26. — Zum Grafenstand Johann Wilhelm, und Franz Albrecht, Brüder. 2ten grün. gold. Quat. der Majest. 1671. M. 4.

Hoyos. Ferdinand Albrecht Hoyos von Sizenstein und und Eribis-Winkel. Infol. Instr. grünen Kauf-Quat. 1585. B. 30.

Hock. Adolph Hock von Hogen. Infol. Instr. blankytten. Kauf-Quat. 1581. E. 33.

Hildprandt. Johann von Hildbrandt. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1667. F. 7. — Zum alten Ritterstand 4ten grün. gold. Quat. der Majest. 1690 E. 17. et 21.

Hohenembs. Hanibal Jakob Friedrich von Hohen-Embs. Infol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infol. 1712. G. 17.

Hohenwarter. Adam Hohenwarter von Kherlachstein. Infol. Instr. weisen Kauf-Quat. 1561. E. 20.

Herbroth. Johann Jakob Herbroth von Ebing. Infol. Instr. sery Kauf-Quat. 1583. C. 18.

Hartig. Johann von Hartig. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1673. G. 12. — Zum alten Ritterstand 2ten grün. gold. Quat. der Majestät. 1673. O. 12. — Zum Freyherrnstand 6ten grün. gold. Quat. der Majest. 1715. L. 2. — Zum Grafenstand Ludwig Joseph. 1ten grün. filbern. Quat. der Majest. 1719. E. 8.

Harrach. Leonhard der ältere von Harrach. Infol. Instr. nagelf. Quat. der Infolat. 1577. E. 22. — Zum Material. i. Genealog. B

- Freyherrnstand Johann Joachim und Ferdinand Marquard Hten grün. gold. Quat. der Maj. 1708. P. 19.
— Zum Grafenstand dieselben zween. Hten grün. gold. Quat. der Majest. 1712. D. 13.
- Hardeck.** Julius von Hardeck Glas und Machland, Inkol. Instr. grünen Kauf-Quat. 1559. F. 10. Als Graf das Inkolat genommen.
- Helversen.** Otto Georg von Helversen. Inkol. Instr. zten grün. Kauf-Quat. 1636. G. 26. — Zum Freyherrnstand zten grün. gold. Q. der Maj. 1667. D. 11.
- Harrach.** Leonhard der jüngere von Harrach. Inkol. Instr., nagelf. Kauf-Quat. 1577. G. 26.
- Hußmann.** Johann Philipp Hußmann von Namiedt. Inkol. Instr. kupfers. Kauf-Quat. 1627. P. 12.
- Houchin.** Paul Houchin. Jakol. Instr. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1638. M. 16.
- Hoffmann.** Andreas Hoffmann von Grünbüchel und Strehan. 1607.
- Hohefurda.** Martin de Hoeffurta zu Behartiz. Ink. Instr. 2ten gold. Kauf-Quat. 1629. H. 12. — Zum Freyherrnstand. 2ten himmelblauen Relazions-Quat. 1629. l. 24.
- Heissenstein.** Otto Felizian von und zu Heissenstein. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1657. C. 5.
- Hanneck.** Wolfgang Hannegk. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1665. C. 14.
- Herberstein.** Johann Weichard von Herberstein. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1680. I. 14.
- Hoffkirchen.** Karl Ludwig von Hoffkirchen. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1658. C. 18. — Zum alten Herrnstand. 2ten grüngold. Relazions-Quat. 1659. A. 8.
- Horneck.** Tobias Ladislav von Hornek. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1681. I. 27.
- Hoffmann.** Gottlieb Hoffmann. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1674. G. 25. — Zum neuen Ritterstand 2ten grüngold. Quat. der Maj. 1674. P. 11.

- Herberstein.** Ferdinand Ernst von Herberstein. Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1680. I. 9.
- Hagenschmid.** Johann von Hagenschmidt. Inkol. Instr. 3ten silbers. Kauf-Quat. 1652. R. 24.
- Bon der Hauben.** Johann Georg von der Hauben. Inkol. Instr. zten feigelf. Quat. der Inkol. 1719. F. 26.
- Henkl.** Lazar Henkl von Donnersmarch. Inkol. Instr. lazurs. Kauf-Quat. 1610. D. 18.
- Hock.** Theobald und Johann Vettern Hock von Zweybrug. Inkol. Instr. lazurs. Kauf-Quat. 1610. B. 1.
(NB. Sind wegen gewisser Verbrechen ausgelöscht worden.)
- Hurdorne.** Servatius Heinrich Hurdorne von der Fosten. Inkol. Instr. 2ten citronens. Kauf-Quat. 1646. C. 15.
- Heisenstein.** Georg Ferdinand Max von und zu Heisenstein. Inkol. Instr. feigelf. Kauf-Quat. 1664. E 8.
- Holldorf.** Clemens von Holldorf. Jakol. Instr. 3ten silbers. Kauf-Quat. 1652. F. 5. — Zum alten Ritterstand. 3ten silbers. Kauf-Quat. 1652. R. 27.
- Hannawald.** Andreas Hannawaldt von Eckendorff. Inkol. Instr. paperlf. Kauf-Quat. 1616. H. 1.
- Hartl.** Gottfried Hartl. Jakol. Instr. 2ten silberfarben Kauf-Quat. 1612. H. 1.
- Hoffmann.** Johann Friedrich, Wolf, Sebastian Brüder Hoffmann von Grünbüchel, für sich und ihren unmündigen Bruder Ferdinand. Jakol. Instr. plawy Kauf-Quat. 1597. C. 3.
- Hohenlohe.** Georg Friedrich von Hohenlohe. Inkol. Instr. himmelblauen Kauf-Quat. 1607. I. 5.
- Hornek.** Jakob von Hornek. Inkol. Instr. feigelfarben Kauf-Quat. 1592. E. 8.
- Heissenstein.** Johann Christoph Ferdinand von und zu Heissenstein. Inkol. Instr. 2ten silbernen Kauf-Quat. 1653. V. 23.

Himmelreich. Liburtius Himmelreich von Schorzenberg. Infokol. Instr. rosinf. Kauf-Quat. 1696. D. 10.

Herberstein. Johann Anton von Herberstein. zten feigelf. Quat. der Infokolat. 1716. I. 1. Als Graf das Infokolat genommen.

Halleweil. Hugo von Hollewaldt oder Halleweil. Infokol. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. Q. 30.

Hanel. Wenzel Georg von Hanel. Infokol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1714. A. 16. — Zum alten Ritterstand 6ten grüngold. Quat. der Maj. 1714. G. 9.

Harnach. Karl Ferdinand von Harnach. Infokol. Instr. zten feigelf. Quat. der Infokol. 1717. I. 14. — Zum neuen Ritterstand. 6ten grüngold. Quat. der Majestät. 1717. O. 10.

Heister. Gottfried von Heister. Infokol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1618. H. 26.

Jakobo. Franz Jakobo. Infokol. Inst. zten grün. Kauf-Quat. 1636. G. 26.

Jllan. Christian von Jllan. Infokol. Instr. kupferfarb. Kauf-Quat. 1627. P. 1.

Isolano. Johann Ludwig Isolano. Infokol. Instr. zten grün. Kauf-Quat. 1635. A. 17.

Von der Faht. Georg Ulrich von der Faan. Infokol. Instr. zten feigel. Kauf-Quat. 1690. M. 2.

Janinall. Johann Baptist von Janinalli und Gangang. Infokol. Instr. zten feigelf. Quat. der Infokol. 1695. A. 15. — Zum neuen Ritterstand grüngold. Quat. der Maj. 1702. Q. 21.

Görger. Helmhard Görger von Kolath und Kebbach. Infokol. Instr. zten silbern. Kauf-Quat. 1614. O. 19.

Thing. Kaspar von Thing. Infokol. Instr. zten feigelf. Quat. der Infokol. 1695. B. 30. — Zum neuen Ritterstand 4ten grüngold. Quat. der Maj. 1698. M. 12.

Jongen. Franz Jongen de Nungariae. Infokol. Instr. Kauf-Quat. 1663. D. 30. — Zum Freyherrnstand 2ten grüngold. Quat. der Maj. 1665. B. 11.

Görger. Karl Görger. Infokol. Instr. neuen rothen Kauf-Quat. 1615. L. 17.

Jungen. Johann Gottfried von und zu Jungen. Infokol. Instr. pomeranzens. Kauf-Quat. 1650. B. 2.

Iselin. Franz Iselin und Lanau. Infokol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1678. I. 1. dessen Sohn Ferdinand.

Jackerdoffsky. Karl Jackerdoffsky von Sudiz. Infokol. Instr. 2ten Kauf-Quat. 1675. G. 29.

Janninal. Anton von Janinall. Infokol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1676. H. 20. — Zum alten Ritterstand. grüngold. Quat. der Majestät 1676. E. 28. — Zum Grafenstand mit dem Prädikat von Jangang zten grüngold. Quat. der Maj. 1685. R. 3.

Görger. Johann Görger. Infokol. Instr. rothen Kauf-Quat. 1615. E. 17.

Isolano. Johann Baptist Isolano. Infokol. Instr. zten leibf. Kauf-Quat. 1640. G. 13.

Görger. Georg Wilhelm von Rosset und Kappach. Infokol. Instr. 2ten silbern. Kauf-Quat. 1614. O. 18.

Jankowsky. Johann Jankowsky von Jenbau. Infokol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1668. F. 10.

Jimbsen. Johann Theodor Wilhelm und Konrad von Jimbsen. Infokol. Instr. zten feigelf. Quat. der Infokol. 1721. L. 6.

Khülmausek. (Allesfeld.) Christina Sophia Khülmausek; geborne von Allesfeldt. Infokol. Instr. zten feigelf. Quat. der Infokol. 1701. D. 17.

Kheck. Michael Kheck von Schwarzbach. Infokol. Instr. grün. Kauf-Quat. 1586. F. 17. — Zum alten Ritterstand grün. Kauf-Quat. 1586. F. 17.

Karlowitz. Niklas Karlowitz von Karlowitz. 1567.

Kirchner. Michael Achatius von Kirchner. Infokol. Instr. 6ten blaugold. Relazions-Quat. 1708. E. 2.

Khuen. Karl Balthasar Khuen zu Lichtenberg. Infokol. Instr. zten silb. Kauf-Quat. 1652. I. 30.

Khünigl. Leopold Khüngel von Ehrenburg und Warth. Infol. Instr. zten feigelf. Quat. der Infol. 1717. I. 3. — Zum Grafenstand zten rothen Relazions-Quat. 1717. G. 3.

Kotwiz. Emerantia Kotwizin, gebor. Fürstin Auerin, und statt ihres Sohnes Kaspar Christoph, wie auch ihrer Tochter Euphrasina und Anna Beatrix von Kotwiz. 1609.

Khun. Andreas Khun von Khun. 1564.

Kaltenstein. Ernst von Kaltenstein. Infol. Instr. nagelf. Kauf-Quat. 1618. G. 22.

Reeßel. Johann Jakob Reesel zu Botsche und Kattenbrun und Marbürgen. Infol. Instr. nagelf. Kauf-Quat. 1627. P. 10.

Karlowiz. Rudolph Karlowiz von Karlowiz und Reibstein. Infol. Instr. gelben Kauf-Quat. 1565. H. 12.

Kraystan. Georg Kraystan von Kraystan. 1553.

Karlowiz. Christoph Karlowiz von Karlowiz. 1558.

Kastner. Michael Kastner von Gün. 1579.

Kotwiz. Georg Kotwiz von Kotwiz. Infol. Instr. zten gold. Kauf-Quat. 1635. Q. 4.

Koltsdorf. Johann Wenzel von Koltsdorff. Infol. Instr. neuen gelben Kauf-Quat. 1624. M. 21.

Kirß. Ferdinand Kirz von Senftenau. 1. Aug.

Kollart. Katharina Kollartin. Infol. Instr. kupfers. Kauf-Quat. 1627. R. 2.

Kražer. Simon Kražer von Schensberg. 1628.

Kupperwald. Kasimir Ferdinand von Kupperwaldt. Infol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1695. D. 4.

Klebelsherg. Johann Ulrich von Klebelsherg. Infol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1661. D. 7. — Zum Freyherrnstand zten grüngold. Quat. der Majestät 1670. M. 8.

Kaiserstein. Johann Ernst von Kaiserstein. 1694.

Kaiserstein. Johann Franz von Kaiserstein Innerstein und Stottenhof. Infol. Instr. pomeranzens. Kauf-

Quat. 1651. I. 30. Zum Freyherrnstand 5ten grün-gold. Quat. der Relazionen. 1656. D. 13.

Kaltschmid. Johann Kaltschmidt von Eyßenberg. Infol. Instr. 2ten citronf. Kauf-Quat. 1648. L. 20. — Zum alten Ritterstand 2ten citronf. Kauf-Quat. 1648. L. 21.

Kaunitz. Dominikus Andreas von Kaunitz. Infol. Instr. zten feigelf. Quat. der Infol. 1694. A. 1.

Kottulinsky. Christoph Ferdinand Kottulinsky von Kottulin, welches allein Respectu des Sohns Christoph Ferdinand bei der Königl. Landtafel angenommen worden. grüngold. Quat. der Maj. 1653. A. 9.

Kratu. Johann Kratu von Kratov. Infol. Instr. nagelf. Kauf-Quat. 1617. B. 29.

Koch. Johann Georg Koch. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1680. I. 10. — Zum alten Ritterstand zten grüngold. Quat. der Maj. 1680. K. 16.

Khauer. Agnes Khaurin zu Belaßt, geborn von der Lan-na in der Bekanntniß zum Land Anna Maria. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1651. C. 4.

Konias. Johann Alex Konias von Widrzi. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1657. C. 9. — Zum Freyherrnstand 4ten grüngold. Quat. der Majestät. 1687. D. 12.

Kueffstein. Hilfsgott von Kueffstein. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1691. M. 5.

Karlowiz. Georg Karlowiz. Infol. Instr. weis. Kauf-Quat. 1585. N. 6.

Khuen. Leopold Khuen von Lichtenberg und Goudrhg. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1655. A. 22.

Khuen. Mathias Khuen von Lichtenberg. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1655. A. 24.

Kollonitsch. Otto Gottfried von Kollonitsch. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1661. D. 13. als Graf das Infolat genommen.

- Küenburg.** Franz Ferdinand von Küenburg. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1678. H. 28.
- Kautt.** Johann Georg von Kautt. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1669. F. 15.
- Königseck.** Leopold Wilhelm von Königsegg und Rothenfels. Inkol. Inst. 2ten feigelfarb. Kauf-Quat. 1689. L. 18.
- Kurz.** Johann Jakob Kurz von Sensstenau. Inkol. Inst. lazurf. Kauf-Quat. 1610. F. 7.
- Krimmer.** Michael Krimmer von Königshof. Ink. Inst. leibf. Kauf-Quat. 1658. P. 25.
- Kollmberger.** Kollmberger von Kollberg. Ink. Inst. 3ten silbern. Quat. 1652. H. 11.
- Kaiserstein.** Wolfgang Anton von Kaiserstein. Inkol. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1705. E. 12.
- Kurzbach.** Heinrich der jüngere Kurzbach von Erzenburg und Milz. Inkol. Inst. siwy Kauf-Quat. 1590.
- Kyhlinger.** Laurentius Kyhlinger von Kuriselstein. Inkol. Inst. blauen Kauf-Quat. 1555. L. 4. — Zum neuen Ritterstand Löwenf. Kauf-Quat. 1555. A. 27.
- Krisch.** Daniel Ignatius Josephus von Krisch. Inkol. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1702. D. 19. — Zum alten Ritterstand. 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1702. A. 16.
- Kropf.** Johann Konrad Kropf von Altendorf. Inkol. Inst. kupfers. Kauf-Quat. 1627. O. 15. — Zum Ritterstand. kupferf. Kauf-Quat. 1627. O. 15.
- Künem.** Johann Friedrich Künem und von Mannhardt. Inkol. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1706. E. 19. — Zum alten Ritterstand. 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1706. G. 4.
- Koch.** Peter Koch. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1672. G. 5. — Zum Ritterstand. 2ten grüngold. Quat. der Maj. 1672. N. 16.

- Kunowiz.** Artleb von Kunowiz. Inkol. Inst. feigelf. Kauf-Quat. 1592. P. 21.
- Rhinich.** Johann Jakob Rhinich von Rhinichsfeld. Ink. Inst. rothen Kauf-Quat. 1615. L. 24.
- Kaunitz.** Rudolph von Kaunitz. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1655. P. 6. — Zum Grafenstand dessen Sohn Johann Wilhelm. 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1704. D. 16.
- Kheller.** Hermann Kheller von Werdenstein oder Werdenberg. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1655. B. 4.
- Koslowsky.** Ignatius Koslowsky von Koslau. 1602.
- Khergel.** Johann Khergel von Marlsbach. 1602.
- Kelleymaymi.** Edtwaldt Kelleymaymi Englehauer. Inkol. siwy Kauf-Quat. 1589. B. 20.
- Krauß.** Martin Krauß von Krausenberg für sich und seinen Sohn Daniel. Inkol. Inst. himmelbl. Kauf-Quat. 1606. D. 23.
- Khal.** Michael Khal von Khalmansdorf. 1604.
- Khünnel.** Balthasar Leopold von Khünnel. Ink. Inst. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1638. H. 16. Zum Ritterstand pomeranzenf. Relazions-Quat. 1638. E. 8.
- Khalhart.** Johann Christoph Khalhart von Sternfeld. Inkol. Inst. 2ten leibfarben Kauf-Quat. 1638. L. 20. Zum Ritterstand neuen pomeranzenf. Relazions-Quat. 1638. F. 14.
- Kaprin.** Hieronimus von Kaprin. Inkol. Inst. siwy Kauf-Quat. 1590. G. 11.
- Krauseneck.** Paul von Krauseneck, Freyherr von Reyn und Hollneck. Inkol. Inst. lazurf. Quat. 1690. C. 25.
- Kolledorf.** Clemens von Kolledorf. Inkol. Inst. 3ten silbern. Kauf-Quat. 1652. R. 23.
- Kanaschin.** (Hoffkirchen.) Hipolita Franziska Gräfin Kanaschin, gebor. Freyin von Hoffkirchen. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1659. C. 9.

Kwieto. Wenzel Kwieto von Rosenthal. Infkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1683 K. 12. — Zum Ritterstand zten grüngold. Quat. der Maj. 1681. L. 15.
Krieger. Johann Heinrich und Franz Martin, Brüder Krieger Freyherrn von Chiesch und Edenthal. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1686. K. 29.
Lichtenstein. Maximilian zu Lichtenstein. Infkol. Instr. schwarzgold. in der königl. alten Stadt Prag aufgerichteten Quat. 1649. D. 19. — Zum Grafenstand grüngold. Quat. der Majest. 1664. Q. 22.
Losy. Johann Anton Losy von Losynthal. Infkol. Instr. 2ten citronsf. Quat. 1648. O. 21. — Zum alten Ritterstand 2ten citronsf. Kauf-Quat. 1647. P. 8. — Zum Grafenstand grüngold. Quat. der Maj 16.. D. 29.
Öwen-s Ehr. Heinrich Leveneur. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1683. R. 12 — Zum neuen Ritterstand mit dem Prädikat von Grünwald 3ten grüngold. Quat. der Majestät. 1683. P. 21. — Zum alten Ritterstand 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1704. E. 5
Chenau. Friedrich von Chenau. 1554.
Lintello. Von Lintello zu der Marsch und Etei Lumen. Infkol. Instr. zten himmelblau. Relazions. Quat. 1635. D. 21. als Freyherr das Infkolat genommen.
Lockschan. Ferdinand Lockschan von Lockschan. Infkol. Instr. blankytten Kauf-Quat. 1583. N. 22. — Zum Herrnstand Adam Wenzel und Georg. paperlf. Kauf-Quat. 1617. N. 8.
Odron. Kaspar von Odron. Infkol. Instr. blauen Kauf-Quat. 1575. M. 25. als Graf das Infkolat genommen.
Lichtenstein. Maximilian von Lichtenstein und Nolsburg. Infkol. Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1628. P. 23. als Fürst das Infkolat genommen.
Bugnon. Karl Albrecht Longueval de Longueval Bugnon war und Vons Infkol. Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1627. P. 12. als Graf das Infkolat genommen.

Besslie. Walter Besslie. Infkol. Instr. 2ten citronsfarben Kauf-Quat. 1648. N. 27.
Longin. Jakob Longin von Longin. Infkol. Instr. kupfersf. Kauf-Quat. 1674. R. 3.
Losenstein. Wolf Sigmund von Losenstein. Infkol. Instr. lazurf. Kauf-Quat. 1611. G. 16.
Lechner. Erasmus Lechner. Infkol. Instr. 2ten gold. Kauf-Quat. 1629. G. 8.
Lamboy. Wilhelm von Lamboy. Infkol. Instr. 2ten grüngold. Kauf-Quat. 1637. I. 27.
Lopez. Anton Lopez de Grading. Infkol. Instr. 2ten gold. Kauf-Quat. 1630 A. 12.
Löfelholz. Georg Wilhelm Löfelholz von Kohlberg. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Q. der Infkol. 1639. A. 9.
Ledebur. Johann Dietrich Ledebur von Micheln. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1650. B. 9. — Zum Freyherrnstand 2ten grüngoldenen Quat. der Majestät. 1674. O. 21.
Lodron. Paris zu Ladron. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1655. A. 22.
Lamott. Gertrud Lamott, gebor. von Schweberg. Inf. Instr. 2ten silberf. Kauf-Quat. 1652. R. 24. — Zum Ritterstand Vinzenz, Maria Magdalena und Maria Anna grüngold. Quat. der Maj. 1687. C. 4.
Lamberg. Johann Maximilian Lamberg. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1664. E. 6. Als Graf das Infkolat genommen.
Lechner. Paul Lechner von Lechfeld. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Quat. der Infkol. 1705. E. 15. — Zum Ritterstand 5ten grüngold. Quat. der Maj. 1706. G. 15.
Löwenstein. Maximilian Karl zu Löwenstein und Wertheim. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Quat. der Infkol. 1712. G. 20. Als Fürst das Infkolat genommen.
Uballdini. Sebastian Uballdini (de) Luttiano. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1663. E. 1.
Lammersdorf. Johann Wilhelm von Lammersdorf. Infkol. Instr. rudy Kauf-Quat. 1593. B. 1.

- Lammersdorf.** Heinrich von Lammersdorf. Infkol. Instr. rudy Kauf-Quat. 1539. B. 1.
Lamberg. Johann Franz von Lamberg. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1655. Als Freyherr das Infkolat genommen.
Landshütter. Kaspar Landshütter. Infkol. Instr. rothen Kauf-Quat. 1618. M. 30.
Langebach. Friedrich Langebach von Leinberg. 1611.
Lang. Philipp Lang von Langenfels. Infkol. Instr. himmelbl. Kauf-Quat. 1607. — Zum Ritterstand himmelbl. Kauf-Quat. 1607. G. 27. — NB. Ist solchen sammt seinen Erben wegen Verbrechen der Ritterstand genommen worden.
Logau. Heinrich von Logau und Albersdorf. Infkol. Instr. rosenf. Kauf-Quat. 1597. I. 19. Zum Herrnstand himmelf. Kauf-Quat. 1606. C. 1.
Labbe. Desiderius Labbe. Infkol. Instr. servf. Kauf-Quat. 1584. D. 14.
Lobb. Wolf Ferdinand Lobb von Weidung. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1612. G. 8. — Zum Freyherrnstand 2ten grüngoldn. Quat. der Maj. 1612. O. 3. — Zum Grafenstand 5ten grüngoldn. Relazions-Quat. 1673. G. 13.
Lazari. Michael von Lazari. Infkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infkol. 1700. C. 29. — Zum Freyherrnstand 4ten gold. Quat. der Maj. 1700. N. 20.
Letschinsky. Thomas Letschinsky von Podthegiz. Inf. Instr. 1577. G. 25.
Lientner. Christoph Lientner von Lientner. Infkol. Instr. leibf. Kauf-Quat. 1579. K. 7.
Lintelo. Georg Maximilian von Lintelo. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1657. C. 12.
Łanoyi. Marcus Joseph von Łanoyū. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1686. L. 15.
Lauttrburg. Johann Gottfried von Lauttrburg. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1687. K. 28.

- Leßlie.** Patrizius von Leßli. 1696.
Leßlie. Jakob von Leßlie. 1697.
Lüßow. Gottfried von Lüßau. Infkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infkol. 1699. C. 18. Als Graf das Infkolat genommen.
Ledebur. Heinrich Alexander von Ledebur. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1682. K. 8.
Lüßau. Johann von Lüßau. Infkol. Instr. 3ten leibf. Kauf-Quat. 1642. R. 1. — Zum Freyherrnstand 3ten leibf. Kauf-Quat. 1642. R. 1.
Logau. Kaspar von Logau. 1603.
Lichtenstein. Hartmann von und zu Lichtenstein und Niklasburg. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1666. E. 20. Als Fürst das Infkolat genommen.
Lidlau. Andreas von Lidlau. 1601.
Lidl. Markus Lidl von Lidlau. Infkol. Instr. servf. Kauf-Quat. 1589. B. 5.
Logau. Dawid von Logau und Albersdorf. Zum Freyherrnstand himmelbl. Kauf-Quat. 1606. C. 1.
Lichtenstein. Karl von Lichtenstein und Nikolsburg. Infkol. Instr. grauen Kauf-Quat. 1602. E. 25.
Lidlau. Paul von Lidlau. Infkol. Instr. blanktzen Kauf-Quat. 1580. H. 22.
Lamboi. Georg von Lamboi. Infkol. Instr. 3ten leibf. Kauf-Quat. 1641. G. 14. Als Freyherr das Infkolat genommen.
Löwenehr. Johann Leveneur. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1690. L. 29. — Zum Ritterstand 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1683. P. 21. — Zum alten Ritterstand 5ten grüngold. Quat. der Majestät. 1704. E. 5.
Liebenthal. Peter von Liebenthal. Infkol. Instr. rosenf. Kauf-Quat. 1601. F. 8. — Zum Freyherrnstand lazurs. Kauf-Quat. 1610. E. 28.
Laschansky. Ferdinand Rudolph Laschansky von Eutowe. Infkol. Instr. 3ten grün. Kauf-Quat. 1687. Q.

- Z**um Freyherrnstand Zten grün. Kauf-Quat. 1637. O. 23. — Zum Reichsgrafenstand Zten grünen Kauf-Quat. 1637. O. 28.
Ledebur. Alexander Johann von Ledebur. Infol. Inst. Zten feigelf. Quat. der Infol. 1714. G. 24. — Zum alten Ritterstand 2ten rothen Relazions-Quat. 1714. I. 28. — Zum Freyherrnstand 1ten grünsilb. Quat. der Maj. 1720. G. 2.
Saparel. Robert Saparel von Lagnasco. Infol. Instr. Zten feigelf. Quat. der Infol. 1722. I. 26. Als Graf das Infolat genommen.
Moratz. Johanna Baptist Moratz von Morenfeld. Infol. Instr. Zten feigelf. Kauf-Quat. 1663. D. 28. — Zum alten Ritterstand grüngold. Quat. der Majest. 1663. B. 30.
Mavern. Andreas Theobald von Mavern. Infol. Instr. Zten feigelf. Quat. der Infol. 1716. H. 25.
Metternich. Ernest August von Metternich. Infol. Instr. Zten feigelf. Quat. der Infol. 1716. I. 2.
Mayer. Johann Mayer von Oberschellen. Inf. Inst. Zten feigelf. Kauf-Quat. 1681. I. 20. — Zum neuen Ritterstand Zten grüngold. Q. der Maj. 1681. M. 28.
Montani. Johann Kaspar von Montani und Weynsberg. Infol. Instr. Zten feigelf. Kauf-Q. 1673. G. 28.
Mehl. Georg Mehl von Strzelitz. Infol. Instr. leibf. Kauf-Quat. 1579. M. 2.
Magno. Franz von Magno. Infol. Instr. Zten gold. Kauf-Quat. 1629. H. 16. — Zum Grafenstand als Graf zu Straschnitz pomeranzsf. Relazions-Quat. 1638. F. 1.
Morzin. Rudolf von Morzin. Infol. Instr. Zten gold. Quat. 1635. O. 29. — Zum Grafenstand Rudolph und dessen Bruder Paul 2ten rosmarinf. Relazions- Q. 1642. D. 20.
Maltitz. Heinrich von Maltitz 1544.
Mayminger. Martin Mayminger von Koch. Infol. Instr. weisen Kauf-Quat. 1561. K. 30.

- Mareck.** Thomas Mareck von Marksfeld. Infol. Inst. kupfers. Kauf-Quat. 1627. P. 1.
Mannsfeld. Wolfgang zu Mannsfeld und Heldrungen. Infol. Instr. kupfers. Kauf-Quat. 1627. P. 8.
Metternich. Johann Reichart von Metternich zu Streichenberg und anstatt seiner 4 Brüder Karl, Emerich, Wilhelm und Lotharius. Infol. Instr. Zten gold. Kauf-Quat. 1630. M. 14. — Zum Gräfenstand cum Praedicato: Philipp Emerich und Dietrich Adolph von Winneburg und Weilstein. Zten grüngold. Q. der Maj. 1682. Q. 20.
Mellander. Otto Mellander von Schwarzenbach. Inf. Instr. Zten gold. Kauf-Quat. 1629. K. 12.
Melihowsky. Georg Melihowsky von Braunberg. Infol. Instr. Zten citronsf. Kauf-Quat. 1646. D. 12. — Zum Ritterstand Zten grüngold. Kauf-Quat. 1637. K. 14.
Maradas. Balthasar Maradas. Infol. Instr. kupfers. Kauf-Quat. 1627. P. 9. — zum Gräfenstand Zten himmelblauen Relazions-Quat. 1633.
Meiderle. Lorenz Meiderle von Monsberg. Infol. Instr. Zten gold. Kauf-Quat. 1628. E. 11. — Zum neuen Ritterstand Zten himmelblauen Relazions-Quat. 1628. C. 21. — Zum alten Ritterstand Zten himmelbl. Relazions-Quat. 1633. C. 7.
Mohr. Maximilian von Mohr zu Lichteneg. Infol. Instr. gold. Kauf-Quat. 1634. F. 23.
Millesimo. Franz Millesimo Caretto aus den Margraven von Savona. Infol. Instr. Zten gold. Kauf-Quat. 1634. N. 1.
Marek. Johann Marek von Marksfeld. Infol. Inst. kupfers. Kauf-Quat. 1627. P. 12.
Maradas. Franz Maradas von Salento. Infol. Instr. Zten leibf. Kauf-Quat. 1628. I. 9.
Mollaisse. Maximilian Heinrich von Mollaisse. Inf. Inst. Zten feigelf. Quat. der Infol. 1712. G. 13. — Zum

- Freyherrenstand. Etten grüngold. Quat. der Majestät. 1712. D. 9.
- Monsfeldt. Zu Monsfeldt Brano. Sine anno et die.
- Mantrochier. Johann von Mantrochier. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1657. D. 1. Als Freyherr von Lopzdorf.
- Mönstein. Getzlich Mönstein von Poppenheim. Infol. Instr. blauen. Kauf-Quat. 1575. O. 1.
- Mämmingen. Franz Benedikt Mämmingen. Infol. Instr. 2ten feigelf. Quat. der Infol. 1596. A. 20.
- Millesimo. Karl Leopold Millessimo von Savona und Careto. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1657. C. 1.
- Mazak. Wenzel Mazak von Ottenburg. Infol. Instr. citronf. Kauf-Quat. 1642. A. 4.
- Montecucoli. Reymund von und zu Montecuculi. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1666. E. 20. Als Graf das Infoklat erhalten.
- Marazin. Paul von Marazin. Infol. Instr. 2ten citronf. Kauf-Quat. 1646. C. 7. — zum Grafenstand grüngold. Quat. der Maj. 1655. D. 14.
- Matauschka. Johann Karl Matauschka von Topolhan. 1687.
- Mettin. Adam von Mettin oder von Czerkau und Uengersdorf. Infol. Instr. citronf. Kauf-Q. 1641. L. 20.
- Morll. Johann Heinrich Morel von Letin. Infol. Instr. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1638. F. 20.
- Mezerod. Caspar Mezerod von Mezerod. 1619.
- Mulzer. Theodor Mulzer von Rosenthal. Inf. Instr. 2ten silbern. Kauf-Quat. 1652. F. 22.
- Mückenberg. Mathias von Mückenberg. Inf. Instr. 2ten citronf. Kauf-Quat. 1647. H. 18. — Zum Ritterstand grüngold. Quat. der Maj. 1662. C. 4.
- Minkowitsch. Kaspar Wilhelm von Minkowitsch. 1597.
- Mößern. Melchior Adam von Mößern. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1636. B. 20. — Zum Ritterstand grüngold. Quat. der Maj. 1636. F. 7.

- Mollarth. Franz Ernest von Mollarth. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1656. B. 26. Als Graf.
- Mathiaschowitsch v. Franz Joseph Mathiaschowitsch v. Mathiaschowitsch. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. der Infol. 1710. F. 30.
- Mund. Johann Mund von Wildenfeldt. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1667. E. 30.
- Magno. Karl Magno. Infol. Instr. rosynf. Kauf-Quat. 1596. E. 8.
- Michna. Paul Michna von Waizenau. Infol. Instr. 2ten silb. Kauf-Quat. 1612. H. 2. — Zum Freyherrnstand Paul und Georg Wilhelm Brüder. kupfersf. Kauf-Quat. 1626. I. 14.
- Megkau. Leonhard He'fried von Megkau. Inf. Instr. lazursf. Kauf-Quat. 1611. I. 4.
- Mezerod. Abraham Mezerod von Mezerod. Inf. Instr. rosenf. Kauf-Quat. 1597. L. 7.
- Mochowitsch. Feliz Mochowitsch von Moranzin. 1592.
- Malhan. Joachim Malhan. Infol. Instr. silv Kauf-Quat. 1591.. P. 9.
- Montecucoli. Alphonsus von Montecuculi. Infol. Instr. silv Kauf-Quat. 1590. F. 20.
- Maych. Andreas von Maych. Infol. Instr. lazursf. Kauf-Quat. 1611. M. 10.
- Mettich. Joachim Mettich von Czeczowa. Inf. Instr. feigelf. Kauf-Quat. 1592. I. 6 — Zum Herrnstand Johann Balthasar und Georg Brüder, silbern. Kauf-Quat. 1600. Q. 8.
- Minetti. Johann Baptist von Minetti. Inf. Instr. 2ten feigelf. Quat. der Infol. 1719. K. 5. — Zum Ritterstand 2ten grünsilb. Quat. der Maj. 1719. E. 13.
- Manerbio. Karl Christoph Franz Manerbio. Infol. Instr. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1658. H. 10.
- Mathiades. Johann Maximilian Mathiades. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1654 A. 14. — Zum Ritterstand grüngold. Quat. der Majest. 1654. B. 16.
- Material. i. Genealog. C 1

Mikosch. Johann Ludwig von Mikosch. Infkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infkol. 1708. F. 18. — Zum Ritterstand. 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1708. L. 29. — Zum Grafenstand Johann Georg 1ten grünsilb. Quat. der Maj. 1721. H. 20.

Montecucoli. Herkules von Montecucoli. Infk. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Infkol. 1720. K. 10.

Mannsdorf. Georg Joseph von Mannsdorf. Infkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infkol. 1721. — Zum Reichsfreiherrnstand 1ten grünsilb. Quat. der Majest. 1721. I. 19.

Mayer. Conrad Mayer von Pocksdorf. Infkol. Instr. silv. Kauf-Quat. 1590. F. 10. — Zum Ritterstand silv. Kauf-Quat. 1590. F. 11.

Michna. Martin Michna. Infkol. Instr. neuen pommeranzens. Relazions-Qu. 1638. D. 14. — Zum Reichsritterstand 2ten leibf. Kauf-Quat. 1638. F. 22. — Zum alten Herrnstand grüngold. Quat. der Majestät. 1663. Q. 17.

Nostitz. Otto Nostitz. Infkol. Instr. kupferf. Kauf-Qu. 1625. I. 26. — Zum Freyherrnstand 3ten himmelbl. Relazions-Quat. 1631. A. 5.

Neydeck. Otto von Neydeck und auf Rosstenberg. Inf. Instr. Löwenf. Kauf-Quat. 1557. I. 30. Als Graf das Inf. erhalten.

Nuß. Johann Anton Nuß von und zu Wartenberg. Infkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infkol. 1714. H. 6.

Nostitz. Niklas Nostitz von Nostitz. Infkol. Instr. schwarzgesprengt. Kauf-Quat. 1589. I. 12.

Nadasti. Franz von Nadasti. Infkol. Instr. rosinfarb. Quat. 1597. K. 25.

Neslinger. Hans Ludwig Neslinger von Schelschen-grab. Infkol. Inst. kupferf. Kauf-Quat. 1627. R. 1. — Zum alten Ritterstand 3ten citronf. Kauf-Quat. 1648. O. 16.

Nostitz. Hans Niklas von Nostitz. Infkol. Instr. 2ten gold. Kauf-Quat. 1626. I. 21.

Rossig. Hans Hartwig von Rossig. Infkol. Instr. 3ten gold. Kauf-Quat. 1631. E. 25.

Neuhing. Johann Christoph von Neuhing. Inf. Inst. 3ten gold. Kauf-Quat. 1630. H. 15.

Niedrumb. Nikolaus Hermann Niedrumb. Infkol. Inst. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1636. C. 15.

Nostitz. Nikolaus von Nostitz. 1570.

Naumayer. Johann Naumayer von Winderwerd. Inf. Inst. silbern. Kauf-Quat. 1609. L. 19.

Neurell. Nikolaus von Neurell. Inf. Inst. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1639. N. 5.

Nollden. Theobald Nollden von Dellbrücken. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1666. E. 23. — Zum Freyherrnstand mit dem Prädikat von Dewald. 3ten grüngold Quat. der Maj. 1680. I. 26.

Nattermann. Veit Nattermann Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1666. E. 16.

Nostitz. Ferdinand Ernst von Nostitz. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. der Infkol. 1683. K. 15.

Nostitz. Otto von Nostitz. Infkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infkol. 1694. A. 10. — Zum alten Herrnstand Maximiliana Wittib, geborene Bablin, dessen Sohn Johann Ferdinand, und Tochter Maria Anna, 3ten grüngold Quat. der Majest. 1707 I. 26. — Zum Grafenstand Johann Ferdinand 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1709. N. 21.

Nath. Gerhart von der Nath. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1670. F. 26.

Nickel. Von Nickel Lissmann. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1670. F. 26.

Notthaft. Johann Heinrich Notthaft von Wernberg. Infkol. Instr. 3ten silbern. Kauf-Quat. 1652. S. 11.

Als Freyherr das Infkolat genommen.

Niemisch. Johann Friedrich Niemisch von Niemisch. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1656. B. 14. —

- Zum alten Ritterstand 2ten grüngold. Relazions-Quat.
1657. K. 16.
- Nawoy.** Albrecht Nawoy von Dulna. Infol. Instr.
feigelf. Kauf-Quat. 1593. K. 22.
- Nostitz.** Hieronimus von Nostitz. Infol. Instr. neuen
rothen Kauf-Quat. 1615 I 27.
- Nostitz.** Otto von Nostitz. Infol. Instr. citronf. Kauf.
Quat. 1644. K. 19.
- Nostitz.** Joh. Nostitz. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1655.
B. 14. — Zum alten Herrnstand, dessen Sohn Ferdinand
nand Leopold 4ten grüngold. Quat. der Majest. 1605.
I. 27. Zum Grafenstand 6ten grüngold. Q. der Maj.
1715. M. 12.
- Munge.** Joachim v. Munge. Infol. Instr. 3ten. leibf.
Kauf-Quat. 1640. G. 5.
- Nell.** Johann Peter Nell zu Damenacher. Infol. Instr.
3ten feigelf. Quat. der Infol. 1722. M. 3. — Zum
alten Ritter stand. 1ten grünsilb. Quat. der Majestät.
1722. L. 24.
- Oppersdorf.** Friedrich von Oppersdorf auf Dub und
Friedstein. Infol. Instr. schwarz gesprengt. Quat.
1588. H. 5. — Zum Freyherrnstand Johann rosenf.
Kauf. Quat. 1601. E. 2. — Zum Grafenstand Franz
und Mathias Rudolph Brüder. 2ten grüngold. Relaz.
Quat. 1655. D. 27.
- Ostein.** Johann Karl, und Johann Franz Sebastian
von Ostein zu Pottenheim. Infol. Instr. 3ten feigelf.
Quat. der Infol. 1711 G. 18.
- Obern.** Bernard von Obern. Infol. Instr. 3ten feigelf.
Kauf-Quat. 1644. K. 18.
- Oppersdorf.** Wilhelm von Oppersdorf auf Dub und
Friedstein. Infol. Instr. 1588. — Zum Freyherrn-
stand. rosenf. Kauf-Quat. 1601. E. 2.
- De los Olivos.** Christoph de los Olivos. Infol. Instr.
3ten leibf. Kauf-Quat. 1641. H. 26.

- Oppersdorf.** Georg Friedrich von Oppersdorf. Infol.
Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1692. M. 12. Als Graf
das Infokola genommen.
- Osterberg.** Daniel Bascharius von Osterberg. Infol.
Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1675. G. 30. — Zum
Ritterstand 3ten grüngold. Q. der Maj. 1679. F. 14.
- Oppel.** Ciriacus von Oppel und Großpetersdorf. 3ten
leibf. Kauf-Quat. 1642. P. 17.
- Ogilvy.** Georg Benedikt von Ogilvi. Infol. Instr. 3ten
feigelf. Quat. der Infokol. 1708. F. 17.
- Ormi.** Franz Ormi von Arino. Infol. Instr. 2ten fei-
gelf. Kauf-Quat. 1665. E. 11. — Zum alten Ritter-
stand. grüngold. Q. der Maj. 1665. A. 28.
- Oppersdorf.** Georg von Oppersdorf. Infol. Instr.
schwarzgesprengt. Kauf-Quat. 1588. H. 6. — Zum
Freyherrnstand. rosenf. Kauf-Quat. 1601. E. 2.
- Ostschau.** Andreas von Ostschau. Infol. Instr.
neuen rothen Kauf-Quat. 1615. M. 18.
- Odern.** Erasmus von Odern. 1600.
- Orderlick.** Alexander von Orderlick. Inf. Instr. neuen
rothen Kauf-Quat. 1615. L. 21.
- Oedt.** Erasmus von Oedt. 1689.
- Opiš.** Johann Opiš von Ernstein. Infol. Instr. 3ten
Leibf. Kauf-Quat. 1638. L. 18. — Zum Adel. 3ten
gold. Kauf-Quat. 1634. B. 23. — Zum Ritterstand
pommieranzenf. Relazions-Quat. 1638. D. 14.
- Poppens.** Franz Ulrich von Poppen. Infol. Instr.
2ten grüngold. Q. der Majest. 1666. D. 16.
- Purgstall.** Hans Gottfried von Purgstall. Inf. Instr.
3ten feigelf. Kauf-Quat. 1663. D. 25.
- Prandeys.** Johann Jakob von Prandeys, Freyherr
von Leonburg. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat.
1654. A. 9.
- Pötting.** Franz Eusebius von Pötting. Infol. Instr.
2ten silberf. Kauf-Quat. 1650. O. 27.
- Pachonhey.** Martin de Pachonhey. Infol. Instr.
schwarzgold. in der Altstadt Prag aufgerichteten Quat.

1649. B. 22. — Zum alten Ritterstand. silbern. Quat.
1669. B. 24. —
Paulechner. Adam Paulechner von Pottenstein. Sine
anno et die.
Peppen. Heinrich von Poppen. Infk. Instr. 3ten grün.
Kauf-Quat. 1635. A. 17. — Zum Ritterstand. 3ten
himmlibl Relazions-Quat. 1635. T. 14.
Pirovano. Hans Jakob Pirovano. Infk. Instr. 2ten
eitrons. Kauf-Quat. 1646. D. 26.
Purgstall. Johann Georg Purgstaller von Purgstall.
Infk. Instr. leibf. Kauf-Quat. 1579. L. 28.
Pfesserkorn. Urban Pfesserkorn von Ottobach. Infk.
Instr. weisen Kauf-Quat. 1671. H. 19.
Pruschkovsky. Georg Pruschkovsky von Pruschkan.
Infk. Instr. seyr Kauf-Quat. 1584. H. 17.
Puwiz. Kaspar Pauwiz von Kukelwitz. Infk. Instr.
2ten gold. Kauf-Quat. 1628. C. 3.
Pottpusch. Christian von Pottpusch. Infk. Instr.
kupfers. Kauf-Quat. 1627. P. 15. — Zum Ritterstand.
3ten grüngold. Q. der Maj. 1728. N. 13.
Pacher. Georg Pacher von Pachburg. Infk. Instr.
3ten leibf. Kauf-Quat. 1640. G. 15.
Pauli. Bartholomäus de. Pauli von Poli. 1628.
Pötting. Wolf Georg von Pötting und Perschin. Infk.
Instr. kupfers. Kauf-Quat. 1627. R. 2.
Paradyß. Jakob Heinrich Paradyß von Escheiden.
Infk. Instr. kupfers. Kauf-Quat. 1627. P. 10.
Puchheim. Christoph Ernst von Puchheim. Infk. Instr.
kupfers. Kauf-Quat. 1627. R. 2.
Perglas. Arnold von Perglas und Loxentitz. Infk.
Instr. kupfers. Kauf-Quat. 1627. P. 10.
Pappenheim. Gottfried Heinrich von Pappenheim.
1628.
Pöll. Pöll de Modtbrün. Infk. Instr. kupfers. Kauf-
Quat. 1627. R. 3.
Puß. Puß von Adlerthurn Johann. Infk. Instr. po-
meranzenf. Kauf-Quat. 1651. I. 29. — Zum alten

- Ritterstand. pomeranzenf. Kauf-Quat. 1651. K. 2. —
Zum alten Herrn und Freyherrnstand, dessen Sohn Jo-
hann Ignaz. 4ten grüngold. Quat. der Majestät.
1686. B. 24.
Picolomini. Octavius Picolomini de Arragona. Infk.
Instr. 3ten grün. Kauf-Quat. 1636. P. 27.
Pureib. Ferdinand Balthasar von Pureib. Infk. Instr.
3ten seigelf. Quat. der Infk. 1696. A. 24.
Pallandt. Agnes von Pallandt, geborn. Gräfin von
Eberstein. Infk. Instr. pomeranzenf. Kauf-Quat.
1657. H. 25.
Picolomini. Silvius Picolomini von Arragona. Infk.
Instr. 2ten seigelf. Kauf-Quat. 1672. G. 5.
Plankenheim. Johann Wilhelm und Markus Magis-
milian Brüder von Plankenheim. Infk. Instr. 2ten
seigelf. Kauf-Quat. 1657. C. 4.
Picolomini. Lorenz Anton Picolomini von Arragona.
Infk. Instr. 2ten seigelf. Kauf-Quat. 1679. I. 6.
Prawietitzky. Florian Prawietitzky von Radwanau
und Kokozinitz. Infk. Instr. nagelf. Kauf-Quat.
1577. G. 25.
Prock. Balthasar Prock von Siebenhirten. Infk. Instr.
rothen Quat. 1567. A. 27.
Prey. Johann Georg Prey von Gaiselberg und Hin-
delstein. Infk. Instr. pomeranzenf. Kauf-Quat. 1651.
L. 4. — Zum Ritterstand. grünbl. Q. 1651. F. 16.
Peszele. Johann Franz Peszele von Peszele. Infk. Instr.
3ten seigelf. Quat. der Infk. 1710. G. 2. — Zum
Ritterstand 6ten grüngold. Quat. der Maj. 1716. B. 7.
Pironius. Johann Pironius von Galliano. Infk. Instr.
2ten seigelf. Kauf-Quat. 1654. A. 13.
Puß. Markus Puß und Adlersthurm. 1659. 15. Apr.
Purchhart. Anton Ernst Purchart von Pirchenstein.
Infk. Instr. 3ten seigelf. Quat. der Infk. 1697. B.
8. — Zum Freyherrnstand 4ten grüngold. Quat. der
Maj. 1697. L. 29.

- Porcia.** Johann Ferdinand von Porcia und Brugnera. Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1658. C. 13.
Praschel. Benedikt Praschel von Praschenfeld. Inkol. Instr. zten feigelf. Kauf-Quat. 1687. I. 19. — Zum alten Ritterstand. Zten grüngold. Quat. der Maj. 1687. M. 12. — Zum Freyherrnstand. 6ten grüngold. Quat. der Maj. 1714. G. 4.
Paar. Franz Ernst von Paar. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1658. D. 16.
Pötting. Johann Sebastian Pötting. Inkol. Instr. pomeranzenf. Kauf-Quat. 1650. C. 12 — Zum Grafenstand. 6ten grüngold. Relazions-Quat. 1687. N. 21.
Pergen. Heinrich von Pergen. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1689. L. 12.
Puß. Johann Markus von Puß und Adlerthurm. Ink. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1678. H. 27.
Pauhofen. Sigmund von Pauhofen. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1666. E. 19. — Zum alten Ritterstand 2ten grüngold. Quat. der Majestät. 1666. D. 2.
Plauen. Sebald von Plauen. Inkol. Instr. sehr Kauf-Quat. 1585. O. 24.
Paar. Karl von Paar. Inkol. Instr. 3ten silberf. Kauf-Quat. 1652. O. 4. Als Freyherr das Inkolat genommen.
Picheldorf. Johann Georg von Picheldorf. Inkol. Instr. zten feigelf. Quat. der Inkol. 1709. F. 24. — Zum alten Ritterstand. 6ten blaugold. Relazions-Quat. 1709. H. 15.
Paar. Maria von Paar Wittib. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1657. B. 15.
Priami. Joseph Priami. Inkol. Instr. 3ten silbern. Kauf-Quat. 1652. F. 27. — Zum alten Herrn und Freyherrnstand Hypolitus Racorat. grüngold. Quat. der Majest. 1658. G. 18.
Preitenbach. Melchior von Preitenbach. Ink. Instr. sehr Kauf-Quat. 1584. M. 2.

- Paradis.** Bartholomäus Johann und Martin Paradys von Lasaga Inkol. Instr. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1638. L 19 — Zum alten Herrnstand. Martin Heinrich, und Bartholomäus. pomeranzenf. Kauf-Quat. 1651. H. 19. — Zum Grafenstand Bartholomäus. 4ten grüngold. Quat. der Maj. 1687. D. 6.
Picheldorf. Johann Andreas von Picheldorf. Ink. Instr. zten feigelf. Quat. der Inkol. 1710. G. 1. — Zum alten Ritterstand. 6ten blaugold. Relazions-Quat. 1709. H. 15.
Pauli. Johann Dominik de Pauli von Polli. Inkol. Instr. citronenf. Kauf-Quat. 1643. A. 4.
Pfefferkorn. Heinrich Pfefferkorn von Ottobach. Ink. Instr. blauen Kauf-Quat. 1575. N. 27.
Precht. Johann Precht von Rottenburg. Inkol. Instr. blauen Kauf-Quat. 1575. N. 29.
Peygott. Daniel Peygott von Reingerstadt. Inkol. Instr. 2ten citronenf. Kauf-Quat. 1646 C. 20.
Picolomini. Johann Picolomini Testa. Inkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1654. A. 15. — Zum Grafenstand. 2ten grüngold. Relaz-Quat. 1654. A. 6.
Poppen. Ferd. Ignatz von Poppen. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1667. E. 25.
Pauscht. Jonas Pauscht von Liebstadt. Inkol. Instr. gold. Kauf-Quat. 1604. E. 28.
Prandl. Georg Prandl. Inkol. Instr. golden. Kauf-Quat. 1605 Q. 11.
Peitzeldorf. Damian von Peitzeldorf. 1590.
Pertold. Maximilian Pertold von Sagengeng. Ink. Instr. plawy Kauf-Quat. 1598. L. 18.
Plateys. Johann Plateys von Platerstein. Ink. Instr. gold. Kauf-Quat. 1605. R. 9.
Pechmann. Joseph von Pechmann. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1720. K. 22.
Puß. Christoph Adalbert Puß von Breitenbach. Inkol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1720 K. 27. —

Zum Ritterstandt. Icen grünsilb. Quat. der Majestät. 1720. G. 30.

Ponzig. Adam von Ponzig. Zum Adel. neuen rothen Kauf-Ö. 1515. L. 27.

Palffy. Niklas Palffy von Erdöd. roßnsf. Kauf-Quat. 1597. k. 25.

Pethe. Ladislav Pethe von Heiters. plawys Kauf-Quat. 1599. P. 29.

Pilgram. Daniel Pilgram von Pilgram. grün. Kauf-Ö. 1587. K. 20.

Przepisly. Georg Przepisly von Reichenberg. roßnsf. Kauf-Ö. 1596. F. 11.

Posso. Porphyrius Posso. grün. Kauf-Ö. 1580. E. 11.

Popp. Johann Popp vor sich und seine zwey Vettern, beide Johann. plawys Kauf-Ö. 1598. L. 18.

Perger. Bartholomäus Perger von Pergen. siwy Kauf-Ö. 1589. A. 25.

Papaczom. Johann Bonaventura Papaczom. Adel. kupfersf. Kauf-Quat. 1627. R. 1. — Zum Ritterstandt. gold. Kauf-Quat. 1628. B. 29. — Zum alten Ritterstandt Zten himmelbl. Relazions-Ö. 1630. K. 27.

Puteani. Peter, Anton Erhard, Nikolaus; Math. Adalbertus und Franciscus Hipolitus Gebrüder von Puttiani. Zten feigels. Kauf-Ö. 1670. F. 20.

Port. Johann Port von Adelsberg. roßenf. Kauf-Ö. 1601. F. 8.

Perger. Georg Perger von Perg. siwy Kauf-Quat. 1590. E. 16.

Quernheim. Hylmar von Querenheim. Infkol. Instr. leibf. Kauf-Ö. 1579. M. 20.

Questenberg. Herrmann von Questenberg. Inf. Instr. kupfersf. Kauf-Ö. 1627. P. 11.

Quarinton. Bartholomäus Quarinton. Infkol. Instr. siwy Kauf-Quat. 1590. G. 14.

Rothal. Johann von Rothal. Infkol. Instr. Zten feigels. Kauf-Ö. 1654. A. 19.

Rabenberger. Ernest Heinrich Rabenberger von Rabenberg. Infkol. Instr. Zten eitrons. Kauf-Quat. 1648. N. 27.

Rusecky. Karl Ferdinand Rusecky von Ivan. Infkol. Instr. Zten feigels. Quat. der Infkol. 1715. H. 15.

Röhrich. Johann Jakob von Röhrich. Inf. Instr. Zten feigels. Quat. der Infkol. 1707. F. 16.

Rottenbacher. Jakob Andreas von Rottenbacher. Infkol. Instr. Zten feigels. Kauf-Ö. 1673. G. 13.

Rozdrazoff. Johann von Rozdrazoff. Inf. Instr. sery Kauf-Ö. 1584. H. 11.

Nogendorff. Wilhelm von Nogendorff und Mollnburg. Infkol. Instr. blauen Kauf-Quat. 1575. O. 14.

Ranft. Christoph Ranft von Wiesenthal. Inf. Instr. kupfersf. Kauf-Ö. 1627. P. 11.

Rusna. Johann von Rusna. kupfersf. Kauf-Ö. 1627. R. 1.

Retter. Christoph Retter von Rettenberg. Inf. Instr. kupfersf. Kauf-Ö. 1627. R. 2.

Rosper. Johann Rosper von Kolletsch.

Riz. Johann Riz von Lichtenfeld. Inf. Instr. kupfersf. Kauf-Ö. 1627. P. 12.

Rosenhammer. Mathias Rosenhammer. Zu Grosse Wieser Inf. Instr. Zten gold. Kauf-Ö. 1630. L. 30.

Rabatta. Rudolph von Rabatta auf Dortenberg und zu Canalla. Infkol. Instr. Zten feigels. Kauf-Quat. 1627. G. 12.

Rackl. Joachim Rackl von Langsdorf.

Ruck. Hubaldt von Ruck. Inf. Instr. Zten leibf. Kauf-Ö. 1639. N. 2.

Reichard. Hans Georg Andreas von Reichard. Infkol. Instr. Zten leibf. Kauf-Quat. 1637. C. 28.

Rungen. Joachim von Rungen. Infkol. Instr. Zten leibf. Kauf-Ö. 1640. C. 5. — Zum Freyherrnstand. Zten leibf. Kauf-Ö. 1640. E. 10.

Nedern. Johann Georg Christoph und Melchior von Nedern sammt ihren Vetter Georg. Infok. Instr. leibf. Kauf- Ω 1580. I. 22.
Rogendorf. Georg Ehrenreich von Rogendorf. Infok. Instr. blauen Kauf- Ω 1575. O. 14.
Räzenberger. Kaspar Räzenberger von Räzenberg. Infok. Instr. 2ten feigelf. Kauf- Ω 1659. C. 21.
Reichart. Johann Reichart von Reigersdorff. 1666.
Rottenberg. Johann Ernst Rottenberg von Goischer und Dirsch. Infok. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1600. C. 27.—Zum alten Ritterstand. 2ten feigelf. Kauf- Ω 1660. G. 27.
Rathmüller. Stephan Rathmüller von und zu den Rathmühlen. Infok. Instr. pomeranzf. Kauf-Quat. 1650. C. 5.
Roden. Andreas Roden von Hirschenau. Infok. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1659. C. 23.—Zum Adel. neuen geprengten Quat. der Nobilitationen. 1659. A. 13.—Zum alten Ritterstand. 2ten grüngold. Quat. der Maj. 1667. F. 21.
Rothal. Julius Wilhelm von Rothal. Infk. Instr. 2ten feigelf. Kauf- Ω 1675. H. 1.
Rivara. Karl Franz von Rivara. Infok. Instr. 2ten feigelf. Kauf- Ω 1661. D. 5.
Rozdraziom. Johann Franz von Rozdraziom. Infok. Instr. 2ten feigelf. Kauf- Ω 1680. I. 16.
Ranzau. Johann Georg von Ranzau. Infok. Instr. 2ten feigelf. Quat. der Infok. 1704. I. 16.
Rodu. Jakob Rodu von Dirzenau. Infok. Instr. 2ten citronf. Kauf-Quat. 1641. H. 22.—Den Reichsadels konfirmirt 2ten citronenf. Kauf- Ω 1647. H. 28.
Ruzky. Friedrich Ruzky von Ruz. Infok. Inst. 2ten silbern. Kauf-Quat. 1652. F. 9.
Rerich. Johann von Rerich. Infk. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1665. E. 12.—Zum alten Ritterstand Johann und dessen Bruder Jakob. 2ten grüngold Quat. der Maj. 1675. E. 3.

Regniers. Alexander Regniers von Blaheleben. Infk. Instr. kupferf. Kauf-Quat 1627. P. 12.—Zum Freyherrnstand. 2ten rosenf. Relazions- Ω 1645. B. 16.
Renne. Johann Philipp von Renne. 2ten feigelf Kauf-Quat. 1562. B. 11.—Zum Ritterstand. 2ten grün-gold. Relazions-Quat. 1662. I. 12.
Radeschinsky. Samuel Radeschinsky von Radeschowitz. 1604.
Rothal. Johann Christoph von Rothal. Infok. Instr. 2ten feigelf. Kauf- Ω 1675. G. 30.
Roboretta. Oktawian Roboretta von Freudberg. Inf. Instr. silbern. Kauf- Ω 1608. C. 12.
Ruzky. Kaspar Ruzky von Ruz. 1604.
Rözenberg. Katharina Rözenbergkin von Ladanitz. Infok. Instr. feigelf. Kauf-Quat. 1593. M. 16.
Radeschinsky. Zacharias Radeschinsky von Radeschowitz. 1604. 25ten Febr.
Radostein. Wenzel von Radostein. Infok. Instr. silber. Kauf-Quat. 1609. O. 4.
Rotter. Peter Rotter. Infok. Instr. plawy Kauf-Quat. 1598.
Rackl. Adam Ferdinand Rackl von Weinsdorf Infok. Instr. 2ten feigelf. Kauf- Ω 1670. F. 20.
Regal. (Metternich) Eleonora Christiana Gräfin Regal, geborne Gräfin Metternich. 2ten feigelf. Quat. der Infok. 1720. K. 17.
Rabnow. Seyfried von Rabnow. Infok. Inst. rostinf. Kauf-Quat. 1597. L. 19.
Rittmau. Johann Rittmau und Unterstarkenberg. Infk. Instr. lazurf. Kauf- Ω 1610. B. 26.
Rob. Vitus Rob von Schriegenberg. Infk. Instr. kupferf. Kauf-Quat. 1627. P. 11.
Roffrano. Hieronimus von Roffrano. Infk. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1721. L. 11.
Schönowitz. Paul Schönowitz. Sine anno et die.
St. Julian. Heinrich Sant Julian. Infok. Instr. kupferf. Kauf- Ω 1627. P. 10.

- Stretin. Gerard von Stretin. Infkol. Instr. kupferf.
Kauf-Quat. 1627. R. 2.
- Strozzi. Peter und Oktavian von Strozzii. Inf. Instr.
Zten grün. Kauf-Q. 1636. G. 11.
- Scalabrin. Thomas von Scalabrin. 1630. 6. May.
- Galisch. Franz von Galisch auf Steiberdorf. Infkol.
Instr. sery Kauf. Q. 1585. O. 24.
- Salmis. Philipp zu Salmis. 1628. 5 July.
- Schüs. Johann Philipp Schüs. Infkol. Instr. Zten
citronf. Kauf-Q. 1648. M. 1.
- Sereny. Franz Joseph von Sereny. Infkol. Instr. Zten
feigelf. Quat. der Infkol. 1695 A. 14.
- Saurau. Sigmund Friedrich von Saurau. Infkol.
Instr. Zten feigelf. Kauf-Quat. 1658. C 14. Als Graf
das Infcolat genommen.
- Schmerowsky. Bernard Felix Schmerowsky von Lid-
kowitz. Inf. Instr. Zten filbern. Kauf-Q. 1651. G. 11.
- Silinau. Franz Rudolph von Silinau. Infkol. Instr.
Zten feigelf. Q. der Inf. 1712. G 21.
- Straumann. Theodor Althez Heinrich von Stratt-
mann. Inf. Instr. Zten feigelf. Kauf-Q. 1692. M. 12.
- Schaffgotsch. Christoph Leopold Schaffgotsch von und
auf Künast. Zten feigelf. Kauf-Quat. 1657. C. 12.—
Zum Herrnstand Johann Ernst. grüngold. Quat der
Majest. 1659. G. 29.— Zum alten Herrn und Freyh-
errnstand. Zten grüngold. Quat. der Majest. 1675. D.
2.— Zum Grafenstand. Zten grüngold. Quat. der
Maj. 1681. O. 12.
- Schmidauer. Georg Christoph Schmidauer auf Ober-
wallsee. Infkol. Instr. Zten feigelf. Kauf-Quat. 1654.
A. 16.
- Schardin. Ludwig Schardin von Schorndorf. Infkol.
Instr. gelben Kauf-Quat. 1552. H. 8.— Zum Herrn-
stand. gelben Kauf-Quat. 1552. H. 8.
- Spinule. Oktavian Spinule. Infkol. Instr. blanketen
Kauf-Quat. 1581. E. 24.

- Staupergar. Wolf Stauperger von Stamperg. Inf.
Instr. blauen Kauf-Quat. 1554. H. 20.
- Sinzendorf. Ludwig von Sinzendorf. Infkol. Instr.
pomeranzenf. Kauf-Quat. 1650. F. 1.
- Hubner. Lorenz Hubner von Strittenfeld. Infkol. Instr.
Zten silbern. Kauf-Quat. 1652 S. 11.— Zum Herrn-
stand. Zten silbern. Kauf-Quat. 1652 S. 13.
- Strzisowsky. Johann Georg Strzisowsky von Stre-
kowitz. Infkol. Instr. Zten filbern. Kauf-Q. 1657 F. 3.
- Schößlinger. Johann Heinrich Schößlinger von Köhre-
dorf. Inf. Instr. Zten filbern. Kauf-Quat. 1651. F. 10.
— Zum Ritterstand. Zten grüngold. Relazions-Quat.
1657. K. 17.
- Starhemberg. Johann Ludwig von Starhemberg. Inf.
Instr. silbern. Kauf-Quat. 1651. D. 21.
- Präcipiano. Achylles Praecipiano von Soye. Infkol.
Instr. Zten leibf. Kauf-Q. 1658. H. 22.
- Salm. Von Salmb und Neuburg an Jhn. Inf. Instr.
rothen Kauf-Q. 1567. B. 1.
- Salm. Franz Wilhelm Salmb und Reifferscheid. Inf.
Instr. Zten feigelf. Quat. der Infkol. 1699. C. 11.
- Sereny. (Löwenstein.) Ernestina Serenin geborne
von Löwenstein. Wittwe. Infkol. Instr. Zten feigelf.
Quat. der Infkol. 1695. A. 11.
- Gelb. Johann Gabriel von Gelb. Inf. Instr. Zten fei-
gelf. Kauf-Q. 1669. F. 16.
- Schaden. Reichardt Dietrich von Schaden. Inf. Instr.
Zten feigelf. Kauf-Q. 1681. I. 24.
- Schmieden. Sigmund von Schmieden. Inf. Instr.
citronenf. Kauf-Q. 1644. L. 19.— Zum neuen Ritt-
erstand: derselbe sich Schmied von Schmieden schreiben
köinne. Zten grüngold. Quat. der Majest. 1670. O. 10.
— Zum alten Ritterstand. grüngold. Quat. der Majest.
1645. B. 20.
- Sauer. Ferdinand von Sauer. Infkol. Instr. Zten fei-
gelf. Quat. der Infkol. 1707. F. 8.— Zum Freyherrn-
stand. Zten grüngold. Q. der Maj. 1707. K. 16.

- Stübisch.** Hans Christian Stübisch von Königsstein und Windisch-Jenikau. Infol. Inst. 2ten feigels. Kauf. Q. 1674. G. 18.
- Strirad.** Wenzel Striradt von Triskowitz. Inf. Inst. sery Kauf. Q. 1548. M. 3.
- Schardin.** Johann Lorenz Schardin von Schandorf. Infol. Inst. Löwenf. Kauf. Q. 1557. I. 1.
- Salzburg.** Franz Ludwig von Salzburg. Inf. Inst. 3ten feigels. Quat. der Infol. 1714 H. 15.
- Swenda.** Dietrich Swenda. Infol. Inst. blankyten Kauf. Q. 158. . B. 10.
- Schrand.** Lambert Schrandt von Taschberg. Infol. Inst. 3ten feigels. Kauf. Q. 1641 K. 16. — Zum Ritterstand. 3ten leibf. Kauf. Q. 1642. L. 11.
- Spork.** Johann von Spork. Infol. Inst. 2ten citrons. Kauf. Quat. 1648. M. 20. — Zum Grafenstand 2ten grüngold. Quat. der Maj. 1666. D. 27.
- Stiensky.** Peter Stiensky von Stien. 1636. 26. Juny.
- Stansdorf.** Johann Stansdorf von Stansdorf. 1559.
- Schönberg.** Hans Wolf, und Georg Brüder Schönberg von Schönberg. Infol. Inst. leibf. Kauf. Quat. 1578. E. 6.
- Schwerin.** Getrich Schwerin von Schwerin. Infol. Inst. blankyten Kauf. Q. 1581. E. 26.
- Stubenberg.** Wolff von Stubenberg. 1548.
- Starschedel.** Haubold von Starschedl. Infol. Inst. grün. Kauf. Q. 1586. I. 28.
- Gallburg.** Filius von Gallburg und Neuburg. Infol. Inst. blauen Kauf. Q. 1575. O. 13.
- Galazar.** Johann von Galazar. Inf. Inst. 3ten gold. Kauf. Q. 1631. E. 13.
- Spündler.** Johann Baptist Spündler von Hofegg. Infol. Inst. kupfersf. Kauf. Q. 1627 R. 11.
- Stroperius.** Justus Stroperius von Meersfeld Infol. Inst. kupfersf. Kauf. Quat. 1627 R. 1.
- Strasold.** Quisard von Strasold. Inf. Inst. kupfersf. Kauf. Quat. 1627. P. 12.

- Schauenburg.** Hanibal von und zu Schauenburg.
- Schaumann.** Johann Georg von Schaumann. Inf. Inst. 2ten feigels. Quat. der Infol. 1697. B. 23. — Zum Freyherrnstand. 4ten grüngold. Quat. der Maj. 1697. M. 7.
- Stadion.** Georg Heinrich, und Johann Philipp, Brüder von Stadion. Inf. Inst. 3ten feigels. Quat. der Infol. 1697. D. 12.
- Spanco.** Parys Spanco. Infol. Inst. 2ten citrons. Kauf. Quat. 1650. S. 3. — Zum Herrnstand. 2ten ro-sinf. Relations=Q. 1650. M. 3.
- Schönebeck.** Johann Michel Schönebeck. 1696. 21ten März.
- Schaffgotsch.** Johann Ernst Schaffgotsch von Khinast und Greiffenstein. Infol. Inst. 2ten feigels. Quat. der Infol. 1697. A. 25. — Zum Grafenstand Christoph Wilhelm, und Johann Ernst Brüder, und ihr Vet-ter Franz Wilhelm. 5ten grüngold. Quat. der Majestät. 1705. F. 14.
- Starschobl.** Otto von Starschobl. Infol. Inst. na-gels. Kauf. Q. 1618. C. 30.
- Schwarzenberg.** Johann Adolph zu Schwarzenberg. Inf. Inst. 2ten feigels. Kauf. Q. 1655. A. 30.
- Schwarzenhorn.** Johann Rudolph zu Schwarzen-horn. Infol. Inst. 2ten feigels. Kauf. Q. 1661. D. 11.
- Sprinzenstein.** Ferdinand Maximilian von und zu Sprinzenstein und Neuhaus. Infol. Inst. 2ten fei-gels. Kauf. Q. 1675. H. 9.
- Spork.** Philipp von Spork. Inf. Inst. 2ten feigels. Kauf. Q. 1664. D. 10.
- Salha.** Georg Maximilian Salha von Heiderdorf und Linden, und Georg Maximilian Ferdinand. Inf. Inst. 2ten feigels. Kauf. Q. 1676. H. 22.
- Gulzner.** Johann Bartholomäus Gulzner von Klefeld. Inf. Inst. 3ten grün. Kauf. Q. 1637. H. 26.

- Sinzhendorf.** Karl Ludwig von Sinzhendorf. Infol. Inst. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1679. I. 3.
Salazar. Blasius Eugenius Salazar de Monte albano. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1662. G. 11. Zum Ritterstand 5ten grüngold. Relazions=Q. 1673. G. 20.
Schwarzenwolff. Jobst Wolf von Schwarzenwolff. Inf. Inst. feigelf. Kauf=Q. 1661. D. 8. — Zum Ritterstand. grüngold. Q. der Maj. 1661. N. 2.
Spärr. Johann Ernst von Spaar. Infol. Instr. 2ten feigelf. Q. 1675. H. 15.
Schönsfeld. Niflas von Schönsfeld. Inf. Inst. citronf. Kauf=Quat. 1644. M. 14. — Zum Freyherrnstand. citronf. Kauf=Quat. 1644. M. 15. — Zum Grafenstand Rudolf Wenzel. 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1679. H. 20.
Stadion. Johann Philipp von Stadion. Infol. Instr. 3ten feigelf. Q. der Infol. 1701. D. 13.
Sinzhendorf. Johann Joachim von Sinzhendorf. Inf. Instr. 4ten grüngold. Relaz=Q. 1668. G. 9.
Saliß. Balthasar von Saliß. Inf. Inst. leibf. Kauf. Quat. 1579. M. 23.
Schönberg. Kaspar Schönberg von Schönberg. Inf. Inst. blauen Kauf=Q. 1575. N. 9.
Schönburg. Emanuel Maximilian Wilhelm von Schönburg. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1670. F. 24.
Stuppart. Peter Stupart von Löwenthal. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Q. 1664. E. 18. — Zum Ritterstand. grüngold. Quat. der Maj. 1664. R. 1. — Zum alten Ritterstand. 3ten grüngold. Q. der Maj. 1678.
Schebischowsky. Gebig Schebischowsky von Schenoszky. Infol. Instr. citronf. Kauf=Quat. 1644. G. 9. — Zum Herrnstand. 3ten leibf. Kauf=Q. 1648. G. 2.
Schoberg. Franz Adam von Schoberg. Inf. Instr. 3ten feigelf. Q. der Inf. 1700. C. 28.

- Steinäu.** Adam Heinrich von Steinäu. Zum Adel. 3ten feigelf. Quat. der Infol. 1705. E. 21. — Zum Reichsgrafenstand. 5ten grüngold. Quat. der Majestät. 1706. G. 26.
Schys. Ernest von Schys. Inf. Inst. 2ten leibf. Kauf=Quat. 1639. N. 2.
Soctern. Maria Isabellä, Maria Diana, und Anna-Maria Maximiliana, Schwestern von Soctern. Infol. Instr. 3ten feigelf. Quat. der Infol. 1705. E. 11.
Schüz. Ernst Schüz und Leopoldshem. Infol. Instr. 2ten citronf. Kauf=Quat. 1648. N. 4. — Zum alten Ritterstand. 2ten grüngold. Quat. der Relazion. 1655. E. 26. — Zum Herrnstand. grüngold. Quat. der Maj. 1665. B. 6. — Zum Grafenstand. Ernest Gottfried. blaugold. Quat. der Relazionen. 1688. Q. 9.
Sweerts. Franz Schwerz von Reiß. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf=Quat. 1656. B. 29. — Zum Grafenstand. Franz Karl von Schmerz und Spörk. 1ten grünf. Quat. der Maj. 1719. D. 22.
Stwolinsky. Heinrich Stwolinsky von Pawlowitz. Inf. Inst. 2ten silb. Kauf=Q. 1609. K. 11.
Starbenberg. Erasmus der ältere von Starrenberg. Infol. Inst. neuen rothen Kauf=Q. 1615. K. 11.
Schobloch. Ulalrich Schobloch von Lindau. Infol. Instr. gold. Kauf=Q. 1661. K. 6.
Seryn. Johann von Seryn. Inf. Inst. platiw Kauf=Q. 1597. A. 15.
Straschedl. Getrich und Innocentius, Brüder von Straschedl. Infol. Instr. rudy Kauf=Q. 1594. C. 9.
Schönowitz. Balthasar von Schönowitz und Uingerswerth. Inf. Inst. blanketen Kauf=Q. 1583. Q. 30.
Stubick. Mathias Stubick von Königsstein, sämmt seinen 4 Söhnen, Georg, Tobias, Friedrich und Samuel. 1601.
Sommer. Thomas Sommer. Inf. Inst. rudy Kauf=Quat. 1595. H. 16.

Stwyn. Gabriel Stwyn. Ink. Inst. rudy Kauf-Quat. 1593. B. 12.
Gebottendorf. Mauriz von Gebottendorf. Ink. Inst. siwy Kauf-Quat. 1591. O. 10.
Schönowitz. Johann und Paul, Brüder Schönowitz von Ungerwerth. Ink. Inst. 1604.
Schönowitz. Paul Schönowitz von Ungerwerth. Zum alten Ritterstand. Augustin Ernst. 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1674. A. 1.
Springer. Bartholomäus Springer. Ink. Inst. rudy Kauf-Quat. 1593. A. 25.
Schöneich. Ladislaw Schöneich von Schöneich. Ink. Inst. paperlf. Kauf-Quat. 1616. B. 6.
Slowitz. Christoph Kaspar, und Melchior Slowitz von Schlowitz. Ink. Inst. feigelf. Kauf-Quat. 1593. K. 24.
Stralendorf. Leopold, Peter, Heinrich, und Wolfgang Leopold Vettern und Brüder von Strahlendorf. Ink. Inst. himmelbl. Kauf-Quat. 1607. M. 2.
Stornberg. Heinrich Stornberg von Stornberg. Ink. Inst. blankten Kauf-Quat. 1575.
Schöflinger. Friedrich Schöflinger von Niersdorf. Ink. Inst. feigelf. Kauf-Quat. 1592. D. 30.
Schollius. Andreas Schollius von Ellhaus. Ink. Inst. rudy Kauf-Quat. 1595. K. 22.
Schmied. Stephan Schmied von Freyhoffen. Ink. Inst. filbern. Kauf-Quat. 1609. D. 1.
Schütter. Lorenz Schütter von Klingenberg. Ink. Inst. rosinf. Kauf-Quat. 1596. B. 29.
Sepottendorf. Sam von Sepottendorf. Ink. Inst. leibf. Kauf-Quat. 1580. B. 15.
Schmidlin. Joseph Joachim von Schmidlin. Ink. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1720. K. 16. — Ritterstand. grünsilb. Q. der Maj. 1720. F. 21.
Saxengeng. Maximilian Pertoldt Saxengeng. Ink. Inst. plawy Kauf-Quat. 1598. L. 16.
Starhemberg. Johann Friedrich Starhemberg. Ink. Inst. 3ten silb. Kauf-Quat. 1652. R. 2.

Seilern. Johann Friedrich von Seilern. Inkol. Inst. 3ten feigelf. Quat. der Inkol. 1718. I. 20. — Zum Grafenstand. grüngold. Q. der Maj. 1718. P. 25.
Schleinitz. Hans der ältere, Christoph, Johann Hubald, und Abraham Brüder und Vettern von Schleinitz. Ink. Inst. 1570. O. 25.
Strommer. Mauriz Strommer. Inkol. Inst. siwy Kauf-Quat. 1590. G. 14.
Swarowa. Christoph Rudolph Karl von Schwarowa. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1634. A. 11. — Zum Herrnstand. grüngold. Q. der Maj. 1634. B. 2.
Salburg. Gottfried Heinrich Salburg von Salzburg.
Schrol. Hans Adam Schrol von Schrollenberg. Ink. Inst. Zum alten Ritterstand. 3ten grüngold. Quat. der Maj. 1700. H. 13.
Towar. Bernard Ludwig Towar von Towar. Inkol. Inst. leibf. Kauf-Quat. 1580. P. 15.
Taxis. Gerard von Taxis. Inkol. Inst. 3ten grün. Kauf-Quat. 1637. N. 24.
Thurn. Karl Maximilian von Thurn und Valsasina. Inkol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1689. L. 28. — Zum Grafenstand. 2ten blaugold. Relazions-Quat. 1686. P. 22.
Tschirnhaus. Friedrich von Tschirnhaus und Polckenheim. Ink. Inst. 2ten silbern. Kauf-Quat. 1614. O. 16.
Thun. Georg Sigmund von Thun. Inkol. Inst. leibf. Kauf-Quat. 1638. N. 10. — Zum Grafenstand. 3ten himmelbl. Relazions-Quat. 1631. A. 15.
Ländl. Virgilius Ländel von Engenfeld und Pschall. 1602.
Turnowansky. Lukas Turnowansky von Worzeschau. Ink. Inst. 2ten rosinf. Kauf-Quat. 1597. L. 16.
Zonner. Johann Zonner von Trippach. Inkol. Inst. gold. Kauf-Quat. 1604. G. 17. — Zum Ritterstand. gold. Kauf-Quat. 1603. A. 16.
Zerzi. Quiba Zerzi von Sissa. Ink. Inst. 2ten feigelf. Quat. der Inkol. 1695. A. 2.

Trautsohn. Balthasar Trautsohn, Freyherr von Spechenstein. Inf. Instr. grün Kauf-Duat. 1586. E. 8.
Thurn. Ambrosius von Turn. Infkol. Instr. weißen Kauf-Duat. 1561. E. 20.
Trescher. Johann Trescher von Steinberg 1527.
Terzi. Gerhard Terzi von Sissa. Inf. Instr. zten feigelf. Q. der Inf. 1716. I. 1.
Leißl. Andreas Leißl. Infkol. Instr. grün. Kauf-Q. 1558. A. 7. — Zum Ritterstand. zten himmelbl. Relazioni-Q. 1634. D. 6.
Thurn. Franz von Thurn. Infkol. Instr. weißen Kauf-Duat. 1561 E. 19.
Euchar. Johann Reimund und Jonas Euchar. Infkol. Instr. Zum Ritterstand schwarzgesprengten Kauf-Duat. 1589. N. 18.
Thun. Johann Kaspar von Thun. Inf. Instr. kupfersf. Kauf-Q. 1627. P. 10.
Leiffenbach. Rudolph von Leiffenbach. Infkol. Instr. zten gold. Quat. 1635. Q. 4.
Thun. Christoph Simon von Thun zum Rogen und Calders. Infkol. Instr. kupfersf. Kauf-Duat. 1524. — Zum Grafenstand. zten himmelblau Relazioni-Duat. 1631. A. 15.
Trautmannsdorf. Maximilian von Trautmannsdorf. Inf. Instr. kupfersf. Kauf-Q. 1627. P. 8.
Erkowa. Christoph von Erkowa. 1644.
Gaston. Johann Gaston von Toscana. Inf. Instr. zten feigelf. Q. der Inf. 1698. B. 23.
Trautson. Sixt von Trautson. Inf. Instr. sery Kauf-Q. 1585. N. 6.
Erzi. Markus Erzi von Sissa. Inf. Instr. zten feigelf. Quat. der Infkol. 1699. C. 15. Als Graf das Infkolat genommen.
Zaaffe. Franz von Zaaffe. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Duat. 1682. K. 5.
Lehener. Alexander Lehener. Inf. Instr. lazursf. Kauf-Duat. 1610. A. 9.

Thürheim. Franz Leopold von Thürheim. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1684. K. 21.
Euchar. Johann Euchar von Schoberau. Inf. Instr. leibf. Kauf-Q. 1579. O. 28.
Zobar. Ludwig von Zobar. 1553.
Tondeur. Johann von Tondeur. Infkol. Instr. zten feigelf. Q. 1664. F. 27. — Zum alten Ritterstand. zten grüngold. Q. der Maj. 1769. P. 24.
Törring. Maximilian von Törring und Jettenbach. Infkol. Instr. zten feigelf. Quat. der Infkol. 1721. L. 11. Als Graf das Infkolat genommen.
Ullersdorf. Johann Wenzel Ullersdorf von Niemitz. Infkol. Instr. kupfersf. Kauf-Duat. 1626. I. 25.
Verdugo (Ciconia). Wilhelm Verdugo, durch den Balthasar Ciconiae. Infkol. Instr. kupfersf. Kauf-Duat. 1627. R. 3.
Verdugo. Franz Verdugo. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1630. N. 4.
Vusques. Peter Vusques de Umania. — Zum Herrnstand. zten himmelbl. Relaz. Q. 1633. C. 11.
Verdenberg. Johann Baptist Verdenberg. Inf. Instr. kupfersf. Kauf-Q. 1627. P. 11.
Ullersdorf. Johann Wilhelm Otto Ullersdorf von Niemcziz. Infkol. Instr. 2ten gold. Kauf-Duat. 1628. A. 17.
Ungnad. Simon Ungnad von Sunek. Infkol. Instr. schwarzgesprengten Kauf-Q. 1538. B. 24.
Rosenberg (Montecucoli). Ernestina Barbara Ursinis und Rosenberg, geborn. von Montecucoli Tutorio, und Franz Andreas Ursinis und Rosenberg proprio et tutorio nomine für den Philipp und Leopold Grafen von Ursinis und Rosenberg. Inf. Instr. zten feigelf. Q. der Infkol. 1607. B. 6.
Ugardt. Peter von Ugardt Blanquard und Melde-
mann. Infkol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Duat. 1667. F. 4. Als Freyherr das Infkolat erhalten.

Umwert. Johann Karl von Umwert. Inf. Instr. 2ten feigelf. Quat. der Inf. 1695. — Zum Herrnstand. 4ten blau gold. Relaz. Q. 1702. K. 29.
Verdugo. Johann Verdugo. Inf. Instr. pomeranzenf. Kauf-Q. 1651. K. 11.
de Vagghi. Mathias de Vagghi von Adlersberg. 1637.
Villani. Karl Villani. — Zum Adel. citronf. Kauf-Q. 1642. M. 12. — Zum Freyherrnstand grüngold. Q. der Maj. 1656. E. 5.
Vocht. Johann Wilhelm Vocht zu Heumoldstein. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1656. B. 28.
Ungnad. Ludwig Ungnad von Sunek. Inf. Instr. weisen Kauf-Quat. 1563. Q. 2. Als Freyherr das Inf. genommen.
Ugardt. Peter von Ugardt. 1667. 7. Sept.
Ungnad. Karl Ungnad von Sunek. Inf. Instr. rosinf. Kauf-Q. 1596. E. 10.
Ullersdorf. Johann Ernst von Ullersdorf. 1616.
Bernier. Mathäus von Bernier. Inf. Instr. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1637. B. 20 — Zum Freyherrnstand. 2ten leibf. Kauf-Q. 1638. D. 20. — Dessen Sohn Franz Leopold zum alten Herrnstand. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1680. I. 10.
Ursin. Georg Ursin von Wladarz. Adel. gelben Kauf-Q. 1552.
Wrochinie. Wenzel Wrochinie von Reitau. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1667. E. 28.
Walderode. Hubert Walderode von Eckhausen. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1654. A. 10.
Wöping. Sebastian Helfried von und zu Wöping. Inf. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Q. 1667. E. 28.
Wiedemann. Johann Michael von Wiedemann. Inf. Instr. 2ten feigelf. Quat. der Inf. 1715. H. 20. — Zum alten Ritterstand. 6ten grüngold. Quat. der Maj. 1715. L. 18.

Walmerode. Eleonora von Walmerode. geborn. Pola stein von Perg. Inf. Instr. 2ten leibf. Kauf-Quat. 1637. A. 8. — Zum Grafenstand Johann Reichart. 2ten grüngold. Q. der Maj. 1682. B. 17.
Weinbergen. Mathias Maximilian von Weinbergen. Inf. Instr. 2ten feigelf. Quat. der Inf. 1707. F. 4. — Zum Ritterstand. 5ten grüngold. Q. der Majest. 1707. K. 9.
Wittorf. Johann Gottfried von Wittorf. Inf. Instr. 2ten feigelfarb. Quat. der Inf. 1717. I. 15. Als Freyherr.
Luniborth. Johann Luniborth von Wendelsberg. Inf. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1643. G. 13. — Zum alten Ritterstand. 5ten grüngold. Relazions-Q. 1673. H. 5.
Wiesberg. Wolf Ernst von Wiesberg. Inf. Instr. sery Kauf-Q. 1585. N. 6.
Wachendung. Gerhard von Wachendung. Inf. Instr. 2ten grün. Kauf-Q. 1636. B. 20. — Zum Freyherrnstand. 2ten grün. Kauf-Q. 1637. I. 25.
Wenbl. Paul Wenbl von Pokau. Inf. Instr. Zum Adel. Paul und Georg. kupferf. Kauf-Q. 1627. R. 1.
Wolffstirn. Johann Adolf von Wolffstirn. Inf. Instr. kupferf. Kauf-Q. 1627. R. 2.
Wietbach. Heinrich von Wietbach. 1541.
Weber (Meiderle.) Johann Baptist Weber von und auf Wiesenberge, durch den Lorenz Meyderle. Inf. Instr. kupferf. Kauf-Q. 1627. P. 12.
Wahl. Melchior von der Wall. Inf. Instr. 2ten gold. Kauf-Q. 1629. R. 4. — Zum Ritterstand. 2ten himmelbl. Relaz. Q. 1629. K. 30.
Wegky. Hans Joseph de Wegky von Wippach. 1628.
Witte. Johann de Wite von Lilienthal. Zum Ritterstand. 2ten gold. Kauf-Q. 1629. K. 5.
Würben. Wenzel Bernard von Würben Freudenthal. Inf. Instr. 2ten feigelf. Q. der Inf. 1697. B. 14.

- Walderode.** Johann Walderode von Echhausen. Inf. Inst. 2ten leibf. Kauf-Ö. 1637. D. 13. — Zum Herrnst. 2ten grüngold. Ö. der Maj. 1664. A. 19.
- Walwareko.** Johann Bohusius von Walwareko. Zum Ritterstand. grüngold. Ö. der Maj. 1654. C. 25.
- Weidnlinger.** Johann Friedrich Weidnlinger von Rittersberg. Infol. Instr. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1654. A. 16. — Zum alten Ritterstand. grüngold. Ö. der Maj. 1654. C. 14.
- Würben.** Wenzel Würben und Freudenthal. Inf. Inst. 2ten leibf. Kauf-Ö. 1638. H. 15. — Zum Grafenst. 2ten grünfölb. Ö. der Maj. 1721. I. 13.
- Weissenwolf.** Helmhart Christoph von Weissenwolf. Inf. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Ö. 1678. I. 2.
- Wieschnick.** Adam Ladislaw von Wiesnik. Inf. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Ö. 1659. C. 24.
- Wendschuch.** Jakob Franz Wendschuch von Zdier. Inf. Inst. 2ten feigelf. K. Ö. 1660. C. 24. — Zum Ritterstand. neuen gesprengten Quat. der Nobilitazionen. 1660. A. 22.
- Walterskirchen.** Johann Wilhelm von Walterskirchen. Infol. Instr. 2ten feigelf. Quat. 1685. L. 3. Als Freyherr.
- Waggi.** Mathias de Waggi. Infol. Instr. 2ten citronenf. Kauf-Ö. 1650. S. 20. — Als Freyherr von Adlersberg.
- Würben.** Georg Stephan von Würben und Freudenthal. Inf. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Ö. 1669. F. 16.
- Wünar.** Dominik Wünar von Murani. Infol. Instr. weisen Kauf-Ö. 1562. H. 11.
- Windischgrätz.** Gottlieb von Windischgrätz. Infol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. L. 10. Als Graf das Infolat genommen.
- Walbrun.** Georg Christoph von Walbrun. Inf. Inst. 2ten feigelf. Ö. der Inf. 1700. C. 28.

- Wallis.** Oliwier von Wallis. Infol. Inst. 2ten silber. Kauf-Ö. 1652. — Zum Grafenstand Georg Oliver Franz, und Johann Brüder. 6ten grünen Ö. der Maj. 1727. O. 20.
- Walldorf.** Gottfried von Walldorf. Infol. Inst. 2ten feigelf. Kauf-Quat. 1671. F. 28. — Zum Ritterstand. 2ten grüngold. Ö. der Maj. 1671. N. 9.
- Welingier.** Johann Welingier von Fehing. Inf. Inst. weisen Kauf-Ö. 1561. E. 20.
- Wuschwitz.** Mathias von Wuschwitz. Zum Freyherrnstand. 3ten grüngold Ö. der Maj. 1676. F. 25.
- Wierschberg.** Georg Christoph von Wierschberg. Inf. Inst. neuen rothen Kauf-Ö. 1615. L. 20.
- Weizemann.** Simon Weizemann. Inf. Inst. silbern. Kauf-Ö. 1609. K. 23.
- Wieschnik.** Marquart Wiesnik von Wiesnik. Zum Freyherrnstand Wenzel Rudolph. grüngold. Quat. der Majestät. 1658. H. 30. — Zum Grafenstand dessen Sohn Bernard Franz. 4ten grüngold. Ö. der Majestät. 1695. I. 11.
- Weith.** Johann de Weith. Infol. Instr. 2ten citronf. Kauf-Ö. 1648. M. 9. Als Freyherr.
- Wenzlick.** Sigmund Mathäus Wenzlick von Wenzlick. Inf. Inst. silbern. Kauf-Ö. 1609. M. 26.
- Meyer.** Jakob Meyer der Kron Pohlen Marienburg Weywod. Infol. Instr. pomeranzenfarb. Kauf-Quat. 1650. F. 2.
- Wick.** Georg Wick von Wilan. 1600.
- Wöhsscher.** Johann Wöhsscher von Steinperg. Inf. Inst. kupferf. Kauf-Ö. 1627. R. 2.
- Weiß.** Hektor Weiß von Mistling. Inf. Inst. silv. Kauf-Quat. 1590. F. 7.
- Wenzlick.** Johann Wenzel Wenzlick von Wenzlick. Inf. Inst. feigelf. Kauf-Ö. 1592. E. 1.
- Wolf.** Julius Wolf von Wolfsberg. Inf. Inst. rudy Kauf-Ö. 1595. M. 16.

- Wildelburg.** Ferdinand von Wildelburg. Inf. Inst.
zten seigelf. Q. der Ink. 1722. M. 9. — Zum Ritterst.
grünsilb. Q. der Maj. 1722. N. 1.
Bettwitz. Christoph Bettwitz von Bettwitz. Inf. Inst.
weisen Kauf-Q. 1565. R. 3.
Bitschv. Johann Karl Bitsch von Bnoriga. Inf. Inst.
zten seigelf. Quat. der Inkol. 1709. F. 24 — Zum
Ritterstand. Sten grüngold. Q. der Maj. 1709. N. 3.
Zniegowsky. Michael Bohuslaus Zniegowsky von
Korkinie. Zum Ritterstand. 2ten citronsf. Kauf-Quat.
1647. I. 26.
Beillner. Andreas Wilhelm Beillner von Streipsen-
berg. Inkol. Inst. 2ten citronsf. Kauf-Quat. 1747. I.
25. — Zum Ritterstand. 2ten citronsf. Kauf = Quat.
1647. I. 26.
Zablaßky. Anton Raphael Zablaßky von Zulleschitz.
Inkol. Inst. 2ten seigelf. Quat. der Inkol. 1709. F.
25. — Zum Ritterstand. Mathias Isidor. 5ten grün.
Q. der Maj. 1709. O. 4.
Zierotin. Friedrich Zierotin. Inf. Inst. grün. Kauf-
Q. 1584. K. 25.
Zierotin. Johann Getrich von Zierotin. Inf. Inst.
ffern Kauf-Q. 1585. M. 11.
Ziegler. Wolf Ziegler von Kleibhaus. Inf. Inst. gold.
Kauf-Q. 1605. M. 24.
Bettwitz. Wolf Friedrich Bettwitz von Gidtmorf. Inf.
Inst. seigelf. Kauf-Q. 1653. A. 7.
Belender. Thomas Belender von Prossowiz. Inf. Inst.
zten gold. Kauf-Q. 1630. A. 30.
Zumsande. Johann Ferdinand Bernard Zumsande
von Sandberg. Inkol. Inst. zten seigelf. Q. der Inkol.
1718. L. 1.
Zierotin. Johann von Zierotin. Inf. Inst. blankytten
Kauf-Q. 1582. I. 29.
Zumsande. Anton Zumsande von Sandberg. Zum
Ritterstand. 1ten grünsilb. Q. der Maj. 1718. P. 25.

Die zweyte Abtheilung dieser Handschrift, welche
meistens Erhöhungen des innländischen Adels in höhere
Grade enthält, wird den anfänglichen Inhalt des 2ten
Bandes ausmachen.

S. 113. Urk. dd. Pragae, 17 Januarii. 1481. König Wladislaus, zur Erweiterung des Franziskaner Klosters in Raden.

“Wladislaus Dei ect.

Notum facimus universis, quod nostrati accederis praesentiam Nobilis Joannes de Lobkowitz in Hassenstein, fidelis noster dilectus, humiliter supplicaverit, ut sibi et fratribus suis Nicolao, Jaroslao, et Bohuslao, nec non eorum legitimis Haeredibus et Successoribus etc.

S. 129. Urk. dd. Glogoviae Majoris, 6. Aug. 1678. Fundations Instrument.

“Cum morte nihil certius, nihil autem incertius hora, Illmmus atque Excell. D. D. Joannes Bernardus S. R. J. C. ab Herberstein L. B. in Neuberg, et Guttenhag, Dnus in Langowitz, Glösen, Brieg, Drogowitz, Golgowitz, Salisch, Merz - et Libero Regio - Burgo feudo Steubendorff, Haereditarius Camerarius et Dapifer Carinthiae. S. C. Maj Intimus Consiliarius, Camerarius, et Ducatus Glogoviensis Capitaneus Plenipotentiarius etc.

S. 187. Urk. dd. 3. Juny 1478. Schankungs Diplom für das Neuhauser Kloster.

„Nos Henricus, Dominus in Nova-Domo,
(unterschrieben)

Andreas de Telcz, Concivis Novodomensis, Scriba-
que Magnifici D. H. de Nova-Domo.

S. 206. Urk. dd. Viennae 1678. 24. Febr. Fun-
dations Instrument für das Franziskaner Konvent zu
Bechin.

W. R. B. C. Z A N S K Y

(R. P. Severin.) Nucleus Minoriticus. Fol.
Pragae. 1746.

S. 85. Urk. dd. Prag 4. Apr. 1674. wegen den, den
P. P. Franziskanern zu Prag zugelassenen Röhrenwasser.
Dabey unterschrieben.

Ich Johann Heinrich Pichler von Sternthal.
Simeon Hesselius de Cetwinberg in testimonium
requisitus.

S. 88. Urk. dd. 20 Praze we Ctwrtek po
Božím Tele. 1571. Überlassung eines Hauses an den
Maria Schnee - Kloster zu Prag; bestätigt von Kaiser
Maximilian II.

My Mārimilian druhý ic.

Oznamujem ic. gákož gest se mezy Welebným a
Včeným Anězem Tomášem Albinem z Zel-
ffenburku, Officialem a Kanownjekem Rostela
Hradu Pražského ic.

S. 94. Urk. dd. Prag 10. Febr. 1734. Ein freunds-
chaftlicher Vergleich wegen zwey neuen Fenstern.
Unterschrieben:

Antoni Leitter von Thannenberg.
Barbara Leitterin von Thannenberg (geborene Ra-
wykin)

Ego Joannes Norbertus Xaverius, S. R. I. Comes a Sternberg Dominus in Bechin, Zeltsch, Gitschin, Cumburg, Aulowitz, et Sacrae C. R. Maj. Consiliarius, Cubicularius actualis etc.

Als Zeugen unterschrieben:

Franciscus Comes a Pöttting,

Wenceslaus Adalbertus Comes a Sternberg.

Joannes Hartwigius Comes a Nostitz.

Adolphus Wratislaus Comes a Sternberg.

Ignatius Carolus Comes a Sternberg.

S. 246. Zu Turnau in der Franziskaner Kirche sind begraben:

1657. Den 26. Febr. in der Gruft beym hohen Altar.
Illmus ac Excell. D. D. Ferdinandus Ernestus, S. R. I. Comes de Waldstein, S. C. R. Maj. Consiliarius in Regno Boh., Regius Locutienens, ac supr. Camerarius, filius Illustri ac Excell. D. D. Maximiliani Comitis de Waldstein (des ersten Stifters dieses Konvents.)

1667. In eben selber Gruft.

Illmus D. D. Ferdinandus Franciscus S. R. I. Comes de Waldstein (Sohn des Erstgenannten.)

1668. 7. Jan. in eben selber;

Illmus D. D. Joannes Maximilianus S. R. I. Comes de Waldstein (erstgeborener Sohn des Stifters.)

1687. 25. 9bris. Illma, ac Excellma D. D. Anna Maria S. R. I. Comitissa de Waldstein, nata Korzowciana Conjux Illmi ac Excell. D. D. Ernesti Josephi S. R. I. Comitis de Waldstein.

1707. 19 Xbris. Illma Herula Margaretha nata Comitissa de Waldstein, filia natu minima Illmi ac Excellmi D. D. Fundatoris etc.

1708. 20. Aug. Illma Herula parvula Maria Josepha prolis secundogenita, Illmi et Excellni D. D. Francisci Josephi Comitis de Waldstein etc.

1717. 2. 7bris in Dno obiit Pragae Illma Herula Anna Margaretha nata Comitissa de Waldstein, aetatis suae annorum 7. et duorum Mensium.

1718. 14. Julii Illma Herula Antonia nata Comitissa de Waldstein annorum 4.

**S. 251. Urk. dd. 7. Febr. 1658. Fundations-
Instr. für das Franziskaner Kloster zu Schlan.**

Nos Conjuges Bernardus Ignatius S.R. I. Comes a Martinitz, Gubernator Domus Smecznae, Dnus in Smeczna, Slana, Horzowitz, Komarow, et Mireschowitz, Eques aurei Velleris, Sacrae apostolicae, et Bohemicae Regiae Majestatis intimus actu, Consiliarius, supremus Burgravius Pragensis in Regno Bohemiae etc. Polixena Veronica Comitissa de Martinitz, nata Baronissa de Sternberg, Dna in Smeczna, Slana, Horzowitz, Komarow, et Mireschowitz etc.

Als Zeugen unterschrieben;

Joannes Hartwigius C. de Nostitz.

Christophorus Ferdinandus Poppelius de Lobkowitz.

Maximilian C. a Martinitz.

S. 278. Urk. dd. Brünn 21. Febr. 1667. Cessions-Instrument eines Platzes an die P. P. Franziskaner in Troppau.

„Wir Georg Stephan des H. R. R. Graf zu Wirben, und Freyenthal, Herr auf Chotieborch, Oders, Libodrich, und Bärnowitz, der Röm. Rats, auch zu Hungarn und Böh. kön. Maj. Rath, wirkl. Kammerer, Kriegs-Obrister und Obrister Land-Kämmerer in Markgraftum Mähren.

„Von (Titul.) Herrn Wenzl, dem ältern Grafen von Oppersdorff.

Dabey unterschrieben:

Georg Stephan zu Wirben und Freyenthal,
Georg Christoph Freyherr von Pruska.

S. 293. Urk. dd. 14. Apr. 1670. Fundaz. Instrument der Franziskaner Kirche in Hagek. kön. Landtafel, w Kwat. trhowým, oliwové barwy, čtvrtym.

Assasti Františka Adama Eusebiusa, Swaté Xjimské Xjisse Žrabete ze Ždiaru, Pána na Kladně, čerweném Augenzece, Wizicých, a Gottersdorff, G. M. C. Raddy.

III.

Hoffmanni Scriptores

Rerum Lusatianarum antiqui et recensiores etc.

Tom. VI. fol. Lipsiae 1719.

Tom. I.

S. 12. Historia de vita et rebus gestis Viperti etc. et de Bellis Friderici magni seu Admirosi etc. Autore Joanne Garzzone Bononiensi Francof. fol. 1580. Dedicavit hos scriptores Reineccius Consiliarius Electoris Saxonie.

Ivanni a Bernstein.

Damiano a Sebottendorf.

S. 116. Nostitii Lusatianae stirpe sunt oriundi.

S. 120. Im Verz. der Besitzer von Sorau.

Fridericus a Bieberstein obductam filiam Pacii 1355. cuius Prosapia dominatum habuit 196 annos, prorsus sublata 1551.

D. Balthasar a Promnitz, qui 1561. die 15. Julii parabat 12400 flor.

Sigfridus a Promnitz, qui hunc dominatum testamento sui Patruelis Episcopi Vratislaviensis modo laudati capiebat.

S. 299. Christophori Manlii Lusatiae Libr. Hanc Historiam Casparus Nostitius Capitaneus Gorlicensis an. 1474. etc.

S. 232. An. 1405. Henricus Pflugius a Rottenstein Budissinae et Gorlicii praefectus, arceum Molibergensem ad Albinum Henrico a Walda in fundum dedit.

S. 334. Recensentur autem in Diplomate (Röding Wladislaus dd. 1411. Dominica esto mihi) Prae-

Barones diserti, hi nominantur:

Joannes Biberteinius.

Otto Kittlicius.

S. 337. A. 1417. Joannes de Schleinitz Canonicus Misnensis et Praepositus Budissinus moritur, Frater Henrici et Hugoldi Sleinitii habitantium etc.

S. 350. A. 1429. natalibus Christi Feriis. Husitae Misnensis suburbia et tempia cremant = = = Hugoldus Schleinitius inter cadavera adhuc spirans inventus, spoliatur et oculis privatur.

S. 352. A. 1431. Bernardum Uchtericum ad Steinkirchum Equ. auratus, qui turrim (coenobii Laubensis) defenderat, captivum abducunt (die Hussiten) postea inter vias mortuum: cuius lapideum cenotaphium in eodem coenobio visitur.

S. 360. Apud Bohemos Henrico Platscone Sternbergio 1414. fatali Bohemis Rufi die extincto, Solus jam rerum potiebatur Meinhardus sine collega.

S. 390. 1474. Casparus Nostitius, Capitaneus fidem Gorlicensibus suam obstriuxit, se ad supremum usque spiritum ipsis adsuturum.

S. 403. Wenceslao regnante Budissinensis et Gorlicensis advocatus fuit Henricus Pflugius a Rotenstein, cuius sub anno 1405 meinimetus.

S. 403. Henricus Rosenbergius Hexapoli Praefectus, obiit 1458. in festo Conversionis Pauli, ante coronationem Georgiconis.

S. 405. Ei (Capitaneo) Albertus Sternbergius successit et praefecturam obtinuit usque ad annum 1517.

S. 406. Tunc etiam (1526) Sedislaus Berco, Dominus de Duba, Lcipa, et Reichenstado, Baro eloquens et eruditus, qui et supremus regni Bohemici judex fuit, marchionatui superioris Lusatiae est Praefectus.

Eum (den Vorgehenden) exceptit Christophorus Burggravius Donensis ad Conigespruggum, qui anno 1560. sub exitum Octobris Budissinae - in podio templi exspiravit.

Donensem secutus est Joachimus Slico Comes Passaviensis, Dominus Weissenkirchi in Rabenstein et Slaczenwerdo, imperatoriae majestatis Consiliarius intimus, Vasallorum corona Regni bohemici germanicus Capitaneus, aliquando etiam camerae bohemicae Praeses, qui anno 1571. quo haec scripsimus, Lusatiam superiori regio nomine administrat.

S. 429. In Bibliotheca Anabergensis Scholae variae exstant epistolae clarissimorum virorum Mstae, quas inter Christophori a Vitzthum (Ficzthum) epistola una est Pragae scripta. Calend. April. 1575. ad Gregorium Persmannum Poeseos Professorem Lipsiensem eo tempore.

S. 444. Laurea Poetica coronatus est anno 1560. d. 17. Junii (Hermanus Gorl) in aula Archigymnasii vienn. per Petrum a Rotis Belgam Contracenum J. U. D. tunc Domini Adami de Novadomo (Neuhäus) Praeceptorem.

M. Martini Milii Annales Gorlicenses.

S. 4. Im Verz. der Landvögte in der Oberlausitz,

Heinricus Pflugius a Rottenstein, Budissinensis et gorl. advocatus, Wenceslao regnante circa annum 1405.

Heinricus Rosenbergius Hexapoli Praefectus, qui obiit an. 1458.

Joannes de Wartenberg Praefectus Hexap., mortuus anno 1464. sepultus Budissinae in Franciscano.

Albertus Sternbergius successit Wartenbergio usque ad annum 1517. Der edle, wohlgeborne Herr Herr Albrecht von Sternberg, Herr auf Grünberg, des Pilsner Kreises, und zu Lachau Hauptmann, des Marktgräfthums Oberlausitz Landvogt.

Sedislavus Berco Dominus de Duba, Leipa, et Reichenstado praeicitur. An. 1526. Der edle und wohlgeborne Herr Herr Edislam Virk von der Laupe, auf Lippe und Reichstadt, des Königreichs Böhmen oberster Land-Hofmeister und Landvogt in Oberlausitz.

Joachimus Slico Comes Passaviensis, Dominus Weissenkirchii in Rabenstein et Schlaczenverdo mortuus 1572.

Joannes Sleinitz, (Schleinitz) qui hoc anno 1587. praest.

Herr Hans Dietrich von Tzschirötin (Berotin) der ältere, auf Herrmannsdorf und Tzernikowitz Röm. Kais. Maj. Rath, von den 7. Jul. 1594. bis auf den 1. Jan. 1595.

S. 5. Im Verz. der Landvögte der Niederlausitz.

Heinricus Tunzelius Dominus de Bernitzko, Baro bohemus, Praefectus Lusatiae inferioris a Vladislaao regente anno 1509.

Albertus Slico, Comes Passaviensis, Dominus Weissenkirchii, Cubili, arcis Caduae, praefectus a Ferdinandō anno 1540.

Jaroslavus a Kolowrath in Petersburg, Baro, qui hoc anno 1583. praest.

S. 11. Vidi ipse litteras an. 1521. ad generale Sodalitium Franciscanorum concilium conscriptas initio: "Nos Christophorus ex Lutitz, Ducatus Gorlicensis Capitaneus, Bartholomaeus ex Hirsberg in Wartenberg, Wolfgangus ex Nostitz eques auratus, Caspar ex Reichenberg in Cutschdorff etc.

Pastor fuit (1386) Joannes de Lutitz.

S. 33. Mittwoch nach Elisabeth (1548) hat der Lands-Hauptmann Kaspar von Nostitz auf Rottenburg, an der Stelle des Bürgermeisters auf dem Rathhouse gefessen ic.

S. 34. 14. Mai (1554) am Pfingstmontag hat Hans Oppersdorf Hauptmann, 1000 Pferde durchgeführt ic.

S. 45. 1585. Hieronimo Nostitio in Neundorff Capitaneo Gorlicense mortuo, eligitut a Commissariis Caesaris in ejus locum Gorlicii g. Jan. Jacobus a Salza in Heidersdorff; qui superioribus annis praefectus fuit Lusatiae inferioris.

S. 55. 28. Sept. (1592) obiit nobiliss. Heinricus a Nostitz in Noes, Capitaneus Gorlicens. cui succedit Fridericus Tschirnhaus in Ciswalda electus 17. Dec. hujus anni.

S. 69. 21. Maj. (1602) obiit nobiliss. Fridericus a Tschirnhaus Capitaneus Gorlicensis, cui succedit Georgius a Nostitz in Jahmen et Klix electus 26. Jun. hujus anni (1602)

S. 82. 8. Jan. (1619) obiit Du. Georg, a Nostitz Capitaneus Gorlicensis an. aet. 53.

19. Mart. (1619) electus est novus Capitaneus Dn. Christoph. a Nostitz in Guttaw.

S. 83. 16. Jul. (1619) Illustris et generosus Comes Joachimus Andr. Schlickius Budissinae novus hujus nostrae regionis superioris Lusatiae, Praefectus vel Prorex solenniter inaugurator; remota a gubernatione priore Dn. a Dohna Burgravio.

S. 86. Sequenti die (19. Maj. 1622) in Capitaneum Goricensem eligitur Sigism. a Gersdorff in See, repudiato priore Ghristoph. a Nostitz in Gutta.

S. 154. Memorias familiae Gersdorfforum etc. exhibet M. Christianus Gottlob Pitschmann.

Im Verz. derer, die in geistlichen Würden standen.

Gottfried a Gersdorff in numerum Canonorum Capituli (Bambergensis) 1019. ab ipso Pontifice Benedicto VIII. inauguati, receperus, sic a reliquis collae coepit, ut denique vultu et verbis significaretur, re et sententiis declaretur Episcopus Bambergensis.

Praepositus Nuemburgensis Erasmus a Gersdorff creatus 1180.

Im Verz. der Gesandten.

Bernardus a Gersdorff Florentia Bruxellas 1276. statim post resignationem Abbatiae missus, ubi post adventum suum excessit.

Nicolaus S. R. I. Banderesius et L. B. a Gersdorff Dynasta in Baruth, Bretting, Hennersdorff, Hauswald, Kennitz, Berthelsdorff, Buchwald, Kreckwitz, Heuscheune, Racket etc. ad Regem Svetiae, Carolum Gustavum 1659. Legatus missus.

Rudolphus a Gersdorff, S. C. M. Consiliarius a Ferdinand II. Caesare ad Electorem Brandeb. legatus 1629.

Rudolphus a Gersdorff S. C. M. Consiliarius, a Ferdinand II. Caesare ad Electorem Brandeb. legatus 1629.

Sigismundus a Gersdorff 1463. a Friderico III. Romano Imperatore electus, ad Turcam Legatus.

Supremus Aulae Regni Danici Magister Joachimus a Gersdorff, 1660. nobiles inter feie primus comparavit, qui assentiret et Fridericum III, primum Daniae haeredem nomineret.

Director Sanctioris Senatus potentiss. Polon. Regis, et Electoris Saxoniae, Nicolaus a Gersdorff S. R. I. Banderesius et L. B. primum a Joanne Georgio I. Provacationum collegio et 1656. Senatui aulac et Justitiae clementissime adscriptus, a Joh. Georg. II. in numerum Consiliorum intimorum relatus, a Joh. Georg III. supremi Camerarii 1680. et senatus sanctioris Directoris 1686. honoribus auctus, ornatusve.

Im Verz. der Räthe.

Conradus a Gersdorff piae memoriae Friderici III. Imperatoris supremus Aulae Consiliarius, 1466.

Georgius a Gersdorff 1606. S. Caes. Majest. Consiliarius.

Georgius Rudolphus, Joannis a Gersdorff Domini in Seichau, Reinberg, Waltersdorf, Langenau, Consiliarii Regii, nec non Ducatum Svidn. et Javor. Administratoris filius a Leopoldo M. L. B. axiomate donatus, apud supremum Silesiae Tribunal Consiliarius 1674. fuit.

Adolphus a Gersdorff Praefectus superioris Lusatiae, Budissa 1620 rebus inutatis ereptus est.

Hans a Gersdorff in Seichau, Reinberg, Waltersdorff, Langenau, et Husdorff, S. C. M. Consiliarius, Ducatumque Svidn. et Javor. 1682. praefectureae Administrator.

Rudolphus a Gersdorff 1635. Praefectus Lusatiae inferioris.

Christophorus Henricus L. B. a Gersdorff in Siebeneichen, qui circa annum 1672. Ducat. Svidn. et Jarov. fuit senior.

Sigismundus a Gersdorff in Sehe, superioris Lusatiae circa annum 1618. Senior et Collectarum Provincialium Diribitor.

Wigandus Adolphus a Gersdorff in Gerlachheim qui d. 28. Apr. 1700. Senior Lusatiae electus, Garlic.

M. Andreas a Gersdorff magni animi vir an. 1425. XXXII. Rector celeberrimae Academiae Lipsensis fuit.

Melchior a Gersdorff 1507. Lipsiae Baccalaureus Philosophiae creatus est.

Ernestus a Gersdorff 1547. legio Mauritii (Ducis Saxoniae) cui Chilarcha praepositus erat, fortiter pugnavit.

Nicolaus a Gersdorff Capitanus et Arabaches in urbe Flandriæ, quam Modiam dicunt, qui 1611. d. 21. Jun. e vivis excessit.

Sigismundus a Gersdorff Caes. Centurio 1529.

Wenceslaus a Christophoro a Gersdorff et Agatha Bieberstein natus 1193. Praefectus Cohortis fuit contra Saracenos.

Tomus II.

G. 1. Prodomus Lusaticus etc. ab Augusto Adolpho ab Haugwitz Nob. Lus.

Zugeeignet:

Generosissimo, Nobilissimo, Excellentissimo D. D. Frederico Adolpho ab Haugwitz Sereniss. et Potentiss.

Electoris Sax. Aulae Marschallo supremo, Consiliario in timo gravissimo, ac summo tributorum Praefecto.

G. 377. Weisii Oratio de Scholis Lusat. super. 1686. cum Gymnasium Suæ Fundationis memoriam celebraret.

Im Verz. der Patronen, bey deren Lebenszeiten das Jubiläum gefeiert wurde:

Dn. Joh. Jacobus ab Hartig Icti, Cons. Reg.

Tomus III.

G. 29. Urf. dd. Budishin 7. Juny 1619. Konfir. mirte Lehens Paeta in der Laufß unter den Unterzeichneten;

Adolph von Gersdorff.

Christoph von Nostiß.

Sigmund von Gersdorff.

Abraham von Mehrad.

Abraham von Haugwitz.

Christoph von Mindwitz.

Abraham von Gersdorff.

Heinrich von Gersdorff.

Christoph von Nostiß.

Christoph von Haugwitz.

Friedrich von Gersdorff.

Kaspar von Nostiß.

Nikol von Gersdorff.

Rudolph von Gersdorff.

Heinrich von Nostiß.

Christoph von Gersdorff.

Kaspar von Gersdorff.

Jakob von Gersdorff.

Heinrich von Mehrad.

Wolf von Muschwitz.

Rudolph von Bünau.

Heinhard Belwitz von Nostitz (Nostwitz.)

Hans Nikol von Nostitz.

Heinrich Otto von Gersdorff.

Hieronimus von Gersdorff.

Elias von Nostitz.

Wolf Kaspar von Gersdorff.

S. 33. Urk. dd. 27. Aug. 1654. Vorstehendes
Pactum neuerdings unterschrieben.

Christian Freyherr von Nostitz.

Gottlob Ehrentreich von Gersdorff.

Heinrich von Meßrad.

Loth Gotthard von Minkwitz.

Christoph von Hochberg.

Wolf Friedrich von Nostitz.

Christoph Volkmar von Gersdorff.

Karl Heinrich von Nostitz.

Christoph von Nostitz.

Hans George von Gersdorff.

Otto Heinrich von Nostitz.

Wolf Christoph von Nostitz.

Hans Wenzel von Gersdorff.

Kaspar Adolph von Meßrad.

Georg Hobst von Carlowitz.

Hans von Nostitz.

Wolf Heinrich von Spor.

Hans Wolf von Meßrad.

Joachim von Gersdorff.

Ernst von Gersdorff.

Kaspar Christoph von Minkwitz.

S. 54. Disertatio juridica de fuedis Lusatiae superioris quam in Academia Fridericiana anno 1709, submittit Nicolaus Liber Baro de Gersdorff.

Tomus IV.

S. 168. Urk. dd. in provinciali palatio nostro Colmiz VI. Kal. Maji 1200. Privilegien der Kirche in

Dobriluck von Theodorikus Machgrafen von Meissen. u.

d. Zeugen.

Henricus Burggravius de Dony n.

Henricus de Koldiz.

Henricus de Staremberg.

S. 169. Urk. dd. acta sunt haec a. d. 1217. in villa Bichin. Privilegium dem Kloster in Dobriluck von obigen Herzog ertheilt. u. d. 3.

Henricus praefectus de Dony n.

S. 177. dd. 1295. XV. Cal. Octob. Privilegium dem Kloster zu Dobriluck, von dem Landgrafen aus Thüringen Theodorickc. ertheilt u. d. 3.

Ulricus dictus Schhof (Schafgotsch)

S. 179. Urk. dd. Pragae 1299. Octava Idus Febr. Fridericus Marchgrafen von Maisen und der Lausitz Uebertragung dieser Marchgrafsiumer an den König Wenzel von Böhmen.

Arbiter videlicet Zdeslaus de Sternberg Burggravius Pragensis, et Hinco de Dube (Berka) pro parte ipsius Domini Regis: pro mea vero parte nobilis vir Otto Burggravius de Donin et Ott de Illeburg. (Illburg.)

S. 183. Urk. dd. in Damisan. 1301. in inventione beati Stephani Protomartyris. Graniß Bestimmung der Lausitzc. u. d. 3.

Robertus de Mansfeld Camerarius.

S. 186. Urk. dd. in Castris prope Olsnitz X Cal. Oct. 1319. Verzichtleistung des schlesischen Herzogs Heinrich auf einige Besitzungen in der Lausitz. u. d. 3.

Nobiles viri Domini Petrus de Rosenberg.

Wilhelmus de Pernstein.

Thymo de Koldicz

Benessius de Michelsberg.

Ulricus de Mendico.

Otto dictus Haidem de Donnin.

Christianus Gersdorff.

S. 187. Urf. dd. in Görlitz 1320. VI. Idus Jan.
Fundazions Instr. des Klosters in Lauban. u. d. 3.
Christianus de Gersdorff miles.

S. 201. Urf. dd. in civitate nostra Lucana 1369.
Cal. Apr. Fundazions Instr. des Klosters in Oybin von
Karl IV. u. d. 3.

Petrus de Wartenberg Imperial. Curiae nostrae
Magister.

Bozko de Wilhartitz Imper. Curiae nostrae Ma-
teschallius.

Andreas de Duba imp. Curiae nostre Magister.

Bernardus et Jaroslavus fratres Burgravii de Donyn.

S. 203. Urf. dd. Pragae 1370. Calend. Aug. An-
kauf der Markgrafschaft Lausitz von Karl IV. u. d. 3.

Petrus de Wartenberg Imp. Curiae nostrae Ma-
gister.

Borsko de Risenberg.

Andreas et Benessius fratres de Duba.

Wanko de Wartenberg.

S. 209. Urf. dd. Mulberg 1373. IV. Cal. Febr.
Privilegium für das Kloster Dobriluck von Karl IV. u. d. 3.

Petrus de Wartenberg Imp. Curiae Magister.

Joannes de Wartenberg dictus Wessil.

S. 215. Urf. dd. in Gaslaviensi civitate 1421 Sab-
bathatho post Marcelli Brief der Husitten an die Lausni-
ger, darunter stehen:

Zdenko de Wartenberg alias de Wessle,

Henricus Berka de Duba,

Ulicrus de Hardetz,

Alzo Scopek.

Joannes de Kalsko.

Mikes de Sampach.

Henricus de Wartenberg.

Victorinus de Cunstatt. (Kunstatt.)

Gnual de Sternberg alias de Holitz.

Joannes de Chlum.

Nicolaus de Waldstein.

Joannes Ziska de Botzna.

Matrikel der Pfarrkirche des heil. Nikolaus zu Prag. (befindet sich auf der Pfarrey daselbst.)

1618. 25. dne Februar. Unter den Laufzeugen:
Pan Jan Matyasz z Glauchowa Rent-Myster
Kralowstwy Ceske.

1619. 17. Vnorra. u. d. Ta. 3.
P. Wylym Pock (Bock) z Przepert.

1619. 6. Mens. Junii u. d. Ta. 3.
Dn. Joannes Peldzimowski de Wysskorzicz,
Camerae Regni Boh. Secretarius.

Dn. Jacobus Hybel de Straden AEtit. pfect. arcis
Pragensis.

Dna. Maria Schimmmania de Rosenfeld.

1624. 14 brzezna. u. d. Ta. 3.
Pana Katerzina z Glauchowa.

1624. 17. Brzezna Pockrtieno gest Diete. Ko-
diezowe Girzik Milner z Mylhausu ic. Eleonora
Milnerowa rozena Braitschwertowa. Gmeno ditiete:
Ernestus Fridericus.

u. d. Ta. 3.

Geho milost Pan Arzibiskup Praższy Ernestus
(Harrach) toho Gmenem druhý, na geho mistie byl
Pan Symon Brosius Proboſt Pražskey.

Pan Karel z Kolowrat ic.

Pan Jan Chinsky (Kinsky) ze Wphinicz v Te-
towa.

Pan Jan Glawata.

P. Pany Hrabynka z Turnu Susanna Alzbieta.

P. P. Anna Budowczowa.

1624. 15. Czerwence. u. d. Ta. 3.
Pan Martyn Mihna Zwaczinowa.
P. Seweryn Tahlo z Horstejnu.
P. Philipert Emanuel de Bogis G. M. Cyz. Mich-
tar; Men. M. P.

1624. 4. Aug. u. d. Ta. 3.
Hans Karl König von Königsfeld ic.

1624. 4. Aug. u. d. Ta. 3.
Shero Fürstl. Gnaden Frau Fr. Katharina Isabella
Fürstin von Friedland (Waldstein.)

1624. 15. August. u. d. Ta. 3.
Pan Wacław Wołkau z Wokenssteyna.

1624. 25. Aug. u. d. Ta. 3.
Herr Andreas Khormasch von Kromenthal.

1624. 29. Sept. u. d. Ta. 3.
Martha Sypnig in z Lychtenffelzu.

1625. 9. Vnora. u. d. Ta. 3.
Panj Alzbieta Pöpelowa.

1625. 17. Febr. u. d. Ta. 3.
D. Anna, Caroli König a Königstein conjux.

1625. 20 Vnora. u. d. Ta. 3.
Pany Barbora Magderlowa z Mayderberku.
Pany Katerzina Basiliusowa z Tyczenberku.

1625. 12. Dubna wokrtieno gest Panu Adamo-
wy Turko wy skeynowa a manzelce geho Alzbiete
ex legitimo thoro sin Adam Jaroslaw.

u. d. Ta. 3.

Pan Baltazar Klobit.

Panj gegi milosti maryge mandalena Tręckowa
rozena z Lekowic.

1625. 27. May. u. d. Ta. 3.

Vroz. Pan Florian Pisecsky z Granichsfeldu.

Vroz. P. Jan Girzj Mladší Diringk (Dirix)
z Rottenpergku.

- Panj Katherzina Pozustala Wdowa po Panu Maximilianowi Attichowy z Alendorffsu.
1625. 5. Juny. u. d. Ta. 3.
- Elisabeth Wyseria anstatt Thro Gnaden Maximiliani von Waldstein. (Waldstein.)
1626. 29. Brzezna u. d. Ta. 3.
- Vidua Dorothea a Fürstenberg nata Starenbergensis.
- Paulus Nelzelius a Lewenast.
1626. 16. Dubna wokrztzeno gest Panu Adamowwy Turkowy z Reynowa a Ulzbetie manzelce geho Piseck Syn Rudolff.
u. d. T. 3.
- Pan Baltazar Klobic.
- P. Peter t i r i r. (Dirir.).
- Panj Katerzina Radenska, cysarzka Richtarzka.
1627. 4. Jan. u. d. Ta. 3.
- Joannes Mathias de Vortenberg.
1627. 5. Jan. Baptiz est Joannes Baptista filius D. Georgii Pruckner de Werthamus, etc.
1627. 2. Brzezna. u. d. Ta. 3.
- na myste Geho Milosli Pana Pawla mychna; waczymowa byl syn Jan Karel Mychna.
1627. 8. Brzezna. u. d. Ta. 3.
- Joannes de Werth.
1627. 9. Magi. u. d. Ta. 3.
- Vrozena Panj Mandalina Malowetowa rozena Belwicka.
1628. 7. July. u. d. Ta. 3.
- Ilmi Comitis de Michina filius Carolus.
1629. 4. Jan. u. d. Ta. 3.
- Herr Franciskus Freyherr von Sternberg.
1631. 9. Letna u. d. Ta. 3.
- Geho milost Johanna cecilie Panj z walstegna.
1633. 25. Vnora. u. d. Ta. 3.
- Pan Herzman Hrabie cernyn. (Cernin.)

1633. 12. Rzigna. u. d. Ta. 3.
- Pan Samuel Prosskow sky z herhenstegna.
1634. 19. Ledna. u. d. Ta. 3.
- Hrabie Wylim Wrzeszwovec.
- G. M. p. p. Anna Lydmilla Hrabinka Wrzeszwovec a rozena Hrabinka Salmu.
- G. M. p. p. Sylwige Katerzina Hrabinka czernina rozena Hrabinka z Millezimo.
1634. 2. cerwence wokrztieno gest Vrozenemu Panu Danyelowy Mostekowoj z mestic a Panj Manzelce geho Annie Syn Adam Maclaw.
u. d. Ta. 3.
- Vroz. p. Przivit Letwortschy.
1635. 14. rżigna u. d. Ta. 3.
- G. Mil. Pan Hendrich z Kolowrat negwissly Sudj Kralow. Czesl.
- Vroz. p. Jan Peck (Beck) negwissly nad regimenem trzech tycic Peckyho lydu.
1635. 14. rżina Wokrztzeno gest Vroz. Panu Janowwy Putz rentmystru Kralow. Czeskeho Pany Manzelce geho Juliane Harborze Syn Jan Frantiszek.
u. d. Ta. 3.
- Vroz. p. p. Henrich Frantiszek Lybssteinsky z Kolowrat.
1635. 26. rżina Wokrztzeno gest Glwotnemu p. p. Symonowu Swablowy Syn Symon Wencel.
1636. 6. Dubna. u. d. Ta. 3.
- p. Jakob Pot (Beck) zenfeldu.
1636. 23. Aug. Wkrzt. Slowutn. p. Petrowi Wierett z Löwenfelsa Panj manz. geho Katerzine Syn Peter Girzik.
1637. 25. Ledna u. d. Ta. 3.
- Panj anna opycyusowa z Helffenstegna.

1637. 1. cerwna wokrzi. P. Matiaſſowy W o l
k a u n o w y ſauszdu na Prawe S. Jana a Pany
manželci geho Ráterzine cera rožina barbora.

1624. 11. Vnořa Woddany - - - z poctiwau
Panj annau Pozuſtalau wdowau po neboſſitkowy Pa-
nu Šanowy Boſowj z hessſtegna.

1624. 19. Listopadu Štaw S Manz. wſtaupily
Pan Šan R a t i č z Albendorffu s Poctiwau Pani
Annau Pozuſtalau ceru po neboſſitkowy Panu Janowu
Boſow y z ernſteyna.

Unter den Trauungszeugen.

P. Gilibert Emanuel d i b o s i .

1637. 2. cerwenec. u. d. Tr. 3.

Geh. Mil. Pan Žrabě Maclaw z waſynowa
Mych na.

Geh. Mil. Pan Žrabě Karel z waſynowa.

Geh. Mil. Pan Gircy z waſynowa.

Geh. Mil. Pan Girczy z waſynowa Mich na.

P. Zacharias Rampi on.

1623. 11. Rzigna umř Pan marymilian z Alben-
dorfu. (Ratich.)

Akta tiech wſſech wiecy ktere ſau ſe mezy
z. Ferdinandem Rz. Uhers. Czestym ic. Kralem ic. A
niekterym z Štawu Š Osobami Panſkeho, Rytysſe-
ho, a Mniereſkeho Královſtwj Czefkeho Letha tohoto,
IC, XLVII (1547) zbiehly tuto wytisſiene.

Auf dem Deckel des in Handen habenden Exemplars mit
eigener Hand:

Letha P. 1604, wſtrzedu Po Švatym Domassi Tu-
to Knihu mnie Čſtiborowi Tyburezimu Z d i a r ſk e-
mu Ž e ſ d i a r u. U na Bladnie Rzimſkeho Czisarze
gehomilosti Raddja heyttmanu Mensyho miesta Pra-
ſkeho gest darowana od Slovotneho pana Tiffniow-
ſkeho oby Małele w starym miestie Praſfem ic.

— Bogen V i i j. Urk. dd. w Wogſſie XX dne Vlie-
ſyce Rzygnato gest w Štredu po Švatem Lu-
kaffy 1547.

“Ja Šebekian Pan z Waytmille a na Cho-
mutowie Krále Rzimſkeho geho milosti a Královſtwj
Czefkeho Claywyſſyho Polny Ŝaytman.

— Bogen E L. Urk. dd. w Wogſſie nassem w
Wittmerka w Cledeli Rzizowa Leta ic. 1745.

Ferdinand ic.

Inſtrukcy Ula Vrozene Pertolta z Lippeho
na Krumlowe, Claywyſſyho Marshalla Královſtwj
Czefkeho, a Giryka Žiabku z Limburku na Kun-
ey, Raddu a myſto Rancleře nasseho, a tehož Králov-

si Českeho, společne nebo rozdílné, Posny násť všerne
míle ic.

In Kontext.

Vroz. Wolff Starssy z Kravku (Kragic) na
Tlove Vyššicy Naywysy Purkrabi Pražský.
Wiktoryn Krinecky z Ronova na dětenicích.
Statečny Cítyk z Gerstorffu na Cholticích.
Podkomory Ráhal Českeho.

Elouwny Synta Krabice z Weitmille.
Protivin Siri z Orlíkstorfu Rancíř star. Města
Pražského.

Mistr Matzlaw Medek z Krymlowa Miesstie-
nn Toreho Města Pražského.

— Vogen N. N. 3. Urk. Antwort auf die Instruktion.

In Kontext.

Vroz. P. Wacław z Lüdanič na Chropyni
Seytman Margrabství Morawského.

Wylim Runa z Kunštatu na Hradku.

Cítyk Žiabka z Limbergku na Raunycích, geho
milosti Královské Radda, a Rancíř Královstv. Česk.
Statečny Přemek z Wictowa na Prusinovi-
cy Podkomory Margrabství Morawského.

Wacław Tetaur z Tetova na Malenowicích.
Naywyš Pysar tehož Margrabství ic.

— Vogen s. s. 3. Urk. dd. Patku po Božím na Če-
be Wtaupeni 1547. Odpowied na Instrukcy-
Arale geho Milosti ic.

Vroz. Adam z Sternbergka na Želene Šore
Purgkrabie Karlssteinský.

Joachym z Hradce (Neuhaus) na Hradce.

Wacław Žieussicky z Nešagowa na Žieussicích.

Jan Warbisty z Wraby na Dřevčicích.

Poetivý Wacław Stříberšky z Ronin.

Jan Kampil od Žlateo Lwa z Pražan na mystie-
kánu Miestského tehož Království Českého.

— Vogen d. d. b. 2. Urk. dd. na Hradie Pražském w
Středu po Swatem Arnoffu. 1547. Aufruf an:
Prozenemu Wylemowi Krineckem u s Rono-
wa na Libři ic.

wie auch

Melchiar Ruor z Kurowa.

— Vogen i. i. i. Im Verzeich. derer, die mit dem König
Ferdinand 1547. zu Gericht sahen:

Waclaw z Lüdanič na Chropyni Seytman
Margrabství Morawského.

Pertholt z Lippeho, Naywyš Marissalek
Janus z Lichtensteina a z Vylkspurku.

Geřich z Kunowitz.

Waclaw Tetaur z Tetova Naywyš Pysar
Margrabství Morawského.

Přemek z Wictowa Podkomory tehož Marg-
rabství.

Jan Kropack z Neuhomby.

Krystoff Purgkrabie z Donyn a. (Dona)

Woldrich z Nostitz Doctor.

Janus z Sliben.

Mikulas Necerod.

Hauk z Mareň.

Joachym Maltzan.

Jan Starssy z Wrbna (Würbn) Komorník tehož
Knížetství.

Baltzar Starssy z Rytilic.

Baltzar z Bibersstejnu.

Matyas Log Seytman Knížetství Swidnického
a Jaworského.

Jan Possadovský Seytman Knížetství Opols-
kého a Ratiborského.

Jan Planknar Sudí Knížetství Opavského.

Franz Petziersky z Rottnerku.

Janus Gotss (Schaffgotsch) Rancíř Knížet-
ství Swidnického a Jaworského.

Gíryk S sweynichen.

Petr z R o d e n s t o k u:

— Bogen f. f. f. 2. 1547. w Pondiely den Swateho Prokopa.

"Když gest na Arnošta z Kravku (Kragic) bylo zavolano.

Když gest na Divišse Slawatu z Chlumu a z Rošmberka bylo zavolano.

Potom gest na Bořivoje Purgkrabi z Dony na zavolano.

na Žděslava W r a b ſ e o zavolano.

na Žynta Kr a b i c y z Weytmille zavolano.

— Bogen n. n. n.

"Letha M. D. rviij. w Sobotu dne Swateho Apolinaris Když gest na Kaispara Slyka z Holayce Grabi z Passauu zavolano bylo.

— Bogen o. o. o.

Když gest na Žendrycha Slyka zavolano bylo.

— Bogen p. p. p. Schreiben Kaiser Ferdinands dd. 1547.

Vrozenemu Rassparowi P flug wi z Rabsteyna na Bečovice.

— Bogen p. p. p. Schreiben K. Ferdinands dd. Sobotu po S. Prokopie 1547.

Vrozenemu Albynowi Slykowi z Holayce Grabeti z Passauu na Pomyssi.

Bogen r. r. r. Schreiben K. Ferdinands dd. eodem.

Vrozenemu Maurycowu Slykowi z Holayce Grabeti z Passauu na Planě.

"Když gest na Žendrycha Widpachę zavolano.

— Bogen s. s. s.

"tehož dne (am Tage des h. Apolináře 1547.) Adam z Warumberka stoge před milostí Královskou.

"Jan Ziatecky z Maykerstorffu gest toto promluvilic.

Przitom Waclaw Pietipesky se na milost y na nemilost dal.

— Bogen v. v. v. Letha 1547.

Statečnemu Waclawovi Pietipeskemu z Krasneho dvoru.

Vrozenemu Bohuslavovi Koškovi z Postubitz na Lithonijskij.

— Bogen a. a. a. a.

Slowutnemu Gírykovi W chyn ſ e m u (Rinsty) ze W chynitz ic. w Sobotu po svaté Maří Magdalene.

— Bogen b. b. b. b.

Když na Jana Č e y k u z Obramovic bylo zavolano.

Slowutnemu Petrowi W elemickemu w Hogenbrosdorſie; w Autery před Swatau Maří Magdalenu 1547.

— Bogen d. d. d. d.

Gíebestyan Žasysteynſky z Lobkowitz a Gindrich gínak Mikulass Žasysteynſky tez Lobkowitz sau na milostyna nemilost přiyati.

Na Waclawa: Da upo wce Když gest bylo zavolano A e n d l Komorník položil gey za nemocneho ic.

Přitom gest na Wolfa Mladýho z Kravku (Kraříz) zavolano.

Dale gest na Wylema z Wallsteyna (Waldstein) na Ryhburce zavolano.

Opět gest na Gířjho z Wallsteyna zavolano, a w tom on a wedle něho Arnošt Gilemický, Waclaw Žiehulsky, Zygmond Anděl, a Gindrich Haugwitz gsau se ohlaſyli, že wedle svých obeslany slogy.

Jan W r a b ſ y tez jako tito, Když nan bylo zavolano, gest včinil, ač geho Jan Znatecky spolu s ním omluviti zapoměl.

— Bogen e. e. e. e. 2.

Vrozenemu Waclawovi z Warumberka, na Lippem a Krupce ic. w Středu před svatou Maří Magdanenau 1547.

Waclaw W alka u m tež se na milost a na nemilos
dal.

na Gerřicha S petli bylo zavolano:

— Pot Malowec z Chaynowa když byl také zavolan.
— Bogen f. f. f. f.

Słowutnemu Dawidowi Bornowi (Bornie) ze
Choty na Mikowicach, w. Středu před Swatau
Mary Magdalenu 1547.

— Bogen m. m. m. Urk. dd. Leta Božího M. D.
xvij, v Autery před Swatym Bartholomiegem Apo-
stolem Božím. Artikulowe na Hradie Pražském, při-
pytovnosti geho milosti Královské swoleny a zavřy-
my scu.

Im Verzeichn. derer, die aus den verschiedenen Kreisen be-
rufen wurden.

3 Krage Niženštěho: Jan Vladissy z Lob-
kovic na Tayně Horšovskem, Krále geho milosti a
Koruny České Čimelcích Lehn Haytman,

Gíryk Kokorowec z Kokorowa,
Hygnund S assak.

3 Krage Lithoměřického: Jan Stariss
z Waldsteyna na Vgezdě.

Jaroslav Beňkowſy z Šebyřowa.
Jan Kotwa.

3 Krage Podbrdského: Jan Vladissy z
Waldsteyna na Točne.

Waclaw Wratislaw z Mitrowic.
Jan Střelec.

3 Krage Žateckého: Šebestyan z Wayt-
mille (Arabice) na Chomutově.

Brykcy Smiňhař z Kořowa.

3 Krage Slanského: Wolff Borita z Mar-
tinic na Wokoti.

Adam Čtinſy ze Čtinewsy.

3 Krage Žradeckého: Zdislav Žwieře-
ticzky z Wartemberka na Smidarych.

Jan Stariss Kodoňovsky z Husitřan.

3 Krage Chrudimského: Jan z Perne
stajna a na Šelfenstyně.

Bernhard Geirebſy (Geſtržibſy) z Rysmburka.
Jan Norbarz.

3 Krage Kauřymského: Adam z Ržičan
na Jasinycy.

Jan Beneſda z Neetin.

3 Krage Prachenského: Heralt Kawka z
Rzyčan na Štětkni,

Wylem Přeček z Čeſtic.

3 Krage Witawského: Jan z Rzyčan
na Rosové hoře.

Jan Stariss Kalenize (Kalenitzky) z Kalenice.

3 Krage Čáslavského: Gindrich Sir ſic
z Nabidina na Žamrſtatu.

Jan z Pasynewsy na Krčlebych.

3 Krage Bechynského Albrech z Gutin-
stajna na Žitrovnicy.

Bohuslav Mitroviſy z Clemysle.

3 Krage Boleslavského: Jan z Vibra-
stajna na Rostí.

Gíryk Cetenſy z Cetnitz.

3 Krage Rakowitzkého: Jan z Roko-
vrat na Krakowcy.

Jan Šlowſy z Šlowitz.

3 Prázan. Gíryk Komedko z Rowin.

(Im Verzeichn. derer, denen die Anordnung des Münzwe-
sens aufgetragen wurde.)

3 Stawu Panſkého Šebestyan z Wayt-
mille Arabice na Chomotowie.

Jeronym Slyk z Holayce Šrabie z Pasaunu.

3 Stawu Rytířského Jan Salawa z
Lippy.

3 Stawu Mieského Petr Šlawſa z Li-
bošlawie.

(Im Verz. derer, welchen verordnet wurde, über die Collis-
stionsfälle der Gesetze zu urtheilen.)

Wolff Starssy Aragyrz z Brayku na Nowe
Bystricy Naywyssy Purkrabie Prażsky.

Hendrich starssy z Swamberg na Zwylkowę
Naywyssy Dworsky Kralowsky Czeskeho.

Hendrich Starssy z Slabina na Samrštou.

Jan Rzyčan na Kosowę Hoře.

Z Stawu Rytyřského: Petr Chotek z
Woynyna na Budenickach Brále geho milosti Proku-
rator w Kralowskij Cesse.

Zygmund Hudrcky z Hudrče níeldy Kralowe ge-
gi milosti slawné pameti Vrednjk při dělach Žemlyš.

Petr Bechynie z Lažan na Pitynie.

Albrecht Kaplirz z Sulewitz na Čyžkowicy.

Zygmund Robinhapp z Suhe na Pacowie.

Wieniek Černin z Czernyna.

Smil Hodiego wsky z Hodieyowa.

Jan Genyssek z Vgezda.

VI.

Menckenii Scriptores Rerum

Germanicarum.

Tomus I.

Diplomata Chomburgensia.

S. 411. Urk. dd. in Oppido nostro Horowe 1349.
pridie Idus Aprilis. Albertus Episcopus Herbipol. dat
Abati Comburg. consensum introducenti poenitentes etc.

“Nos Albertus de Hohenlohe Dei et apostolicae
sedis gratia electus et confirmatus Episc. ecclesiae Her-
bip. etc.

S. 424. Urk. dd. zu Rotenburg an S. Elsebithen
tag 1333. Ludovicus Bau. Imp. Crafftoni de Hohen-
lohe monasterii Camburg. tutelam committit.

Wir Ludwig von Gottes Gnaden Römischer Kaiser
entbieten dem Edlem Manne Krafft von Hohlenloh
unser Hulde und alles Gut.

S. 439. Urk. dd. Nuremberg XXVIII mens. No-
vembr. 1355. Caroli IV. primariae Preces ad Monast.
Camburg.

Carolus IV. divina favente Clementia Romanorum
Imperator Nobilibus de Prauneck et Krafftoni de Hohen-
lohe fidelibus suis dilectis etc.

S. 444. Urk. dd. an der Mittwochen vor Michaelis
1365. Mandatum Judicis Provincialis Nurnberg.
Die Edlen Herren, Herr Gerlach von Hohenlohe.

S. 489. Urk. dd. Donnerstag nach Lutare 1503. Sententia inter Abbatem et Weissium Sartorem.

als Schiedsrichter:

Hoerg von Hohenloch.

S. 492. Urk. dd. am Freitag nach Sant Lucien Tag der heil. Jungfrauen 1456. Sententia inter Abbatem Comburg. et Gaeziun de Berlichingen.

Wir Johannes von Gottes Gnaden Bischoff zu Würzburg bekennen: daß der Wohlgebohrne Herr Hoerge Graße und Herre zu Henneberg unser besunder Freund, Rath und Getreuer se.

S. 505. Urk. dd. am Freitag noch dein achten Tag unsers Herrn Leichnams 1461. Sententia inter Abbatem Comburg. et Grezium de Berlichingen.

als Schiedsrichter:

Heinrich von Lichtenstein Ritter.

S. 511. Urk. dd. am Samstag Sanct Peters Abend ad Cathedra 1460. u. den Unterschrieben:

Clara Schenkin, Frau zu Limburg, geborne Gräfin von Montfort.

S. 533.

Diplomata Comitum Gleichenium.

S. 563. Urk. dd. zu Wymar 1413. am Dienstage unsr Frauen tage Purification. Landgravii Thuringiae Ernestum de Gleichen et Apollonium de Stutterheim reconciliant unter den Zeugen:

Er Busse Bischum.

Günther von Bünaß.

S. 564. Urk. dd. Erfordiae ipso die B. Lamberti Martyris 1420. Comites de Gleichen Castrum Blanckenheim a Moguntino in feudum accipiunt. u. d. 3.

Graff Busse, Graff und Herr zu Mansfeldt.

S. 566. Urk. dd. am Dienstag nach Luca Evangelista 1445. faedus Comitum et Baronum Thuringiae inter se et cum Wilhelmo Duce Savoniae.

Wir ic.

Günther Graff und Herr zu Mansfeld.
Apell und Buss Bischum Gebrüder.

Diplomata Cappellendorfensia.

S. 747. Urk. dd. 1383. an des heiligen Marterers Tage Sente Kilians.

Wir Dietrich Bischum von Eichstetn und alle meine Erben ic.

Eberhardi Windeckii Historia Imp. Sigismundi. Ein gleichzeitiger Schriftsteller.

S. 1088. 1411. war beym König zugegen her Christoffel von Lichtenstein.

S. 1105. Im Verz. derer, die 1418. zu Gericht mit lassen als Friedrich Herzog von Österreich seiner Lande verlustig erklärt wurde.

Groffe Wilhelm von Montfert Herr zu Pregenz.

S. 1129. Bey Gelegenheit, da König Sigismund 1419. Königgräß eingenommen hatte:

"do gob der konig einen Hawptmon dar, der his her Alstick von Sternberg, und zög da surt auf den berg zum Kuttent."

S. 1131. "Als der konig (Sigismund 1419.) kam, do waren der Hussen und kezer vil worden, also der frümme her Lazko von Sternberg und her Peter von Stengenich, und seine sune und der Elteste von Sternberg."

S. 1135. Urk. d. Vratisl. 1420. d. 6. Jan. Ein Brief des Großenmeisters der deutschen Ordensritter u. d. 3.

Heinrich von der Lippe Marschall.

Albrecht von Koldey Hoffmaister des römischen Reichs.

Hennicke Becka (Berka) genannt Elabas Hawptman zu Gorlitz.

S. 1136. In derselben zeit was her Hussen und fezer Hawptman ein lantherre zu Beheim eines grossen geschlechtes, und was zum malte ein schöner wol redennter manne, der his her Echenko von Wartenberg. (1418.)

S. 1129. Nu hette der romisch konig Sigmund in seinem rate hern Allick von Sternberg, hern Wefla von der Duben (Berka) hern Nyclaus von Jemnauze, das waren die, die den konig Sigmund verderpten in allen sachen ic.

S. 1140. Im Verz. dater, die 1420. "Diese wurden etflagen also mon aufsprach nebent zu hart vor Prague.

Herr Gehalde von Sternberg.

Herr Wilhelm Hase von Waldecke.

Herr der Gelerwize. (Eulwicz.)

Herr Haschawe von Falckenstein selb dritte.

Herr Aelschke vonn Sternberg.

Herr Vock von Holenstein.

Herr Schweist.

Herr Johann Balcke.

Herr Andres Baliste.

Hanns Stadeler von Offan.

Herr Niclaus von Luffen.

Herr Nickel Warinßdorff.

Herr Nickel Selstrance.

Herr Heinrich Stoß mit zweyen Weitern zwen herren Schwendorff.

Herr Raz von Risenburg.

Der Herzog Smolenze von Rewffen.

Herr Peter von Sternbergk.

Herr Reinhardt von Ribencze.

Peter Schirmer der alte zu Delsze.

Herr Gempolt Peter.

Herr Gempolt Paule, der behemisch sabis ritter.

Her Johan Korowize.

Die zwen herren von Gebinschi.

Her Marquart von Michelsize.

Her Wilhelm von Neßidel.

Her Peter von Ellenberg.

S. 1141. Urk. dd. 1420. Brief der Hussen von Prague an die Stadt Caden, enthaltend: Klagen über das Benehmen des Königs Sigmund, unterschrieben:

Hnut Grossma (Crusina) von Leuchtenberg Hawpmom.

Vicary von Sunnstrit.

Andres genannt von Bodebrant. (Kunstat.)

Hencko von Waltstein.

Andres genannt von Golstein.

Jacob von Lustet.

Fan von Leuchtenberg.

S. 1143. In Ernungung derer die 1421. dazu beztrugen, daß König Sigmund sich mit seiner Gemahlin aussöhnte:

"Do tedingete pischoff Jorg vonn Passaw ein groffe von Hohenloch und graff Ludwig von Ottingen, der eine was des koniges Canzler, der ander sein hoffmaister, die zwen herren machten einen fride zwischen den römischem konig und der konigin."

S. 1146. — de Ao. 1421.

"Nu gab man auch schuld der alten konigen von Beheim, wenn sie die Hussen und fezern gar ferr gestredet hette, und her Wenzlaw von Duben, (Berka) her Miklo von Zemenize und her Ulzkopff von Sternberg gab mon auch die schuld und waren doch des konigs reite, und sie meinten, es wer In doch gar lait, und meinten doch sie waren gut cristen, dos wais gott woll."

S. 1154. Also sante der konig zu den Fürsten graff Ulrich von Hohenloch, gar einen frummen herrn ic. (1422)

"Also zog der Appel Buztum des Margraffen von Meissen dinen von Weissenrade gen Ungern. (1422.)

S. 1156. Im Verz. derer, die 1422. auf den Landtag zu Nürnberg waren.

graff Albrecht von Hohenloch.

graff Friedrich von Bettawie.

graff Heinrich von Mansfeld.

S. 1162. Im Reichanschlage. (1422)

Graff Heinrich von Fürstenberg.

Graff Egen von Fürstenberg.

Her Hanns von Falckenstein.

Her Heinrich von Falckenstein.

Her Albrecht von Falckenstein.

S. 1168. Umb sant Michelstag XIII hundert und XXIII Jare, do starb her Jorg graff von Hohenloch bischoff zu Passawe und was des romischen Königs Kanzler, und was des bistums zu Gran in Ungern verweser ic.

S. 1173. Da (1424) riss er (König Sigmund) zu Im die behimschen lantnern, die pej Im waren, mit namen :

Her Ulrich von Rosenberg.

Her Wilhelm der reich Hase.

Herr Wenzlave von der Luben. (Berka.)

her Johan unser bruder Colowrat.

her Johan von Sweba.

her Andres von der Schufflen.

S. 1174. In Verz. der Herrn aus Böhmen, die des Friedens wegen überein kamen. 1424.

Johan von Michelberg der erste.

Cinco von Wartenberg.

Andres von Wesele.

Albrecht von der Eugens (Berka) gesessen vff Augste.

Heinrich berg (Berka) von der Lubenn von den Hohenstein.

Albrecht von der Luben (Berka) gesessen vff Eust. mulai.

Sinil von Sternberg gesessen vff Dirawe.

Johan Buska von Constat gesessen auf Constesblat.

Joh. von Dpozen. (Drocza.)

Hasko von Wallenstein.

Posta von Castolowiz. (Czastalowicz.)

Nicolaus von Hasenburg gesessen auf Budin.

Groschena von Lichtenberg.

Johan von Michelpurg.

Der Jungste Herman von dem Lantstein.

Andres von Porothin.

Hanns von Goldize gesessen auf Kroppin.

Deneckin von Waldeck gesessen zum Knitschen Maja-
la Marburg.

Peter und Benisch von Swereditz (Swirzeditz) Wol-
ko gehaisen.

Sleta von Zirckin.

Milenack Wilhelm von Postowitz (Koska) gesessen auf
den Prilez.

Peuko von Parowicz gesessen auf dem Rawenstein.

Johann von Tusch von Warheim.

Johann Paue vor Smirize.

Deneckin Driskin.

Claws von Remnize.

Peter von Crast ic.

S. 1174. Unter den Orsandten des König Sigmund
an den König Sigmund :

Der Eckart Somer Etubenberger.

S. 1216. Im Verz. derer, die 1429. mit dem König
Sigmund in Straubing waren.

Kaspar Slick.

S. 1259. "Nu blieb nymant von den schribern in
der Kanzeligen, deune ein alter his Peter Kolter, wenne
In der Kaiser hatte, und einen des his Caspar Slick, und
was ein Purgers sun von Eger, und was zu dem Kaiser

Kommen, do mon schreib tausent vir hundert und XVI Ja-
re, was der von Passaw romischer canzler, was einer von
Hohenloch, do der starb, do wart canzler his Johan bis-
schoff zu Agram in der Windischen Mark, und was ge-
porn von Mersenheim bei Kruzenach und was einer von
Elbogen ader von Sulzbach bey dem lernete Caspar Slick,
das er vnter canzler wart, Also du im der kaiser zu Hohen-
Syn lag, und mit dem habst und den Beniedigern und Flo-
renzern wol eins wart, und gein Rom wolt, als er auch
machet der kaiser den Caspar Slick romischen
canzler, und machte In selber zu ritter, und wart derselbe
Caspar also mechtig, das er In die pflege zu Eger gabe,
und dornach das hawss und die stat zu Elbogen, und also
rait derselbe Caspar Slick romischer canzler von dem kais-
ser zu Regenspurgg ein Eger und Elpogen, und hort ny-
mant eins purgers sun zu Deuthsen landen so mechtig wer-
den, wie es sich hernach machet."

S. 1267 In derselben uorgeschriften zeit (1437)
Also machte es sich, das graff Michel von Wertheim und
herre Kaspe (Craft) von Hohenloch zweitreichig und
spennig von des flos und Hawses wegen genant Mecke-
muln ic.

**Antonii de Musica, de rebus a Carolo V. ad
S. Digerium gestis.**

S. 1311. Im Verz. der Herrführer. 1544.
Francisc. Comes a M^zander schid. CC equites.
Gwolfd Comes a Mansfeld. CXX equites.
Primus Trib. maj. erat Guil. Comes a Füystenberg
qui habebat XX vexilla et tres tribunos minores.

**Achilis Pirminii Gassari Annales Augus-
burgenses.**

S. 1445. Gottfridus comes de Hohenloho Ot-
toni Bogenario civi ampliam suam aream, cum turre re-

gia hic, apud antiquam civitatis portam, quae e regione
angularis ejus dominunculae, cui nomen ab hirundinibus
ad hoc supererat, in feudum tali conditione contulit, ut
is suique haeredes se et suos perpetuo, quoties Augsbur-
gum venerint, hospitio accipient. (1246. IV. Kal. Sep.)

S. 1462. Fuit eo tempore (1286.) hic (Augustae
Vindelicorum) canonicorum Marianorum decanus Ru-
dolffus Hyrnhaensis etc.

S. 1479. Wilhelnum Montfortensem co-
mitem (Imp. Ludwicus 1327.) Insubriae praefecit.

S. 1480. Sub quo (Udalrico II. Episcopo 1332.)
Rudolffus Hyrnhaensis post Rudolffum a Ho-
chenhusa praepositus popularium S. Mauritii mystarum.

S. 1481. Hujus Praesulis (Rudolphus VII.) aeo-
(1337.) Eberhardus ab Hyrnhaima majoris aedis
hic praepositus etc.

S. 1722. Porro celebrante hic X. die Octobris
(1497) nuptias Georgio Thurzone Cracoviense Ladis-
lai VI. Ungrorum regis quaestore, Camereae comitem illi
appellant cum Anna filia Ulrychi Fuggeri etc.

S. 1735. Weissenhornam cum toto Kyrchbergense
comitatu, jure fisci Ulrycho, Georgio, et Jacobo Fug-
geris nummosissimis Augsburgenibus mercatoribus
LXX. aureorum Rhaeniensium millibus ad decenium op-
pignoravit quae impignoratio deinceps ampliore sorte con-
tinuata est, donec ad Raymundum et Antonium, Geor-
giu Fuggeri filios devoluta, iisdem cum insignibus et
titulo totius ejus coipitatus, haereditare quasi circiter an-
num 1530. per Carolum V. imperatorem confirmata fit.

S. 1746. Tandem III. Octobris (1508) jaculatum
satis apud nos palestris tam scorpionibus quam manuali-
bus bombardis est. Quorum hoc Hugo Comes a Mont-
forte Brigantinus dictus sagiciter promeruit.

S. 1758. Christophorus a Stadio (Stadion)
utriusque Juris doctor, capituli majoris decanus cathe-
drae XIV. May 1517. hic inpositus Episcopatum Augus-
tum plene suscepit etc.

S. 1760. Eodem anno 1518. Jacobus Fuggerus civis Augsburgensis apud Leōnem X. papam Romanum, jus patronatus Moriciani collegii in patria obtinuit.

S. 1765. Quo anno (1519) dedicaverunt hic Ulrychus, Georgius, et Jacobus Fuggeri, germani fratres centum et sex de novo constructas aedes, fruges etc.

S. 1783. Raimund. Fuggerus ob captivum quendam abductum punitur. 1529.

S. 1790. Donavit in ipsa hac urbe (Augusta Vindelic.) Carolus Augustus Raymundum et Antonium Fuggeros, fratres germanos, cives Augsburgenses haereditaria comitum Kyrchbergae et Weissenhorni dignitate et titulo, cum privilegio signandi auri et argenti. 1530.

S. 1803. Quo anno etiam redemit Antonius Fuggerus a Wardense Senatu advocatiam in eodem oppido. 1536.

S. 1811. Antonius Fuggerus a Reichbergenibus ingeniis, oppidulum et arcem Babenhusanam cum attinente ditione, emptione comparavit.

S. 1901. Dein XII. Julij 1563. cum se absentem etiam peti animadverteret Joannes Jacobus Fuggerus, qui decies centena millia aureorum alieni aeris et ultra debebat etc.

S. 1933. Detulit accusatorio jure V. May 1571. apud Senatum nostrum Carolus Fuggerus patris Joanni. Jacobi loco, Marcum, Joandem, Hieronymum, et Jacobum Fuggeros Antonii filios ac viginti discretis et bene prolixis articulis petiit etc.

S. 1935. Hoc ipso Mense (Augusti 1571.) deduxit Albrechtus Bojariae Dux Mariam suam septingentis equitibus Viennam Pannoniae, Carolo Archiduci Austriae conjugis suae fratri ad nuptias, cui pompaec Hieronymus, et Philippus Eduardus Fuggeri, cives nostrates, sic satis ornate quoque invitati interfuerunt.

S. 1936. Ipso hoc anno (1571) curarunt Marcus, Joannes, Hieronimus, et Jacobus Fuggeri fratres germani privatum hospitale ex Antonii Patris dispositio-ne, pro pauperibus Syphilide morbo laborantibus extrui.

S. 1940. Im Berz. derer, die 1572. von den geborenen Augsburgern der Bluthochzeit entgingen: Antonius Fuggerus juvenis illuster.

Cosmae Pragensis Ecclesiae Decani Chronicæ Bohemorum Lib. III. Edita a Marquardo Frehero.

Bugeeignet 1607.

Illustrissimo Principi Dn. Petro Wok Ursino Domino a Rosenberg, inclytae et antiquissimae domus Rosenbergiae seniori et ultimo, primarioque Bohemorum Dynastæ etc.

Menckenii Scriptores Rerum Germanicarum.

Tomus II.

Pauli Langii Chronica Numburgensis.

S. 18. Schlacht ad Sylvam Gvelphi. "Ubi Hogerus Comes de Mansuelt (Mansfeld) (1115) vir fortis et magnus, qui pridie a Saxonibus quorum militiae dux fuerat ad Regem transfugerat, inter primos cecidit, sepultus in Closter mansuelt.,"

S. 42. Joannes Secundus Decretorum Doctor insignis ex prosapia nobilium de Sleyniz dictorum ori-

ginem ducens, Gerhardo mortuo circa annum Domini 1427 in pontificatu Numburgensis ecclesiae suffectus.

S. 44. Petrus primus in numero episcoporum Numburgensis ecclesiae tricesimus secundus, ex stirpe et domo nobilium de Haugwitz dictorum cepit anno Dom. 1435. prefuit annis 28. Obiit enim A. D. 1461. 26. die mensis Augusti.

S. 46. Bey der 1451. abgeschlossenen Vereinigung der Brüder Friedrich und Wilhelm von Meissen:

“Moxque Apollonius Vice Dominus vulgo dictus Appel de Vizthum, (Fitzthum) qui inter fratres duces memoratos Zizaniam seminarat, et simultates nutrirerat, omnibus suis bonis et castris et prediis privatus, irrevocabiliter a principum dictorum terris et provinciis fugatus et proscriptus est.”

S. 47. Georgius ejus nominis primus sed in serie episcoporum 33 et ipse de nobili Haugvicensi um prosapia natus a. d. 1463. 29 die Mensis Septembris in pontificem ecclesiae Nuenburgensis electus est.

S. 65. Franciscus de Sechingen (Sickingen) in quodam conflictu militari per Ludovicum Palatinum Rheni 1522 victus fuit.

S. 66. 1523. Franciscus de Sechingen (Sickingen) Teutonicus Zischa et fortissimus Lutheranae sectae defensor, per tres Principes in suo castro munitissimo Naustab obsessus et oppugnatus casu cuiusdam trabis qui bombardorum ictibus ceciderat tactus, et lethaliter sauciatus eodem die miserabiliter vitam cum castro perdidit.

S. 81. Die 15. Mensis Septembris Dominica 1532 duo Doctores Lipsienses Altenburgum ad Curiam provincialem proficiscentes in itinere a Wilhelmo de Haugwitz capti et abducti sunt.

S. 86. In Augusto (1532) Wilhelmus de Haugwitz Ducis Georgii diffidatus et publicus hostis pro-

prium suum castellum Teuchern haud procul a Lipsia incendit et combussit.

Abbates Pegavienses.

S. 107. Im Verz. der Abte zu Pegau.

Tymo de Coldilz obiit an. 1239. VI. Kal. Dec.

Chronicon Montis Sereni.

S. 179. Ao. 1146. Lucardis Marchionissa Serenum montem venit et in Gerbest ad defuncta est XIII. Kal. Julii et in monasterio ipsius loci consilio Hojeri Comitis de Mansfeld, qui tunc aderat, est sepulta.

Chronicon Vetero - Cellense Minus.

S. 443. 1336. obiit Dominus Otto Burgravius de Donyn, qui dicitur Heyden.

Monumenta Veterem Cellam concernentia.

S. 449¹. Urf. dd. 1197. Nonas Januarii Hedwigis uxor vidua Ottonis Divitis Monasterio Cellensi villam Ovziz tribuit. u. d. 3.

Heinricus praefectus de Donin.

S. 451. Urf. dd. 1200. VI. Kal. Maii Theodoricus Marchio Conventui Vetero Cellensi quaedam bona confirmat. u. d. 3.

Henricus de Coldiz.

S. 452. Urf. dd. Lipz. 1200. VI. Idus Julii Theodoricus Marchio Cellensis tres mansos prope Lipsiam confert. u. d. 3.

Heinricus de Sternberg.

Erphurdianus Antiquitatum Variloquus.

S. 481. 1188. In Verz. derer, die mit dem Kreuz bezeichnet wurden.

"Signati sunt Dominica cruce:
Poppo Comes de Henneberg.

S. 481. 1190. Obiit Poppo Comes de Henneberg.

S. 502. In Verz. derer, die 1331. mit dem jungen Markgrafen Friedrich in das Kloster Reinhardtsbrunn fanden.

Bertholdus Comes de Hennenberg.

S. 519. In Verz. derer, die 1512. zu dem Landtag von Seiten Sachsen nach Trier gesandt wurden.

Dominus Caesarius Pflugk miles.

S. 521. Ob petitionem Wilhelmi Comitis de Hennenberg tertia feria Christi anni 1513. per providum consulatum ad domum suam dimissus est.

Chronica sive Annales Georgii Spalatini.

S. 583. A. 1518. Post ferias Paschales obiit Jo. Salhausen Episcopus Misnens. Cui suffectus est Collegii suffragiis Jo. de Schleinitz.

1518. sub Conventu Imperiali Augustae Franciscus de Sickingen Metas urbem adeo obsidione pressit, ut XXII. millibus donatus obsidionei solveret.

S. 596. 1518. Die 4. Pentecostes sub meridiem Regulus Sternbergius Regni Bohemiae Cancellarius stipatus ad sesquicentum equis hic francofordiam ingressus est.

S. 597. 1518. in festo Corporis Christi Corpus dominicum circumlatum est a Reverendissimo et Illustrissimo Card. Archip. Moguntino D. Alberto March. Brandenburg. tegentibus dexterum latus D. Sternbergio Re-

gis Bohemiae legato, et laevum D. Ludovico Comite Palatino Rheni.

S. 601. feria III. post S. Chiliani 1520 et Hojerus de Mansfeld Comites Principis nostri Frederici Saxon. Electoris Oratores ad regem Carolum venerunt comite Philippo Mansfeldensi Ernesti filio.

S. 614. Franciscus a Sickingen feria IV. post Bartholomaei 1522. bellum Richardo a Greiffenclauen Archiepiscopo Trevirensi Electori indixit.

S. 619. Comitis Palatini Ludovici Electoris Equites Joannem Sickingerum Francisci filium 1522. ceperunt.

S. 620. 1522. Bei dem Konvent zu Nürnberg kommt vor.

D. Joannes a Schwarzenberg Baro.

S. 623. Feria V. post Cantate 1522. Franciscus Sickingerus mortuus et sepultus est.

S. 627. Sigismundus Gelenius Boemici Sanguinis homo Melanchtoni scribens etc. 1522.

S. 631. Jutterboco a comitibus Rex Danorum comitatus Henrico Duce Braunsicensi et Comite Alberto Mansfeldiae Wittenbergam rediit.

S. 640. Postridie 1525. huc etiam venit Albertus Comes Mansfeldensis.

S. 646. Eadem aestate 1525. Comes Adalbertus Mansfelden. Eislebii ludum Christianum excitat etc.

S. 661. feria IV. Assumpt. (1525) octava hic Spira obiit Comes Georgius Hennebergius, Hermauni filius, Bertoldi frater.

Abrah. Flaminii Chronicum Coldicense.

S. 686. A. 1555. Rudolphus de Bünaw Praefectus fuit Coldicensis.

A. 1586. Elector Christianus Henricum de Bünau
in Trebbeni Capitaneum Praefecturarum (Amts-Haupt-
mann) Coldicensis et Rochlicensis introduci jussit.

S. 700. A. 1512. vixit Parochus Pontificius no-
mine Ernestus de Schellenberg (in Prochia S. Egidii
Coldicij.)

S. 700. Urk. dd. Rochlitz 5. Juli 1596. ein Privile-
gium für die Stadt Rochlitz, unterschrieben:
Heinrich von Bünaus Hauptmann.

S. 731. Im Verz. derer, die 1637. als Geiseln von
den Schweden aus Sachsen mitgenommen wurden:

Cunradus Ernestus de Haugwitz in Leipnitz,
Wolfg. Fridericus de Schellenberg in Podelwitz.

P. M. Sagittarii Diss. De Locis sepulchrali-
bus Ser. Fam. Witikindeae.

S. 800. Catharina Henrici XII. Hennebergi-
ei filia 15. Julii 1397. de mortua. Sepulta in Cella
Vetus

S. 805. Ejus (Alberti Rolandi) Uxorem Zedenam
Georgii Podiebradii (Kunstat) Regis Bohemiae filiam ad
beatae Paradisi viridaria Taranti 1. Febr. 1510. evocatam
sepulta in Veteri Cella.

S. 930. Urk. dd. zu Erforde 1290. an sancte Joha-
nistage Evangelisten der nach Ostern ist. Transactio Al-
berti cum fratri filio Friderico in Imperatoris praes-
entia. u. d. 3.

Meyster Heinrich von Clingenberch (Klingenberch)
unsers Herrin des Kuhingis Ranceier.

S. 975. Urk. dd. zu Misne 1319. an dem nesten
Dinstage nach sente Michelstage u. d. 3.
Heinrich von Coldiz. (Coldiz)

S. 986. Urk. dd. 2e München des Vinztages vor Lau-
tentici 1324. Ludovicus confirmat (Fridericu Marchioni)
oppignorationem terrae Plisensis. u. d. 3.

Graf Bertold von Henneberg.

Georgii Spalatin i Vitae aliquod Elect.
Saxon.

S. 1068. Im Verz. derer, die 1426. gegen die Böh-
men zogen.

Basso Senior Vitzthumius (Fitzthum) Praefec-
tus Misniae.

S. 1087. Urk. dd. Zu Zwickau A. D. 1426. am
Sonntag als man singt Vocem Jucunditatis. Fundations-
Instrument Herzog Friedrichs zu Sachsen eines Altares zu
Chren des heil. Christophs. u. d. 3.

Günther von Bünaus Marschall.

Heinrich und Hugo von Schleiniß.

S. 1105. Im Verz. derer, die 1500 zur Hochzeit
des Churfürsten Johann geladen waren:

Wilhelmus Comes Hennebergensis.

Nicolaus Comes Salimensis regius Legatus.

Ferner waren dabei:

Joannes de Mingk witz.

Henricus de Bünau.

S. 1115. Im Verz. derer, die 1526. von Seiten
Chur-Sachsens auf dem Landtag waren.

Albertus et Jodocus de Mansfeld.

S. 1116. Hoc anno (1527.) Georgium de
Mingk witz Equitem = legatos ad Romanorum
Imperatorem etc. in Hispaniam misit (Elector Saxoniae
Johannes.)

S. 1129. Im Verz. derer, die 1532. die Leiche des
Churfürsten Johann trugen.

Georgius de Mingk witz.

Joannes de Mingk witz Eques.

S. 1138. Rex ipse Ungariae Bohemiaeque Ludo-
vicus 1526. in palude periit (bei der Schlacht mit den

Türken in Hungarn) Inter alios captivos etiam Comes pi-
us et fortis Stephanus Schlickius in Turciam abduc-
tus est.

Excerpta Saxonica etc. et Monacho Pir- nensi.

S. 1450. Im Verz. derer, die 1471. dem Herzog
Albert zuschrieben: sich um das Könighum Böhmen zu
bewerben:

Die edlen Hugolt von Steinicz (Schleinitz) und Nickel
von Köbriz..

S. 1453 Apolonius (sonst Apel) von Fieztum was
mechtig und reich von Glosfern, und Lantschafften yn Dür-
ingen. Obirmarschall Herzogen Wilhelm zu Sachffen
zc. wart anno Crist. 1449. besampt seiner bestreunten aws
Düringen verweist.

S. 1457. Bircke (Berka) behmische Hern, di sich
och von der Daubeschreiben, welche och den Honstein sampt
der pflegen ynne hatten, das Herr Hans Birke (wechsel-
weis) eueignete.

"Herzogen Fridrichen zu Sachffen nam das schlos und
die vbleae Mühlberg an der Elben eyn dafür, der
MVCXVIII. ungefehrlich iß jn Gott verscheiden ane Leib-
bes Lehn Erben..,

"Es hat einer Hyncko von Bircke (Berka) geheysen und
1463. Albrecht Bircke (Berka) von der Daube erdbirte
mit List und einsteigen das Slos Rathen an der Elben, ge-
wann es Friederichen von der Oelsnitz abe, das nu jn
grund geschleift.,,

S. 1457. Bosso von Risenbergk, der erste stifter des
closters Offig hub aus der towse Hern Heinrich von
Plauen.

"Bosso von Fizthum war 1426. in der stat Meisen
Lantvoigt und jn streite von Rusch zu Behmen obit capi-
taneer, sal sich durch untrauheit vorhandelt haben.,,

"Cesar Pfleg ein treuer Man und ritter zu Meisen ist
MVCXXIII. zu Pegawe an der Elster vorscheiden zu
Leipz. jim Pauler closter bestat, lies einen son Julium
genant zc.,,

S. 1466. Ernst ein freier Herr, des geschlechtes ein
Schleiniczer in Meisen, Herr Heinrichs von Schlein-
icz der mechtig und obermarschall beym Herzog Jorgen
zu Sachffen zc. war, son zu Dresden wart zumprobest zu
Prage, und och zu Meisen, ein gros Liphaber christlicher
alder ordnunge. Ist nach MVCXXX. am leben gewest ein
scharffinniger climpfiger und wiczier man.

S. 1468. Er (Friedrich Marggraf zu Meissen) vor-
mahelte seinem elsten sone Friderich 1354. Katerina des
Grafen von Henneberg Tochter.

S. 1469. und 1442. wachselten er (Herzog Fried-
rich) mit hern Hanssen Birck, gab yhn Mülberg an der
Elbe, mit der pflege vor den Honstein zc.

S. 1475. Georgius, wart 1483. zu Nawmburg Bi-
schoff, des geschlechten von Haubicz, (Haugwitz) da fur
Zumprobest zu Nawmburg, und Czeicz, Zumher zu
Witzburg und Merseburg!

S. 1479. Heinrich ein Her von Blanckensteyn,
der von Erfort capitaneer, Vorbrante Kranhfelt und darin
LX menschen 1329.

S. 1481. Hoyer, Graue zu Mansfelt, wart mit
sampt seinen sone Grauen Ernst MVCXXIII. zu Dre-
sen, als Margrave Joachim fürstliche Hochzeit mit frewe-
lein Magdalena Herzogen Jorgen zu Sachffen zc. toch-
ter, hat gehalten. Und MVCXXVII. czug er in Ungarn
Konige Ferdinando zu hülfe, von Herzogen Jorgen zu
Sachffen zc. abgefertiget.

S. 1482 Hugolt, obirmarschall in Meisen der Her-
zogen zu Sachffen, Gleinitcz 1490. geherrit von Rei-
ser Friederich dem III. kouste das slos Tölsteyn Hern Sig-
munt von Wartenberg die czeit teczschēn abe (1476.)

und Glucknawe zc. teydigte derhalb mit Cristof von Ronneberg.

S. 1483. Johannes ein Gleinitzer der XXXII. Bischof czu Naumburg starb 1434. an s. Andreastage.

S. 1495. Nickel von Minckwitz von adel, czu Sonnewalde in Lausnicz, wart czu Cassel in Hessen MVCXXV. bestrikt. ward MVCXXIX. czu Leipzig gesänclich angenommen, und eine zeytlang auf dem slosse Pirn gesetzt, und als den wider ausgeburget.

S. 1496. Petrus Hambicz (Haugwitz) Licenciat in rechten, was mit der rede blöde, und stamnelende, ward 1434. nach Johanne Gleinitz der 32. Bischof czu Naumburg an der Sale in Duringen, nach ym wart Jorg von Haubicz (Haugwitz) Bischof.

S. 1499. Sigmund Phlück ein nahmhaftiger Doctor czu Meisen von adel, fürte in Frisland und anders wutanser fachen, hatte vil geistliche lehen starb MVC.

"Tihoteus (sonst Thimo) von Goldiz der 23 Bischof czu Meisen.,

S. 1500. Vincencius von Schleynicz aus Meisen, wart an der Salen Bischof MVCXXIII.

S. 1505. Albertus, der geburt einer von Sternberck czu Behmen, was Bischof czu Schwerin, darnach czu Olmec (sonst Luthymasschel) in Mehren, als den durch antreibunge Kaiser Karolus des IIII. der XXIII. Erzbischof czu Magdburck von Pabste Urbano den VI. anno Christi MCCCLXVII. bestiget, bleiv IIII. jar. Wart awstusig MCCCLXXIX. mit den bürfern czu Magdburg von wegen eines stormes, den sie (seinen Ansinnen nach) nit wolten brechen, wechfilte wider mit Bischofe Petro czu Olminicz, entwante von Magdburck viel heilighum zc. hatte auch vom gestifte verkauft Legebun, Alslöne, Welslowe, Wethin, Wanlöbe, Schraueln, Aldenhawsyn und Crutsawe.

S. 1515. Heinrich ein freier Her von Glick mit sampt seinen brüdern Elbogen, Schackenwerde, Joachims-

thal, Kunigsberg, die burgerschaft Egra zc. ynne MVC XXVIII.

"Hoyer Graue von Falkenstein eröbirte 1224 die stat Quedelburg.,,

S. 1533. Bernstein ein slos in Meisen am Behmissch Gebirge, darauf was MCCCLXXXIX Her Walcz von Bernstein, (Pernstein) hat vñher Lebstein, den Aldenberck, Geusing, Liebenaw, Dittersstorff zc. do ist MVCXXX. Doctor Petrus Bernstein sesshaftig gewest.

"Bethyn (sonst Wethyn) wart MCCCLXXIII. von Bischofe Albrecht von Sternberg czu Magdburg vorlaust.,,

S. 1537. Coburgk vor Jarn des Grafen von Hennebergk aber MCCCXLVI. mit der tochter Katharina Grafen Heinrichs czu Henneberg Marggrafen Friederichs son vormahlet, czu er morgen gaben mitt worden.

S. 1539. Czörbick in Sachsen hat der XXI. erzbischof czu Magdburck Robertus von Mansfelt 1260 czu dem gestifte bracht.

S. 1545. MVCVIII. freitags nach Andreen wart Jon von Gleinitz durch czusal von George von der Karhaw verleckt, der alsden verstarb, czu Meisen bestat.

S. 1545. Im Verz. derer, die bei dem Beplager Joachims von Brandenburg 1524. zugegen waren.

Bischof Johannes von Gleinitz czu Meisen.
Grafe Hoyer von Mansfelt sampt seinen soüe.
Grafe Ernst.

Grafe Albrecht von Mansfelt.

Her Lorenz und er Heinrich Schlick.

S. 1560. Fryland ein Slos hinder der Sitta der Herrn von Bieberstein bei Libenthal 1529.

Her Johan von Bieberstein aldo gesessen.

S. 1568. Und 1343. wart einer von Henneberg mit gifte vergeben. Und 1529. Grafe Wilhelm, Grafen Wilhelms son nach am leben, des Vater hatte Elizabeth Margraten Albrechts czu Brandenburg tochter.

S. 1569. Honsteyn ein slos im Gebirge und 1381.
Her Hyncio Birke (Berka) von der Dawbe bey welchem
hat der gestrengte Lenczel von Frawenstein ic. eine ewige
fruemesse in dem stetlein Unterm flosse in der pharckichen
gestift, die reichlich besoldet.

S. 1573. Lawenstein ein stetlein und slos das 1530.
ist des gestrengen Hern Rudolfs Bünawe (Bünau) ri-
ters gewest.

S. 1583. Und 1459. ist das virgelt (sonst Ungelt)
im lande zu Meisen auffommen, durch rat Hugolets von
Slemeic obirmarschalle, Ditterichs von Slemeic hof-
meister ic.

S. 1585. Und 1527. nach Ostern ist Vincencius
von Schleinitz daselbst (zu Meisen) czum Bischofe geko-
ren nach aller Gotes heiligen tage gecrönet.

S. 1613. Belyn (Bylin) war 1488. Hern Thimo
von Goldicz samt den Graupen czustendig aber 1530.
Herrn Popel (Lobkowitz) unterwörfigt.

S. 1618. do (zu Graupen) 1529. ein goetzforchtiger
gelarter und in krieges lousten erfarner Her Joachim
Malsan (Malzan) Hern Bernharts son gesessen, der es
1530 verkaufte.

Ioannis Rohte Chronicorum Thuringiae.

S. 1689. Im Verz. derer, die 1188. mit dem Kreu-
ze gezeichnet wurden:
Grafe Poppe von Henberg.

Georgii Spalatini de Liberis Alberti Ducis Saxoniae.

Im Verz. derer, die beim Beylager Herzogs Hein-
rich zu Sachsen 1512. zugegen waren:
(Unter denen, die die Braut empfangen haben.)

Ern.Rudolphen von Bünaw Sr. Fürstl. Gnaden Hof-
Meister.

Hannissen von Minckwitz den Jüngern.
(Unter denen, die die Brautzen getragen.)

Herr Wenisch Pflugk }

Herr Stephan Schlick } Herrn

Herr Albrecht Schlick }

Er Günther von Bünau zu Breitenhyn Ritter.

(Nach der Fürstin.)

Graff Gebhardt von Mannsfeld Weib der Geburt
eine Gräfin von Gleichen.

(Die am Hochzeitstag gerannt haben.)

Sebastian Pflugk und Ernst von Dorstedt.

Graff Gebhard von Mannsfeld und Martin von Wal-
denfels.

Heinrich von Schleinitz zum Satan und Hanns von
Schönberg.

(Herzog Hanns von Sachsen hat beym Tournier mitge-
habt.)

Heinrich von Bünau.

Merten von Rotenhan.

S. 2165. Im Verz. derer, die 1541. bey dem Beyl-
lager Herzogs Morizen zu Sachsen zugegen waren.

(Hat gerannt.)

Herzog Ernst von Braunschweig und Georg Witzthum.
(Witzthum.)

Graf Caspar von Mannsfeld und Heinrich von
Schönberg Marschalch.

Otto Pflug und Christoph von Walwitz.

"den ersten Dank den Spiss hat Heinrich von Maltiz
Antonio von Walwitz bracht.

den vixten Dank den Handschuch hat eine Jungfrau
Haubolden von Maltiz bracht.

(hat gerant.)

Graff Hanns George von Mannsfeld und Christoph
von Ebeleben.

Menckenii Scriptores Rerum Germanicarum etc.

Tomus III.

Matthiae Daeringii Continuatio Chronicorum Theod. Engelhusii.

S. 13. Rex Romanorum (1445) freno sui Cancellarii dolosi Caspar Slick constrictus, in malum ecclesiae dormitavit. Ipse enim Caspar propter ecclesiam frisingensem quam Eugenius suo cognato contra decreto de electione contulerat, multos a veneratione auctoritatis universalis ecclesiae dolosius evertit.

Fragmentum Chronicorum Chemnicensis.

S. 157. 1425. Rudolphus Episcopus consecravit Joannem de Steinitz abbatem Chemnicensem pr. Cal. Octobr.

S. 158. Electoris cancellarius Jano de Steinitz eques. 1449.

Chronicon S. Petri seu Sampetrinum Erfurtense.

S. 283. Gregorius idem Papa in Concilio Lugdunum (1274) destituit Bertoldum de Henneberg de Episcopatu Herbipolensi, provisione temporalium honoriſſice facta etc.

Iohan. Otthonis Catalogus Episcoporum et Archiepiscoporum Bremensium.

S. 816. Erant (1547.) cum Bremensibus eorum que copiis Albertus Mansfeldius.

“Quando Votradus Comes Mansfeldensis diacesim Bremensem cum arce Vordenſi occupavit etc.

Hartungii Kammermeisteri Annales Erfurtenses.

S. 1185. Inn dem Thare als man schreib nach der geburt Christi MIIICXLI. Wilhelm von Henneberg gewan Reinharde von Hune sine borg.

S. 1191. Im Verz. derer, die 1445. von den sachsenischen Landständen Herzog Friedrich in Verbindung zog: Grave Volradt, und Grave Günther von Mansfeldt.

S. 1218. Im Verz. derer, die 1454. mit Herzog Wilhelm von Sachsen nach Prag zum König Ladislaw kamen.

Graf Günther von Mannsfeld.

Graf Wilhelm von Hennebergk.

S. 1226. Inn demselben Jahr (1458.) hatten wertschafft Graff Gunter von Schwarzbburg mit Grafen Wilhelms tochter von Henneberg, und Graf Volrade von Mansfeld mit Graf Gunters von Schwarzbburg schwester, unde die beide Grafen lagen bie uf den Suntag zu Abindt vor Martini uf der Borg zu Arnsteite.

S. 1231. Im Verz. derer, die 1461 mit dem Herzog Wilhelm nach Palestina reisten:

er Jorge Vicztumb (Fizthum) zu Apolde.

er Jorge von Steinig.

er Heinrich von Bünnowe (Bünau) zu Drocznigk.

er Heinrich von Bünnowe zu Scolin.

er Melchior Viczthum (Fizthum) zu Lanrode.

er Otto von dem Lichtenstein.

S. 1236. Inn dem LXV. (1465.) Jahr gewan Herzoge Wilhelm von Sachsen er Apil Vicztumb von Lanrode an; vnd verkauffte das erblich Grafen Lodewige von Gleichen umb VI tausent gulden, und also quam er Apill und sine sohne mit ihm alle us dem lande zu Daz

ringen weg, wen der gerante Fürste nahm Dornburg, da sie gelt ahne hatten, auch Ihnn, so das sie inn dem Lande zu Dringen nichts behielden.

S. 1281. Es rüstet sich auch ynn denselbigen Jare 1223. Graffe Poppe von Hennenbergk, und sprach Chr. wolte ziehen zu dem Herzoge zu Sachsen, und zog gen Leipzigt zu Frauen Gutten der Magressynne, Landgraffe Zugwigs, der Wittwyn, und nam Sie zu der Ehe, und schließe dabey, das es der Landgraffe Ihr bruder nicht wusste.

Sebast. Scherndlina a Burtembach Historia Belli Scmalcaldici.

S. 1385. Wollt Fr Maye ein Mittel versuchen, ob er doch die Fürsten (1546.) und Stette trennen mochte, auch den Handel etwas zur miltern, schick sie den Edlen und Gestrennen Herrn Haas Walltern von Hürrnhaim (Hirnheim) Rittern zue dem Churfürsten von Sachsen.

S. 1490. als man Franzen von Sicklingen vertrieben wöllten Anno 1518. bin Ich mit der Röm. Kay. May. Maximilian des Ersten Beugmayster Herren Michael Otten das erste mal inns Feld und inn Krieg gezogen.

A. 1521. bin ich in der Röm. Kay. May. Dienst unter Graff Friederichen von Fürstenberg wieder den König in Frankreich gezogen.

S. 1491. 1524. Ich auch gewest unter Babista von Lodron in Pavia gezogen.

S. 1492. 1525. also ist der König von Graf Nicolaus von Salin gefangen ic.

S. 1493. 1525. Graf Wilhelm von Fürstenberg Oberster über die Knecht gewesen.

S. 1496. A. 1532. Alda (in Österreich gegen die Türken) macht mich Graff Wolff von Montforth des Schwäbischen Kräss Oberster zu seinem Obersten Leute nämpft.

Item den 14. Sept. 1532. zoch Graue Ludwig von Lo-
dron, Oberster über das Kün. May. Haussen ic.

S. 1500. Also auch Ibisch alda Graf Peter Ernst von Mansfeldt, Statthalter in Lüzelburg war. 1552.

Hermani a Kerssenbroch Bellum Anabaptisticum Monasteriense.

S. 1600. Circa horam sextam diei 25. Junii (1535) Paulus Le de b u e r naturalis Henrici Le de b u e r s filius celerrimo Walbecain vectus equo Principi captam urbein esse primus nuntiat.

Anonymi Chronicon Bohemicum.

S. 1734. Urk. dd. Pragae in Castro et Palatio Re-
gio. In der Casimir Herzog von Oppeln sein Herzogthum
als ein Lehen von König in Böhmen nimmt. Anno Domini 1289. IV. Id. Januar.

u. d. 3.

Sagerius de Camenz Suminus Camerarius Regni Bohemiae.

Sdislaus de Sterbern g Pragensis Burggravius.

Benesius de Wurtenberg (Wartenberg) Camera-
rius ejusdem Domini mei Regis Bohemiae.

Wenceslaus Bawor de Strakonitz Burggravius de Klingenburg.

Prostiwin de Warawbskow Camerarius serenissi-
mae Dominae meae Reginae Boem.

Albertus Dapifer et Joannes de Michelsberg Pin-
serna ejusdem Regis.

Burghardus de Winterberg.

Theodoricus Spaczmannus in Breimberg.

Otto de Pothenstein. Burggravius in Tusca.

Hinko de Duba.

Idislaus de Trziewen.

Fridericus de Sternburg. (Sternberg.)

Otto de Illenburg.

Bohuslaus de Boraws.

Schlechonitz de Wesele.

Ulicus de Novadomo. (Neuhauß.)

S. 1755. Urf. dd. Pragae. V. Non. Julii 1318;

Nicolaus Dux Oppaviens, a Joanne in feudum recipit.
u. d. 3.

Petrus de Rosenberg supremus Camerarius Regn.
Boh.

Henricus de Lippa sub-Camerarius ejusdem Regni.

Ulicus de Mendico Burggrav. Prag.

Benesius de Wartenberg Pincerna.

Hermannus de Miliczin Dapifer.

Ulicus de Ryczano (Rziczan) Judex terrae.

Thimo de Colditz.

Henricus de Lichtenberg.

Hermannus et frater ejus Hincko filii Pothonis de
Fridland.

Bernardus de Cziburg Ensign.

Hermanus de Zwieczeticz.

Sbinko de Mendiko.

Spaczmanus de Benessow.

Sizema de Hirstein.

Sdenko de Kolban.

Benj. Leuberi Catalogus Com. March. Sax.

S. 1838. Im Verz. der Probstie zu Lyllenburg.

Gotfridus Comes ab Hohenlohe. 1297.

Michael de Sternberg. 1420.

S. 1833. Im Verz. der Bischöfe zu Mersburg.

Albertus Comes Mansfeldensis. 1366.

Andreas de Duba. 1383.

Vincentius de Schleinitz. 1526.

S. 1885. Im Verz. der Bischöfe zu Naumburg.

Wittich de Miltitz. 1347.

Joannes de Schleinitz Doctor juris.

Petrus ab Hugewitz (Haugwitz) Licentiatus Juris.

Georgius ab Hugewitz (Haugwitz) Friderici III.

Imp. Cancellarius.

Julius Pflug nobilis ex Misnia. 1540.

Julius Pflug restitutus a Carolo V. 1547.

S. 1887. Im Verz. der Bischöfe von Meissen.

Wittichus II. Dominus a Colditz.

Joannes III. Baro de Kittlitz. 1385.

Thimo Baro in Colditz. 1408.

Melchior de Meggau. 1506.

Ioannes VI. a Salhausen Doctor Juris. 1506.

Ioannes VII. a Steinitz in Ragewitz. 1518.

Ioannes VIII. a Maltitz. 1538.

Ioannes IX. ab Haugwitz. 1555.

S. 1980. Im Verz. der Herzoge von Sagan.

Albertus Wallensteinius (Waldstein) Dux Fried-
landiae, Mechelburgi, Glogoviae, et Sagani. 1630.

S. 1983. Im Verz. der Besitzer von Sora.

Ioannes Baro a Bieberstein Dominus in Sohrau.

Hieronymus Baro de Bieberstein Dominus in So-
rau, Ducatus Glogoviensis Possessor. 1537.

S. 1984. Vixit Marcus de Kittlitz Baro circa an-
num 1560. ad annum vero 1586. celebres fuere Wolff-
gangus Baro de Kittlitz in Steinau, Theodoricus Baro
de Kittlitz et Malmitz in Furstenau — Bernhard Baro
de Kittlitz in Zauche et Gustau; Adamus et Georg
Fridericus Barones de Kittlitz in Oltendorf; Geor-
gius Baro de Kittlitz in Eichbergk et Kreitschawitz
vel Kresewitz.

S. 1985. Im Verz. der Besitzer von Forst.

Johannes Baro in Bieberstein Dominus in Forst et
Sora. 1308.

Carolus de Bieberstein in Forst Baro. 1550.

Joachim Baro de Bieberstein in Forst et Pforten.
1586.

S. 1988. Im Verz. der Besitzer von Beskau.
Johannes Baro de Bieberstein Dominus in Sora
et Beskau.

Hieronimus Baro de Bieberstein Dominus in Soh-
rau et Beskau.

S. 1991. Im Verz. der Besitzer von Schwibusen.
Joannes de Nostitz Praefectus et Dominus in Schwi-
busin. 1491.

Wentzel ab Haugwitz Praefectus et Dominus
Schwibusi. 1509.

Wilhelmus ab Haugwitz Capitaneus et Dominus
in Schwibusin.

VII.

Systema Status Publici et Ca- meralis in Regno Bohemiae.

Zusammengetragen von Karl Joseph Kittliz.
Msst. in Fo. befindet sich in der Stift Strahöfer Bib-
liotheke.

Fol. 102. In dem Verzeichniß der Leutmeritzer Bi-
schöfe.

Maximilian Rudolph Freyherr von Schleiniz intro-
nisiert den 25ten May 1656. Starb den 13. Oktob. 1675.

Baroslaus Franciscus Ignatius Graf von Sternberg.
Introducirt den 13. Sept. 1676. Starb den 12. Apr.
1709.

Hugo Franciscus Graf von Königsegg und Roten-
fels S. S. Metropolitanarum et Electoralis Ecclesiae Col-
oniensis et Argentinensis Canonicus, Decanus Capitularis.
Intronisiert den 4. Oktob. 1716. Starb zu Bonn den 6.
Sept. 1720.

Johannes Adamus Graf Bratislav von Mitrowitz,
wurde von dem Königgräzer zu dem Leutmeritzer Bishum
transferirt 1721. Wurde zum Prager Erzbischöf ernannt
1733. Starb zu Mödling in Österreich den 2. Juny
1733.

S. 180. Im Verz. derer, die 1547. mit dem Kaiser
Ferdinand I. gegen die Rebellen zu Gericht sassen:

Wenzel von Lüdaniß auf Chropin Hauptmann des
Marggraftum Mähren.

Bertholdt von Leippe Obr - Marschall des Königr.
Böh.
Janusch von Lichtenstein und von Nekelsburg.
Getrich von Kunowicz.
Wenzel Tettauer von Zetowa Obr. Landschreiber des
Margraffthums Mähren.
Przenek von Wizkowa Unter - Cämm. des Marg-
grafthums Mähren.
Johann Kropacz von Newiedomi.
Christoph Burggraf zu Dohna.
Ulrich von Nostiz Doktor.
Janusch von Schlieben.
Niklas von Mecerod.
Joachim von Malšan.
Lorenz von Drahotaus Hauptmann des Herzogthums
Troppau.
Johann der ältere von Wrbna (Würbn) Cammerer
des Herzogthums Troppau.
Balthasar von Biberstein.
Mathias Log Hauptmann der Herzogthümer Schweid-
nitz und Jauer.
Johann Posadowitsky Hauptmann der Herzogthümer
Oppeln und Ratibor.
Johann Plancknar Landrichter zu Troppau.
Hausch Gotsch (Schafgotsch) Canzler der Herzogt.
Schweidnitz und Jauer.

F. 183. Im Verz. derer, die bey diesen Gericht vor-
genommen wurden.

Wilhelm Krzinekky von Ronow auf Libři.
Ernst von Krag. (Kagitz.)
Dionisius Slawata von Chlum und Koschenberg.
Barzivog Burggraf von Dohna.
Zdislaw Brabsky.
Bernhard Brachanek.
Ignatius Krabice von Weitmühl.

Kaspar Schlick von Holecze Graf von Pasaun auf
Wostrow.
Adam von Wartenberg.
Bohuslaw Kostka von Postupiz auf Leutomischl.
Kaspar Pfug von Rabstein und auf Bezzow.
Albin Schlick von Holecze Graf von Pasaun.
Peter Welemitsky.
Sebastian und Heinrich oder Niklas Hasensteinsky von
Lobkowitz.
Wenzel Daupowez.
Wolff der jüngere von Krag (Kragiecz) auf Schwams-
berg.
Wilhelm von Waldstein auf Kythenburg.
Georg von Waldstein.
Ernst Gileminitsky.
Sigmund Andiel. (Angel.)
Heinrich Haugwitz.
Johann Wrabsky.
Wenzel von Wartenberg auf Leippa und Krupka.
Getrich Spetle.
Petr Malowetz von Cheynow und Winterberg.
David Borinje von Chotka auf Mikowitz.

F. 279. Im Verz. derjenigen, die 1720. von Seite
Schlesiens zur Verhandlung der Österreicherischen Erbsol-
ge auf die weibliche Linie abgesandt worden:

Johann von Rummerskirch des hohen Domstiftis
S. Joannis zu Breslau Canonicus, wie auch beym h. Kreuz
Praelatus decanus.

Maximilian Rudolph Freyherr von Rottulincky und
der Feltsch auf Niederdiestelwitz und Ellguth Gräfl. Do-
naische Rath und der freyen Standes Herrschaft Warten-
berg Land - Hoff - Richter und Landesältester.

Georg Karl von Haukwitz (Haugwitz) auf Löppen-
dorf, Brauchsdorf, und Pannerwitz, des Fürstenthums
Glogau Königl. Mann Gerichts Besitzer und Landes De-
putirter.

F. Schreiben der Königin Maria Theresia dd.
6. 1747. in Rückicht der während des Bayerischen Krieges
Zubestrafenden als:

Johann Wenzel Graf von Rauhernstein.
Johann Wenzel Graf von Paradies.
Martin Anton Michna von Waizenau.
Wenzel und Johann Karl Gebrüder, Grafen von Latschansky.

Kasimir und Franz Wenzel Grafen von Bubna.
Franz Ferdinand Freyherr von Münschwitz.
Balthasar Kostelansky von Gladowa.
Franz Ferdinand Novohradsky Graf von Kolowrat.
Karl Joseph Vergler von Verglas.
Heinrich Kosseleczky von Gladowa Vater des oben
angeführten Balthasars.

Franz Leopold Freyherr von Munschwitz
Peter Schöning (Schönfing) von Gamsenberg ge-
wster Stadthalterischer Taxator und Koncypist.

F. 294. unterm 20. April 1743. als königl. Kom-
missarien und Appellations-Räthe.

Gottthard. Graf von Breda.
Adalbert Prokop von Höflingen und Bergendorff.
Leopold Hennet.

II. Band.

F. 461. Im Jahre 1549. Verordnete Kommissarien
zur Untersuchung des Münzkurses.

Johann Jagiš von Hasenburg auf Budin, Obrister
Krichsäf des Königr. Böhmen.

Albrecht Graf von Guttenstein auf Bironowiz.

Hieronimus Schlick von Holegeze Graf von Paffau
und Rabenstein.

Johann Salawa von der Lippe auf Malleschow.

Woldetzky von Duban auf Liebeschütz Hauptmann des
Prager Schlosses.

Johann Czegka von Olbramowitz auf Gautz,

Heinrich Haßlauer von Haßlau.

Duseck Chmelitz von Semechow.

Simon von Tischnowa.

Martin Divischowsky von Proschowitz.

Georg Bakalarz von Weissen = Löwen.

F. 465. im Jahr 1558.

Peter Slawsa, Obrister Münzmeister Amtsadminis-
trator.

F. 468. im Jahr 1579.

Wilhelm von Oppersdorff, Obrister Münzmeister
des Königr. Böh.

F. 470. im Jahr 1595.

Georg Heidelius von Rassenstein, der seit Kanzler der
alten Stadt Prag als resolvirter Landprobirer.

F. 472. im Jahr 1610.

Johann Schuster von Goldburg, Bürger der alten
Stadt Prag Landprobirer.

F. 587. Im Jahre 1577. starb Johann Borzita
von Martinic Burggraf zu Karlstein, und hinterließ
zwei Söhne als Georium und Jaroslav.

Ihm succedirte als Burggraf Johann Wchinsky
(Kinsky) und auf Nalschow.

F. 592. Als Burggrafen von Karlstein im Jahre
1610.

Wilhelm Slawata von Chlum und Koschenberg auf
Neuhauß, Straž oder Platz, Zeltsch und Karlstein, J. K. K.
Mjt. Kämmerer.

Christoph Bratislaw auf Lochowitz und Protivin, J.
K. Mt. Rath.

F. 633. In der Spezifikation derjenigen Kammer-
schulden, welche die Stände des Königreichs Böhmen ver-
möge des 1615jährigen Landtagschlusses, in 5 nach einan-
der folgenden Jahren, denen allhier verzeichneten Gläu-
bigern zu bezahlen über sich genommen haben:

Angel Abraham von Engelsberg.

Borinic Wenzel von Lhota.
 Baubinsky Dyonisius von Augzdt.
 Von Bünau Rudolph.
 Bettengel Eustachius von Neuberg.
 Benidkin Katharina von Webrzj.
 Czernin Dyonisius von Chudeniz.
 Chotkyn Katharina und Marianna Buzowannin
 Schwestern.
 Collona Freiherr von Fels Leonhard.
 Chanowsky Heinrich Rauchowsky von Langendorf.
 Chanowsky Anna Olahowesky von Przichowiz.
 De Caro Mathias.
 Von Donina Burggraf Johannes.
 Von Donina Burggraf Friedrich.
 Dobrzenskin Magdalena von Kwietniż. (Marta.)
 Von Fürstenberg Graf Friedrich.
 Von Fürstenberg Gräfin Anna geborne von Lobkowic.
 Frankengrüner Georg Sigmund.
 Fragsteinin Ludmilla von Przebene.
 Funk Georg von Olivet.
 Fidler Simon von Moldau.
 Fritsch Emanuel.
 De Frios Adrian.
 Von Frankenstein Wratislav Heinrich.
 Von Frankenstein Johann Heinrich.
 Gersdorff Niklas von Gerstorff und von Malschwiż.
 Gersdorff Ulrich von Gerstorff und von Malschwiż.
 Greynar Martin von Wewerzy.
 Homuth Georg von Harasowa.
 Habartis Johann von Habartis.
 Harrant Christoph von Polcziż und Bezdruschiż.
 Hrzan Adam von Harasowa.
 Hrzanin Veronika.

Grabanie Paul von Przerubenz.
 Hoffmann Friedrich von Grünbüchl und Strzelow.
 Holzspahrer Vinzenz von Hochstein.
 Hock Anastasius von Zweybrücken.
 Hybel Jakob von Straden.
 Hegner Johann von Kafelsfeld.
 Von Holland Rolandus.
 Heronis Adam der ältere von Libuschin.
 Kolowrat Johann auf Buschtiehrad und Koschateč.
 Kaplitz Kaspar von Sulewic.
 Kaplitzin Ewa.
 Kaplitz Albrecht von Sulewic.
 Klussak Niklas von Kosteck.
 Klenau Johann von Janowic, Obristlandschreiber.
 Koch Wenzel von Kolburg.
 Kirchmayer Karl von Reichwic.
 Kaba Zacharias von Ribnan.
 Kaba Georg von Ribnan.
 Reck Peter von Schwarzbach.
 Reblin Anna von Pisniż.
 Klaus Johann Adam von Gmany.
 Rihnik Johann Jakob von Kihingstein.
 Kretschmer Daniel von Schneckenberg.
 Raniżki Georg.
 Rorjenskin Katharina von Mallowic.
 Rolansky Niklas von Hwozdna.
 Koralek Daniel von Tieschin.
 Lobkowic Elisabetha Wittib.
 Landstein Anna geb. von Michowic.
 Von Losenstein Johann Sigmund.
 Von Liebenthal Peter.
 Von Liedlowa Johann Friedrich.
 Von Liedlowa Regina.
 Von Lungwic Wolff Ernst.
 Linhardin Herdwigis von Habartis.

Malowes Peter von Malowiz.
Martinis Jaroslaw Vorzita so von den Saal abgeworfen.
Maria Eusebia gebor. von Sternberg dessen Gemahlin.
Von Mannsfeld Gräfin Anna Sybilla.
Miesieckin Magdalena von Bogren.
Mühlerin Anna von Mühlhausen.
Mislick Wenzel von Hirschowa.
Miesticzel Vorziwog von Wegsskowa.
Michna Paul von Waizenau.
Morauer Johann von Deckendorff.
Von Nostitz Johann Adam.
Nelzel Paul von Lowenost.
Pietipesky Felix Wenzel von Chisch und Egerberg.
Pernklau Adam.
Peschick Peter von Komarow.
Pešingar Czibor Smil von Bidczina.
Pešingar Wratislav Niklas.
Pruszkowski Johanna geb. von Gulewicz. (Reppeler.)
Przechorzowski Karl von Kwasegowitz.
Pauczar Albert Gregorius von Michowiz.
Pratsky Heinrich Motik von Labau.
Platteky Johann von Plattenstein.
Peldzimowski Johann von Wysskorzin.
Picherbergerin Anna von Warwaczowa. (Sronecz.)
Von Rziczan Paul auf Dub.
Von Rziczan Barbara Begeckin.
Rabenhaupt Ferdinand von Duche.
Von Raupow Christoph.
Roboretti Doctör Octavian von Freyberg.
Von Schwamberg Johann auf Borr, Worlik und Konsperg.
Sigmund Smirzitschky.

Stampach Johann Albert.
Sternberg Adam, gewester Obrister Burggraf.
Sternberg Stephan Georg.
Sternberg Veronika dessen Gemahlin.
Steruber Johann Zdenko.
Slawata Joachim der ältere von Chlum und Koschmberg.
Slawata Wenzel von Chlum und Koschmberg.
Slawatin Maria geborne Waldstein des Joachim
Slawata Gemahlin.
Sezyma Johann von Sezyma Russtj.
Strzela Purghart von Rokiz.
Sezyma Johann Peter von Sezyma Russtj.
Schwihowsky Theobald von Riesenberg und Schwihof.
Schwihowsky Friedrich von Riesenberg und Schwihof.
Von Schubizyna Magdalena geb. von Hruschowa.
Spettilin Elisabetha von Dub.
Schlibovský Burian von Krzivan.
Sturm Joachim.
Smetska Ulrich.
Schis Niflas von Drahenis.
Schlowsky Rosina von Konsperg. (Dobrohost.)
Schmiedgräbner Elias von Lusteneck.
Schmiedgräbnerin Benigna.
Schmiedgräbner Georg.
Schmiedgräbner Johann Joachim.
Von Salhausen Johann Abraham.
Schmied Johann von Eberharz.
Schischka Mathias von Legnowa.
Von Zalmberg Georg.
Zozniki Purghart von und auf Karginis.
Von Thurn Graf Heinrich Mathias.

Trost Wenzel von Lieffenbach.
 Teufelin Ester von Streittenfeld. (Hebensreit.)
 Von Waldstein Adam der jüngere.
 Von Waldstein Hanibal.
 Von Waldstein Albert.
 Von Wartenberg Johann Georg.
 Von Wrthy Szepma.
 Bratislav Christoph von Mitrowitz.
 Bratislav Wilhelm von Mitrowitz.
 Bratislav Hertwig von Mitrowitz.
 Bratislav Wenzel von Mitrowitz der ältere.
 Walkau Bohuslaw von Adlarn.
 Woracziczký Johann von Pabienitz.
 Wiedersperger Heinrich von Wiedersperg.
 Von Wlkanowa Karl.
 Wobieteký Wenzel von Wobietitz.
 Von Wiersperg Georg Christoph.
 Wienter Kaspar von Polehrad.
Ziampach Zdenko von Pottenstein.
 Zeller Kaspar von Rosenthal.

§. 651. Kommt vor

1576. Niklas Humpolež von Luchorof und auf Dau-
 bawitz Starosta bei der Landtafel.
 §. 661. Unter denen, die 1547. zur Konpilation der
 Landesordnung mit den Stadtrechten verordnet wurden.
 Heinrich Firschík von Nabbina auf Hammerstadt.
 Johann von Rziczan auf Umschelberg.
 Sigmund Audrczký von Audrcz, Wail. J. K. Mjt.
 Amtmann bei der Landtafel.

Wienick Czernin von Czernin.

Smil Hodiegomský von Hodiegowa.

Johann Genischek von Ugezd.

Georg Komedko von Kowin.

M. Thomas von Jaworis.

§. 679. Im Verz. der geschworenen Procuratoren
 im Jahre 1615.

Joachim von Liechenfiss.
 Adam Einhard von Neuenberg.
 Wenzel Mayerle von Sobisffu.
 Martin Fruwein von Podolj.
 Peter Mayer von Litoschitz.
 Paul Prokop von Rowin.
 Johann Caba von Chisch und Spitzberg.
 Melchior Leyprecht von Prechting.
 Adalbert der ältere Kautsky von Genstein.
 Johann Gerbera von Oliwenberg.
 Benjamin Fruwein von Podolj.
 Wenzel Pisecký von Granichfeld.
 Wenzel Stochá von Radwanowa.
 Johann Orschinovský von Fürstenfeld.
 Johann Czigan Erzebschincký.
 Simon Polidor von Baubin.
 Adalbert der jüngere Kautsky von Genstein.
 Samuel Kolin von Elbing.

§. 719. Bei der Wiedererbauung des Uralten
 Stifts und der Kirche St. Wenzeslai zu Altbunzlau kommt
 als Probst vor:

— 1652. Rudolph Roder von Heldburg.

§. 864. Im Verz. derer, die 1669. von Seiten der
 Stände zum Steuerwesen deputirt wurden:

Maximilian Walentin Graf von Martinitz, Obristlicher
 Landhofmeister im Königreich Böhmen.

Jakob Leopold von Haleweil, Königl. Böh. Kammer-
 rat.

Johann Wenzel Novohradský Graf von Kolowrat,
 Ober Steuer Einnehmer und Hauptmann der alten Stadt
 Prag.

Ladislav Chlumczansky von Chlumczan, Thro L.
 Mjt. Rath und größern Landrechtsbeisitzer im Königr.
 Böhmen.

Johann Christoph Malowes von Malowitz J. K.
 Mjt. Rath, und größern Landrechtsbeisitzer, wie auch
 Hauptmann der Kleinern Stadt Prag.

Maximilian Bechinie von Lashan, J. K. Mjt. Rath und Vice Landrichter im Königr. Böh.

Nikolaus Franziskus Turek von Sturmfeld und Rosenthal, Primator der alten Stadt Prag.

Johann Wilhelm Ditzler von Ditzfeld, Rathsvorwärter der kleinen Stadt Prag.

Friedrich Georg von Altbach.

J. 876. Als dazu Deputirte im Jahre 1683.

Johann Ignaz von Langendorff Milevitanischer Bischof zu Prag, und Probst der Hauptkirchen S. Viti ob dem Prager Schloß.

Franz Ulrich Graf Rinsky von Chinitz und Lettau, Obrist-Kanzler.

Johann Franz Graf Würben und Freudenthal, Appellations-Präsident.

Johann Karl von Goltsch ic. Vice Burggraf zu Prag.

Johann Ignaz Puz von Adlersthurn, Kön. Böh. Kammerath.

J. 891. Benannte Obersteuereinnehmer im Jahre 1534.

Johann Burgräf von Dohna.

Herman Bedliski von Dub.

Jakob Fikar von Wrath.

J. 895. Die zur Aufnehmung der Steuer Haftung 1553. verordnet wurden.

Wladislav von Lobkowicz und auf Chlumetz Thronb. Königl. Mjt. Hofmarschall.

Johann von Waldstein auf Lautschetin.

Peter Bechinie von Lashan auf Pitschin, Königl. Hauptmann der alten Stadt Prag.

Christoph Skurowsky von Skurhow und auf Popowitz.

Johann Kochol von Semechow.

Niklas von der Rothen-Rosen.

J. 899. Deputirte zur Steuer-Rechnungs Revision im Jahre 1577.

Johann Borzita von Martinic auf Karlstein, Burggrafen alda.

Zbynec von Wartenberg auf Buschtichrad J. K. Mjt. Rath und Hauptmann der alten Stadt Prag.

Humprecht Czernin von Chudenitz und auf Chudenitz, J. K. Mjt. Rath und Hauptmann des Prager Schlosses.

Georg Slepoticky und auf Libri J. K. Mjt. Rath.

Hartwig Beydlich von Schönfeld auf Zwoleniwes.

Johann Kutowez von Kuraz.

J. 903. Obersteuereinnehmer im Jahr 1595.

Johann Wenzel von Lobkowicz auf Girezin und Veltrub, J. K. Mjt. Rath Hauptmann der alten Stadt Prag.

Karl Sluszy von Chlum und auf Hostivitz.

Melchior Haldius von Neuenberg, Bürger der alten Stadt Prag.

J. 909. Obersteuereinnehmer im Jahr 1655.

Mathäus Ferdinandus Sobek von Bilenberg, Abt bei St. Niklas in der alten Stadt Prag.

Ferdinand Ernst Hieserle von Chodau J. K. Mjt. Rath und Hauptmann des leutmeritzer Kreises.

Bernhard Schmerhowsky von Lickowicz J. K. Mjt. Rath.

J. 909. Als Obersteuereinnehmer im Jahr 1656.

Nicolaus Franciscus Turek von Sturmfeldt und Rosenthal, Primas der königl. alten Stadt Prag.

J. 917. Als Obersteuereinnehmer im Jahre 1688. ernannt:

Jaroslav Florian Schwihowsky von Riesenberk und Schwihow auf Nalschow und Chrustenitz, Thron Mjt. Kämmerer und königl. Hauptmann des prachiner Kreises.

J. 919. Als Obersteuereinnehmer im Jahr 1708.

Georg Bernard Graf Wratislaw von Mitrovitz auf Lochowicz, J. K. Mjt. Kämmerer.

Karl Albrecht Straka von Nedabilis, J. K. M. Rath, Kämmerer und Hof-Bevollmächtigter, wie auch königl. Hauptmann des Prager Schlosses.

§. 932. Anno 1500. erkaufte Ulrich Graf von Harz
der pr. 60 Kronen die Grafschaft Glasz, und die Familie
ging von der Zeit an den Namen der Grafen von Glasz zu
führen.

§. 989. Anno 1585. ist von dem Obristburggrafen-
amt der Hof Dechnis Georgio dem älteren von Lobkowicz
und Melnik, Obristen-Kämmerer des Königl. Böh. ge-
gen andere Grundstücke überlassen, und in die Landtafel
einverlebt worden.

Eodem Anno ist dem Ferdinand Schlick ein Hof in
dem zu dem Obristburggrafenamte gehörigen Dörfe Wele-
slawitz erblich überlassen.

§. 1029. Im Jahre 1597. ist bei Zählung der Ju-
denhäuser verordnet worden: Joaham Platteß von
Plattenstein, J. f. Mjt. Richter der alten Stadt Prag.

§. 1197. Vertrag der freien Schiffssarth halber dd.
1. Juli 1558. dabei unterschrieben:
Mathes von Vogau.

§. 1199. Im Jahre 1575. wurden von den Stän-
den wegen der Elbeschiffahrt deputirt:
Georg Zagitz von Hasenburg auf dem Schloß St.
Benignae.

Georg von Waldstein auf Arnau.

Johann von Schleinitz auf Schlakow und Tollen-
stein, des Markgrafthum Oberlausitz Landvoigt.

Florian Kryspeck von Griesbach auf Käherow, J. f.
Mjt. Rath.

Kaspar Velvitz von Nostitz und Liebischow.

Günther von Bittau auf Dierzin.

Mathias Rydzewsky von Aventin.

Johann Autowez von Kuraz.

§. 1201. Relazion über die Elbeschiffahrt v. J.
1576. von Ernst von Rechenberg.

§. 1207. Relazion der Schiffahrt von Prag nach
Leutmeritz v. J. 1645. von Johann Anton von Poppem.

§. 1213. Anbringen wegen der Elbeschiffahrt v. J.
1660. von Joachim von Golß.

§. 1259. Anno 1599. erkaufte die Herrschaft Se-
natz die königl. böhmische Kammer von Wratislav und
Jaroslav Burggrafen Brüder von Dohna.

§. 1259. Anno 1649. wurde diese Herrschaft um
190,000 fl. abgetreten an Johann de Wert h kais. Ge-
neralen.

§. 1260. A. 1535. gehörte das Schloß Brandeß
dem Konrad Kragirz.

A. 1547. wurde es von der Kragirzischen Familie für
den Königl. Hof erkaufst und war daselbst Hauptmann Al-
bertus von Strandendorff.

A. 1659. ist zur Herrschaft Brandeß die Erzebestowitzer
Mühl erkaufst worden von Wodolan Wierzniß.

A. 1584. ist das Gut Czwrczowiz für den Hof erkaufst
worden von Johann von Dedrazib.

A. 1584. ist das Pfandgut Wraby zur Herrschaft Bran-
deß erkaufst von Hynek Wrabsky von Wraby.

A. 1586. ist zur Herrschaft Brandeß erkaufst worden
das Gut Zapov von Niklas Brückner.

A. 1610 ist dazu erkaufst worden das Gut Ostraw von
Magdalena Roberetin.

A. 1618. ist dazu erkaufst worden das Gut Michalez
von der Dorothea Mraczin.

A. 1623. kam dazu ein Hof in dem Dorfe Mstietiz von
Arnoldt Bergglas.

A. 1623. kamen dazu die Dörfer Lettmann und Erzebo-
rowitz von der Maria Magdalena Erczekiu gebornen Pop-
lin von Lobkowicz.

A. 1631. wurden selbe an wiederum verkauft an Adam
Grafen von Waldstein.

A. 1689. wurde dazu erkaufst der Hof Wiezsky von Leo-
pold von Waldstein.

A. 1708. dazu erkaufst den sogenannten Kawkischer
Hof von Zacharias Alexius.

§. 1263.

A. 1577. sind auf der kön. Herrschaft Chlumetz 3000 ff. gro. Böh. versichert worden dem Johann Wchinski (Kinsky) von Wchinitz und auf Nalschow, Burggrafen zu Karlstein.

A. 1592. zur Herrschaft Chlumetz zugekauft den Mayerhof Lewin von der Solomena Rohowladin.

A. 1607. wurde dazu erklauft das Dorf Rodowesnitz von dem Niklas Klusack Hauptmann zu Podiebrat.

A. 1611. wurde diese Herrschaft Chlumetz sammt Kollin von St. Mjt. geschenkt dem Wenzel Wchinski (Kinsky) von Wchinitz und Zettau.

§. 1264.

A. 1505. ist von König Wladislaw die verpfändete Herrschaft Kollin wieder eingelöst worden von Niklas Erpta, Herrn von der Leippe.

A. 1553. wurde die Herrschaft Zichusitz von St. Mjt. erblich für dessen Verdienste geschenkt dem Karl von Zero. tinn auf Zichusitz.

§. 1265.

A. 1558. wurden einige Unterthanen der Herrschaft Kollin verkäuflich überlassen an Georg Wodieradsky von Hruschlow.

A. 1583. sind zur Repar. des Schlosses Kollin 4000 ff. Böh. Gro. zugeschrieben worden den Kaspar Melchior von Zierotin und auf Kollin.

§. 1266.

A. 1654. wurde zur Herrschaft Kollin der Hof Starzini abgetreten von Wenzel Brzesky von Ploschkowitz.

A. 1658. wurde zu dieser Herrschaft das Dorf Woharcice abgetreten von Humbrecht Raczin von Raczin.

§. 1267.

A. 1602. bekam vom Kaiser Ferdinand II. die in ein Herzogthum erhobene Herrschaft Krumau zum Geschenke Johann Ulrich Fürst und Herr von Eggenberg.

§. 1268.

A. 1580. ist die Herrschaft Dobrzisch für 20,000 Thl. versezt worden an Johann den ältern von Lopkowitz.

A. 1630. ist diese Herrschaft verkauft worden an Bruno Grafen von Mannsfeld, J. Mjt. geh. Rath, Oberland-Häger · Stall- und Falkenmeister.

§. 1269.

A. 1649. erhält die Herrschaft Kaunitz von J. Mjt. zum Geschenke Klara von Arnsberg Gräfin von Gamalere.

A. 1584. wurde die Herrschaft und Stadt Kositz mit 5600 ff Böh. wieder eingelöst und der Herrschaft Brandeis ein erlebet von Georg dem ältern von Lopkowitz Obrist Land Rám.

A. 1584. wurde das Dorf Kudeze mit 580 ff m. wieder eingelöst von Ulrich Hruschowsky von Hruschow.

§. 1269.

A. 1556. wurde eine gewisse Summe Geldes auf das königl. Gut Kundratitz zugeschrieben denen Niklas und Adam Gebrüdern Hieserle von Chodau nach Weil. Usman Hieserle hinterbliebenen Waisen.

§. 1270.

A. 1501. sind auf dieses Gut 1000 ff. gr. Böh. zur Reparation zugeschrieben worden der Magdalena Hieserlin von Horstein.

A. 1577. ist dieses Gut nebst dem Gut Hradischt erblich überlassen worden dem Johann Wchinski (Kinsky) von Wchinitz und auf Nalschow Burggrafen zu Karlstein.

§. 1271.

A. 1558. wurde die Herrschaft Kunzwarth versezt an die Gebrüder Heinrich und Joachim von Schwamberg.

A. 1574. ist zur Reparirung der Herrschaft Kunzwarth eine Geld-Summe verwilligt worden dem Heinrich Zdenko dem ältern, und Joachim von Schwamberg und Rabenstein, Thro J. Mjt. Rath, Hauptmann der deutschen Lehen und verordneter Kammerpräsident im Königr. Böh.

§. 1271.

A. 1548. ist die Herrschaft Lysa zur Königl. Böh. Kammer erkaufst worden von den hinterlassenen Kindern des Weil. Georg Wachtel.

§. 1272.

A. 1560. ist die Herrschaft Pardubitz zu Handen der Königl. Böh. Kammer erkaufst worden von den Gläubigern des Jaroslav Pernstein.

A. 1591. ist dazu das Dorf Zwowicze erkaufst worden von Johann Brückner von Bruckstein.

§. 1273.

A. 1604. ist dazu erkaufst worden das Gut Stolany von Stephan Georg von Sternberg auf Postelberg und Wodolitz Königl. Böh. Kammerpräsidenten, welches ehe zugehöret hat dem Sigmund Plasky.

§. 1273.

A. 1631. ist die Herrschaft Petsau verkauft worden an Freyherrn Gerhard von Aystenberg.

A. 1569. ist das Dorf Stomnitz von der Herrschaft Podiebrat verkauft worden an Jaroslav von Smirzic (Smirziczy) auf Kostelez.

§. 1274.

A. 1608. sind zur Herrschaft Podiebrat einige Gründe zugekauft worden von Albrecht Georgen, Hanns Ulrichen, Albrecht den ältern, und Niklas Gebrüdern und Vetttern Klusaken.

§. 1274.

A. 1635. ist das Dorf Vinov zur Herrschaft Podiebrat zugekauft worden von Oktavian Rinsty.

A. 1546. erkaufte Ferdinand I. die Herrschaft Preßnitz von Hans Pfug von Rabstein.

A. 1668. wurde diese Herrschaft versetzt an Guidobaldus Kardinal von Thun.

A. 1701. wurde sie für 111,500 fl. verpfändet an Ferdinand Wilhelm Grafen von Lobkowitz.

§. 1275.

A. 1543. erhält zur Reparation des Schlosses Przinda eine Summe Geldes Adam von Schwamberg und sein Bruder (welcher Bruder A. 1574. genannt wird Heinrich von Schwamberg.)

§. 1277.

A. 1561. sind zur Herrschaft Pürglitz die Dörfer Lysany und Nasuchm für das Dorf Brzczany eingetauscht worden von Johann den ältern von Lobkowitz auf Zbirow und Locznik, Obristhofmeistern des Königl. Böh.

A. 1579. ist das Schloß Pürglitz von Georg von Lobkowitz ausgelöst worden.

§. 1278.

A. 1658. ist die Herrschaft Pürglitz sammt dem Gut Kruschowitz verpfändet worden an Adolph Grafen von Schwarzenberg.

A. 1685. Gelangte diese Herrschaft mit Vorbehalt pacto de retroverdendo an Heinrich Ernst Joseph Grafen von Waldstein.

A. 1734. wurde solche erblich überlassen der Hochgeborenen Maria Anna Fürstin von Fürstenberg geborenen Gräfin von Waldstein.

§. 1279.

A. 1543. sind zur Erbauung des Schlosses Rabstein 3000 fl. gr. Böh. passirt worden dem Lorenz Schlick.

A. 1554. eine neue Passirung zu dieser Erbauung dem Sebastian Schlick von Holegeze Grafen von Passau und Elbogen.

§. 1280.

A. 1621. ist diese Herrschaft confiscat worden dem Joachim Liebsteinsky von Kolowrat.

§. 1282.

A. 1556. ist die Herrschaft Lachau mit ihren Lehen, und übrigen Appertinenzien um 12,000 fl. gr. Böh. verschafft worden an Johann dem jüngern von Lobkowitz auf Hrzow-Cheni Obrissburggrafen zu Prag.

A. 1580. ist zum Bau und zur Reparation eine Summe verschrieben worden dem Christoph jüngern von Lohkowitz oder dessen Bruder Wilhelm.

A. 1598. ist diese Herrschaft erblich überlassen worden dem Christoph von Lohkowitz auf Zachau und Patek, Thro k. Mjt. Rath, Kämmerer, Obrist-Kammermeister, und Appellations-Präsident.

F. 1285.

A. 1661. ist die Schenkung der Herrschaft Wittingau Landäfl. einverlebt worden, geschenkt wurde sie von Sr. Mjt. dem Grafen Johann Adolph von Schwarzenberg.

F. 1286.

A. 1538. sind zur Reparation des Schlosses Tocznik 500 ss. gr. Böh. passirt worden dem Wolf von Kragl (Kragitz.)

A. 1549. eine neue Passirung dazu dem Johann von Wallstein.

A. 1553. eine Passirung dazu dem Johann den älteren von Lohkowitz auf Bzirów und dessen Söhnen.

F. 1288.

A. 1700. sind die Herrschaften Bzirów, Tocznik, und Siebrack verpfändet worden an Franz Karl Grafen Przehorzowski von Quasgowitz.

F. 1297.

A. 1697. sind die gesammten Bergwerke dann Münz- und Geldkontrabantegefäße verpfändet worden dem Franz Karl Grafen Przehorzowski von Quasgowitz.

F. 1297.

A. 1596. ist ein Bauerhof in dem Dörfe Bubna erblich verschrieben worden der Elisabetha von Lohkowitz auf Zachau und Patek.

F. 1299.

Das sogenannte Kämmerhaus auf der Kleinseite hat Niklas von Lohkowitz gehört, ist aber nach seinem Ende von dem Fürsten Karl von Lichtenstein pr. 12,000 ss. erlaust und Sr. Mjt. abgetreten worden.

F. 1304.

A. 1573. von dem Zoll zu Komothau sollte den 4. Theil haben Bohuslaw Felix Hassenstein. (Lohkowitz.)

F. 1306.

A. 1442. sind folgen. Kreishauptleute eingesetzt worden: Meinhard von Neuhaus im Schlauer Kreis.

Georg Podiebratsky von Kunstadt im Königgr. Kreis. Wenzel von Michalowitz Grandprior zu Strakonitz im Prachiner Kr.

Hynek Krusina im Vilnsner Kr.

Burian von Guttenstein auf Rabstein im Sachter Kr. Bynko Hase von Hasenburg in dem St. Georgenberg oder Nakonitzer Kr.

F. 1337.

A. 1558. schenkte Ferdinand I. den Platz beim Königs- hof dem Johann von Pisniz.

F. 1350.

A. 1659. ist zum ersten landständischen Bereiter aufgenommen worden Johann Mund von Thüngen.

F. 1352.

A. 1558. ist das Herzogthum Sagan versetzt worden an den Breslauischen Bischof Balthasar von Promnitz.

A. 1628. wurde mit selben belehnt Albert von Waldstein.

A. 1646. erkaufte es Wenzel Euseb von Lohkowitz.

F. 1353.

A. 1652. hat das Schloßhauptmannshaus die Böhmin Kammer erkaufte von der Elisabetha Benigna Gräfin von Rozdravow geborenen von Klenau.

A. 1596. ist das Stadl Senomat verkauft worden an die Wenzel Hochhauser und Wenzel Chotek von Chotkowa.

A. 1622. wurde die Stadt Schlan verkauft an Jaroslav Borzita von Martinitz.

F. 1357.

A. 1639. wurde Schmiedeberg verkauft an Grafen Hermann Czernin von Chudenitz.

§. 1358.

A. 1577. wurden bei der Errichtung der Statthalterey ernannt:

Wilhelm von Rosenberg, Obristburggraf.

Ladislav der ältere von Lobkowicz, Obristlandhofmeister.

Bohuslaw Felix von Lobkowicz, Obristlandkämmerer.

Adam von Schwamberg, Obristlandrichter.

Wratislaw von Pernstein, Obristkanzler.

Johann von Waldstein Obristhoflehnrichter.

Michael Stanowsky von Lysowa, Obristlandschreiber.

Burian Erzka von Lippe und Lipnitz, Landesunterkämmerer.

Johann Wchinsky (Kinsky) von Wchinitz und Tettau, Karlsteiner Burggraf.

Albert Kapau von Swoglowa, Königgräther Burggraf.

§. 1350.

A. 1739. den 5. July starb Wenzel Ignaz Richter von Richtersburg, Sekretär bey der Böhm. Expedition der Statthalterey.

A. 1740. den 15. Juny starb Anton Konstantin von Praschek, Sekretär bey der Böhm. Expedition der Statthalterey.

A. 1703. starb Kaspar Ignaz von Steinbeck, Sekretär bey der deutschen Expedition der Statthalterey.

§. 1360.

A. 1711. den 5. April starb Karl Maria Dießfeld, Sekretär bey der Böhm. Exped. der Statthalterey.

A. 1749. den 13. Oktob. starb Wenzel von Rjasner, Sekret. bey der Böh. Exped. der Statthalterey.

A. 1743. den 6. May starb Adalbert Wenzel von Wendau, Sekret. eben daselbst.

A. 1701. den 23. Nov. starb Wilhelm Dirix von Brugg und Rottenberg, Sekret. bey der Kriegs Expedition.

§. 1361.

A. 1734. den 3. Dez. starb Gottfried Joseph Martin von Martinsberg, welches Prädikat er Ao. 1723. nach der Krönung Kaiser Karl VI. erhalten.

§. 1363.

A. 1740. kommen vor, Peter Schönpslugh von Gapsenberg, Taxator und Konzippist.

Franz Daniel von Papern.

§. 1367.

A. 1742. Leander Frank von Frankenbusch, Vice Registrator und Vice Konzippist.

§. 1396.

A. 1748. Johann Adrian von Kubner, Konzippist bey der Kameial Expedition.

§. 1399.

A. 1615. ist vermissigt worden: daß das Gut Strzeßow dem Wenzel Wilhelm von Lobkowicz pr. 7100 scz. meiss. erblich überlassen, und in die Landtgafel einverleibt werden möge.

§. 1408.

A. 1509. überließ das Herzogthum Troppau dem König Wladislaus und dessen Sohn Ludwig erblich Nikolaus der jüngere Erzka von der Lippe, welcher es dem König Sigismund in Pohlen gekauft hat.

Im Anhange desselben Werkes.*

§. 72. Im Verzeichniß der Hofrichter über die Leibgedingstädte:

1543. Vitus Vischovský von Prochadt.

1548. Wenzel Vischovský von Bischis.

1560. Georg Wit von Schonowa.

*Die in der Handschrift vorkommenden Verzeichnisse der Bischofse und Landessoffiziere ließ ich hier weg, weil sie in verschiedenen Werken vorkommen.

1583. Johann Kuttowes von Kuraz und Hluboczeq.
 1606. Johann Bunzon von Bunzon.
 1614. Johann Albert Schreyer von Lirnitz.
 1636. Johann Baczał von Biletin.
 1648. Christoph Turek von Sturmfeld und Rosenthal.
 1678. Paul Prokop Kauffer.
 1684. Joannes Cornelius Coenens.
 1711. Leopoldus Narcisus von Gymnich.
 1734. Franz Karl von Ghelein auf Friedberg.
 §. 77. Im Verz. der Obersteuerinnehmer:
 1534. Johann Burggraf von Dohna.
 1540. Johann der ältere Popel von Lohkowitz.
 1555. Johann der älterjüngste von Lohkowitz.
 1595. Johann Wenzel von Lohkowitz.
 1611. Wilhelm der ältere von Lohkowitz.
 §. 79. Im Verz. der Steuerinnehmer des Bürgers
 standes:
 1534. Jakob Fikar von Wrath.
 1543. Sixtus von Ottersdorf.
 1544. Johann Rzachetz von Kwietnitz.
 1552. Simon Eischenma.
 1554. M. Jakob Rokycansky von Warwaczowa.
 1557. Doctor Johann Kunstadt von Pomberg.
 1558. Mathias Ornius von Páumberg.
 1559. Wenzel Lameryt von Nowyn.
 1561. Paul Rypatich von Dracicz.
 1565. Georg Rypunek von Ottersdorf.
 1568. Johann Eturm von Greiffenberg.
 1569. N. Nicodemus von Paumberg.
 1570. Georg Hradeczky von Kosmaczowa.
 1575. Paul Blutiky von Eichhochwitz.
 1575. M. Mathias Bindchowitsch von Awentin.
 1576. Daniel Schwick.
 1577. Jaroslav von Mutiening.
 1583. Priorus Zwontarz von Czymbalek.
 1585. Paul Christian von Roldyn.

1590. Wenzel der ältere Crocin von Dracobeyl.
 1593. Vitus Ophalmius von Oskorzin.
 1595. Melchior Haldius von Neuenberg.
 1596. Lorenz Brzekowitsch Schottnowitsch von Zawo-
 rzis.
 1604. Simon Kohaut von Lichtenfeld.
 1610. Nathaniel Bodniansky von Urazowa.
 1610. Agidius Perger von Czastalowits.
 1611. Simon Hünburg von Hünburg.
 1611. Christoph Kroneberger.
 1614. Johann Duchoslav von Kozmaczowa.
 1615. Franz Oßtersstock von Uffeld.
 1637. Johann Eztibor Kotwa von Freyfeldt, Probst zu
 Leutmeritz.
 1639. Kristinus Fug von Hradisze, Abt der Kloster
 Strahof und Mühlhausen.
 1642. Elias Albert von Columberg, Domprobst bey
 St. Veit.
 1644. Andreas Clemens Röcker von Röckenberg,
 Domdechant bey St. Veit.
 1651. Johann Franz Rasch von Aschenfeld, Dom-
 probst bey St. Veit.
 1655. Mathäus Ferdinandus Sobek von Bilenberg,
 Abt bey St. Niklas.
 1665. Daniel Weitkastubil von Schieffberg, Bischoff
 zu Constanz, Probst zu Ulmburgau, Kanonikus bey St.
 Veit, wie auch Erzbischöflicher Suffragan.
 1683. Gregorius Georgius von Kriegelstein, Kanon.
 bey St. Veit.
 1696. Christian Augustin Pfalz von Ostrich, Kanoni-
 kus bey St. Veit.
 §. 90.
 A. 1625. Anton Binago und Franz Chiesa, Depu-
 tierte zur Einnahme des Vier Pint Weintages.
 A. 1668. Johann Baptist Morak von Morensels.

§. 91.

A. 1683. Anton Freyherr von Janinall, Deputirter der Steuergesälle.

A. 1706. Johann Christoph von Borzeck, königl. deputirter Umts-Administrations-Commissarius t. d. s.

§. 92.

A. 1729. Johann Paul von Hippmann, Oberfrank-steueramts-Gegenhändler.

§. 96. Verz. der Starosten bey der königl. Böhm. Landtafel.

1553. Johann von Proschowitz.

1567. Niklas Humpolek von Luchovsz.

1599. Jaroslav Kyspersky von Wrzesowiz.

1611. Johann Müller von Mühlhausen.

1620. Wenzel Divorzecky von Olbramowitz.

1624. Bonawentura Papazoni von Klarstein.

1658. Johann Ernst Rottenberger von Getze und Drischowa.

1687. Johann Vileck von Bilenberg.

1710. Maximilian Glas von Althausen.

1716. Johann Friedrich Neumann von Neuberg.

1721. Wenzel Joseph Chanowsky von Langendorf.

§. 102. Verz. der königl. Richter der alten Stadt Prag.

1548. Sebastian Agricola von Horstein.

1567. Paul Bipansky von Draschitz.

1582. Paul Kapr von Kaprstein.

1596. Laurenz Brzezkomsky von Sawozky.

1597. Johann Platteck von Plattenstein.

1608. Johann Kirchmayer von Reichwitz.

1615. Johann Albert Schreyer von Ternitz.

1625. Franz Osterstock von Astfeld.

1529. Leonard Korka Cholawsky von Korkinie.

1624. Franz Coresi von Peregrino.

1637. Simon Weinhert von Purgberg.

1639. Johann der ältere Petraczek von Wokaunstein.

1643. Veit Pepperl von Löwenberg.

1658. Maximilian de Cara von Roseneth.

1674. Matthias Wilhelm Würth von Wehrenfels.

1689. Georg Ludwig Kuczera von Österberg.

1704. Ferdinand Kvet von Grün und Sturmthal.

1714. Johann Friedrich Neumann von Neuberg.

§. 103. Im Verz. der königl. Richter der neuen Stadt Prag.

1606. Georg Eigel von Chodenitz.

1616. Johann Christoph Schrepl von Schrepelsberg.

1626. Johann Hognner von Rosenberg.

1626. Michael Ritterschütz von Rittersfeld.

1637. Johann Lyttkowsky von Ruzowa.

1639. Martin Wenzel Wigner von Dmidkowa.

1642. Wenzel Augustin Kawka von Dubec.

1706. Mathäus Wenzel Pbotak von Chota.

1669. Georg Anton Witaschek von Gemsefels.

§. 104. Im Verz. der Primatoren der alten Stadt Prag.

1519. Johann Paschek von Wrat.

1523. Johann Hlawsa von Liboslaw.

1542. Simon von Lischnowa.

1543. Martin Smil von Strogetitz.

1547. Duchef Chmelirz von Semechow.

1581. Zacharias Bach von Paradykspeln.

1596. Wenzel Crotin von Drahobeyn.

1608. Georg Haidelius von Rosenstein.

1614. Johann Kirchmajer von Reichwitz.

1628. Casparus Loscelius von Welechow. J. U. D.

1634. Wenzel Worzikomsky von Kundratitz.

1639. Jakob Dobrzensky de Nigroponte.

1643. Niklas Franz Turek von Sturmfeld und Rosen-

thal.

1674. Karl Felix Schuster von Golberg.

1682. Johann Sewerin Dirix von Bruck und Rottenburg.

1685. Johann Georg Reißman von Riesenberg.

1699. Johann Maximilian Czczeliscky von Rossefeld.
 1704. Bohuslaw Johann Wozikowski von Kunderitz.
 §. 105. Im Verz. der Prinatoren der neuen Stadt
 Prag.
 1530. Jakob Strnad von Srislowitz.
 1539. Matthias von Schmudowa.
 1543. Johann Serna von Königsberg.
 1554. Martin Divischowitsch von Proschewitz.
 1563. M. Wenzel Medek von Krymlowa.
 1588. Johann Kamenick von Poczenitz.
 1594. Vitus Ophthalmius von Oskorina.
 1596. Wenzel Haffaut oder Pražák von Horzikowitz.
 1608. Georg Perger von Czastalowitz.
 1622. Johann Christoph Himmelstein v. Welechow.
 1630. Georg Gezel von Rittersfeld.
 1634. Bartholomäus Hottberger von Honek.
 1647. Paul Daniel Termannus von Ostrowa.
 1650. Mathias Adalbert Müller von Wildenberg.
 1671. Christoph Karl Pachta von Nagowa.
 1691. Nathaniel Franz Perleneck von Persbach.
 1723. Johann Franz Crussius von Krausenberg.
 1734. Franz Schönpfugl von Gamsenberg.
 §. 107. Verz. der Prinatoren in der kleinen Stadt
 Prag.
 1614. Johann Joachim Mändel von Steinfels.
 1659. Jakob Hybel von Straden.
 1723. Karl Ferdinand Arnold von Dobroslaw.
 §. 109. Verz. der Kanzler der alten Stadt Prag.
 1540. Jakob von Kapí Hory.
 1579. M. Paul Christian von Koldin auf Martinic.
 1596. Georg Heidelius von Rosenstein.
 1596. Mathäus von Tulechow.
 1610. Simon von Humberg.
 1625. M. Adam Wenzel von Welechow.

1643. Johann Georg Stiepanek von Wlawa.
 1678. Johann Norbert Zatočil von Löwenbrück.
 1691. Karl Franz Granitzer von Gränzenstein.
 1719. Wenzel Rudolph Wischin von Klarenburg.
 1724. Franz Wenzel Reissmann von Riesenbergs.
 1728. Wenzel Joseph Wischin von Klarenburg.

"Ein Auszug aus des nämlichen Herrn Karl Joseph Küllitz in Handschrift sich befindender Böhmischem Ehren-Atlas wird im II. Bande dieser Materialien folgen."

M. Dan. Adama z Weleslawina

Kalendař hystoryč. Fol. 1590.

Leta 1427. 1. Leden. Umírel na Pardubických Vítoryn Boček z Kunstatu a z Poděbrad.

L. 1316. 5. Leden. Jan z Wartemberka, syn Benesse z Wartemberka Purkrabi Pražského při dobyvaní městečka Bošelce nad Orlicy sypem z kusů v tvář postřelen.

L. 1357. umírel pan Woł z Arumlowa, (Rosenberg) pochovan w Klášteře Wissnowého Brodu.

L. 1496. 6. Led. Narodil se na Chotěřině Jan Starší Žodégowšy z Žodégowa, Místo - Sudí Král. Česk.

L. 1541. 8. Led. umírel Gindřich Berka z Dub na Džewenicích, neyw. Sudí Král. Česk.

L. 1578. 8. Led. Umírel Rystoff z Karlovic na červeném hradku Rytiř.

L. 1582. 9. Led. umírel Jan Člowiček z Powanic, Prokurator při vyšších saudech na hradě Pražském.

L. 1589. 20. Autery po třech králech umírel w domě svém na novém městě Pražském Bohuslav Maže (Mazanek) z Frymburku na Mimonii a Slatinanach, písat mensji desí zemských.

L. 1587. 11. Led. ženil se w domě svém na hradě Pražském p. p. Wylem z Rožmberka, neyw.

Purkrabi Pražský ic. Poginá sobě kvortau manželku Panu Polyrenu pozůstalou dceru po p. Wratislawovi z Pernsteina.

L. 1589. 11. Led. umírel M. Paweł Christyan z Kolodjna, Rancler a potom Senator star. měst. Pražského.

L. 1506. 13. Led. w hodinu X. minuti LVII. narodil se pan Jan Jagie z Hažmburku.

L. 1517. 13. Led. w hodinu druhou po poledni narodil se pan Bohuslav Felix Hassyssteinsky z Łobkowic na Lickowě a Chomotowě neyw. Komorník Král. Česk.

L. 1496. 15. Jan. umírel p. Wratislaw z Pernsteina, kterýž za krále Vladislava II. byl hejtmanem Mariborských Moraw.

L. 1506. 17. Led. umírel p. Gindřich z Hradce, (Neuhaus) neyw. Komorník Král. Česk. p. Adama z Hradce neyw. Rancleše Vtec.

L. 1534. 18. Led. umírel w Praze Jan Želasa z Libošlavě, Prýmas někdy star. města Pražsk. a hejtman Král. Česk.

L. 1603. 20. Led. umírel p. Zertwik Zeydlic z Ssenfeldu ic. G. M. C. Radda a Podkomorní Měst. Králové České a hejtman německých lehen Koruny České. (Von späterer Hard dazu geschrieben) Na Polní spolu s Žetem svým pochován.

L. 1517. umírel p. Jan z Łobkowic na Hassyssteine, kterýž nejprve Klášter w Kadani založil.

L. 1307. 22. Led. umírela Alžběta z Dobrušské manželka Gindřicha z Rožmberka syna p. Woka Marssalka Král. Česk. a p. Petrowa matka.

L. 1452. 24. Led. umírel Oldřich z Hradce (Neuhaus) Meinharda Purkrabi Pražského a hejtmana Král. Česk. syn.

L. 1406. 24. Led. narodil se Jan Šlecht a ze Wsehrda na Bošelce krále Vladislawa Sekretář.

L. 1481. 24. Led. narodil se Piram Kapau n z Swogtowa, Jana Kapau na syn a p. Albrechta Kapau na Purkrabi frage Šradeckeho Otce.

L. 1589. 24. Led. umřel na Rumburce Gíř Mehl z Strelic na Talensteine a Rumburce, obogoj Práv Doktor a Místokancler Král. Česk. žil byl let LXXIII.

L. 1456. 25. Led. umřel v Wjdni Gindřich z Kožumberka.

L. 1529. 25. Led. narodil se w nowém městě Pražském Jan Banno z Senirffeldu w obgi Právých Doktor a Sekretár Komory zřízené w Král. Česk.

L. 1578. 27. Led. Swadou měl na Brumlowě wys. vrog. p. p. Wylem z Kožumberka a neyw. Purkrabí Pražský, poginage sobě třetj manželku Annu Maryi Starkrabinku Badenskau.

L. 1488. 28. Led. umřel Samuel z řadku a z Valečova, Podkomorí Král. Česk.

L. 1578. 31. Led. umřel v Praze p. Wacław Zagie z řadku Mistr Strakonický.

L. 1553. 2 Vnor. narodil se w městě Loun Jan Jakostek z Bilegowa, městěnín star. měst. Pražského.

L. 1317. 3. Vnor. umřela Pani Johanna z Melsperku dcera Pana Gindřicha z Kožumberka Purkrabí Pražský.

L. 1449. 3. Vnor. umřel Jiřanech nedaleko Zbraslavě Menhart z řadce (Neuhaus) Purkrabí Pražský.

L. 1554. 3. Vnor. umřel Wacław, Wratislaw z Mitrowic a na Skřipli, Soudce zemšky.

L. 1589. 6. Vnor. umřel na Telci Pan Zacharyas z řadce, (Neuhaus) neyw. Komorník Starkrabí Morawského.

L. 1580. 9. Vnor. umřel Čenek Mican (Mican) z Almsteina Purkrabě řáda Pražského.

L. 1499. 10. Vnor. narodil se Endřeg Ungnad, (Ungnad) svobodný Pan z Sonneku a na Žlubotce.

L. 1566. 11. Vnor. umřel na zámku svého řepice Jan starší z řad děgowa u. někdy Mílosudj Král. Česk.

L. 1315. 13. Vnor. umřela Styrska Žedwika z Gaumberka, manželka neyprwe p. Woka z Kožumberka, potom Frydrycha z Stubenberku.

L. 1543. 14. Vnor. narodil se Jan Rocýn z Roncynetu Radní Písař mens. měst. Pražsk.

L. 1570. 16. Vnor. umřel Jan Balbin z Worlicne, muž včený a Poeta, někdy Sekretár při Appellacích na řadě Pražském.

L. 1588. 17. Vnor. umřel w Praze Mikuláš Škalistý z Dubu a na Žlušticích, někdy Písař Šaudu Komorního, potom Mílosudj dvorský zemšky, Král. Česk. Prokurator G. M. C. a na posledi Radna Šaudu Komorního.

L. 1529. 22. Vnor. umřel Zdenek Kostka z Potupice a na Litomyšli.

L. 1520. 24. Vnor. narodil se w nowém Bydžově Mistr Matěj Bydžovský z Awentynu, Rancíř a Senator star. měst. Pražsk.

L. 1583. 28. Vnor. umřel Mikuláš z Worlicna městěnín a Senator nov. měst. Pražsk.

L. 1578. 1. Břež. umřel Mikuláš Walter z Walterspergu a na Lochowicích, Radna G. M. C. a Sekretár w Král. Česk.

L. 1505. 2. Břež. narodil se w městě Králové Dvoru Mistr Gindřich Dvorák z Šelfenbergu, Opát Kláštera Glowanského w nowém městě Pražském a Administrator Konſistoře Pražské pod Obagi přigimajcích. Umřel Leta 1572.

L. 1518. 3. Břež. p. Wacław z řadku se narodil.

L. 1390. 4. Vřez. vmlcel p. Oldřich z Rožmberka. Petruw syn a Gindrichuw Otec.

L. 1572. 6. Vřez. vmlcel Jan z Michalowic Boshuslauw syn, Písar radní města Žatce.

L. 1514. 7. Vřez. vmlcel w Praze Řehoř přig. mjm řub y z Gelenjho Otec Zigmunda Gelenya.

L. 1457. 8. Vřez. vmlcel w Praze statečný Rytíř Jan z Rabsteina, Streyc Prokopa z Rabsteina Kanclere Krále Girjho.

L. 1410. 11. Vřez. Ždissaw z Žvijetic Rosauhewny pan Česky, Tytul myšťovský.

L. 1561. 13. Vřez. vmlcel w starém městě Pražském Mistr Oldřich Léhner z Rauby Lekar Pražský, Otec Doktora Adama.

L. 1536. 16. Vřez. vmlcela na Náhodě Panj Jossanna z Wartemberka p. Wogteha z Persteina a na manželku.

L. 1534. 17. Vřez. vmlcel p. Wogteh z Persteina a na Pardubicých.

L. 1555. 18. Vřez. vmlcel Arnošt Kragiř z Kragu na mladém Boleslavu.

L. 1553. 19. Vřez. vmlcel kněz Wacław Žaget z Libočan, Razatel Blástera S. Tomasse.

L. 1569. 21. Vřez. vmlcel Wolff z Wessowic a na Dautrawské hote, nevywoří Písar Král. Čest.

L. 1533. 22. Vřez. vmlcel Mistr Jan Passer z Wratu.

L. 1583. 22. Vřez. vmlcel w Praze Mistr Matěj Dworšky z Žagku, Probost Kolleg. Cysářské.

L. 1583. 24. Vřez. vmlcel w star. měst. Pražsk. Doktor Adam Léhner z Rauby Lekar Pražský.

L. 1510. 28. Vřez. vmlcel p. Girj Křinecky z Ronowa, a pochowán na Panstvu svém Koždalo-wicých.

L. 1564. 29. Vřez. vmlcel Martin Ruthen z Springsbergu měštenin a Písar star. Měst. Pr. Poeta, a Bronykar Česky.

L. 1589. 29. Vřez. vmlcel na svém Zámku Telahorewsky Sloryan Griesperg z Griesbachu na Racero-wě. Kožmitale a Telahorewsky, po sobě požustavil Wacława, Sedynanda, Karla, Wratislawa, Jaroslava Girjho, Jaroslawa Fridericha, a Blažege.

L. 1522. 30. Vřez. vmlcel w Praze Pan Buryan Trčka z Lippy, Podkomorjí Král. Čest.

L. 1535. 30. Vřez. narodil se wysoce rroz. p. P. Wylem z Rožmberka neyw. Purkrabij Pražský.

L. 1557. 31. Vřez. vmlcel Endreg Ungnad, swobodny pan z Sonnetku a na Šluboké.

L. 1516. 3. Dub. vmlcel p. Mikuláš Trčka z Lippy a na Rihumburce Bratr Pana Buryana Podkomoriho.

L. 1490. 4. Dubna narodil se w Krumlowě Morawšem pan Wochitěch z Persteina.

L. 1579. 4. Dub. vmlcela w Chotěboře Pani Marketa z Selbberka a z Božimka v. Burična Trčky z Lippy Podkomorjího Král. Čest.

L. 1521. 8. Dub. vmlcel p. Wylem z Persteina a na Pardubicých.

L. 1345. 9. Dub. vmlcela Zioffia Pětichwo st. Abbasyse Blástera S. Girj na Hradě Pražsk.

L. 1570. 12. Dub. vmlcel w domě svém na Hradčanech p. Jan starší z Lobkovic a na Teyně Horšsowě, neyw. Purk. Pražsk.

L. 1569. 12. Dub. vmlcel Duchek Chmelj z Semechowá, Měštenin, Senator a Primas starší města Pražsk.

L. 1503. 20. Dub. vmlcel p. Jan Genec z Janowic na Peteršpurce, neyw. Purkrabij Pražský.

L. 1557. 23. Dub. vmlcel w Praze Mistr Mikuláš Sud z Semanina rodem z Litomyšle wznesený Žwězdák.

L. 1585. 28. Dub. vmlcel Jan Codicillus z Tulechowá w Lekarství Doktor, syn Mistra Jakuba Kodycilla radního Písare na novém městě Pražsk.

L. 1577. 30. Dub. vmlela w Praze Anna Maria Želka Girho Melantricha z Adventynu.

L. 1590. 1. Mag. vmlela Pani Alžběta z Kratovat a z Stražnice manželka Pana Petra z Rožmberka Seytmanna a Zprawcy Krále Česk.

L. 1598. 2. Mag. vmlela Mitulaš Slezchta Jana Slezchty ze Wsehrad Brále Vladislava Sekretář.

L. 1597. 6. Mag. vmlela Pan Synek z Krumlová (Rosenberg) pochovan w Klášteře vyššího Brodu.

L. 1395. 6. Mag. vmlela P. Gindřich z Dubé, prvním Štěpánkem Krále Václava Českého Žofie mistře.

L. 1395. 7. Mag. vmlela Mikuláš řečený Žagice (Gassenburg) kleryk Klášter na Čestově založil.

L. 1572. 10. Mag. vmlela Girj Labaunsky z Lazbau ne a na Klášteře Žadissi Prokurátor při saudech na hradě Pražském.

L. 1523. 12. Mag. narodil se Oldřich Preffax z Vilanova měšťenin star. měst. Pražsk.

L. 1402. 14. Mag. vmlela Pani Aněžka z Waldsee manželka P. Jossia z Rožmberka.

L. 1585. 17. Mag. vmlel w Kollegi velkého Mistr. Václav Želotyn z Krásné Hory rodic, Pražský w obogim lekarství Doktor Professor, a Mathematicus w věci Pražském.

L. 1585. 22. Mag. vmlel w Praze Jan Pisek z Granichffeldu, Písat saudu nevyšší Purgk, Pražsk.

L. 1585. 22. Mag. vmlel w Praze Mikuláš Karyk z Rezna a na Chvalach.

L. 1510. 25. Mag. vmlel Albrecht z Roldovat a na Libštate nevyšší. Rancier Krále Česk.

L. 1588. 25. Mag. vmlel w Praze M. Bartoloměj Kopal z Riffenbergu Prokurátor při saudech semíských na hradě Pražském.

L. 1535. 27. Mag. vmlel w Praze Václav Galigwic z Ropydlna.

L. 1506. 29. Mag. vmlel P. Dobrohost z Rožmberku a na Teyně.

L. 1522. 29. Mag. vmlel w Praze P. Burjan, Trčka z Lippy Pana Mikulasse vlastní Bratr Podkomorj Krále Česk.

L. 1541. 31. Mag. vmlela Kateřina z Trojákovice druhá manželka Pitama Rapaura z Gwěckowa a Matka Pana Ulricha Purkrabja Krále Žadidého.

L. 1663. 31. Maij (Von einer späteren Hand hineingeschrieben) quo die inciderat festum SSini. Corporis Christi obiit Brunae sub ipsa processione Solenni Celsissimus Princeps Ioannes Guilielinus Comes de Wratislav, Electus Archiepiscopus Pragensis, cuius corpus Olomutium ad Ecclesiam Metropolitanam translatum est.

L. 1559. 3. Červ. vmlel Jan statší Warckowfy z Warty.

L. 1585. 3. Červ. Pán Wylem z Rožmberka neyw. Purgk. Pražsk. a Leonharti starší svobodny Pán z Šárecku, prigatý do Towaryštwa zlatého Rauna od Krále Žižkanského strží Arcyknížete Ferdinandu w Rosiele Č. Witá na hradě Pražském.

L. 1442. 4. Červ. vmlel P. Aleš Wířešek w Kosík y ginal z Rožmberka Gubernátor a zprávce Krále Česk.

L. 1566. 4. Červ. vmlel Mistr Mataš Kojan Kauřimsky z Chotětiny, Professor Gazyka Ředého w děni Pražském w letech wěku svého L.

L. 1583. 6. Červ. vmlel Zigmund Kropat z Krymlowa měšťenin a Senator starší. měst. Pražsk.

L. 1558. 9. Červ. vmlel na Síslak P. Girj Gersdorff z Gersdorffu a na Cholticy, Podkomorj Krále Česk.

L. 1262. 10. Čerw. umřel p. Wolf z Rožmberka Maršálek Králové. Česk. a hejtman knížetství Škvorceho, za krále Otakara II. synove pana Woka: Witka a Gindrich.

L. 1546. 11. Čerw. umřel v Praze Václav Jaroslav Kaplhory Měšťanin a Senator starší města Pražské.

L. 1547. 12. Čerw. umřel v Praze Václav Kaplhan z Svogkowa, Otec p. Albrechta Kaplhanana z Svogkowa a na Slušicích, purgtrahy Králové hraběteho.

L. 1300. 12. Čerw. umřela paní Oeffla manžela p. Synka z Krumlova (Rosenberg.)

L. 1572. 13. Čerw. umřel v Praze Tomáš Prosečný a s. Pavla na Spitalském pochovan.

L. 1357. 14. Čerw. umřela paní Marketa sestra p. Petry z Rožmberka, pozůstala vdova po p. Václavovi z Černovic, dcera p. Gindrichová.

L. 1569. 14. Čerw. umřel na Libochovických p. Jan nejstarší z Libochovic, neyw. hostinský Králové. Česk. sestri synu po sobě zanechal, Jana Mikuláše, Lažišlawa, Frýdho, Bohuslava a Bartoloměje.

L. 1576. 16. Čerw. umřel p. Jan starší z Waldsteinu a na Hradku nad Sázavou Chvalterubech a Lovosicích, neyw. Komorník a Místopředsý s. M. Česk. v Králové Česk.

L. 1583. 18. Čerw. umřel v Praze p. Václav z Wiesowice, Rytíř Český, včený a výmluvný.

L. 1532. 22. Čerw. umřel Jaroslav Kaplhan syn Pirama Kaplhana z Svogkowa.

L. 1369. 24. Čerw. umřel p. Jost z Rožmberka p. Petra neyw. Komorník Králové Česk. syn.

L. 1458. 25. Čerw. Beneš z Waldsteina Pan Český včiněn Mistrem v čený Pražském.

L. 1531. 25. Čerw. umřel p. Adam z Hradce (Vleuhaus) neyw. Rancíř Králové Česk. pana Joachima Otec.

L. 1494. 26. Čerw. umřel p. Čibor z Cymerku a z Tovarova, hejtman Moravského.

L. 1546. 27. Čerw. umřel v Praze Jakub Wesselsky z Kaplhory Racište starší měst. Pražské.

L. 1502. 3. Čerw. umřel Mistr Jan z Bozovic, Professor a Decanus facultatis artium v čený Pražském.

L. 1310. 4. Čerw. umřel p. Gindrich z Rožmberka pana Woka syn, Maršálek Králové Česk. a neyw. Purkr. Pražský, pana Petra neyw. Komorníka Otec.

L. 1391. 5. Čerw. umřel p. Albrecht starší z Kolowrat.

L. 1550. 5. Čerw. umřel Mistr Jan Precesský z Jaworice Professor v čený Pražském.

L. 1587. 5. Čerw. umřel Jan Škréta Šotnovský z Jaworic, Měšťanin a Senator starší města Pražského.

L. 1516. 6. Čerw. umřel pán Gindrich Trčka z Lippy.

L. 1574. 7. Čerw. umřel Edzrabě z Salmu a Neuburgu při Inu, císaře Maximiliana II. Rada, a někdy hrabě Presspurké a neyw. hejtman na Rabu v Uhřicích.

L. 1530. 9. Čerw. narodil se p. Wratislav z Pernsteina na Tomačově Plumlově a Litomyšlic. Rytíř zlatého Rauna a neyw. Rancíř Králové Česk. pana Jana z Pernsteina syn.

L. 1584. 9. Čerw. umřel Jan z Dražice Prýmas starší měst. Pražské.

L. 1489. 10. Čerw. umřel p. Synek z Swambergu.

L. 1565. 11. Čerw. umřel p. Gindrich z Rožmberka a na Horowicích císaře Ferdynanda I. Trůnská Matice. 3. Generolog.

Rytíř Radu S. Jana Geruzalemského a Comendator
aneb Runtor Ostrehowský.

L. 1516. 14. Čerwen. umřela Johanka Trčka
w a na Vlassimi.

L. 1516. 14. Čerwen. umřel p. Zdeněk Lew z
Rozmitala a Blatné.

L. 1586. 19. Čerwen. umřel Jaroslav Zlatník
z Mlýnena, Senator starší měst. Pražsk.

L. 1586. 26. Čerwen. umřel w Praze Jan Kun
stat z Pomerberka, w lekářství Doktor.

L. 1412. 28. Čerwen. umřel p. Čindřich z Ro
žemberka nevys. Purk. Pražský, syn p. Oldřicha.

L. 1462. 29. Čerwen. umřel p. Mikuláš z Lobe
kowice.

L. 1512. 2. Šrp. umřel Zdeněk Malowec z
Malovic, seděním na Winterberce nevys. Písař Král.
Českého.

L. 1523. 2. Šrp. narodil se p. Albrecht Ka
paun z Swoglowa a na Žluži vch. Purk. Krage
Hradeckého, syn Pirama a Kateřiny z Trojanovic.

L. 1560. 2. Šrp. pochován p. Jaroslav z
Pernsteina, p. Vratislava nevys. Rancleře Král.
Česk. Bratr.

L. 1568. 2. Šrp. umřel Giršt Weljk z So
nowa Hoffrichter měst Králové České.

L. 1526. 3. Šrp. narodil se Řehoř Kapuš z
Swoglowa na Beronickách, bratr p. Albrechta Pur
kra říka Krage Hradeckého.

L. 1536. 6. Šrp. umřel Giršt Kbelštej z Ra
zibory, Senator nov. měst. Pražsk.

L. 1527. 14. Šrp. umřel w Praze Pan Janus
Pfflug z Rabšteina nevys. Rancleř Král. Česk.

L. 1535. 15. Šrp. umřela Žedwika dcera p. Ja
roslawa z Šelbberka a manželka p. Jana z
Pernsteina.

L. 1540. 15. Šrp. umřel p. Jan Trčka z Lips
py a na Lipnici.

L. 1322. 16. Šrp. umřel p. Jan z Dobrušky
Vgee p. Petra z Rožemberka.

L. 1421. 26. Šrp. umřel w Praze na mornj bo
lest Petr z m r z l j k z Swoglowa na Orlíku Hoff
mistr Krále Wacława a Mincmíř Král. Česk. na Žo
rách Rutných.

L. 1525. 26. Šrp. umřel p. Čindřich z Rož
emberka, Wladař domu Rožemberkého, nynějších Pa
nů z Rožemberka Streyc.

L. 1528. 20. Šrp. narodil se w Chtěboři Míša
Nykodem z Pomerberka, Rancleř a Senator starší
měst. Pražsk.

L. 1528. 20. Šrp. umřel na Šlak Girj z Šron
sp ergu vítězný bogowinjk.

L. 1444. 21. Šrp. umřel p. Žynek Ptáček z
Pergsteina na Ratagách.

L. 1552. 22. Šrp. narodil se w Nokycanech Mistr
Bartholoměg Žawlik z Warwazowa, Prymas
mens. měst. Pražsk.

L. 1346. 25. Šrp. umřeli p. Čindřich syn p.
Petra z Rožemberka, a řeman mladší z Milična
w Frankreichu a w bogi s Králem Joannem Českým.

L. 1549. 25. Šrp. p. Karel z Waldsteinia,
syn p. Girjho počrtěn na Žostinném.

L. 1557. 25. Šrp. narodila se Anna z Awentynu
prvorozena dcere Girjho Melantricha z Awenty
nu, manželka Mistra Danyele Adama z Welesla
win a.

L. 1583. 25. Šrp. umřel Syt Rakownic z
Ottersdorffu Městěnín, a někdy Senator v Rancleř
starší měst. Pražsk.

L. 1451. 26. Šrp. umřel p. Wacław z Mich
lowic Mistra Strakonicy.

L. 1329. 27. Šrp. vmlřel Čindřich z Lippeho
Podkomorj Král. Česk.

L. 1583. 27. Šrp. o půl noči vmlřel p. Bohuslav
Felix Hassischeinstky z Lobkowic na Chomutově a
Lickově. Živ byl let 68.

L. 1546. 31. Šrp. narodil se w Praze M. Dany,
el Adam z Wellesta w jna.

L. 1389. 1. Žaty. vmlřel p. Jan z Rožmberka.

L. 1586. 1. Žaty. vmlřel Jan Autowec z Alte-
razu, někdy měšťenin a Senator starší. měst. Pražské.

L. 1415. 4. Žaty. vmlřel p. Oldřich Zajíc z Ža-
žimburka.

L. 1576. 4. Žaty. vmlřel w Praze Adam Sturz
Hoffrichtar měst. Wěnný Král. Česk.

L. 1586. 6. Žaty. vmlřel Jan Mraz z Milešov-
ky Měšťenin star. měst. Pražské.

L. 1517. 7. Žaty. vmlřel p. Bernard z Wald-
steina.

L. 1518. 7. Žaty. vmlřel p. Jan Tas z Perutce.

L. 1589. 7. Žaty. vmlřel na Moravě p. Henrich
Brnicky z Waldsteina a na Nezvětěj bratr mladší
p. Hynek Brnickyho z Waldsteina a Seytmann
zehdaj Mark. Moravský.

L. 1548. 8. Žaty. vmlřel na Moravě p. Jan z
Pernsteina na Pardubicích.

L. 1414. 9. Žaty. vmlřel Oldřich Zajíc Pana Wye-
lema z Žážimburku syn.

L. 1522. 9. Žaty. vmlřel Albrecht Kendl z Vissa-
wy z Wlynare Prokurator, potom Písař desí Žemských
naposledy Podkomorj měst. Král. Česk.

L. 1528. 9. Žaty. vmlřel p. Jan z Stern-
berka.

L. 1538. 9. Žaty narodil se w Králově Hradci
Wacław z Kalisťe a Ottendorfu, Prokurator
pri Šaudech Žemských a wyšších na hradě Pražském.

L. 1518. 10. Žaty vmlřela Katerina z Čechtic
matka Pirama Rapaura z Swoglowa a Baba p.
Albrechta Rapaura Purkrabi hradceckého.

L. 1553. 11. Žaty vmlřel p. Zdislaw Berk a
Dubé na Lipem a žákupi nevyš. Hoffmistr Král.

L. 1580. 13. Žaty vmlřel p. Wylem z Ža-
žimburka přigmijn zelený Zajíc.

L. 1383. 13. Žaty vmlřel p. Jan z Landsteine-
ra Probošt Melniky a Kanovník Rostela Pražské.

L. 1520. 14. Žaty narodil se pan Mikuláš z Ža-
žimburka.

L. 1582. 15. Žaty vmlřel w Prazena morní bos-
lest Mistr a kněz Čindřich Dworšek z Helfenber-
ku, Opat Kláštera Slovanšeho w novém měst.
Pražském.

L. 1589. 15. Žaty vmlřel Doktor Matheus Gre-
gorius z Tulechowa Měšťenin a Kan. lek. starší.
měst. Pražské.

L. 1425. 17. Žaty vmlřel p. Čenek z Wesei
a z Wartenberka.

L. 1582. 19. Žaty. vmlřel w Žatci M. Martin
Humelius z Prochowia, Měšťenin a Prýmas tohož
města.

L. 1582. 20. Žaty vmlřel pan Karel z Žerotí-
na a na Kolné.

L. 1520. 21. Žaty vmlřel w Praze Wilkotín
Cornelius ze Wilehrd, rodem z Chrudimě, někdy
Professory Dekan facultatis artium w rčenj Pražském,
potom Písař v Desí Král. Česk.

L. 1277. 22. Žaty vmlřel p. Witek z Božm-
berka syn Pana Woka z Rožmberka Marsalka
Král. Česk.

L. 1437. 22. Žaty pan Wylem z Šternber-
ka gat s mnohými Čechy od knížete Fridericha II.
Burgríssa Šassého, a dán do wezení na Košlitz od
kudž se potom penězy vyplatil.

L. 1576. 22. Řády vymřel Mistr Jakub Co díci l.
Ius z Tulechowa Městštejn a vrchní radní Přisář nov.
měst. Pražsk.

L. 1542. 27. Řády narodil se na Káčerově Wacław Kriespek z Griespachu na Velečinách. Vymřel
toto roku 1590.

L. 1543. 2. Řádigna vymřel p. Zdeněk Trčka z
Lippy a na Vlašimi.

L. 1543. 2 Řádigna vymřel na Zámku Pražském p. Jan
z Wartemberka na Dubé.

L. 1538. 2. Řádigna pochován v Klášteře S. Jana
Kuba p. Mikuláš z Lobkowic, řehtman starší.
měst. Pražsk.

L. 1542. 3. Řádigna vymřel v Praze Bartoloměj
Hošek z Proseče, Konšel karl. měst. Pražsk.

L. 1523. 9. Řádigna vymřel p. Peter z Rožmberka
a řehtman a Žprávce Krále Česk. za Krále Vladislava.

L. 1583. 12. Řádigna přivedzen do Prahy mrtvý p.
Wratislav z Perneština, neyw. Komorník Krále
Česk. za Krále Jana. Byl syn p. Gindřicha z Rožmberka.

L. 1580. 14. Řádigna vymřel v Praze Jan Ko-
medko z Rovin Hoffrychtat měst. Královských w
Čechách.

L. 1539. 15. Řádigna vymřel p. Jošt z Rožmberka
a Otec Pana Wylema z Rožemberka neyw.
Purk. Pražsk. a p. Petra Woka z Rožmberka na
Bechyni.

L. 1582. 15. Řádigna vymřel Paweł Kapr z Kapra-
steina, Senator a Ryghtat G. M. Cýs. w star. měst.
Pražském.

L. 1554. 20. Řádigna vymřel w Králové Hradce nad
Labem Mistr Jan Šentýar z Chotěřin, někdy
professor w včenj Pražském.

L. 1392. 22. Řádigna vymřel p. Markwart z War-
tenberka, Rytíř vdatný a vjetzny.

L. 1565. 22. Řádigna vymřel p. Mikuláš starší 3
Ryčan.

L. 1582. 27. Řádigna vymřel p. Wratislav z Perne-
ština na Tovačově, Plumlově a Litomyšli re-
nyw. Ranclej Král. Česk. Živ byl Let. 52.

L. 1589. 29. Řádigna vymřel p. Peter Podlipský
Ius z Tulechowa Professor ředeho gazyka a Rektor
Universitatis w včenj Pražsk.

L. 1562. 2. Listopadu vymřel Jan Gebhard Gras-
bě z Mansfeldu Arcybiskup a Kurfürst Ko-
lnský.

L. 1545. 3. Listop. vymřel p. Petr z Rožmberka
a Kulhawý Streyc a poručník Panův Wylema a Pe-
tra Woka; někdy se neženil.

L. 1588. 3. Listop. vymřel w Praze na Zvonicích
Rychtaho dne Oswald Šenfeld z Šenfeldu a
na Encowanach Misto Ranclej Král. Česk. Syna po
sobě zustavil Rudolffa, kterýž mu se narodil Leta 1545.

L. 1513. 4. Listop. vymřel p. Oldřich z Rožmberka
bratr p. Petra řehtmana a Žprávce Krále
Česk.

L. 1432. 5. Listop. vymřela Paní Štěpánka z
Wartenberka manželka p. Alše Štěpánka z
Dubé, a dcera p. Petra z Rosty.

L. 1535. 5. Listop. vymřel p. Jan Šelenberk
z Moravy na Pardubicích.

L. 1487. 6. Listop. vymřel Jan z Radíče Mě-
šťenin a Marszalet starší. měst. Pražsk.

L. 1472. 8. Listop. vymřel p. Jan z Rožmberka
syn p. Oldřicha a Otec p. Gindřicha, matka jeho
byla Anna Knížete slezského z Freistadu dcera.

L. 1457. 13. Listop. vymřel Jan z Rabštěna
Decretorum Doktor, Probošt Vyšehradský. Prokop
z Rabštěna Ranclej Král. Česk. Bratr.

L. 1525. 13. Listop. Křtitel Gindřich Pána Jana Trčky z Lippy syn. Amotrowe byli p. Gindřich z Rožmberka, p. Adam z Štědce (Lieuhaus) neyw. Baneček Král. Česk. a p. Jan Leskowec.

L. 1537. 13. Listop. vñrčel p. Wacław z Šternberka neyw. Pjšar Král. Česk.

L. 1499. 14. Listop. vñrčel Jan Kapoun z Swogtowa Otec Piramu, Gindřichu a Jaroslavu: p. Albrechta Purkrabi Krage Hradeckeho Deda.

L. 1510. 14. Listop. vñrčel p. Bohuslav Žasfsteinsky z Łobkowice, obogjih Praw Doktor, Poeta slawny a Orator.

L. 1528. 14. Listop. narodil se na Zámku Mejerickém Jaroslav z Perneština Pána Jana neyv. starší syn.

L. 1534. 16. List. vñrčel p. Petr z Rožmberka syn p. Petra neywys. Komorník Král. Česk. Probošt Kaply Královské všech Svatých na Hradě Pražském.

L. 1557. 16. List. vñrčela na Krumlově Panj Bohunka z Rožmberka Manželka p. Jana z Łobkowice neyw. Purkrabí Pražský.

L. 1521. 18. List. vñrčel p. Ladislav z Šternberka, neyw. Baneček Král. Česk.

L. 1449. 19. List. vñrčela Panj Kunhuta a neb Kunika z Šternberka první manželka Pána Giřho z Kunštatu a z Podiebrad.

L. 1496. 19. List. narodil se Jan Vngnád svobodný Pan z Sonneku a Frauenburgu a neb žluboke.

L. 1560. 19. List. vñrčel Mistr Adam Žatecký z Radkova Měšťenin a přední Pfarr radnij nov. měst. Pražské.

L. 1580. 19. List. vñrčel Giří starší. Melantrich z Uventynu Impresor Měšťenin a Senator starší měst. Pražské.

L. 1524. 21. List. vñrčel p. Wacław z Ájčan a na Maleticích.

L. 1521. 23. Listop. vñrčel Wylem Trčka z Lippy a na Richmburce.

L. 1574. 24. List. vñrčel w Praze Mistr Výkodem Chotěbor říz z Pomberka Měšťenin Baneček a Senator starého měst. Pražské.

L. 1576. 27. List. Mistr Daniel Adam z Welslawa in a měl swadbu s Anna prvorozenau dcerau Melantricha z Uventynu Senátora a Impresora starší měst. Pr.

L. 1533. 28. List. narodil se Kryštof Wacław Kapoun z Swogtowa, Priami syn a p. Albrechta Purkrabi Krage Hradeckeho bratr.

L. 1527. 29. List. narodil se Jan Kapoun bratr p. Albrechta.

L. 1572. 2. Prosyn. vñrčel Paweł Žiyan říz z Dražice, Měšťenin, Senator, Prymas a císařský rychtar starého měst. Pražské.

L. 1579. 9. Prosyn. vñrčel w Praze Pan Gindřich z Waldsteina na Dobrowicy a Charvatcích, Raděsoud komorního w Královskoj Česk. Žil byl 62 Let 19 Měsyců a 9 dní. Uleb se narodil Leta 1517.

L. 1344. 6. Prosyn. vñrčel p. Gindřich z Plumlova, (Blumberg) syn Johanny sestry p. Petra z Rožmberka Komorník Král. Česk.

L. 1543. 6. Pro. Pán Marketa z Chlumu (Slawata) a z Rossinberka na Smidarich vñrčela. Byla žena nábožná.

✓ L. 1521. 11. Prosyn. vmlřel p. Wylem Koſka
z Poſtupic, Mlincimistr Králo. Čest. Zabil ſe ſam z Rue-
nice.

✓ L. 1526. 12. Prosyn. narodil ſe p. Šumprecht
Černin z Chudenic, ſteytman ſradu Pražského a
G. M. C. Rudolffa II. ſtýzene Romory w Králo. Čest.
Rade.

✓ L. 1563. 13. Prosyn. pochovana Panj Anna z
Rožmitala, (Lew) manželka p. Adama z Radce
(Neuhaus) neyw. Rancleř Králo. Čest.

✓ L. 1564. 13. Prosyn. vmlřel Mistr Wacław So-
phianus z Radkowa, rodic Modranský a Písař ra-
dní w měſte Žatci.

✓ L. 1567. 14. Prosyn. narodil ſe Kryſtof z Kar-
bowic Rytíř.

✓ L. 1561. 14. Prosyn. p. Wylem z Rožmberka
zprávce domu Rožmberkého měl ſwadbu s Pan-
hou ſtoffou Joachyma II. Kurfürfta Brandenburgého
dcera.

✓ L. 1572. 14. Prosyn. vmlřel p. Kunrad Krá-
la z Kragku na mladém Boleslavu, pochován w
Koſtele na Žahrádce, wedle p. Lidmily z Grab-
Steina, manželky ſvé, kteráž před ſím Leta 1570.
vmlřela.

✓ L. 1515. 16. Prosyn. vmlřel Mikuláš z Hořic
Rytíř, neyw. Písař Králo. Čest. a někdy Dwořu Krále
Girjho ſtoffmift.

✓ L. 1584. 18. Proſ. vmlřel w domě ſwém na malé
ſtraně p. Ladislav ſtaſſi z Lobjowic na Chlum-
ey a Gislebnicy, někdy Marſſalek dwořu Krále Čeſke-
ho, potom prvnj. Preſident nad Appelacymi, a napo-
ledy až do ſmrti neyw. ſtoffmift Králo. Čest. Byl jím
preſes 80 let.

✓ L. 1487. 24. Proſ. narodil ſe Steffan Šlik
Grabě z Paſaunu.

✓ L. 1542. 25. Proſyn. vmlřel p. Wolff Dobro-
ho ſt z Roniſperga, Paně Žděnku ſyn.

✓ L. 1520. 28. Proſ. vmlřel p. Wacław z Haſſi-
ſteina a z Lobjowic.

✓ L. 1589. 29. Proſyn. vmlřel w Praze p. Jan
Trautſon z Traunſteina, G. M. C. Rudolffa II.
tagná Rada.

✓ L. 1368. 31. Proſ. vmlřel p. Zbyněk Žagie z Ža-
mburka přigmjm Žamorſky.

And. Felix. Oefelius Mona-
tensis. Rerum Boicarum Scriptores etc. F. Augustae
Vindelicor. 1763.

I. Band.

Ottonis (Prioris Waldsassenis) Chronicon
Waldsassense.

S. 49. 1433. Dominus Caspar Slick hujus familliae primus homo dextro ingenio, et facundia svavi ad omnina, quae ageret, genitus, trium Imperatorum Sigismundi, Alberti, et Friderici Cancellarius in pretio apud eos habitus, et famae fuit praeclarae.

S. 235. Im Verz. derer, die 1548. den Regens-
burger Bischof Georg I. gewählt haben:
Wilhelmus Preysinger.

S. 241. Im Verz. derer, die 1553. den Regens-
burger Bischof Vitus I. gewählt haben:
Joannes Eberhardus a Thürhaim.

Excerpta ex Necrologio Membranaceo
Monasterii Tegernscenisi.

S. 633. XIII. Kal. April. Chunradus de Prey-
sing miles.

Ioannis Aventini Excerpta Diplomatica
Passaviensiæ.

S. 713. Urk. dd. 1222. Albert Graf von Pögen ist
gegen das St. Niklas Kloster wohlthätig u. d. 3.
Henricus de Torring (Töring.)

Ioannis Aventini Antiquitates Altahæ in-
ferioris.

S. 721. Urk. dd. 1249. Gotschalk von Haidelbünkt
schent dem Kloster Pornihoven. u. d. 3.

Alhardus de Preysing.

S. 722. Urk. dd. 1275. III. Idus Aug. in selber
Chunradus de Preysing.

Regestum vetus Diplomaticum, Acta quae-
dami Ludovici Bavari Caesaris Aug.

S. 740. Urk. dd. Nürnberg fer. V. ante Galli 1322.
Der Kaiser erlaubt auf die Pfandschaft zu Rosenberg eine
Morgengabe abzulegen. Darinnen
Heinrich der Preisinger.

Urk. dd. Auguste sabbat. post Catharinam. 1322.
Der Kaiser lässt von der Rotenburger Steuer zu denen
Nobilibus viris Chunrado et Ludovico de Hohen-
loch.

Urk. dd. 1323. in der er gewisse Rechte auf Northausen
gewissen Edelleuten überlässt, worunter:

Burchardus de Mansvelt.

Urk. dd. in Ulma Fer. VI. ante Ioannis Bap. 1325.
worin eine Steuer verwilliget wird dem

Friedrich den Seckendorfer (Seckendorf) Vogt ze
Pegnitz.

Urk. dd. Inspruck. 1327. Ein Versatzbrief um Elzing
und die Steuer des Klosters Seon dem
Heinrichen den Preysinger.

S. 763.

Diplomatarium Ludovici Bav. Imp. Aug.

Urk. dd. Hagenau an Sant Götzen Tag 1330.
Giebt zum Pfand Hademersbach samt Zugehör dem
„Edeln manne Heinrich Graven zu Fürstenberch
und seinen Erben.“

Urk. dd. Hagenau an dem Dienstag vor Laurentii
1300. Giebt das Recht zu Ullensboven eine Stadt mit ei-
nem Wochenmarkt zu machen dem
Craften von Hohenloch.

II. Band.

S. 103.

Diplomatarii Bojarici Specimen.

Urk. dd. 1265. Bestätigung der Schankung für die
Dominikaner in Schwarzhofen.

“Nos Gebhardus et Diepoldus Comites de Ortenz-
burg etc.

Urk. dd. Nürnberg Kalend. August. 1281. Kaiser
Rudolphs Lehnbrief dem Herzog Ludwig in Bayern er-
theilt. u. d. 3.

Crafto et Godefridus de Hohenloch.

Urk. dd. Nürnberg fer. VI. post Marie Magdalene
1322. Burggrafs Friedrichs von Nürnberg Pfandschafts-
brief um Kaufen:

„da der Has (Hasenburg) von Bohem leibloß ward.“

Urk. dd. Ulm an dem Montag vor der Eichmesse
1325. Der Herrn von Hohenlohe Bestallbrief.

“Wir Ludwig von Gottes Gnaden ic.

„daz wir den Edelen Mannen Chunraden, Ludwigien,
und Gotfriden von Hohenloch unsrer liebe Getrewen ge-
ben haben funftausent Pfunt Haller ic.“

Urk. dd. in castris ante Burgowे fer. V. post Epiphaniam Domini 1325. Bestallungsbrief für Craften von
Hohenlohe.
“Wir Ludwig ic.

“daz wir den Edelen Manne Craften von Hohenloch
unsren lieben Getrewen geben haben ic.

Urk. dd. Wien am Mittwoch vor Sankt Michels Tag
1364. Herzog Rudolphs von Österreich Brief für die Stadt
Scherding u. d. 3.

Rudolff Ott von Liechtenstein Obrister Kämmerer.

Urk. dd. 1398. Instrumentum Procuratorium der
Herzoge von Bayern, unter den Prokuratoren:
Conrad von Preising.

S. 298.

Excerpta Genealogico-Historica ex Lipro Apocharum et Quittantiarum diversorum Creditorum.

Ab A. 1338 ad A. 1448.

“Gosloch von Hohenlo spricht Herzog Stephan
Pfaffenegraven, los und ledig ic. Datum München am
Samstag nach der vindlächtausend Maid Tag 1325.”

“daz Wilhalm Törringer in Deterbach recht und
redlich verricht ic. Dat. in Vigilia S. Bartol. 1400.”

“Peter der Törer, (Törring) Wilheim an Pfingsttag
nach Sankt Michels Tag 1390.”

“Kaspar Törer (Törring) Pfleger zu Pfaffenhoven
Montag nach Georgi 1411.”

Rudolf der Preysinger zu Wolbach, Erhart der Preys-
singer. Am Frytag nach Sankt Nyctas 1404.

Albrecht Preysinger zu Gopsberg die Zeit Herzog Hein-
richs Cammermeister Schuldverschreibung, seine Porgen,
1409.

Kaspar der Törringer zu Törring 1406.

Wilhalm der Törringer zu Getenbach 1411.

Hans Preisinger ze Krawinkel bekent vor sich und seinen Brüder Wilhalm den Preisinger, das sie Herzog Ernst und Wilhelm ihrer Schuld entrichtet. Strawbing am Mittwoch post Philieti Jacobi A. 1431.

Wilhalm Törringer nent Peter Frawnberger seinen lieben Schwager. 1437.

"Den Brief übergiebt er (Hans Preisinger). Hern Chunrat den Preisinger zu den Zeiten Wißthum in obern Bayrn, und dan Her Rudolph der Preisinger desselben Chunrats Preisingers Bruder übergeben hat den Smieher seinen Geschwistergiten und Erben. Sonntag vor Gozleuchnamb Tag. 1402."

"Ich Hans von Stadion, nennet Wilhelm von Stadion seinen lieben Bruder. Um heiligen Palmtag 1427." "Albrecht Preisinger, München am Erretag nach dem Palmtag. 1462.

"Wir Gerlach Herre zu Hohenloch ic.

"Thoman von Rosenberg quittiret Herzog Ernst ic. lautet auf Arnolden von Rosenberg seine Hausfrau und Erben. Ingolsta am Freitag vor Laurenzen Tag. 1396." "Egelin von Rosenberg der jünger quittiret ic. Basel an Sant Walpurgen Tag 1433."

"Jörg von Seggendorff (Seckendorf) Ritter quittiret Herzog ic. so sein lieber Vatter Walthier von Seggendorf von Herzog Stephan ic. Eritag nach Sant Franciscen Tag 1427."

Barbara Walthasar von Säckendorf Wittib. 1439.

S. 319.

Miscellanea de Officialibus aulae Alberti III.

A. 1442. Hans von Säckendorf (Seckendorf) Aberdar genannt Herzog Ludwigs Pfleger zu Graisbach.

S. 327.

Ex libro Apocharum post obitum Alberti III.

"Der von Ramsperg, Schwannberg, Leinß, und anderer Beheim Bezahlung betreffent gegen Herzog Sigmunden und Herzog Erasmus gegen Herzog Otton. A. 1471."

"Als Her Caspar Slick weilend Kayser Sigmunds Canzler von weilend Herzog Wilhelm von Bayrn nach dem Concili zu Basel ein Beschreibung gegeben worden, von Entledigung wegen Kayserl. Majestät Lehenbrief umb Herzog Ludwigs im Part verlassen Fürstentumb, dazemal Anno 1433. Far ausgangen, haben darnach desselben Slickens Erben zu H. Albrechten Spruch und Bödrung gehabt ic. und stet der Verzicht Datum A. 1490.

"Von Endressen von Liechtenstein ain Quittung umb sein Besoldung von wegen der Pfleg Hohenstain so jetzt di von Nürnberg umhaben 1502."

"Die Handlung der Bevohung so Hermann von Kanowicz im Land zu Beheim bey Glatow gesessen wider weilend Herzog Albrechten Anno 1501.

"Erders von Liechtenstein etwe Herzog Jorgens von Bayrn Pfleger auf ainem Slos genant der Hohenstain ic. 1504.

S. 476.

Ephemerides Belli Palatino-Boici.

"14. Georg Preisinger Pfleger zu Wasserburg.

"1496. 14. Sept. Adam von Törring zum Stain"

"1504. 7. Junii Adam von Törring tuerit honorem contra Albertum et Wolfgangum."

"1504. Hanns von Stadion Ritter tradidit Gundelfingen."

1504. 12. Junii Norimbergenses frustra opugnant Neumarkt, quod egregie defenditur per obsessos, interim etiam Bohemi Palatino veniunt in auxilium cum 700 equitibus et 5000 peditibus sub ducibus Herrn Heinrichen und Dietrichen von Guertenstain, Herr Albrecht von Sternberg, Herr Johann von der Weitmüll scilicet idque privato tantum consilio sine jussu aut permissu Regis."

"1504. Caesar consuluit ut redigatur in potestatem Neoburgum propter adventum Bohemorum, qui sunt in magna expeditione corrupto Cancellario Alberto Colobrat per 10000 etc.,"

"1504. qui duces adhuc essent Landshutae neinpe:

Georg von Rosenberg also frander.

Herr Schweicker von Eittingen.

Senz von Rosenberg.

Wolf von Thalberg. (Talmberg)

"1505. Herr Paulsen von Liechtenstein Freyherrn zu Haslhorng."

S. 494.

Anonymi Bavarii Breviarium Belli Bavarici ab Excessu Georgii Divitis exorti.

"1504. Am Erctag Sexta Nativitatis Christi ist Herr Hanns Pfleg (Pflug) selb. XI. Edel und unedel gesangen, und gen Ingelstat eingefeuert, ire Nos und Harnisch verheut worden, und sich erst in der Faschingen München stellen müessen."

S. 587.

Ladislai Sunthemii Collectanea Historico- Genealogico - Geographica Rerum Baden-sium.

"Anna eine Gräfin zu Montfordt hett zw Gemahel den Graffen zu Hohenberg und Graffen von Freyburg und Graffen von Fürstenberg; ist ein Geschlecht, das in Wappen verkert sein.

Ein gemahltes Wappenbuch,
das sich in der Fürstl. Anton Lobkowitschen
Bibliothek zu Prag befindet; in dem unter den
Wappen folgende Individuen aufgeschrieben
sind.

Protiva Czernin, Biskup Pražský w Čechách.
Mikuláš Czernin z Chudenic, zmřel Leta Pa-
nie 1660.

Drslaw Czernin z Chudenic, pan na Chude-
nicích.

Manzielka Kateržina z Wopiszu.

Humprecht Czernin z Chudenic a na Chude-
nicích.

Manzielka Maria Anna Czerninowa z Rau-
powia.

Diviss Czernin z Chudenic a na Chudenicích.
Manzielka geho Eliška Czerninowa z Šradku.
(Marquart.)

Mikuláš Czernin z Chudenic a na Chudenic-
ích, hejtman Krage Plzeněho.

Pani Anna Czerninowa z Chudenic zmřela
leta 1578.

Nimbrecht Starší z Chudenic (Czernin) na
Chudenicích a Švihovie v. C. a Krall. M. hejt-
man Krage Plzeněho.

Pani geho Lydmilla.
Martin Starší w Chdenycy (Czernin) ana
Strachowicy.

Pani geho Eliška Czerninowa z Blowic.

Pan Jan Žofrýcze, Panna Bramym, G. M.
Cz. Radda.

Pani geho Kateržina z Rokorza wa.
Diviss Czernin Pan na Chudenicich, G. Cz.
M. Radda a Pan na Žrbiczych.

Pani geho Weronika z Czachrowa.
Diviss Czernin Panna Wyklowich.

Pani geho Weronika z Bolkowa.
Pan Gyry Roczowski z Roczowa na Wostra-
czyrie.

Pan Jan Mladší Wydersperger z Wyder-
spergu na Mochtinie.

Pan Jakub Wrzeżowec z Wrzeżowics na
Bisienicých.

Jan Žiakawec na Žiwanach z Žiakawy.

Lew Žiakawec z Žiakawy na Žiwanach.

Pan Wacław Žiakawec z Žiakawy a na
Wiwiganek.

Jindřich Strach Žiakawec z Žiakawy, Pan
na Žrbiczych, hejtman Krage Plzeněho.

Wys. vroženy p. p. Jaroslav Šrabie z Bubna
a Lytiez na Brzeznie z Kassowelytni, Žrbiczych, a
Lštinj. G. M. Cz. Glawnych Saudow Komorního a
Dworzšeho Radda a hejtman Krage Boleslavěho.

Vroz. Pani p. Lydmilla Polleksyna Šrabienka
Bubnowa rozena Wratislawa z Mitrowicz
první Pan; druhá vrožena p. p. Ester Eusebia tes
Wratislawa z Mitrowicz, Pani na Brzeznie
Kassowelic.

Vroz. a stattečny Rytíř Van Mikuláš Wratislav
z Bubna, na Brzeznie, Kassowie, vlastni Otec

Jarosława ſrab. z Bubna Gejtman Arage Piżene
ſteho.

Vroz. Pani Barbora z Bubnowa, roena z
Budowa na Brzeznie, wloſki Mati Kunaty Jar-
oſlawa ſrab. z Bubna.

Vroz. a statteč. Rytirž Pan Jindřich Bubna na
Brzeznie, otec Mikula ſe Wratilawa z Bubna,
a Died Kunaty Jaroslawa ſrab. z Bubna.

Vroz. Salomena Bubnowa Rozena Muzelfa-
ka z Sezimowa a Muzela na Brzeznie, Mati Mi-
kulasse Wrat. z Bubna a Baba Kunaty Jaroslawa
ſrab. z Bubna.

Vroz. a statteč. Rytirž Pan Otti z Bubna na
Brzeznie a Žagecžycy, Died Mikulasse Wrat. z
Bubna a Pradied Kunaty Jaroslawa ſrab. z
Bubna.

Pani Oſka Bubnowa roena Gloskowa
z Trampa ſu na Brzezne Žagecžycy, Baba Miku-
lasse Wrat. z Bubna, a Prababa Kunaty Jaroslava
z Bubna a Lyticz.

Vroz. a statteč. Rytirž Pan Gejtman Bubna Pra-
naty Jaroslawa ſrab. z Bubna a Prapradied Ku-
naty Jaroslawa ſrab. z Bubna a Lyticz.

Pani Anna Bubnowa roena Geſtrz yb-
na z Kryzenherku, Prababa Mikulasse Wrat. Bub-
na a Praprababa Kunaty Jar. z Bubna z Lyticz.

Vroz. a statteč. Rytirž P. Mikulass z Bubna Pra-
pradied Mikulasse Wrat. z Bubna a Praprapra-
died Kunaty Jarosl. ſrab. z Bubna a Lyticz.

Pani Žara z Bubnowa, Rozena Chmelj-
kowa ze ſtymelicz, Pra Prababa Mikulasse Wrat.
z Bubna, a Pra Pra Prababa Kunaty Jarosl. ſrab.
z Bubna.

Vroz. a statteč. Rytirž Pan Otti z Bubna a Pra
Pra Pradied Mikulasse Wrat. z Bubna, a Pra
Pra Pra Pradied Kunaty Jarosl. ſrab. z Bubna,

Pani Anna z Bubnowa Rozena z Žewiſſo-
wicž, Pra Pra Pra Baba Mikul. Wrat. z Bubna
a Pra Pra Pra Prababa Kunaty Jarosl. ſrabiete z
Bubna.

Vroz. a statteč. Rytirž Pan Jan Budowecz z
Budowa a Ctecz tyž Pani Barbory Bubnowe a
Died Kunaty Jarosl. ſrab. z Bubna a Lyticz.

Ziofie Budoweczowa rozena Ottowna
(Otto) z Loſzu a na Autiechowiczycz, Pani tehož Pa-
na Jana z Budowa, Mati tyž Pani Barbory a
Baba Kunaty Jar. ſrab. z Bubna.

Vroz. a statteč. Rytirž P. Adam Budowecz
z Budowa, Pan na Janowiczkach, Mintz-Meijer
nad ſoramj Rutnymij, Died tyž Pani Barbory a Pra-
died Kunaty Jarosl. ſrab. z Bubna.

Pani Johanna Budoweczowa, Rozena
Chlumka z Chlumu na Janowiczkach, Baba tyž
Pani Barbory Bubnowe.

Vroz. a statteč. Rytirž P. Wacław Budowecz
z Budowa a na Budowę, Rhornhausze.

Pani Adelgunda Budoweczowa Rozena z
Bezdietowa na Budowę a Rhronhausze.

Vroz. a statteč. Rytirž P. Adam Budowecz z
Budowa a na Budowie a Koſtokach.

Pani Katerzyna Budoweczowa rozena Ka-
paunowa ze Swoglowa.

Vroz. a statteč. Rytirž P. Wacław Budowecz
z Budowa a na Budowie.

Pani Helena Budoweczowa rozena z Ni-
mecž, gegižto Pani Mati byla Anna Niemczowa
rož. Čedlyka.

Wysocze vroz. P. P. Kunata Jarosl. z Bubna
na Lyticz, na Brzeznie Skassowie leytinj, Erbi-
czygh a Lſtinj, G. C. M. Glawnyh Gaudwo Bo-

morny, a Dworžského Radda, a Žegtmána Krage Boleslavského.

Vroz. V. P. Lydmilla Poleksyna Žrab. z Buben a Rozena Wratislawa z Mitrowicz.

Vroz. P. P. Girzy Wratislawa z Mitrowicz na Lytni a Ložowicích G. Cz. Mil. Radda. Pochowan gest v Městech Pražských na Slovyně Městě u Marky Boží.

Vroz. P. P. Katerzyna Wratislawowa, rož z Mitrowicz, na Lytni a Ložowicích.

Vroz. a statcež Aytirž P. Waclaw Wratislav z Mitrowicz a na Lytni a Ložowicích, pochovan gest na Lytni.

P. Lydmilla Wratislawowa rož. Gerstorffka z Gerstorffu a z Ullalesycz; pochovana gest Městech Pražských na hradě Pražském v Raply Svatého Žygmunta.

Vroz. a statcež Aytirž P. Jan Wratislaw z Mitrowicz na Lytni a Žitomíři, pochovan gest na Lytni leta 1582.

P. Anna Wratislawka rož. Žedliczka z Eßenfeldu.

Vroz. a statcež Aytirž P. Waclaw Wratislav z Mitr. na Žitomíři, Šaudeče Žemly; pochovan gest na Žitomíři.

P. Barbora Wratislawowa rož. Wamberška z Rohatice.

Vroz. a statcež Aytirž P. Jan Wratislaw z Mitrowicz na Žitomíři G. M. Cz. Radda.

P. Anna Wratislawowa rož. Karlova (Barcl) ze Žwarowa.

Vroz. a statcež Aytirž P. Waclaw Wratislav z Mitr. na Žitomíři, Šaudeče Žemly a Purgrabi hradu Praškeho.

P. Marketa Wratislawowa rož. Wrabka z Wrabi.

Vroz. a statcež Aytirž P. Adam Wratislav z Mitrowicz, Pan na Poržeczy, Mirosowie, Bratroniczých; pochewan w Žaborzhy.

P. Salomena Wratislawka rož. Žoržeczka z Praskyho, na Bratroniczhy, Žaborzhy. Bezdiekowie a Mitrowiczých; pochowana Žaborzhy.

Vroz. a statcež Aytirž P. Štěpan Wratislav z Mitrowicz na Čachovie; pochowan gest na Čachovie.

Paní Katerzyna Wratislawka rož. Biessynka z Biessyn; pochowana gest na Čachovie.

Dobneri (P. Gelas.) Monu-
menta historica Bohemiae nusquam ante hac
edita. 4. Pragae.

Tom. I.

Sugeeignet:

Reverendiss. Illustriss. ac Excell. D. D. Emanueli Er-
nesto S. R. I. Comiti de Waldstein Domino
Dynastiarum Drum et Trzebauticz etc. Dei et apos-
tolicae sedis gratia Episcopo Litomericensi S. C. R.
et Ap. Majestatis Consiliario Actuali Intimo, in Ar-
chigymnasio almae Urbis S. S. Theologiae et S. S.
Canonum Doctor.

Chronicon Bartossii.

G. 147. Eodem anno (1422) Dominus Hanussii
de Kolowrat vicit in campis per conflictum.

G. 147. Quos (nämlich den Bižka und seinen Un-
hang) secuti sunt hostiliter nobiles Domini Hanuss de
Kraßow Kolowrath, Dominus Joannes, Dominus
Hanowecz et Dominus Krüssua de Swam-
berg, Dom. Wilhelmus de Swihow, Burian Cza-
ta et alii.

G. 161. 1429. die 19. Augusti obiit Dominus Jo-
annes de Leskow (Leshowetz) olim subcamerarius

Regni Bohemiae in castro Karlstein et in Ecclesia S. Pal-
macii sepultus est.

G. 172. 1432. Dominus Fridericus Kolowrat
de Libstein erat eorum, videlicet regalium et Dominus
Zdešlai (Miles de Burzenicz) capitalis iniunctus.

G. 173. 1432. Feria 2. ante S. Urbani sex die-
bus Fridericus et Hanus de Libstein Kolowrat frater
suus patruelis Benessius Swinie et dominus de Peters-
purg congregati cum equestribus.

G. 173. eodem anno (1432) mortuus est dictus
Fridericus Kolowrat de Libstein in castro Libstein
feria 3. post Margarethae etc.

G. 181. 1433. Feria 2. in octava Margarethae obiit
strenuus miles Dominus Zdešlaus Tluxa de Burzenz
Burgravius in Castro Carlstei.

G. 184. 1434. Feria 5. ipso die Ascensionis Domini
Nobiles Domini, Dominus MeMarcus de Nova-
Dom o (Neulans) Dominus Hincze dictus Ptaczek
de Parkstern (Pirkstein) Dominus Petrus de Jano-
wicz residens in Chlumecz, Dominus Wilhelmus
Kostka de Postupicz pro bono pacis ante Pragam ve-
nerunt.

G. 193. 1435. fuit magnus concursus Baronum vi,
delicet Dominus:

Menhardus de Nova - Dom o (Neuhaus.)

Dominus Hincze dictus Rokyčan.

Ptaczek de Piergstein alias de Polna.

Dominus Aless de Sternberg dictus Holczky.

Dominus Petrus de Zwierzeticz.

Dominus Herart (Harant) de Cunstat.

Dominus Hanussius de Kolowrat et famosi ag-
migeri,

Dominus Wilhelmus dictus Koska de Postupicz.

Divisius de Kolowrat.

Joannes de Smirzicz.

Joannes de Russinowa et quam plures alii.

S. 207. 1443. mortuus est Jacobus faniosus de Rzitka Burgravius castri Carlstein.

Appendix Chronicis Bartossii.

S. 214. vñiel Jan de Drahnitz Otec B. 34
Kneze Wolframa Arcybiskupa.

S. 214. A. D. 1411. in festo S. Wenceslai mortuus est Dominus Zbinko de Hazmburg Archi-Eпископus Pragensis in civitate Prespurg et sepultus est in castro Pragensi.

S. 214. 1420. obiit Domina Anna relictus Joannis de Drahnitz mater Bartoskoni, sepulta in Skrzpiel in Ecclesia ante magnum altare.

S. 215. 1421. dominum Fridericum Kolo wrat de Libstein in campo convicimus.

S. 217. 1453. Feria 6, decolatus est Dominus Johannes de Smirzicz.

Diplomatarium Waldsteinio - Wartenbergici.

(In den Observation. Praeviis in hoc Diplomatarium.)

S. 220. cum non modo historicorum patriorum pene omnium argumentis, sedet nonnullis legitimis documentis veteribus res testata sit: Wartenbergeae et Waldsteiniae stirpi unam eandemque esse Originem, imo ex Testamento Wartenbergii apud Lunig. Cod. dipl. p. 402. non obscure liquet, Waldsteinios ab hac gente descendere, igitur Wartenbergea diplomata huic quoque specimini interesse placuit.,,

Diplomatarium.

S. 226. Urf. dd. Pragae V. Kalend. Augusti 1304. Wenceslaus Rex Boemiae confirmat jura et privilegia Joannis de Waldstein super castro Styepanicz.

Dabey als Zeugen unterschrieben:

Albertus de Lompanitz Magister curiae.
Witko et Jeannes filius milites in Suabenitz.
Wilhelmus de Rokytnik.

S. 227. Urf. dd. Brunae tertio Idus Januarii 1307. Dominus Witko miles de Swabenitz confit Praeposito et conventui Zderasiensi Ius Patronatus cum omnibus utilitatibus Ecclesiae in Morawan, oratque Joannein (de Waldstein) Episcopum Olomucensem, ut hanc donationem confirmet.

Datin:

Noß Witko miles de Swabenitz sive de Hermanicz.

De consilio, consensu ac voluntate dilectae nostre coniugis Dominae Perchte et Domini Wsseborii, Gerhardi, ac Johannis de dicto Swabenitz filiorum nostrorum nobis Dilectorum concedimus etc.

Als Zeugen dabey unterschrieben:

Hrabissius de praedicto Swabenitz.

Wilhelmus de Rokytnik.

Nicolaus de eodem Swabenitz.

et servientes nostri.

Ulricus de Moravan.

Tworzimir de Chotieschin.

Havlik de Kebiona.

Albertus de Sendenrout.

S. 229. Urf. dd. Pragae VI. Kalend. Augusti 1309. D. Witko de Swabenitz vendit duas villas Zalsiae, et Slupna 312. sexagenis grossorum Conventui Sderasiensi.

Als Zeugen dabey unterschrieben:

Hinko de Dubae Purggravius Pragensis.

Henricus de Lippa subcamerarius Boh.

Ulricus de Rziczan iudex terrac.

Ioannes de Wartenberg.

Beness de Michelsberg.

Mladota de Wissenstein.

Hrabissius de Pabienitz. (Woraziczyk.)

Jarossius de Prz i s s i m o s s.
 Ottho de Techow.
 Lipocz de L e d e c z.
 Chotiebor de R z i c z a n o .
 Fridmanus de S i n a n.
 T amik de R o w n i i.
 Bohuslaus H agek.
 Lipoldus de W g e z d.
 Strzezimirius de W a w r z i e c i i.
 Hogerus de C i e r z i c h o .
 Albertus de M i c h o l u p.
 Mikes frater ejus.
 Bohuslaus de D o b r z e j o w i c z .
 Jaroslaus de Br z e j o v i c z
 Nicolaus de G o l d i c z
 Pesco de H e m s i e .
 Hawlik de C h a n o w .

G. 232. Urf. dd. Pragae IV. Kalend. August. 1309.
 Witko de Sw a b e n i c z vendit Monasterio Zderasienti
 duas vallas Zalsie et Slupec circa Altam-Mautham.

Unter den Zeugen:

Henricus de Rosenberg Camerarius.
 Henricus de Lippa subcamerarius.
 Ulrichus de Ryczan iudex terrac.
 Heynmannus de Duba Purggravius.
 Joannes de Wartenberg.
 Ulricus de Lentheenburg.
 Albertus de Fridland.
 Benessius de M i c h e l s b e r g .

G. 233. Urf. dd. Olmucz, pridie nonas Junii, 1311.
 Witko et Joannes filius ejus de Sw a b e n i c z donant
 monasterio Sderasiensi unum laneum agri in Moravan in
 praesentia Jeannis (de Waldstein) Episcopi Olome-
 tensi.

„Nos Witko et Joannes filius ejus de Sw a b e n i c z
 a remedium animalium primogenitorum nostrorum ac

Milites,

Wladicones,

Famuli.

Aguetis uxoris olim nostrae, et matris nec non Boczkow-
 nis, Wschorii, et Gerhardi aliquando filiorum nostrorum
 et fratrum..”

G. 236. Urf. dd. in Novo-Truthow XVIII. Kal.
 Maji 1313. D. Joannes de W a r t e n b e r g confert cru-
 cigeris Zderasiensibus Ecclesiam cum integra doce in
 Truthnow pro hospitali ibidem.

“Nos Joannes dictus W a r t e n b e r g .

(Dabei als Zeugen:)

Otto de L a b u n.

Albertus de Ha b r a n .

Heckelmannus de S u t h o f .

Hermannus de Zenic z.

G. 237. Urf. dd. Sabbatho quatuor temporum Pen-
 tecostalium. 1351. Joannes de Wessele stirpis Wartenber-
 gicae pronunciat in Judicio terrae contra causam Hiuc-
 anis Abbatis Silvensis pro Joanne de P o d o l e .

“Coram Dyrrico Sp a c z e k dicto de Kostomlat judi-
 ce regiae curiae.

Als Zeugen:

Jesco de R o z e m b e r g summus Camerarius.

Andreas de D u b a iudex.

Wilhelminus de L a n d s t a y n Purchravius Pragensis.

Johannes de W e s s e l e .

Wanco et Benessius de W a r t e n b e r g .

Wilhelminus de S t r a k o n i c z .

Johannes de S l e n y c z . (Schleinitz.)

Jaroslaus de S t e r n b e r g .

Wilhelminus de S k a l y .

Bohuslaus de K r a s s i k o w s .

Tasso de S k u h r o w a .

Russo de L u t i c z Subcamerarius.

Ditrico Sp a c z e k de Kostomlat iudex Curiae regis.

G. 238. Urf. dd. die post festum S. Jeronymi.

1355. Controversia inter viduam Joannis de M i c h a l o g

vicz stirpis Waldsteiniae et Petrum de Rozemberg componitur.

“Causa quae inter Dominam Marussiam, quae Kunka (Kunogundis) dicitur, relictam Joannis quondam de Michalowicz ex una et Dominum Petrum de Rozemberch Tutorem et Commissarium Orphanorum ejusdem Joannis quondam de Michalowicz parte ex altera vertebatur.

(Zu Ende werden die Herrn genannt, in deren Gegenwart der Streit geschlichtet worden, als :)

Johannes de Wessle summus Camerarius.

Andreas de Duba judex.

Wilhelmius de Landstejn Purchgravius Prag.

Wanco de Wartenberch.

Petrus et Jesco fratres de Rozenberch.

Henricus de Leuchtenberch.

Hynco Berka de Duba.

Benessius de Dieczyn.

Bohuslaus de Krassikow.

Jaroslavus de Sternberch.

Wanco de Duba.

S. 239. Urk. dd. Sabatho quatuor temporum Pentecostes. Joannes de Wessle stirpis Wartenbergiae aliquique Beneficiarii Pragenses notificant Herbordo de Janowicz permutationem hereditatum factam esse inter Byczen de Raczinywsy et Potam de Hopky.

“Joannes de Wessle summus Camerarius.

Andreas de Duba Judex.

“Vobis Domino Herbordo de Janowicz supremo officiali Regni Bohemiae notificamus,

quia Byczen de Raczinywsy et Pota de Hopky bonat memoriae hereditates suas ad invicem permuteaverunt, in qua quidem hereditate domicella Gutka filia ipsius Pote tanquam heres legitima successit.

S. 240. Urk. dd. die post Hieronymi 1356. Kunegundis de Krusowicz patrem suum Conradum in communionem bonorum suscepit.

“Kunegundis relicta Wilhelmi dicti Lepus (Hasenborg) quondam de Krusowicz protestata est, quod Patrem suum Conradum dictum Kemnater de Hanzek etc.

Als Zeugen :

Czenko de Lippa summus Camerarius.

Andreas de Duba Judex.

Dominus Jesko de Wessle Burchravius Pragensis.

Petrus de Rozemberk.

Benessius de Dieczyn.

Wilhelmus de Strakonicz.

Wilhelmus de Skali.

Jaroslavus de Sternberch.

Wanco de Duba.

Sdenko de Sternberch Judex Curiae Regiae.

Herbard de Janowicz.

S. 243. Urk. dd. Pragae 1366. VIII. Kal. Aug. Privilegium Caroli IV. Imp. Rom. Regisque Bohemiae, quo domui quondam Lazari dictae in majori Civitate Pragensi nomen : Collegium Caroli imponit, eique sex villas ex quarum proventibus duodecim Magistri bonarum artium Professores vivere possint, confert et donat.

Unter den Zeugen :

Joannes Landgravius Lichtenbergensis.

Henricus Svarzburg.

Jodocus de Rosenbergk.

Benessius de Wartenberg.

Poregh de Ryseberg.

Ogericus de Landstein.

Joannes de Wartenbergk.

Thymo de Coldic Cameracae nostra Magister.

S. 246. Urf. dd. Pragae 1366. III. Kal. Aug. Privilegium D. Caroli Imperatoris de Ascensu Magistrorum ad praebendas omnium Sanctorum.

Unter den Zeugen:

Borsco de Rysenburgk.

Joannes de Wartembergk.

Thymo de Coldic.

S. 248. Urf. dd. die penultima Januarii 1375. Litera recognitionis Alberti de Waldstein super 20 sexagenis grossi, Pragens. qua ratione locutarum villarum Chotiefficz et Slowcz Conventui Sderazieni se teneri fatetur.

“Nos Albertus de Waldstein debitor pecuniae infrascriptae Principalis.

Sdenko dictus longus residens in Styepanycz.

Hynko dictus Nyesteyka dicti verisimiliter de Waldstein tenore presentis privilegii recognoscimus etc.

“a die mortis Domini Jarkonis genitoris Alberti saepe dicti, (de Waldstein.)

S. 249. Urf. dd Pragae feria sexta ante festum S. Joannis Bapt. 1388. Janco de Dyeczin cum compromissoribus suis fatetur se teneri centum sexagenas grossorum Pragensium Lyczae Judeae.

“Nos Janco de Dieczi Debitor Principalis.

Hinco dictus Fluxa de Horzepnik.

Johannes de Endemburg.

Przibico de Krzieffin et

Jesco de Dup a compromissores ipsius et cum eo recognoscimus.

U. 251. Urf. dd. Pragae 1. Junii 1401. Wenceslaus Rex Bohemiae consentit, ut conventus Sderaziensis Martinus Rotleb de Kolodyeg, ille vero sororibus de Waldstein vendat villam Ugyezd.

“Martinus dictus Rotleb de Kolodieg fidelis noster dilectus,

“Elisabeth et Dorothae sororibus de Waldstein.”

S. 252. Urf. dd. 15. Maii 1455. Ladislaus Rex Bohemiae praesentat Benessium de Waldstein pro Praepositura Litomericensi.

“Devotioni vestrae nobilem et honorabilem Benessium de Waldstein Clericum Pragensis Dioecesis ad Praeposituram supra dictam praesentamus.

S. 253. Urf. dd. die Mercurii Cathedrae S. Petri 1475. D. Ignatius de Waldstein cedit duas Majestales litteras cum earum causa Friderico Ogiere de Oczielic和平 ejusque haeredibus ac successoribus.

Ego Ignatius de Waldstein et in Hradist Regiae Bohemiae Curiae Magister recognosco publice his litteris.

“Do et concedo Nobili Domino Friderico Ogiere de Oczielic和平.

Als Zeugen:

Czenek de Clyenstein etc. Regis Bohemiae Procurator.

Nicolaus de Landstein supremus Scriba Tabularum Regni Bohemiae.

Paulum et Henricum fratres de Gentstein et Skal.

S. 254. Urf. dd. Pragae die Sabathi post festum Omnium Sanctorum. 1481. Vladislaus Rex Bohemiae Offcae de Wartenberg ejus tribus filiis horumque Majestaliis possessori assecurat ad tempus vitae pagum Leneschitz, qui olim ad Monasterium Portae Apostolorum pertinebat.

“Quem Pagum (Leneschirz) olim tenuit Nobilis Sigismundus de Wartenberg.

“Generosus Bernardus Breik de Nasyl Camerarius noster.

“Nos eidem Sigismundo et Nobili Offcae de Petrovitz ejusdem conthorali.

“Hanc gratiam peculiarem nominatae Offcae et Wenceslao, Joanni ac Sigismundo filiis ejusdem.”

S. 256. Urf. dd. die Martis in Festo S. Francisci
1485. Christophori de Ficzthum litterae traditionis
seu cessionis, quibus omnia jura in domum Misnensem
Vetoro-Pragae sitam cedit D. Szczaftny de Waldstein.

“Ego Christophorus de Ficzthum et in Novo-
Ssumburg Serenissimi Regis Bohemiae Aulae Marc-
schalcus.

Henricus de Lazan (Bechinie) et

Petrus Lyska de Chudiehrom Camerarii (naml. des
Kaiser Wenzels.)

Cedo nobili D. D. Sczaftni de Waldstein et in
Skal.

Als Zeugen:

Petrus Berka de Duba.

Joannes de Raupowa supremus Scriba Tabularum
terrae Regni Bohemiae.

Bohuslaus de Swinarz et Litowicz suae Majestatis
Rigiae Procurator.

Wenceslaus de Swarowa Regis Bohemiae Culinae
Praefectus.

S. 259. Urf. Budae die Martis in Festo S. Barbarae
1493. Vladislai Regis Bohemiae litterae Oppignorationis
factae D. D. Joanni et Bernardo fratribus de Waldstein
in Monasterio Hradischt ob datas 2250 sexagenas grossos
rum Bohemicorum.

“Qui Pragenses jus possessionis in monasterio acquisi-
verunt a generoso Czenek de Barcowa sicut et a
Nobilibus Buriano et Georgio fratribus de Berka, filiis
Nobilis quondam Nicolai Berka de Duba juxta tenorem
itterarum; cuius monasterii exsolutionem ante aliqua
tempora commisimus Nobili quondam Leonhardo de
Gutstein.

“Cum nobilibus Joanne et Bernardo fratribus de
Waldstein fidelibus nostris dilectis,

“Exceptis illis bonis quae de monasterio possident No-
bilis Cztibor de Czimberk et Nobilis Adamus Patruelis
ejusdem.

S. 261. Urf. dd. Budae post festum S. Tiburtii die
veneris 1496. Vladislau Bohemiae Rex concedit Joanni
de Wartenberg, ne pagi Monasterii Hradischt ab alio
relui possint, quam ab Abbatे ejusdem Monasterii.

“Nobilis Joannes de Wartenberg in Zwierzeticz

S. 262. Urf. dd. Posonii die Sabathi festo S. An-
dreae 1499. Vladislau Rex Boh. concedit facultatem D.
Petro de Wartenberg piscinam fodiendi juxta Pa-
gum Borowitz.

“quod coram nobis comparens Nobilis Petrus de
Wartenberg in Bidczov.

S. 263. Urf. dd. Budae die Martis post festum S.
Dorotheae Virginis 1503. Vladislau R. B. concedit fa-
cultatem Joanni et Bernardo fratribus de Waldstein
erigendi popinam genes ponticulum supra Hradischt.

“Quod rogati fuerimus a Praenobilibus Joanne de
Waldstein et Bernardo fratre eius aequo de Wald-
stein nostro in Regno Bohemiae monetae Magistro, et
de Hradischt.

S. 266. Urf. dd. die Lunae in vigilia S. Andreae
1512. Litterae cessionis D. D. fratribus Joannis et Bernar-
di de Waldstein, quibus ius suum, quod in Monaste-
rio Hradischt habent cedunt D. Joanni de Boskowitz:

“Nos Joannes et Bernardus fratres Germani de Wald-
stein et in Krupna etc.

“Dominum Joānem de Boskowitz et in Skal.

“Dominum Dabey als Zeugen:
Zenek Lew de Rozmital et in Blatua, supremus Burg-
gravius Pragensis.

Dominus Henricus Bezdruzickzy de Kolowart et
in Buschtiehrad supr. Judex Reg. Boh.

“Wenceslaus de Sternberg et in Bechin supr. Cap-
tel. Regni Boh.

Wenceslaus Wythowsky de Swinarz et in Lukowetz.

Ignatius Badersky de Ugesd et in Chotieticz.

S. 268. Urk. dd. die Lunae post festum S. Jacobi Apostoli 1514. D. D. Joannes et Bernardus fratres de Waldstein cedunt quasdam litteras obligatorias Aedituorum Ecclesiae S. Michaelis Vetero-Pragae D. Hasskoni de Zwierzeticz et Wartenberg.

“Nos Joannes et Bernardus fratres de Waldstein et Krupna.

Cujusque debitor verus est Dominus Zdenko Leo de Rozmthal et Blathna, supr. Burg. Prag.

Fidei jussores autem:

D. Petrus Holiczky de Sternberg et in Leschtna supremus quondam in Regn. Boh. Camerarius,

D. Joannes de Kolo wrath et Novo Castro.

D. Christophorus de Swamberg in Diewin.

C. Jaroslav de Schelemburg et Kostac in Prerow.

Nobilis ac strenuus Eques Burian Tryczka de Lipa et in Libnicz Subcamerarius in R. Boh.

Damus Domino Hasskoni de Zwierzeticz et Wartenberg et in Swidarz.

Als Zeugen:

Praenobiles Dni Wladiki.

Zawissius Sulka de Hradek Capitaneus arcis Praagensis.

Conradus de Gremhey m.

S. 269. Urk. dd. die lunae ante festum S. Joannis Bap. 1517. Dominus Joannes et Bernardus fratres de Waldstein cum pluribus fidei jussoribus fatentur se debere D. Petro de Zerotin et in Fulnek trecentas quinquaginta sexagenas grossorum.

“Nos Joannes et Bernardus fratres de Waldstein et Krupka etc. et nos

Zdenko Leo de Rozmthal et in Blatna supr. Burgg. Prag.

Ladislaus de Sternberg et in Bechin supr. Cancell. Reg. Boh.

Albertus de Sternberg et in viridi monte Capitaneus Districtus Plsnensis.

Joannes Bezdruziczk de Kolo wrath et in Buschtiehrad.

Dionysius Zehuschitzky de Nestagiow et in Zleb.

“Nos debere Praenobili Domino D. Hasskoni Zwierzeticzky de Wartenberg et in Smidartz.

S. 273. Urk. dd. die Jovis post festum Pentecostes. 1522. Compactata inter D. Joannem de Waldstein et metalliferos sancti Nicolai in montibus Mugkenberg item Krupnenses.

“Haben wir nachgeschriebene Herr Rudolff von Sünnau Ritter und Hoffmeister, und Simon Sigmund von Stof Haubmann auf Grauppen, zwischen dem Wohlgeborenen und edlen Herrn Herrn Johann von Waldstein Herr auf Grauppen etc.”

S. 276. Urk. dd. Pragae sabbatho ante festum S. Galli 1528. Litterae quibus D. Joannes de Waldstein Jus suum quod in Monasterium Hradisst habet, cedit D. Joanni de Wartenberg.

“Ego Joannes de Waldstein et in Libstein notifico etc.

“Post mortem Domini Joannis Swogadowsky ad me devolutum.

“Vendidi Domino Joanni de Wartenberg et Dube. Darunter mit Insiegeln.

Supra scriptus Joannes de Waldstein et de Libstein et ego Wenceslaus de Waldstein filius ejusdem.

S. 276. Urk. dd. Pragae die Martis ante festum S. Joan. Bapt. 1530. D. D. Albertus et Joannes de Wald-

stein fratres cedunt Jus suum D. Joanni de Wartenberg, quodquod exstincto sine heredibus Domino Swagansky de Bozkowicz ad eos posset recidere.

“Nos Albertus et Joannes fratres de Waldstein filii et heredes quondam Domini Bernardi de Waldstein et in Krupna.

“Quod quondam Dominus Joannes de Waldstein patruus noster, et D. Bernardus de Waldstein bona memoriae noster parens charissimus contractum iniverit eum

• Domino Joanne Swagansky de Bozkovitz et in Skal.

“Damus Praenobili D. D. Joanni de Wartenberg et in Swierzeticz supremo Burggradio Pragensi, et Regio ac Regni Bohemiae Capitaneo.

Dabey als Zeugen:

Joannes Brzezensky de Wartenberg et in Ploskowitz.

Albertus de Gutstein et in Ronsperg.

Wolffarth Planknar de Kynsperg supreamerarius Regni Boh. ac Regius Regni hujus Capitaneus.

Heinricus Hlozka (Hlozeck) de Zampach in Brzeznica.

S. 278. Urk. dd. Regensburg 18. Julii 1532. Ferdinandus I. Imp. et Boh. Rex praecepit ut Domino Gallo de Wartenberg duo millia florenorum solvantur.

“Uns hat der Wohlgeborene Unser liebe getreuer Haubel von Wartenberg unser Diener ic.

S. 279. Urk. dd. Viennae 30. Sept. 1534. Ferdinandus I. praecepit, ut Domino Joanni de Wartenberg annum stipendium ex redditibus Camerae solvantur.

“Dem Wohlgeborenen unsern lieben getreuen Johann zu Wartenberg unsfern in der Kron Bohemb Obristen Purgreissen.”

S. 281 Urk. dd. 1534. sabbatho post festum Elisabethae. Litterae quibus Wolfgangus senior Kragirz de Krayk cedit Wolfgango juniori Kragirz de Krayk Castra Regia Ziebrak et Tocznik olim a Joanne de Wartenberg per cessionem acquisiata.

“Ego Wolff Kragirz senior de Krayk et in Bistriz etc.

“Et cedo nobili Domino Wolff juniori Kragirz de Krayk et in Tocznik patrueli meo.

Dabey als Zeugen:

D. Joscht de Rosenberg et Krumlow..

D. Petrus similiter de Rosenberg et in Trzebon.

Nobiles et generosi Equites.

D. Joannes Liskowecz de Liskowecz et in Kazmenicz.

D. Bohuchwal Liskowecz de Liskowecz.

S. 282. Urk. dd. die Lunae post festum O. O. S. S. 1534. D. Jeannes de Wartenberg cedit D. Wolfgango Kragirz de Krayk quasdam Majestales Ludovicii Regis Boh. cum earum causa.

“Ego Joannes de Wartenberg in Zwierzeticz etc. supr. Burgg. Pragensis.,,

“Cedam nobili Domino D. Wolfgango Kragirz seniori de Krayk et in Bistriz.

Dabey als Zeugen.

Nobil. D. Henricus Berka de Duba in Drzewenicz supr. Judex Regni Boh.

D. Joannes de Wartenberg in Strakonicz supr. Magister Prioratus Bohemiae.

D. Byssyczky de Byssycz Burggravius Castris Pragensis.

Wenceslaus Strzibny de Horzemiericz.

S. 283. Urk. dd. die Jovis post Festum S. Martini 1534. D. Joannes de Wartenberg cedit quasdam majestales litteras Ferdinandi I. cum earum causa Domino Wolfio Kragirz de Krayk.

"Ego Joannes de Wartenberg et in Zwierzeticz
etc. supr. Burgg. Pragensis.

Dabey als Zeugen:

Joannes de Wartenberg et in Strakonitz supr.
Magister Prioratus Boh.

D. Joannes Popel de Lobkowicz et Bylin.

Nobiles Wladyky:

Joannes Byssyczky de Byssicz Burggr. Castris Pra-
genfis.

Wenceslaus Strziebrny de Horzemierz.

S. 284. Urk. dd. Viennae 1534. Ferdinandus I.
praecipit, ut Domino Joanni de Wartenberg sti-
pendia lapsorum annorum, pendantur.

"Unsern lieben getreuen Jahan Herrn zu Warten-
berg unsern Obristen Burggraffen in der Cron Bo-
heimb."

S. 285. Urk. dd. Pragae 1 May 1537. Friderico
Duci Lignicensi praecipitur, ut scripto deponet praeten-
siones suas coram regia Majestate, quas se habere autu-
mat in Silesiae Commenthurias ordinis Militensis ob quere-
lam Joannis de Wartenberg Grandis-Prioris.

"Bns hat der wohlgeborne unser lieben getreue Jahan
von Wartenberg der Eltere oberster meister des Prioratz
in Beheim."

S. 286. Urk. dd. in Arce Pragensi die Mercurii
festo S. Sophiae 1538. Litterae Ferdinandi quibus D. Jo-
anni de Wartenberg et Adamo ejus filio mille sexa-
genas grossor. Boemicor. adjicit.

"Quod nobilibus Joanni de Wartenberg in Zvi-
rzeticz supr. Burgg. Pragensi et Adamo de Warten-
berg filio ejus fidelibus nostris dilectis pro servitiis eo-
rum, nobili item Magdalena de Kollovrath con-
thorali ejusdem Adami.

S. 287. Urk. dd. Trebitz 30. May 1538. Ferdi-
nandus I. dat licentiam D. Carolo de Waldstein exci-
tandi novas fodinas sub monte S. Catharinae.

"Nachdem der Wohlgeborne Karl Herr von Wall-
stein."

S. 288. Urk. dd. Viennae 29. Julii 1539. Ferdin.
I. consentit ut Dom. Wilhelmus de Wartenberg
rebuere possit pagum Lichutzweg a Domino Zdislao
Wrabsky.

"Daf der wohlgebohrn unser Lieber getreuer Wilhelm
von Wartenberg, daf dorff Lichuzaweg in Slaner Kreis
gelegen, so izo Zdislaw Wrabsky Pfandweiss Innhat."

S. 288. Urk. dd. Pragae die Lunae post Conversio-
nen S. Pauli 1540. Ferdin. I. assecurat D. Joanni de Wartenberg
ejusque filiis 300 sexagenas grossorum Bohem.
in Monasterio Hradist fundis.

"Quod Nobili Joanni de Wartenberg et in
Zwierzeticz supr. Burgg. Prag.

Joanni et Adamo filio ejus.

S. 289. Urk. dd. In nova Civitate 21. Januarii
1541. Ferd. I potestatem dat D. D. Joanni de Wald-
stein et Wolfgango de Wrzesowitz proceden-
di omni rigore juris contra quendam impostorem, qui se
Henricum de Plauen venditabat.

"Mit den vermeinten Hajnrichen, so sich einen von
Plauen genant.

"Dem Wohlgebohrnen und gestrengen unserm lieben
getreuen Jahan von Walstein und Wolffsen von Wrzeso-
witz samptlich ic.

S. 291. Urk. dd. Pragae 21 Junii 1543. Notitia
Zittaviensibus data, quod Ferdinandus Imp. Christopho-
ro de Wartenberg Commenthuriam ejusdem loci
dederit.

"Das wir dem wohlgebohrnen unserem lieben getreuen
Christoffen von Wartenberg aus königl. Gnaden, in
anschzung weiland seines Vattern getreuen willigen dinsten
die Comentheurey bey euch zu der Sithau genädigt gege-
ben, und verliehen.

G. 291. Urf. dd. Pragae 3. Julii 1543. Litterae
Ferd. I. ad civitatem Wratislaviensem quibus praecipi-
tur, ut subditi Georgii de Waldstein, qui per Judicium
quendam sequestrationi subjecti fuere, immunes liberique
pronuncientur.

“Der Wohlgeborene unser lieber getreuer Georg von
Waldstein aus Hostinie vor sein und seiner Bruder we-
gen mit beschwerde zu erkennen gegeben.

G. 293. Urf. dd. 1544. die Veneris in Vigilia O.O.
S. S. Litterae Wolfgangi junioris Kragirz de Krayk
quibus Joanni juniori de Waldstein et in Perutz ced-
dit castra Tocznik et Ziebrak.

“Ego Wolff junior Kragirz de Krayk et in Toczn-
ik.

“Quas Majestates litteras supra scriptus nobilis D. D.
senior Wolff Kragirz de Krayk tunc temporis supr.
Burggr. Pragensis patruelis meus etc.

“Trado, ac cedo Nobili D. D. Joanni juniori de Wald-
stein et in Perutz.

Als Zeugen:

D. Fridericus Burggravius de Donin et in Benatek.
D. Ernestus Kragirz de Krayk et in Novo-Bole-
slavia.

D. Bohuslaus Swamberger et in Worlicz.

D. Joannes Byscicky de Byschicz et in Campo
sancto, Burgg. castri Pragensis

G. 295. Urf. dd. 1545. die Veneris post Vigiliam
O. O. S. S. Litterae Wolfgangi junioris Kragirz
quibus castra Tocznik et Ziebrak cedit D. Joanni juniori
de Waldstein et Perutz.

Als Zeugen:

D. Joannes Mladota de Solopisk et in Wostraw.
D. Oldericus Wambersky de Rohatetz et in
Wuosow.

D. Wenceslaus Wratislaw de Mitrovicz et in
Trzili.

D. Carolus de Svarov et in Zdin.

D. Joannes Carolus de Swarowa et in Popowicz.

G. 298. Urf. dd. die Jovis festo S. Dorotheae 1550.

DD. Joannes Borzivoy, et Nicolaus de Komarov
cedunt quasdam literas Majestates Wladislai Regis cum
sua causa D. Joanni juniori de Waldstein.

“Nos Joannes Borzivoy et Nicolaus de Komarov
(Pessik) uti et nomine ac loco D. Petri Pessik de
Komarov fratris ac respective patruelis nostri.

“Ut nobilis D. Christophorus de Guthstein et
in Rabstein eo tempore possessor castrorum Tocznik
et Zebrak.

Nobili et generoso Eqviti Kunath Pessik de Koma-
row patri et respective patriuli nostro bonae memoriae.

“Damus ac cedimus Nobili D. D. Joanni juniori
Waldstein et in Tocznik.

Als Zeugen:

D. Nicolaus de Rziczan et in Horzovicz.

D. Adamus de Raupowa et in Raupow.

D. Wenceslaus Kapoun de Smirzicz et in Lethna.

D. Joannes Carolus de Svarova et Popovicz.

G. 299. Urf. dd. die Lunae post festum Ludmillae
1552. D. Joannes junior de Waldstein cedit tripli-
ces Majestates literas cum sua causa castra Tocznik et
Zebrak concernente D. seniori Joanni de Lobkowitz
supremo judici Regni Boh.

“Ego Joannes junior de Waldstein et in Toczn-
ik etc. do et cedo Nobili Dom. D. seniori Joanni de
Lobkowicz et in Zbyrow supremo judici Regni
Bohemiae.

Als Zeugen:

D. Nicolaus senior de Rziczan et in Horzovicz.

D. Jacobus Hruschky et in Bytosews sua Majest.
Regiae Consiliarius.

D. Albertus Brykner de Brukstein et in Liben supra Wetawam.

D. Czibor Naczeradsky de Bucz.

S. 302. Urf. dd. die Jovis post festum S. Luciae 1553. Ferdinandus Archi Dux Austriae cum aliis fidejussoribus fatentur se debere D. Joanni de Waldstein in Tauzeten sex millia grossorum.

“Et nos Wolff de Wrzezowicz et in Daubrawka monte supremus scriba Regni Bohemiae et Camerae Regiae in Regno Bohemiac Praeses.

Petrus Chotek de Wognin in Wrany Procurator Regius in Regno Boh.

Hanusch de Rensperg et in Aurzinowes.

Hanus Spigl de Milczicz Quaestor Camerae Regiae.

“Praenobili Joanni de Waldstein.

S. 303. Urf. dd. Viennae 1. Junij 1570. Maximilianus II. praecipit ut Henrico de Waldstein solvantur sumptus, quos is in diversas Regias sibi impositas commissiones fecerat.

Wir haben von dem Wohlgebohrnen unsfern lieben getreuen Heinrichen von Waldstein an seinen Berungen.

S. 304. Urf. dd. Pragae 1. Junii 1570. Maximilianus II. praecipit ad instantiam Joannis de Waldstein, ut lis, quae circa feudum Sedlitz vertebatur, ac exitum perducatur.

„auf Than des jüngern von Wallstein gehorsambst suppliciter.“

S. 304. Urf. dd. Pragae 3. April 1571. Census Regius, ut Henrico de Waldstein liceat oppidum Zierczieze redimere a Georgio Czetensky.

„über des Wohlgebohrnen unsfers lieben getreuen Heinrichen von Wallstein gehorsambst suppliciter Thme die Ablösung des Städtelins Zierczieze von Georgen Czetensky Zezigen Inhaber gnedigst zuzulassen.“

„Ihr wöllet unsern Cammer-Procurator in Böhemb Albrechten Brugger ic.

S. 305. Urf. dd. Pragae 22. April 1571. Consensus Regius, quo permittitur Joanni de Waldstein, ut possit 36 Centenarios cupri praevectigalis stationem extra regnum evehere.

„Unsers Raths Obristen Landes Cammerers der Kron Böhemb und lieben getreuen Johann von Waldstein.“

S. 307. Urf. dd. Pragae 2. Julii 1571. Maximilianus II. consentit ut oppidum Zierczieze a Domino Henrico de Waldstein reluatur.

„daß uns anito Heinrich von Waldstein in unsterhängigkeit angebracht.“

S. 308. Urf. dd. die Veneris festo S. Procopii 1572. Supremi Regni Proceres fatentur se mutuum acceptisse 500 sexagenarum grossorum a Domino Wenceslao de Lobbowitz ad solvenda stipendia militibus castra Hungariae tuentibus.

„Nos Ladislau senior de Lobbowitz in Clumecz et Gistebnicz supremus Regni Bohemiae Praefect.

Joannes senior de Waldstein in Hradek super Sazavam supremus Camerarius.

Zbinez Berk de Dupee et Lippa in Zakup supremus Camerae Magister.

Joachim Swamberg in Sswamberg et Bezdruzicz Praes Camerae Bohemiae Burggravius in Hba.

Wilhelmus Oppersdorf de Dub et Fridstein ac Slavieticz.

Nicolaus Mirskowsky de Tropczicz et in Mirzkow Burggravius in Carlstein et Capitaneus in Arce Pragensi.

Ernestus Rechenberg de Rechenberg in Dobrow.

„Quod Praenobilis D. D. Wenceslaus de Lobbowitz et in Diechozov pro summa necessitate &c.“

S. 409. Urk. dd. Viennae 9. Jun. 1574. Maximilianus II. praecipit ut Joannis de Waldstein supremi Regni Camerarii praetensiones examinentur.

„Der Wohlgebohrne unser Rath des Königreichs Böhems Camerer und lieber getreuer Johann von Waldstein mit denen vier tausend thaller ic.

„Unsere Räthe Reinhardt Streinheer zu Schwarzenauer und

Joachim von Kolowrath.“

S. 310. Urk. dd. Viennae 27. Jul. 1574. Consensus Regius, ut sumptus, quos Joannes de Waldstein in legationes fecerat, exsolvantur.

„Unsers Räthes Obristen Landes-Camerers in Königreich Böhemb des Wohlgebohrnen unsers lieben getreuen Johann von Waldstein auf Hradku zu Gasowa.

S. 311. Urk. dd. Viennae 4. Jan. 1575. Maximilianus II. praecipit, ut suspendatur venditio diorum fundorum Religiosorum, quam urgetat D. Joannes de Waldstein ad suum adventum in Bohemiam.

„unsers Rath, Obristen Land. Camerers in Böhemb, und lieben getreuen Jahn von Wallstein.“

S. 312. Urk. dd. Pragae 21. Julii 1575. Aestimatio dynastiae Weißwasser, quae hereditanie ad D. Joannem de Wartenberg recidere debet.

„Dem Herrn Jhan von Wartenberg die Herrschaft Weißwasser Erblichen zu überlassen.

S. 312. Urk. dd. 1575. festo S. Galli. Maximil. II. Imp. et Rex Boh. Joanni de Waldstein propter fidelia sua servitia fatetur se debere 3000 sexag. gros. Bohem.

„nos Sdislaus de Rziczan in Zasmuk.

Georgius Wodieradsky de Hrußowa in Sukdol. Gothart Zdiarsky de Zdiar in Rubro Augezd.

Hermannus Bohdaneczky de Hodkow in Hostarzow.

Idannes Hisrie de Chodnow in Cholupicz.

Simeon Mirek de Solopisk in Hostirz.

Bohuslaus Horniateczky de Dobrocowicz in Zalešan.

Joannes Dohalsky de Dohalicz in Wessely fide iussores suae Majestatis.

„Nos debere Praenobili Joanni de Waldstein in Hiadek supra Sazavam supremo Regni Bohemiae Camerario.

S. 314. Urk. dd. Viennae 14. Decemb. 1575. Maximil. II. praecipit, ut tres pagi, quos D. Zdenko de Wartenberg reliuere vult, aestimentur superque iis urbanium conficiatur.

„Wegen des Wohlgebohrnen unsers Hauptman auf der Neustadt Prag und lieben getreuen Zdenko von Wartenberg.

S. 315. Urk. dd. Viennae ultima Nov. 1577. Maximil. II. praecipit ut exacte additus feudi Bitschow calculentur, aestimenturque, quod demortuo Henrico de Waldstein ad se reciderat.

„Welcher massen Heinrich von Wallstein ohne männliche leibs lehns Erben mit todt abgangen.“

S. 317. Urk. dd. 3. Juli 1577. Maximil. II. praecipit Joanni de Waldstein ut poculum centrum thaleris Joachimicis aestimatuum supremo Aulae Judici offerat.

S. 318. Urk. dd. Viennae 6. Febr. 1578. Maximil. II. propendet ut feudum Bydczow olim Henrici de Waldstein dotalitiis Reginae Boh. urbibus incorporetur, suaque immunitate donetur.

„Walland Henrich von Wallstein verlassen ic.“

S. 320. Urk. dd. die lunae post festum S. Georgii 1581. Rudolphus II. Imperat. et Rex Bohemiae fatetur se debere Salomenae Raschin de Waldstein in Daubrawan 2000 sexagenas grossorum Pragensium,

et nos Albertus de Kollowratt et in staro side.
Joannes Hradischtsky de Horzowicz et in Hradischt.

Christophorus Schlowky de Sälowitz in Woleschna.

Petrus Ssuda de Rzenetz et in Czigowitz.

„Nos debete Praenobili Salomenae Raschin de Waldstein in Daubrawan plenipotentiariae Tutrici et Curatrici heredum et bonorum post defunctum Joannem Rassyn de Rysenberg.

S. 322. Urf. dd. Romae apud S. Petrum die 13. Jan. 1596. Dispensatio Papalis D. Henik de Waldstein et Mariae Christophori Popel (Lobkowitz) data pro matrimonio in secundo gratu consanguinitatis ineunde.

„Oblata nobis nuper pro parte dilectorum filiorum Henik Waldstein laici et Mariae Christophori Popel (Lobkowitz) mulieris Pragensis petitio.“

S. 323. Urf. dd. in Arce Pragensi festo S. Georgii 23. April. 1610. Rudolph. II. cum Fidejussoribus fatetur se debere D. Hanibali de Waldstein decem millia sexagenarum Misnensium.

Wenceslaus Chatauchowsky de Nebowid in Zleb.

Balthasar de Robinhapp et Sucha in Kopidlno.

Georgius Raschin de Risemberg in Dobrawan.

Wenceslaus Borzek Dohalsky de Dohalitz in Zbierz.

Adamus Talaczko de Gessteticz et in Respez.

Joannes Chatauchowsky de Nebowid in Hustaczow.

Fidci iussores suac Cesareae Majestatis.

„Nos debere nomine veri et justi debiti Nobili Hanibali de Waldstein in Dobrowicz &c.

S. 325. Urf. dd. in Montibus Kuttnis die Martis festo S. Mathiae Apost. 1615. Joannes Niemczickz.

ky cedit quasdam litteras Domini Hanibalis de Waldstein Paulo Screta Ssotonowsky de Zaworzicz.

„Ego Joannes Niemczickz civis in montibus Kuttnis.“

„In quibus literis verus debitor nominatur Nobilis Dominus D. Hannibal de Waldstein in Hostein, Hermozeyff, et Herzwanicz.

„Dem ac cedam Nobili D. Paulo Screta Ssotnowsky de Saworzicz et in Montibus Kuttnis.“

Dabri als Zeugen:

Nobilis et Generosus D. Joannes Oldericus Klusak de Kostelevc.

D. Nicolaus Daczickzky de Heslow.

D. Mathias Gilowsky de Uraczow.

S. 326. Urf. dd. die Lunae festo S. Marci 1616. Dominus de Raupowa cedit debitum 600 sexag. Misnens. D. Ottoni Henrico de Wartenberg.

„Ego Joannes de Raupowa et in Telcz notum facio.

„Et quidem summam eam, quam sua Cesarea Majestas Nobili D. D. Erenfrido Minkwicz de Minkwicz Suae Sacrae Cesareae Majestatis Consiliario-

„Do ac cedo Nobili D. D. Henrico de Wartenberg in Tuchomierzicz et Cziczwicz.

Daben als Zeugen:

D. D. Georgius Leskowecz de Leskowecz.

D. Adamus Stranecky de Straneck.

S. 327. Urf. dd. die Martis post festum Corporis Christi 1616. Literae cessionis, quibus D. Otto de Wartenberg jus suum quod in 2000 sexagenas prae-
grosorum Misnensium habuit, transcriptis in D. Prae-
sidentem et Consiliarios regiae Camerae Boh.

„Ego Otto Henricus de Wartenberg in Tuchomierzicz et Cziczwicz notum facio.“

„Quod a D. D. Dorothea de Wartenberg nata de Lhota (Borinie) Conthorali mea charissima, jus

ejusdem cessum a Nobili ac Generoso Eqvite Domino Joanne Davide Born de Lkota in Millovicz et Mschen Domino fratre suo charissimo

, a Nobili Domino Adamo seniore Jeronis de Liboschan civi antiquae urbis Pragensis."

Dabey als Zeugen:

Nobilis D. D. Georgius de Wartenberg in Rohozce Suae Caef. Maj. Camerarius.

Nobilis ac Generos. Eqves D. Nicolaus senior de Bubna.

S. 329. Urf. dd. in castro Lukow 1. May 1617. Albertus Baro de Waldstein fundat Carthusiam in dominio suo Lukoviensi.

Nos Albertus Wenceslaus Eusebius Baro de Waldstein in Wsetin, castro Lukow et Rimicz Invictissimo Romanorum Imperatoris Mathiae primi nec non serenissimorum Archidicium Austriae Maximiliani senioris, et Ferdinandi Cubicularius, et Constitutus ab Inlytis statibus Marchionatus Moraviae Colonellus, sive supremus Ductor trium millium Peditum Armaturae German.

S. 338. Urf. dd. Viennae 20. Sept. 1621. Ferdinand. II. ob Merita Adami de Waldstein immunit, ampliore inque reddit clypeum Waldsteiniorum.

S. 342. Urf. dd. 1624. Albertus Dux Friedlandiae Baro de Waldstein fundat Giczinii Episcopat.

Nos Albertus Wenceslaus Eusebius Dei gratia Princeps de Fridland &c.

S. 392. Urf. dd. die Jovis S. Evaristi 1628. Domina Barbara Vidua de Magerle cedit domum Vetero Pragae in Zeltneriana platea sitam Domino Adamo de Waldstein supremo Burggratio.

Ego Barbara Magerle conjux et vidua relecta post piae memoriae Nobilium Dominum Wenceslaum Magerle de Sobiss sua Caeſareae Majestatis officialem Aulicum.

„Do ac cedo Illustrissimo D. Dno. Adamo de Waldstein in Hradek super Sazavam in Lowosicz, Zidlochowicz, Dobrowicz, et Novowaldstein suae caesareae Majest. intimo actuali Consiliario, Camerario, et supr. Burggravio Pragensi.

Dabey als Zeugen:

D. Henricus Hlawacz de Wogenicz.

Joannes Gezbery de Oliwie Hory et in Chotzen sua Caef. Maj. aulicus officialis et Ducis Fridlandiae Consiliarius.

Adalbertus junior Kautsky de Genslein.

Tom. II.

Diarium anonymi de Adventu Gubernatoris Hungariae Archi Ducis Mathiae in Bohemiam anno 1608.

S. 307. „19. May dignata fuit Majestas aulam suam renovare, et quod antea nunquam factum fuit duos Camerarios sub utraque id est Dom. Sigismundum Smirzickzy et Dom. Rudolphum Trezka sibi eligit, item Dominum Ladislauum de Lobkowicz et virginem Evam nobilem de Lobkowicz ex servitio suo et munere dimisit.“

S. 309. „24. May Missi ab Archiduce Mathia et quidem episcopus Wesperinensis Dom. Carolus de Zierotin.“

S. 313. Im Verzeichniß derer die den 8. Juny von den Kayser Rudolph an den Erzherzog nach Duppel gesand worden sind.

Dom. Ioannes Auschitsky.

Theobaldus Schwiliowsky.

D. Carolus Wrabsky.

- D. Carolus de Wartenberg.
 D. Joachimus Andreas Schlik Comes.
 D. Wenceslaus de Budowa.
 D. Fridericus de Bile.
 D. Procopius Dworeczky.
 D. Georgius Wratislav.

Diplomatarium Bohemico Hungaricum.

S. 404. Urk. dd. Posonii die S. Agathae 1426. In der Sienmund König von Hungarn zweye seiner Majestätsbriefe bekräftiget; in denen der Walburga Wittib des Peter von Kaplitz und ihren Kindern das Schloß Keez in Hungarn verpfändet wird.

„Quod fidelis nostra nobilis Domina Walpurgis vi-
dua Petri Kaplitz qvondam Capitanei castris nostri
Posoniensis nomine proprio et filiorum suorum Joannis
et Petri, item filiarum suarum Margaretha, Barbarae
et Ursulae.“

S. 435. Urk. dd. Stuelweissenburg 13. Febr. 1543. Georgs Markos von Napschiz Revers, belangend die Comenturey in Klein Oelsen.

„Ich Georg Markos von Napschiz Röm. K. Mjt.
ic. Hartschier Haubtmann und Veld Marschall ic.“

S. 451. Urk. dd. Cassoviae 1605. 8. May in der Stephan von Boczkay Fürst in Hungarn und Sieben-
bürgen den Carl von Zerotin abtrüning zu machen sucht.

„Illustri ac Magnifico Domino Carolo liberi Barono
de Zerotin, Namiestii, Lominicii, Drevohostycii,
Brundusii et Boszicci haereditario &c.“

S. 454. Urk. dd. Viennae 1605. 12. Juny, in
der Erzherzog Mathias den Johann Grill an Carl
von Lichtenstein abschickt, um mit ihm gegen den Rebellen
Stephan Boczkay Unterredung zu pflegen.

„Instrucción, Was bey den Wohlgebohrnen Unsern
Camerer und lieben getreuen Carl von Lichtenstein
und Niclaspurg und Czernahor und Biskowitz Rdm.
Ka. Mjt. Gehaimen Rath, und Landshauptmann des
Marggraftums Nähren Unser lieber getreuer Johann
Grill Unser Höffdiner in unsern Nahmen ic.“

S. 473. Urk. dd. Posonii 1608. 1. Febr. In der
die Hungarischen Stände den Ladislaw Berka bitten, den
Kaiser zu bewegen den Wiener Frieden mit den Türken
zu bestätigen.

„Illustri ac Magnifico Domino Ladislae Berka de
Duba et Leip. in Mezerich et Jaroslawitz Sac. Caes.
Regiaeque Maj. Consiliario, et Camerario, nec non
Marchionatus Moraviae supr. Capitaneo, ejusdemque
perpetuo Camerario &c.“

Tom. III.

Zugeeignet:
 Reverendissimam et Excell. D. D. Francisco Xaver.
 Casimiro Strachowsky e vetustis S. R. I.
 Eqvitibus de Strachowitz, Utriusque Sac. Caes.
 Regiaeque Apost. Maj. Consiliario act. intimo &c.

Chronicon Anonymi.

S. 59. Anno Dom. MCCCCXX. VI die mensis Apri-
lis hora XVI. horologii traditum est Castrum Pragense
et Ecclesia cum Clero suo per Czenkonem de War-
temberg, tunc Purgravium Castri Pragensis, qui
captivavit Johannem Chudobam.“

S. 60. „Anno eodem (1433) in die Ascensionis
Domini Nova civitas Pragensis est devastata per Baro-
nes ipsius Bohemiae Menhardum de Nova domo,

Henricum de Welis, Hyenecz de Praga, Pregastayn
ac strenuos dominos Diwissium de Miletinka,
Benessum de Makraus.“

Chronicon Pulkavae.

S. 263. „Anno Dom. MCCCVII. Quidam Baroni
nes Regni Boemie, puta Bavarus de Strakonicz, qui
tenebat Castrum in Klingenberg et Wilhelmus de Ha-
semberg alias de Waldek, qui castrum tenebat in
Burglenis alias Krziwoklath cum suis se opposuerunt
electioni Rudolphi.“

S. 276. Urkunde des Herzogs von Oppeln dd.
Pragae IX. Julii 1318. unter den Zeugen:

Petrus de Rossemberg summus Camerarius Regi-
ni Bohemiae.

Henricus de Lippa Subcamerarius ejusdem Regni.
Ulricus de Mendico Burggravius Pragensis.

Benesius de Wartemberg Pincerna.

Hermannus de Miliczin Dapifer dicti Regni.

Ulricus de Rziczan a Judex terre.

Tajno de Coldicz.

Henricus de Leuchtenburg.

Hermannus et frater suus Hynko filii Potonis de
Fridelant.

Bernardus de Cimemburg (Czimburg) Ensifer.
Plichta de Aldenar (Adelar).

Hermannus de Zwierzeticz.

Joannes Stamborius dictus de Schiltperg.

Zbynco de Mendico.

Spaczmannus de Beneschatto (Benesow).

Sezema de Hirstein.

Zdenko de Kowan.

Cursus Mansioniorum. Statuta et Pri- vilegia eorum.

S. 306. „VII. Kalendas. In anniversario Nobilis
Domine Anne Conthoralis nobilis viri Domini Bohus-
lay de Swamberg.“

S. 310. „III. Idus Sept. In anniversario Domini
Stiborii de Radecz fratris Domini Wenceslai dicti
Radecz Canonici Pragensis.“

S. 311. „XVII Kalendas Nov. Ex confessione
Mansioniorum compertum est, quod Domna Wichna
de Polop. edidit L Sexagenas grossorum.“

S. 323. Urk. dd. Avinione 1344. II. Kal. May
Pabst Clemens bestättigt eine Stiftung Earls Marg-
grafens von Mähren.

„donavit bona sua, que justo empacionis titulo com-
paraverat ab Hyncone de Nachod, videlicet Czern-
gelow, et Jasseny.“

S. 340. Urk. dd. Igaviae feria IV ante festum
S. Viti 1352. Johannis Marggrafens von Mähren zu
obiger Schenkung.

„Czerngelow et Jasseny villas a nobili Hyncone de
Nachod et Solnicz, villam ab Ottone Panicida Cu-
rie Pragensis et Lhotam villam a Raymundo de Co-
stoniat.“

S. 349, Urk. dd. Pragae 3, Octob. 1353. in der
der Erzbischöf Arnest eine Stiftung Carl IV. bestätigt:

„villam dictam Chleby a Domino Jelscone de War-
temberg dicto de Wessel a se nuper emtam.“

S. 353. Urk. dd. 1353. oder der obige Stiftungs-
brief selbst, darinnen werden unter den Domherrn der
Prager Kirche genannt:

„Hynco de Malowar.

Benesius de Krawarz.

Johannes de Landstein.

Wratywogius de Mlycowicz.
Stephanus de Auerziccz.

Zawissius de Raczynawes.

Nicolaus Donatus et Wilhelmus de Hasenberg.

S. 357. Urk. dd. die S. Galli 1352. in der Thos
mas Morawus für die Mansionarien eine jährliche Stiftung macht:

„per nosli om a Domino Johanne dicto Wycher
in Trzebyewlicz.

S. 370. Urk. dd. in vigilia OO. SS. In der der
Richter und die Geschworenen der kleinen Stadt Prag
den Verkauf eines Schlosses in Unhosch bezeugen:
„testamur: quod honesti homines videlicet Wyce-
mila olim Domeslai de Drask relictac Czenko ipsius
filius.“

S. 373. Urk. dd. Karistein III. Idus Julii 1359.
Fundations Instrument bey der neu errichteten Capelle
Terencii in Parmensi diocesi. unter d. Zeug.
„Illustris Ludovicus Slezyc et in Lignitz &c.
Nobiles Sbinco et Hasso Lepus (Hasenburg) de
Zwyerzetycz Magistri Camerae nostrae.
Ulcicus de Usk (Sezeima).

S. 377. Urk. dd. Pragae die S. Elisabeth. in der
nachstehende eingestehen: einen jährlichen Betrag an die
Alerheiligen Capelle zu entrichten zu haben:
„Nos Busco de Kokowicz, Zdislaus de Telecz,
Lyczek de Telecz.

S. 387. Urk. dd. Pragae feria III. post festum S.
Jacobi 1371. Das Collegium der Mansionarien bezeugt:
zwey Höfe im Dorfe Blonyz an die nachfolgende ver-
kauft zu haben:

„honeste Domine Anne de Rochova et ei cui
ipsa committieret.“

S. 397. Urk. dd. feria V. proxima post festum
S. Martini 1382. Richter und Geschworene der Neustadt
Prag bezeugen die jährliche Stiftung im Dorfe Unhosch.

quod honestus vir Bohuta de Unhosch conci-
vis noster.“

S. 452. Urk. dd. 17. Sept. 1409. Pronuncciacio
Purggravii Pragensis super edificacione domorum in
Sadek:

Ego Jesco dictus Rothstein Purkrabie Praesby
Uhermann moeny &c.

Tom. IV.

Surgeignet:

Reverendissimo, Perillustri ac Amplissimo D. D. Jo-
anni Leopoldo ab Hay Insiguis Collegiatae Ec-
clesiae Nicoisburgensis Praeposito infulato; Suae
Reverendissimae celsitudinis D. D. Archiepiscopi
Olomucensis Consiliariario, Assessori Consistoriali,
nec non per Marchionatum Moraviae in materia
Religionis Deputato Caesareo Regio ac Archiepisco-
pali Commissario Ecclesiastico Domino in Iritz.“

Chronicon Benefici Krabice de Waitmiles
Archidiaconi Zatecensis et Canonici
Metropolitani Pragensis.

S. 31. In vigilia sancti Galli (1346) Dominus
Dypoldus de Ryzenberk obsedit Castrum Waldek

S. 32. Eodem anno — 1347 — Dominus Hein-
ricus de Novadomo (Neuhaus) in Domazlice ma-
nens multa Dampna intulit Bavaris.

Item eodem anno — 1347 — Capitulum in Mu-
tha, quod tenuit Domina Elzka de Potenschein
dicta, sincerissima ordinis &c.

Eodem anno — 1347 — Dominus Petrus de Rosenberg et Dominus Bertoldus Lipensis (Lipa) moriebantur.

S. 36. Item — 1351 — Dominus Heynricus de Novadomo (Neuhaus) cum LXX galleatis intravit Austriam. et cum ad propria cum honore et Victoria rediret per Dom. Wilhelmum de Landstein, et Australibus circa Zamosty cum Dom. Petro filio Dom. Stephani de Sternberg k, qui sibi in adjutorium cum XXX. galleatis venerat &c.

S. 42. In quo Capitulo (in Crumlow 1361) Dom. Heynricus de Novadomo (Neuhaus) ad ordinem sancte Clare suam teneram filiam tradidit.

Item Domina Margaretha filia Domini Hynkonis de Slez reiecta Domini Henzlini filii Swinkonis de Hazenburk intravit eundem monasterium in Crumlow.

S. 47 Eodem anno — 1366 — Nobiles Viri Petrus, Jodocus videlicet et Johannes filii qvondam Domini Petri de Rosenberg — de Parochiali Ecclesia in bonis suis Witignaw, alias Trzebonye fecerunt Monasterium Canonicorum Regularium et sufficienter daverunt.

S. 65. Eodem anno — 1396. — in festo Pentecosten interfecti sunt in Karlstein Domini; Dominus Stephanus de Opoczna, Dominus Stephanus dictus Poduska de Martinitz, Dominus Strnadus de Markolthus Magister de Strakonicz, qvos interfiebat Johannes Princeps Ratiboriensis.

S. 66. Anno Domini 1406 feria IIII post Matthei Apostoli Dominus Heroldus de Cunstat junior acquisivit Wodnianum et multa abstulit, civesqvaque captivavit.

S. 67. A. 1411. Obiit Dominus Zbynko Lepus de Haznberg VI us Archiepiscopus Pragensis, in Ungaria in Pragspurg et sepelitur in Castro Pragensi.

S. 70. Eodem anno — 1421 — feria VI die omnium Sanctorum preliaverunt Domini terre Bohemie et Moravie, et Rex Sigismundus venit ad succurrendum Wysegrado — ibi occidatur Dominus Henricus de Plumlow supremus Capitaneus Moravie, Dominus Petrus de Konopist, Dominus Henricus de Crumlow (Rosenberg), Dominus Jaroslavus de Wezel, et Dominus Wcko de Holstayn, Dominus Nicolaus Lepus de Haznborck, Dominus Cernohorsky, et Dominus Michalko juvenis, et Dominus Sobinus miles audax — Adjutores Pragensibus fuerunt Dominus Hynko Crusina et Dominus Vicerinus de Podiebrad (Kunstad).

S. 70. feria VI — 1421 — in die Sancti Nicolai, venit Communitas a Rziczan et adduxerunt Dyonisium cum filio, et uxerem ipsius cum filia.

S. 71. Anno Domini 1423. ante Epiphianam Domini Dominicu die Dominus Hynko de Walsteyn repulit inimicos Christi legis a civitate Luthomierzic.

S. 72. A. D. 1424. Dominus Joannes Leskowecz inter emtus est circa claustrum Zelew.

S. 74. A. D. 1438 feria II post Nativitatis Gloriosissime Virginis Marie Baro, strenuusque miles Dominus Johannes de Duba Bohemus feremet qvinqagesimus — patibulo Pragensi est affixus.

S. 76. eodem anno — 1482. tridecima die Augusti Dominus Rex Vladislau, Princeps Hynko et alii Domini Generosi hastiluserunt in circulo Pragensi Antiqui Civitatis, qui sunt et statim scripti &c.

Kral geho Milos.

Knize Hynek.

Pan z Rosenberka.

Pan Thowacjowscy.

Pan Coldecz (Koldicz).

Pan Szwihowsky.

Pan Zdešlaw.

Buryan mlady.

Pan Smiržiczy.

Mežerizicky.

Pan Czenek Miezan.

Pan Wywodicz.

Ssumburg Pan Alachowy.

Pan Peter Dubsky.

Pan Szysztaynsky (Lobkowicz).

Pan Gitz Rollowrath.

Pan z Plawna.

Pan Luharth.

Pan Ladislav Waytmile.

Mattiss.

Purkhart.

G. 79. Observationes praeviae per illustris viri Petri Tobiae Wokaun Eqvitis de Wokaunius Caef. Reg. et Apostol. Majestatis Consiliarii, et Regii supremi Burgraviatus in Castro Pragensi Assessoris in Epitomen Chronicae Bohemicae Joannis Neplachonis Abbatis Oppaviensis — Lhottae Hlawaczoveac 1778. XV. Kal. August.

G. 88. Im Verzeichniß der Oppauer Webte: Zdislaus de Zwirzeticz anno 1277.

Epitome Chronice Boemice Neplachonis.

G. 116. A. 1278. moritur Joannes Episcopus Prahenensis cui successit Tobias Dom. de Bechina.

G. 119. Eodem etiam anno — 1316 — Henricus de Lipa per Wilhelmum de Leporem (Hasenburg) capitur.

A. 1317. Dom. Joannes de Straz in Kostelecz sagittatur.

A. 1319. bellum inter Regem Boem. Joanneum et Leporem (Hasenburg) depastum fuit, sed Lepus victoriam obtinuit.

Eodem etiam anno — 1322 — Dominus Lepus (Hasenburg) dc Waldek ab avaris sagittatur.

G. 120. Ao. 1322. M. Ulricus de Babieniz (Woracziczky) Doctor Decretorum, et Praepositus Eccl. S. Viti assumunt cuculum in Sedlec.

G. 120. Anno 1333. Nobiles quidam de Boemia capti sunt in bello circa Laam, et Dominus Benessius de Warternberk et Marsyko de Wlaassim, et Jefso de Pulyczan ibidem a Swevis, et Australibus interfici sunt.

G. 122. Eodem anno — 1346 — Joannes Rex Boemorum multis Nobilibus Regni Boemiae scilicet filio Dom. Petri de Rosenberg, et filio D. Henrici de Lichtenberg vadit in subsidium franciam, et ibidem occiditur &c.

Continuatores Pulkavae Hus.

G. 149. A. D. 1414. Rex Romanorum et Bohemia misit cum illo — Joanne Hus — pro securitate et salvo conductu Nobiles Dominos Wenceslaum de Lestna, et D. Joannem Eqvitem de Chlum Lepka dictum.

G. 150. legat vitam Magistri Hussii, quam scripsit Magister Petrus de Mladiegowicz, qui illo tempore — 1415 — scribam egit constancie apud Dominum Wenceslaum de Lestna supra nominatum.

G. 151. A. D. 1417. Dominus Czenek et Dominus Ulricus de Rosenberg die Jouis in octava Corporis Christi Krutnlovii preceperunt Capellano suo Jo. anni Biskupcz &c.

¶. 156. Zizka autem se Pilsnam contulit, ubi multos conflictos gesgit cum Bohuslao de Schwamberg &c. — 1419 —

¶. 158. Eodem anno — 1420 — die Mercurii post festum Reliquiarum Dominus Czenek de Wartemberg Weselsky dictus Burggravius Castrum Pragensis proditore tradidit Pragensibus Castrum Pragense.

¶. 159. eodem anno — 1420 — Zizka cum Pragensibus oppidum Rziczan Domino Benesch spectans expugnavit.

¶. 159. 1421. Pragenses cum Zizka processerunt Cladrubrium in auxilium Chwaloni Rzepiczy &c.

¶. 160. Hoc anno — 1421 — Verona Civitas ab his pugnantibus expugnata fuit, ubi generosi Bohemi, et Eqvites Dominus Koblyk, Dominus Bohuslaus Rupowec cum patre suo, et aliis Nobilibus ante Civitatem combusti sunt.

¶. 161. eodem anno — 1421 — Zizka cum Pragensibus miserunt nuncios ad Regem Polonie, Dominum neimpe Wilhelminum Kostka, D. Hlosa, D. Waniek, et ejusdem D. Waniek filium, Dominum Pawlik Eqvestris status.

¶. 162. Anno etiam eodem — 1421 — Zizka expugnavit Castrum Krasikow, ubi magnus Adversarius Dominus Joannes de Schwamberg captus est.

¶. 162. Anno eodem — 1422 — in die S. Michaelis Taborienses cum Dom. Bohuslao de Schwamberg, cum Bzdin Capitaneo condentebant de urbe antiqua Pragensi &c.

Ad. 1424 ante festa Pentecostalia denuo Zizka obfessus fuit in Kosteletz ad Albim cui in auxilium venit Dominus Hinco de Podiebrad (Kunstad).

„Hic interierunt Dominus Petrus Turkowecz Eqves, Dominus Hlas de Dube, Dominus Henricus Dube, Zizce amicus, et alii multi &c.

¶. 163. eodem anno — 1424 — urbs Slanensis a Taboritis et Orphanis oppugnata fuit, adiuuanti bus Zatecensibus, et Lunensibus, in qua civitate populos et servi Nobilis Domini Hinconis Kolstansky se generose defenderunt.

¶. 164. In hoc conflictu — 1425 — Dominus Bohuslaus Schwamberg Capitanus Taboriensis ex civitate traiectus fuit, et in Moravia Crumlovii sepultus.

¶. 165. Eodem anno — 1427 — Germani Electores et alii intrantes in Bohemiam, civitatem Misam obsederunt fortiter et oppugnarunt bombardis majoribus, contraqvos se generose defendit* Przibik Klenowsky, cui in succursum Bohemi advenerunt &c.

„Captus hic fuit Dominus Wilhelmus Swirowsky, quem obligavit sub file et honore Nobili Dominus Towaczowsky &c.

Edem anno — 1427 — Dominus Hinko Kolsteinsky cum Smirziczy ac cum famulis Domini Joannis de Miestecz et Domini Petri de Czastalowicz processerunt Pragam.

¶. 168. Anno 1432 Dominus Czeczek de Pachomiericz persuadens precibus ut ad Castrum in Pachomiericz veniret Mathias de Chrenow qvondam Scriba Tabularum Regni, cui filiam suam dederat, et cum eodem ibidem habitaverat his periculis temporibus, cepit eum cum Domina Margaretha amica sua propria uxore predicti Mathiae, eosqvc taxavit, ac privavit omnibus suis rebus, que possederunt, et proditorie cum illis egit, sicut Judas.

¶. 168. eodem anno — 1432 — in Vigilia Omnium sanctorum Przibik Klenowsky Clatovieuses, Tustenses &c. obsederunt Castrum Lopata apud Plesnecz &c.

¶. 169. A. D. 1436. die Dominica post festivitatem Corporis Christi Dominus Meinhardus, Domini Materios. iur Genealog.

nus Ulricus de Rosenberg, Dominus Ptaczek, Dominus Aleis Holickzy, Dominus Biustius Borzeczk, Michalek Strakonicensis Cruciger cum Fragensibus &c. vicerunt exercitum Taboritanum &c.

S. 170. A. D. 1437. in medio Quadragesime Dominus Ptaczek cum suis, Ptechta de Konopischt, Joannes Sadio de Lestatna obfederant Ostromecz castrum Taboriense.

S. 171. die Jovis sequenti — 1437 — constituit Imperator Antiqua, Nove, et Minoris urbis Pragensis Consulm Reckonem, sigilia in manus ejus tradidit, et Joannem ab Argenteastella instituit Sub-Camerarium Regni Bohemie.

Eodem anno — 1438 — Imperator perexit in Cheb abinde Legati missi Basyleam ad universale Christiani Concilium, nempe Dominus Petrus Zwirzeticzky, Dominus Przibik de Klenow &c.

S. 172. quidam elegerunt — 1438 — Casimorum Polonum, uti Dominus Aleis de (Sternberg) et Holickzy, Dominus Ptaczek. Dominus Georgius de Kunstad et Podiebrad, Dominus Petrus Zwirzeticzky, Klenowsky &c.

S. 172. Eodem anno — 1439 — in die S. Wenceslai, quando Misnensis Dux reversis fuit in Misniam, Dominus Petrus filius Domini Aleis Holickzy (Sternberg) uniens se Sataenibus &c. aggressus fuit Misenensis in opinate, Misnensis vero Bohemos prostravit et Dominum Petrum de Sternberg cepit cum auxilio Jacobelli Bielinsky de Wrzezowicz.

S. 175. Smolarz vero ob aliquam causam de capitulo non fuit, nisi ut Przibrayn Dominus Hanisch Kolowrath obtineret, nam illo tempore — 1440, — eidem Smolarz spectabat.

, His temporibus. nempe anno 1442 Przibik Klenowsky, Solnarz et de Karlsberg, Jo-

annes Sedlecky dc Prachaticz obfederunt Castrum Hus."

S. 176. Capitanei vero hujus Landfrid — 1442 — fuerunt :

Dominus Meinhardus de Hradecz (Neuhaus) Burggravius Pragensis et Carlsteinensis, is fuit Capitanus Pragensis cum Dom. Hanisch Kolowrath.

Dominus Georgius Podiebradsky (Kunstad) fuit Capitanus Bechinensis.

D. Wenceslaus de Michalowicz Cruciger Strakonicensis Districtus Prachinensis.

Dominus Henek Cruessina de Schwamberg Plauenensis.

D. Burianus de Guttenstein et de Rabstein Satecensis.

D. Zbynek Zajicz de Hasenburg Rzibensis et D. Michalec Districtus Boleslaviensis.

S. 179. eodem eciam anno — 1450 — oppugnaverunt civitatem Kosteletz ad Sazavam, eamque obtinentes tradiderunt Domino Sdenoni Sternbergio Domino in Konopischt Burggravio Pragensi.

S. 179. A. D. 1453. Henricus filius Domini de Rosenberg congregans copias suas &c.

S. 181. quo eciam tempore — 1454 — ibidem in Hungaria Dominus Henricus de Rosenberg cum quibusdam senioribus sociis suis, venero porrecto in vino, mortuus est.

S. 183. anno 1459. misit Rex in Lusatiam Dominum Czenek de Clingstein sue aule Procuratorem, ut resciat daciones et fructus hujus Ducatus.

, anno 1466 constituerunt comicia celebranda in Viridimonte ad fuerunt autem sequentes :

Dominus Joannes de Rosenberg frater hujus Episcopi,

D. Sdenek de Konopischt.

D. Burian Gutstein de Rabstein.

- D. Bohuslaus Krussina de Sswamberg.
 D. Joannes Hradeczky (Neuhauß).
 D. Leonardus de Gutstein et Klenau.
 D. Wilhelmus Zagicz de Hazemburg.
 D. Joannes Zagicz (Hasenburg) de Kost.
 D. Ilburg de Budenecz.
 D. Dobrohost de Prosteho et Teyn Horzovienſi Episcopali.
 D. Diepoldus de Wartemberg et Ryzmberg Wyharticzky.
 D. Wilhelmus Propositus de Rabec dictus.

Specimen Codicis Diplomatici Moravici.

S. 250. Urk. dd. Beneventi 1187 Gregorius VIII Hinkonem de Serotin ejusque familiam et terras in protectionem Sedis Apostolicae suscepit.

„Gregorius episcopus servus seruorum Dei dilecto filio Hinconi de Serotin (Zerotin) Crucis signato Mili Oloznicensis Diecesis.

S. 257. Urk. dd. 1227. In der Cojota ein Sohn des Grabisse mittelst Testament verschiedenen Klöstern mehrere seiner Güter vermachte.

„Notum sit omnibus, quod ego Cojota filius Grabisse (Krabice) cum filios non habeam Cristum heredem faciens &c.

u. d. 3.

Hroznata Comes de Podiebrad.

S. 262. Urk. dd. Brunna XIX Kal. Febr. 1249. In der Przemysl Marchgraf von Mähren dem Heinrich von Lichtenstein seiner Verdienste wegen Nicolsburg schenkt.

„apropter devota et fidelia servitia, que fidelis noster Vir nobilis Henricus de Lichtenstein . . . villam Niclsburgcum cum ipsis attinencis in proprie-

tatem donamus abeo, et heredibus suis omni cessande in pedimento, donec Wilhelmus de Dyrnholz cum fratre suo Hermanno eidem ville voluntarie renunciarerit &c.

u. d. 3.

Comes Otto de Plawen.
 Hawlo de Lewenberk.
 Sdezlaus de Sternberk.
 Witko de Krawar.
 Hertmannus de Ninicz.
 Hinco de Jeromirz.

S. 263. Urk. dd. Brunna XV Kal. Dec. 1249. In der Przemysl Marchgraf von Mähren nach gänzlicher Entsaugung der Brüder von Dyrnholz dem Heinrich von Lichtenstein Nikelsburg überliefert:

„ipsi Henrico et heredibus suis conferimus secundum ius et consuetudinem Theutonicani perpetuo possidendam.“

u. d. 3.

Gallus de Lewenberk.
 Ieroscko de Zliuen.
 Wenceslaus de Sternberk.

S. 264. Urk. dd. apud Netholicz 1251. In der Przemysl Marchgraf von Mähren seine an Bavor geschafften Schenkungen bestätigt:

„Quod cum dilectus fidelis noster Bavarus vilas quasdam.“

u. d. 3.

Vitco de Novocastro.
 Hrauisa filius Vitconis.
 Vitco de Lebecow.
 Cunradus de Janowicz, filius suus Burghardus.
 Wilhelmus de Podiebrad (Kunstad).
 Wocco de Rosenthal.
 Hwoysa cum fratre de Dol.
 Predocha cum fratribus de Blatna.

Ulricus Lepus (Hauenberg),
Heyzt de Budowicz.

Snilo de Luchtenburg cum filio suo,

S. 233. Urk. dd. Pragae II Non Junij 1321. In der Johanz als Probst von Wischrad und das Kapitel dasselbst Güter in Mähren an Heinrich von Lypa verkaufen:

„Nobili viro Domino Henrico de Ly pa summo Regni Boemie Marchalco iite vendidimus.“

u. d. 3.

Hynko filius quondam Heymanni de Duba Praegensis Praepositi.

Magister Ulricus de Pabyenitz (Woracziczky).

S. 290. Urk. dd. in Monasterio Sderasieni 1321 XVII Kalen. Sept. Johann von Mezirzic schenkt mit seinen Söhnen der Kirche in Zderas das Patronatsrecht über die Kirche in Solniz.

„Nos Joannes de Mezirzic, Wznata, Tasso, et Jesco filii ejus &c.

u. d. 3.

Dominus Tobias de Tassow frater et Patronus noster dilectns, Joannes filius ejus &c.

Hrono filius Domini Hrononis de Nachod.

S. 291. Urk. dd. Avignon V Idus Junii 1322. In der Pabst Johann XXII einen Streit zwischen den Kloster Zderas und denen von Schwabenitz vergleicht.

„quod Joannes filius quondam Witikonis de Swabenicz sive Hermanicz miles et Berchta quondam Witiconis de Swabenicz laici, relicta vidua &c.

S. 295. Urk. dd. Lucenburg in octava Epiphaniae 1334. König Johann ersezt dem Hertwig von Lichtenfels in den an seinen Gütern gemachten Schaden (st. in Collectanea Archivi Stat. Infer. Austr. S. 199.)

S. 296. Urk. dd. Mezirzic die S. Bartholomaei 1335. Johann von Mezirzic setzt nach seinen Patro-

natsrechte bey der Kirche zu Mezirzic mit gewissen Bedingungen n einem Pfarrer ein:

„Nos Johannes de Mezirzic notum facimus &c
u. d. 3.

Nobilis vir Dominus Hartlebus de Bocekowicz.

S. 301. Urk. dd. in Brzeznik die Purificationis B. Mariae Virginis 1338. Jesso von Nachod macht den Pfarrer in Brzeznik eine Echarfung (st. in Paprocki Spec. Mor. fol. 129.)

S. 302. Urk. dd. Brunae III. Calen. May 1340. Ercl von Aurcicz bekennt daß er von den Abtten zu Mellerine zum Nutzen auf seine Lebenszeit erhalten habe z Husen Acker.

„Quod ego Karolus de Aurcicz suscepi tres lanceos liberos in villa Aurcicz &c.

u. d. 3.

Joannes de Lompnicz.

Bobusius de Stenz.

Luczko de Wyssenburg.

Johannes de Nachod.

Eberhardus de Wiczkow.

Strziesewogus dictus Holub de Comurzan.

Ebynco de Eucowna.

S. 315. Urk. dd. 1340. In der Adam von Kornitz einen Canonicus bey der Olmützer Kirche siestet; (st. in Paprocki Spec. Mor. fol. 416.)

S. 313. Urk. dd. Munsterbergae feria proxima ante diem sancti Galli 1344. Miles Herzog von Münsterberg verpflichtet sich die ausländischen Untertanen zu baren zu treiben.

u. d. 3.

Henricus de Haugwitz (Haugwitz.)

Ulicus de Lebenrode.

Johannes de Kodow.

Theodericus de Gitzin.

Nicolaus de Bernwald.

S. 314. Urk. dd. in dem Castell Thermen Zeller Bistums des andern Tages nach Sanct Margarethen Tag 1344. In der Albert von Puchheim als Sachwalter in der Heurathssache zwischen Rudolph Herzogen von Oesterreich und Catharina Marchgrafen Carls von Mähren Tochter angestellt wird.

„Ich Albrecht von Puechaim des Hochgebohrnen Fürsten Herzog Albrechts von Oesterreich zu meines Herren sonderlicher Botte zu diesen nachgeschriebenen Sachen.“

S. 321. Urk. dd. Pataviae die post S. Jacobi 1348. Carl IV bestätigt dem Herdwig von Lichtenstein die Privilegien über Nikolsburg (st. in Collect. Arch. Stat. Infer. Austr. p. 196.)

S. 324. Urk. dd. Pragae anno jubilaeo 1350. in die Beati Stephani Martyris. Kaiser Carls Rewersbrief über das Land Mähren an Johann Marchgrafen von Mähren.

u. d. 3.

Wilhelmus de Landstein.
Joannes de Michelsberg.
Henricus de Lichtenberg.
Andreas de Duba.
Jodocus de Rosenberg.
Hinco de Hasenburg.
Joannes de Sternberg.
Busco de Welhartitz.
Hasco de Schweretitz.
Stephanus et Jaroslav de Sternberg.
Bernardus de Zinenberg.
Joannes de Bozchowicz.
Henricus de Leuchtenburg.
Genczo et Botzko dicti de Lomnitz.

S. 333. Urk. dd. zu Budissin 1350 an Sanct Dorothems Tage. Bekräftigung des Bündnisses zwis-

schen Friedrich Marchgrafen von Meissen, Kaiser Carl, und Johann Marchgrafen von Mähren ic.

u. d. 3.

Herr Wilhelm von Landstein.

Herr Wankho von Wartenberg.

Botto von Turgau Herr zu Krenau.

Fridrich von Schönenberg Herr von Krimithau.

Chino von Goldiz (Kolditz) unser Marschallh.

Albrecht von Maltiz unser Hoffrichter.

S. 335. Urk. dd. Pragae VI Calen Januar. 1350. Carl IV belehnt seinen Bruder Johann mit der Marchgrafschaft Mähren.

u. d. 3.

Wilhelminus de Landstein.

Iohannes de Michelsberg.

Henricus de Lichtenburg.

Andreas de Duba.

Jodocus de Rosenberg.

Tasco de Scorow.

Sbinco de Hasenburg.

Ioannes de Sternberg.

Busco de Wilhartitz.

Hasco de Schweretitz.

Stephanus et Jaroslav de Sternberg.

Bernhardus de Cinnenberg (Czymburg.)

Ioannes de Bozchowitz.

Henricus de Lichtenburg dictus de Welchonia.

Genzo et Prozno dicti de Lomnitz.

S. 359. Urk. dd. Zabrdowicz Sabbatho, quo sientes in Quatragesima cantatur 1359. Hinko Abbt des Klosters Zabrdowicz verkauft dem Jaroslav von Sternberg und seinen Söhnen das Dorf Cestkowicz.

„Nos a Nobili et Potenti Domino Jaroslav de Sternberg pro villa Cestkowicz = quam pro centum sexagenis grossorum denariorum Pragensium ad

vitae Dominorum ipsius filiorum duntaxat tempora
emisse dignoscitur.

S. 361. Urk. d. Welegrad feria V in Cœna Do-
mini 1302. Albert von Sternberg verkauft das Dorf
Czechoritz an Bedrzych von Podol.

,Nos Albertus Dei Gratia episcopus Zwerinensis
Dominus in Sternberg satemur et recognoscimus nos
obligari Bedrichoni de Podole militi fidieli nostro &c,
„Uxori suae Dominae Hercae.“

S. 369. Urk. dd. Drzewohosticz feria II post
Dominicam Cantate 1372. Ja der die von Sternberg
sich gegen den Marchgrafen von Mähren verbindlich
machen bis zu einen gewissen Termin den Frides zu
halten.

,Nos Zdenko et Johannes fratres de Lukow dicti
de Sternberg et Albertus de Zlina dictas de Stern-
berg, bona nostra fide pariter et honore, ad manus
Illustris principis Domini Marchionis, nec non Veko-
nis de Tyein dicti de Krawatz, et Drslay de ful-
nek dicti de Krawatz &c.

S. 370. Urk. dd Diedicz die S. Elasi 1375. Al-
bert von Sternberg Bischoff zu Leutomischel und ein
Enkel Peters von Sternberg, übergibt das Schloss Ros-
hatecz dem Benedikt von Krawatz.

S. 371. Urk. dd. Fransordi feria II. post Domi-
nicam palmiarum 1377. Johann Bischof von Olmütz
ertheilt auf Bitten des Marquart von Wartenberg
der Kirche in Trautenau (st. in Pap. Ord. Domin. p. 267.)

S. 371. Urk. dd. Brunae 1378. Dominica in die
S. Valentini. Marchgraf Jodock von Mähren Ein-
willigung, daß Smil von Sternberg nach seines Bruders
Etenko Todt seiner Kinder Vormünder seyn dürfe.

,Quod de nobilis Viri Smilonis de Sternberg
fide = sibi favemus, quod ipse post decepsum Nobilis
viri Sdenkonis fratri sui &c.

S. 371. Urk. dd. Sternberg infra octavas Assun-
tionis B. Mariae Virginis 1378. Potha von Willem-
berg verkauft an den Leutomischler Bischof Albert von
Sternberg die Höfe Dolany und Chowitz.

S. 372. Urk. dd. zu Troppau 1379 an St. Ere-
gors Tage. Wenzel von Krawatz wird Bürger für 1000
fl. Heller.

,Dass der Edle Herr Maczlaw von Crawatz
(Krawatz) unser lieber getreuer von uns fröhlich gebe-
ten, gelobet hat vor uns dem Edlern Herrn Peter von
Sternberg ic.

S. 373. Urk. dd. Mezericz Dominica post Octa-
vam Corporis Christi 1382. Vergleich eines Streites
zwischen Johann von Mæzirzic und den Pfarrer Wenz-
el Rod.

,Ab Honorabilibus Viris Dominis Johanne de Mæ-
zirzic Barone Moravia, ac Wenceslao dicto Rod
Plebano ibidem in Mæzirzic &c.“

S. 375. Urk. dd. Sternberg die S. Stanislai Mart.
1379. Albert von Sternberg Bischof von Leutomi-
schel kauft Morawitzen und Polozym in Mähren.

S. 375. Urk. dd. Pragae die 1. Novemb. 1379.
Albert von Sternberg Bischof von Leutomischel be-
schenkt die Cartaus bei Leutomischel.

S. 375. Urk. dd. Pragae 1381. König Wenzel
befreut das Haus der Anna von Sternberg Schwester
der Marchgrafen von Mähren, zu Prag auf der Klein-
seite in der Gegend des St. Thomas Klosters von allen
Steuern.

S. 375. Urk. dd. Brunae die Martis Rogationum
1385. Sigmund Marchgraf von Brandenburg nimmt
den Wilhelm von Sternberg in seinen Sold auf.

,Wanne der Edel Wilhelm v. Sternberg Herr zu Swiet-
low yn unsern Gescheiden zu dem Königreiche in Hungaria
mit seynem Volke uns dynen meynet = so geloven wir

zu seyner Hande Alischen seynem Sone, und Zdenken von Sternberg ic.

S. 376. Urf. d.i. ante Nitram in Ungaria die S. Oswaldi 1385. Peter von Krawarz und Marquart von Sternberg beurkunden: daß sie zur Gemeinschaft der mährischen Güter des Peter von Sternberg einverlebt worden seyen.

„Nos Petrus de Krawarz alias Dominus de Plumlaw et Marquardus de Sternberg notum facimus &c. qvod Nobilis Dominus Petrus de Sternberg promittimus facere ad manus Nobilium Dominorum Smilonis de Sternberg alias de Holic,

Henrici de Novadomo (Neuhaus)

Johannis de Mezericz.

Johannis dicti Michalec de Michelsberg.

Alberti de Bethovia.

u. d. 3.

Eberhardus de Kunstat.

Wilhelmus de Sternberg alias de Zlina.

Lacko de Krawarz alias de Helfenstein.

Janko de Wartenberg alias de Diezin.

S. 377. Urf. dd. Budin 1385. Marchgraf Sigismund von Brandenburg Versticherungsschein an Wilhelm von Sternberg sonst von Zlin über eine Summe Geldes.

S. 381. Urf. dd. in metis Croatiae juxta Danubium die Nativitatis S. Joannis Baptiste 1392. Albert von Sternberg vermachte seinem Bruder Stephan das Schloß Swietlow.

„Nos Albertus de Sternberg dictus in Swietlow = = = Nobilis Domini Stephani de Sternberg dicti de Zabrzecz fratri nostri charissimi = resignamus castrum nostrum Swietlow &c.

u. d. 3.

Johannes de Wartenberg dictus de Diezin.

Johannes de Mezericz.

Smilo de Liechtenburg Dominus in Wetouia,

S. 383. Urkunde. dd. Kogetinii die Martis ante Sanctae Nyeczessy 1395. Prokop Marchgraf von Mähren verspricht zum besten seiner Schwester Anna, Vermählten Sternberg über ihre Güter zu wachen.

„Qvod pro bono et utilitate Annae sororis nostre et conjugis Nobilis Viri Petri de Sternberg, nec non ad intercessionem Nobilis Jeskonis de Sternberg dicti de Lukow Dilecti nostri fidelis promiserimus &c.

S. 386. Urf. dd. in Wessely die Lunae post Dominicam Quadragesimae: Reminiscere 1597. Peter von Sternberg protestirt über alle Bertheilung seiner verschiedenen Güter.

„Petrus de Sternberg notum facio &c. qvod Nobilibus Dominis et fratribus meis dilectis Petro de Krawarz et Marquardo de Sternberg omnium bonorum meorum, quae in Moravia possideo &c.

Notum etiam facio, qvod Nobilibus Dominis Henrico de Novadomo (Neuhaus) et Zdeslao de Sternberg bona mea tradiderim, quae in Bohemia possideo.

u. d. 3.

Albertus de Lichtenburg dictus de Bietouia.

Petrus junior dictus de Straznicz.

Dominus Joannes de Strakonicz.

Dominus Henzo de Trpenowicz.

S. 388. Urf. dd. Brunas feria III ante festum S. Bartholomei 1397. Marquard von Sternberg verspricht als Erbe Peters von Sternberg alles in dem Testamant vorgeschriebene zu leisten.

„Marquardus de Sternberg significatus tenore presencium universis, qvod, sicut Nobilis Dominus Petrus de Sternberg pie in memorie Patrius noster carissimus &c.

Nos Marquardus de Sternberg prefatus principalis et nos

Albertus de Sternberg.

Jaroslav de Sternberg.

Albertus de Sternberg alias de Konopist.
 Petrus de Krawarz alias de Plumlow.
 Marquardus de Sobiesin, et
 Alscio de Rziczan fidei jussores &c.
 Nobili Domine Anne relicte predicti Domini Petri
 de Sternberg &c.

Nobilis Domini Luczonis de Krawarz, et
 Strenui Domini Henrici de Schenwald.

S. 390. Urk. dd. Luckaw feria tercia ante festum
 S. Bartholomei 1397. Eben selber Johann von Stern-
 berg macht eine gleiche Vertheilung über eben selbe
 Erbschaft:

„Johannes de Sternberg alias in Lukaw &c.
 et Nos Busco de Krasna alias in Cestin,
 Miklico de Milczan alias in Rutowicz,
 Przibiko de Malotin alias de Hradek,
 Witko de Bistrzic nunc Burggravius castri Lu-
 kow fidei jussores.

S. 391. Urk. dd. Uniczow Dominica Palmarii
 1398. Prokop Marchgraf von Mähren willigt ein:
 daß seine Schwester Vermählte von Sternberg mit ihren
 Gütern, was sie wolle, machen könne.

„tibi Nobili Anna relicte olim Nobilis Petri de
 Sternberg Ioroti nostre dilecta, ut bona tua &c.

S. 392. Urk. dd. Sternbergae die Mercurii ante
 sancti Laurentii 1398. In der obige Anna ihre Güt-
 ter an Łazko von Krawatz vermachts.

„Anna quondam conjux Nobilis Domini Domini de
 Sternberg &c.

Qua propter ego Anna supra memorata agnoscens
 et videns fidelitatem et fraternam benevolentiam Nobilis
 Domini Lackonis de Krawarz aliter de Helfenstein
 dicti totum dotalitium meum &c.

ii. d. 3.

Domi. Petrus de Krawarz aliter de Plumlow.
 Dom. Heraltus de Kuna (Kunstat.)

S. 396. Urk. dd. 1398. Smil von Sternberg
 sonst von Hochstein verschreibt unberbt das Schloss Hoch-
 stein denen Herrn Sdenko und Jezko von Sternberg
 mit den Beding eine gewisse Summe an das Kloster
 Kraslew, wo er sein Begräbniß wählte, abzugeben.

S. 396. Urk. dd. in Ungaricali Broda feria II. die
 S. Barbatae 1402. Albert von Sternberg verspricht
 deren die seine Parthei nahmen, allen möglichen Erbsaß.

„Albertus de Sternberg dictus de Lukow filius
 Nobilis Domini Jelskonis item Henslonis recognosco.

Cvod honorabilibus et strenuis Dominis
 Joanni dicto de Noslalowa.

Petru de Bictotin,
 Henrico de Raczwicz.

Joanni Kaczewow de Kniewicz.

Petru de Krumsin qui ad me in servitia mea &c.

S. 404. Urk. dd. Budae 25. Junii 1412. Kaiser
 Sigmund erhebt den Georg von Lichtenstein Bischof
 von Trident zur Reichsfürstentümde, der ein Sohn Georgs
 Lichtenstein von Niclsburg war. (st. in Collect. Arch.
 Stat. Inf. Austr. p. 203.)

S. 413. Urk. dd. Brunae die Veneris ante Pente-
 costen 1421. Kaiser Sigmund erlaubt dem Hartwig
 von Liechtenstein auf seinen Mährischen Gütern den
 Grubbenbau. (st. in Coll. Arch. stat. Inf. Austr. p. 202)

S. 414. Urk. dd. in Helfenstein die Martis in fe-
 sto S. Stanislai 1425. Beylegung des Streites wegen der
 Schloßer Lukow und Holeschau zwischen Peter von
 Krawatz und denen von Sternberg.

„Albertus de Sternberg dictus de Lukow fe-
 cognosco his literis &c.

qvae inter me et Nobiles Dominos Georgium atque
 Lackonem fratres de Sternberg et de Lukow fra-
 trueles meos exortae fuerunt propter medicitatem arcis
 Lukow et castri Holešow &c. cum plena potestate ac-

cedam ad Nobilem Dominum Petrum de Krawarz
et de Stražnicz.

u. d. 3.

Dominus Joannes de Krawarz et de Giczin.

Petrus de Konicz dictus de Tymcze.

Ctibor de Czymburg et de Drahotauss.

Zbincz de Stralek h dictus de Wslebowicz.

S. 429. Urk. dd. Tynetz feria secunda ante festum
B. Nicolai 1443. Vertauschung einiger Güter zwischen
dem Kloster in Tynež und dem Jaroslaw Plichta von
Zerotin.

Nos Bietka de Kladna (Kladno) Divina Mi-
seracione Abbatissa, et Dorothea de Kozoged no-
stro. &c.

Nobilis Dominus Jaroslau Plichta de Zerotin
nobis alia bona sua &c.

prefato Dom. Jaroslao et Dom. Johanni filio suo &c.

— — Urk. dd. die Sabbathi post festum S. Tho-
mae Apostoli 1453. Johann Bischof von Olmuz ver-
schreibt denen Eluga von Wrabi das Schlos Drzewczis-
cie auf ihre Lebenstage:

„oppignoraverimus et transcriperimus in strenuum
Eqvitem Dominum Dietricum Tluxa de Wrabie,
et quidem ad duorum vitae tempus nempe illius et filii
sui Joannis

„oppignoravimus Dionysio filio Domini Dietrici et
Joanni Wrabsky juniori nec non Joanni Tluxa ju-
niori fratruelibus germanis de Wrabie &c.“

u. d. 3.

Sacerdos Bohuss de Zwole Decretorum Doct. Deca.

Joannes de Lompnicz Praepositus.

Joannes de Sternberg Canonicus.

Henricus de Michalowicz.

Dom. Joannes Lapaczky (Lupatzku) junior de
Sukorad.

Borziwogius de Hradek.

S. 447. Urk. dd. Pragae 11. Febr. 1472. König
Wladislav gestattet, daß die Malthezer Güter nicht ver-
äußert werden dürfen:

Venerabilis Joannes de Swamberg et in
Strakonicz Ordinis Militie Sct. Joannis Jerosolimitani
Prioris Generalis per Boemiam, Moraviam, Silesiam,
Austriam &c. devoti nostri, dilecti &c.

S. 449. Urk. dd. Olomucii 21. Julii 1479. Ver-
gleich zwischen den Königen von Böhmen Wladislav
und Matthias über den König. Titul &c.

u. d. 3.

Leod. Rosenthal supremus Magister Curiae
Regni Bohemie, et Capit. Districtus Prachens.
Joan. de Cimburg et in Boleslaw supremus Ca-
merarius Regni Bohemie et Capitaneus Distric-
tus Boleslaw.

Rosnata de Rosenberg et in Swerchau supre-
mus Judex Regni Bohemie.

Burianus de Guttstein et in Neczsy Magister
Camere Domini Regis et Capitaneus Districtum
Zacensis et Rakownicensis.

Albertus de Colowrat et Novo Castro.

Aliso Berka de Duba.

Benessius de Weitmile Burggravius in Carlstein
et Magister Monete Monciun Outhen.

Joannes de Rupau Magister Curie Domini Regis.
Nicolaus junior de Horzicz Capitaneus Distric-
tus Hradec.

Czenko de Barchow (Barchowa) et in Dassitz.

Wenceslaus dictus Herwick de Mestigow.

S. 461. Urk. dd. Henrichovii festo Annuntiatio-
nis B. Mariae Virg. 1482. Det Abbt und das Kloster
Henrichau in Schlesien giebt Zeugniß über den Adel
derer von Raunibz. (st. in Paplos Spec. Moravia
fol. 417.)

Reprint aus Generatolog.

S. 465. Urk. dd. 1490 am Freitag vor Trinitatis, die böhmischen und mährischen Stände kommen über ein: einen und denselben König aufzunehmen:

Herr Stibor von Zymburg (Cymburg) Hauptmann des Marggraffthum zu Mähren;
Herr Heralt von Kunstat (Kunstat);
Herr Wratislaw von Bernstein (Pernstein), Kammerer des Olmützischen und = = Rechten in Marggraffthum Mähren;
Johann Birke (Berka) von der Duba, und von der Leippau;
Buczshke Khun von der Kunstat und auf Buczem; Radislaw von Buchowez (Bozkowitz); Carl von Blaschin; Sigmund von der Dobrewicz; Znate von der Kunis; Hinko von Ledeniz; Girzich Tunkel von Auspruna, und von der Hohenstadt; Bohuslaus von Kober.

S. 472. Urk. dd. Linzii ante Dominicam Laetare 1493. Kaiser Friedrich macht den Christoph von Lichtenstein und Nicolspurg zum Obrist Marschall von Österreich (st. in Collect. Arch. Stat. Inf. Aust. p. 207.)

S. 472. Urk. dd. Zdiarae Dominica prima Quadragesimae 1494. Die von Kunstat machen der Stadt und dem Kloster Wisowitz zu wiessen, daß sie zu Lehn gehen müssen:

„Nos Victorinus et Henricus Dei Gratia Duces Monsterbergenses et Comites Glacenses, et ego Joannes Kuna (Kunstat), Joannes Bozek et Procopius de Zagimucz fratreles et fratres Domini de Kunstat“

„qvod admiserimus et faverimus Nobili Domino Boczkoni Kuna de Kunstat et in Buchlow fratreli nostro dilecto.“

S. 475. Urk. dd. Brusae die Veneris ante Dominicam Octili 1499. Urteilsspruch des Ladislaw von Bozkowitz über das Patronats Recht der Kirche in Walcz.

„Ladislaus de Bozkowicz et in Tizebow, supremus Camerarius Marchionatus Moraviae &c.

Nobilis Dom. Dom. Joannes Boczek de Kunstat (Kunstat) et in Polna, ob item ab eodem Pater Nicolo motam &c.

u. d. 3.

Dom. Joannes de Lomnicz et in Mezerziecz, Capitaneus Marchionatus Moraviae.

Dom. Albertus de Bozkowicz et in Lethowicz.

Dom. Benessius de Bozkowicz et de Cerne Hory.

Dominus Jacobus de Scharowa (Scharowa) et in Crumisyn Judex aulicus Marchionatus Moraviae.

Tom. V.

S. 58. Hanc denique civitatem (Triboviam Moravicam) mox capiens Fridericuum de Schreiburg (Schaumburg) turbatorem pacis compescuit (Wenceslaus II.)

S. 70. Erant his in annis (1491) Reichardus et Wolframus inter cives Pragensis civitatis vii strenui, quos pro suis, ut putabatur, excessibus rex Wenceslaus, a quibusdam, detinuit, eosque dominino Zbislae cognome Lepori (Hasenburg) Subcamerario regni viro de terra potenti a nobili custodiendos cum diligentia commendavit &c.

S. 133. Demum cum rex (Wenceslaus 1490) singula rite in illis Polonie partibus ordinasset, Henricusque dictum de Duba ibi quoque pro Capitanorum statisset, in Beliemiā cum gatidio et pace reversus est.

5

S. 137. Cum iam sceptram teneret Polonie (Wenceslaus, Rex 1300) dominum Heydenicum Abbatem Sedlicensem ac Bensium dominum de Wartemberg Regi placuit mittere in occursum venienti iam puella (seine Braut).

S. 139. Qualiter Thaeso de Wissenburg regni Bohemiae Camerarius in multitudine populi fuit occidius anno Domini M. CCC. IIII.

S. 149. Rex (Wenceslaus II.) ad se vocavit dominum Petrum suum cancellarium, nunc Olomucensem episcopum, Heynmannum de Duba, Tobiam de Bechin, Heinicum de Rosinberg. 1305.

S. 167. Wilhelmus vir nobilis et potens dictus Lepus (Hasenburg) de Waldek venit (1308) in au-
sam regiam pluribus cum armatis.

S. 172. Venit directe tunc (1306) interempto rege de Olomucz Heinmannus dictus de Duba vir potens verbo et opere dolosus et civitatem nostram Landesronam occupavat &c.

S. 175. nobiles etiam quidam de regno, videlicet Bavarus de Straconicz, Wilhelmus Lepus (Hasenburg), Hogerius ac plures alii de Pilsna Rudolfo Regi se publice opponebant. 1306.

S. 178. ecce Ullmannus dictus de Lewchtenburg, Heinmannus dictus Crussina cum aliis arma-
ta manu ad conclave intraverunt, et in latere Domini Johannis Pragensis Episcopi predictum Baronem Tobiam de Bechin occiderunt. 1307.

S. 178. Heinricus de Lippa et Johannes de Wartemberg exercitui Regis (Alberti) Romani vi-
riter resisterunt. 1307. Mense Augusto.

S. 182. 1309 ibidem (in monasterio Sedlensi) in domo, hospitum Heinricum de Lippa regni Bohemiae Camerariuni, Johannem de Wartinberg et Johanneim Clingenberk de Swewia virum strenu-
um adhuc dormientes ceperunt.

S. 196. Qualiter Heinricus de Lypa, Joannes de Wartinberg cum quibusdam aliis Baronibus in-
ceperunt domicelle Elizabeth fideliter adherere. 1309.

S. 201. Qualiter Heinricus de Lypa et Johannes de Wartenberg cum Bohemis ante Castrum Pra-
gense victoriam obtinuerint.

S. 209. Im Verzeichniß derer, die 1310 als Ges-
sandte an den Römischen König geschickt wurden:

Johannes de Wartemberg.

Bonscho de Mirica Barones et Otto vir sapiens
nuncius Wilhelmi Leporis (Hasenberg).

S. 244. Se in Neuenburg super Albeam, quam
tunc Heinricus de Lypa. (1310.) tenuit.

S. 255. Videntes autem, quia per dona illeſa bona nostra servare non possemus, ipsa Henrico de Lypa regenda commisimus. &c. 1308.

Wilhelminus Lepus (Hasenberg) dictus de Walde
ne leporino, sed lupino more uno die quingentas oves
monasterii abstulit. 1308.

S. 343. Igitur Heinricus (de Lypa) a. D. 1315
VII Kal. Nov. in castro Pragensi coram Rege per Wil-
helnum de Waldek dictum Leporem (Hasen-
burg) armata manu captur.

S. 344. Omnis enim Heinrici de Lypa generatio,
que de Renowe dicitur cum suis fautoribus congrega-
tur. 1315.

S. 344. ipse quoque Rex (Joannes) interim cum
Wilhelmo dicto Lepore (Hasenberg), Petro de Ro-
sinberg, et cum amicis Thobie de Bechin hosti-
bus viriliter restituit. 1315.

S. 344. Eorum autem omnium, qui adversus
Regem dimicant, Johannes de Wartemberg, Ben-
eschii filius, exstigit Capitanus vir utique magnaninus,
strenuus, et miles famosissimus. 1316.

S. 345. Cum haec fierent (1316) dominus Pe-
trus de Rosinberk considerans, quod Henrici de

Ly pa liberatio in longinquum se protraheret, filiam ejusdem virginem, que sibi despunctionis annulo desponsata fuerat, repudiavit, et sic Dominam Violam Ducis de Teschin, juvenis Wenceslai Regis relictam, annuente Rege Johanne sibi matrimoniali federe copulavit.

§. 349. quod ipsa Domino Heinaczony filio Potonis de Duba ut ea (bona Monasterii) defendenter 1316.

§. 357. Huius vero in consilio Reginae (Elisabethae) principales fuere 1317.

Wilhelmus de Waldek dictus Lepus (Hasenburg) Regis Bohemiae subcamerarius &c.

Adversarii autem Regine, qui procaciter resistunt huius sunt:

Henricus de Ly pa cum Henrico et Stencone filiis suis, Benisius de Wartenberg.

Juvenis Benisius de Michelsberg Baro fortis, Albertus de Sieberch (Seberg) senilis.

Wilhelmus de Landstein filius Witigonis.

Berca et Steynaczo germani filii Hermanni de Duba,

Henricus de Luchtenberg filius Ulmanni.

Styslaus de Sternberg.

Huius omnes Henricum de Lipa habent pro capite, eponentes strenue se Regine. Verum tamen Petrus de Rosenberg, Wabarus (Bawor) de Straconicz Swynko, et Thobias fratres cum Thobie magni tota genealogia. Marchardus et Hermannus de Gablona, Johannes de Dobruscha cum quibusdam nobilibus de Moravia quam de Bohemia permanent cum Regina.

§. 360. Deinde contra Stislauum de Sternberg Rex movit exercitum, 1317.

§. 360. Qualiter Petrus de Rosenberg, Wilhelmus Lepus cum alijs plurimis Baronibus averterint se a rege 1318.

§. 360. Rex Johannes cum Petro de Rosenberg in ipsius Dominium proficiscitur, Porro Henricus de Lipa novus Camerarius, Wilhelmus de Wal-

dek Lepus (Hasenburg) novus Marschalcus Pragam veniunt 1318.

§. 373. Wilhelmus Lepus (Hasenberg), Petrus de Rosenberg, Wilhelmus de Landstein, Barones potentes in civitate (1319) eadem erant.

§. 375. Wilhelmus de Waldek dictus Lepus (Hasenberg), iste ab infantia sua exstitit bellicosus : qvi quidem in quadam contentione inter familiares exorta telo vulneratur, die octava moritur, et translatus in Bohemiam in monasterio fratrum Augustiniensium, quod Insula dicitur, quod suus avus fundaverat, sepelitur. 1319.

§. 377. Henricus vero de Lipa per Johannem Regem regni totius Capitaneus et tutor constitutus, 1320.

§. 420. Item hoc anno (1328) vir nobilis Henricus Hinconis de Duba filius ad instantiam Johannis Regis Bohemicus per Papam Johannem Olomucensis Ecclesie factus est episcopus, in Sabatho quatuor temporum Veni et ostende. In Sacerdotem ordinatus et sequenti Epiphanie festo in episcopum consecratus.

§. 425. Eodem anno (1328) mense Augusto Baldwinus Treverensis Archiepiscopus per quandam Connitissam viduam de Salin nominatam propter quosdam ejus Dominio illatas injurias in aqua Mosella navigans sub castro Starkenberg est detentus.

§. 137. Eodem anno (1329) in die Ruffi Martyris obiit Brune vir nobilis et strenuus Henricus senior de Ly pp a dictus, de quo crebro fit mentio in precedentibus, eo quod fuit opulentia, potentia, et gloria seculari plurimum preceteris Baronibus suplimatus.

§. 458. Hiis diebus (1332) Henricus de Ly pp a in hac civitate capitaneus, qui post multa gravamina illata strenue Australibus ab eisdem cum Johanne fratre suo et cum pluribus viris nobilibus per Australes

capitur, ubi Beneschius de Wartenberk Baro potens occiditur, et in Gradicensi monasterio sepelitur.

S. 476. Tali collationi (Praepositurae Wissegradiensi) Bertholdus Henrici filius de Lippa fortissime contradicit. 1334.

Eodem anno 1334 Idus Decembris obiit Venerabilis Dom. Ulricus de Babianicz (Woracziczky) Doctor Decretorum, primum quidem multarum ecclesiistarum Canonicus, Pragensis ecclesie Scolaisticus et Administrator ejusdem Episcopatus, de hinc monachus, et abbas in Zedlicz factus &c.

Tom. VI.

Historia Diplomatica Brzewnoviensis,

S. 13. Urk. dd. in Bruna IV. Non. Novembr. Przemissl Marchgraf aus Mähren ertheilt dem Kloster Reygrad verschiedene Privilegien. u. d. 3.

Ratiborius de Deblin.

Otto Burggravius de Donnin.

Mladota de Tazzow.

S. 19. Urk. dd. Brunas 1248. III Idus Decem. Wenzel IV König in Böhmen giebt dem Olmützer Bischof Bruno das Patronatsrecht in Reygrad.

u. d. 3.

Ekenbertus Burggravius de Stehnenberg.

S. 26. Urk. dd. Pragae 1256 in Dominica Pasche. Ueber einen Tausch zwischen den König Przemissl, und den Kloster Brzewnów. u. d. 3.

Bawor Regalis Aule summus Camerarius.

Wilhelmus filius Hroznate.

S. 35. Urkunde dd. Pragae Kalendis May 1279. Christian Abbt kauft einen Hof von denen von Pabienich.

„Apud Nobiles Viros Wolkmaram et fratrem ejus de Pabienich (Woracziczky).

S. 46. Urk. dd. Pragae 1305. V. Idus Aprilis. Der Abbt Bawor des Klosters tritt dem Benedict von Wartenberg auf seine Lebenstage den Hof Prowobow ab.

„Nos Benessius senior de Wartenbergh Burcravius Glacensis &c.

S. 51. Urk. dd. 1320 die S. Georg. Der Abbt Bavarus überlässt dem Peter von Radek einen Hof auf eine bestimmte Zeit.

„Ego Petrus de Radek dictus de Rossik &c.

u. d. 3.

Dominus Berca de Zduba.

S. 68. Urk. dd. in Castro Pragensi 1342. Nonis Jun. Hinko-Berka überlässt einen Hof an das Kloster.

„Nos Hinko dictus Berka de Duba Purcravius Pragensis &c.

S. 68. Urk. dd. Brewnow 1342. die S. Barbarae. Der Abbt Przedbor verkauft einen Wald an die Brüder Klosters.

„quod nos Pesko et Ulricus fratres germani dicti Kossores &c.

S. 72. Urk. dd. Strakonitz 1346. die S. Martini. Wilhelm von Strakonitz befreut von allen Lasten die im Prachiner Kreis liegenden Güter des Klosters.

„Quod nos Wilhelmus dictus de Straconicz (Bawor) olim magni Domini Bawarii filius &c.

S. 90. Urk. dd. Glazi 1386. die B. Andreae Apotho von Czastalowitz versichert in allen Forderungen von den Kloster befriedigt zu seyn:

„Nos Apotho Senior de Czastalowicz recognoscimus &c.

S. 97. Urk. dd. in Minorí civitate Pragensi 1380. die 13. Octob. Czenko von Hyppan vermacht all sein mobilare Vermögen an das Kloster.

„Circumspectus et Discretus vir Czuko de Lippa n
Burgravius Castris in Lychtenberg Pragensis Diocesis &c.
u. d. 3.

Nicolaus de Lippa n.

Gallus de Chraſtzan armigeri Pragensis diocesis consanguinei ipsius Czukonis.

S. 115. Urk. dd. Brzewnów III. Aprilis 1393.
Der Abt und das Kloster verleihen dem Alſo von Bichor auf seine Lebenstage — —

„Nos Alſo de Bichor tenore presencium &c.

u. d. 3.

Herſſo de Bichor.

Marquardus de Wetrub.

Herſſo de Chwaleticz dictus de Bichor.

S. 118. Urk. dd. Pragae 1395 in die S. Martini Confess. Herſſo und Alſo von Bichor verkaufen dem Kloster das Sternbergische Haus gegen Jerusalem.

„Nos Herſſo et Alſo fratres de Bychor recognoscimus &c.

u. d. 3.

Purkardus Servad de Janowicz Burggravius caſtri Pragensis.

Famolum virorum Conſonis de Wolbra mo-
vicz (Czegka) residentis in Bychor, tunc vice-
burggravius caſtri Pragensis.

Bohemiconis dicti Kozlik de Drahobuticz.
Ulrici de Dolan.

S. 128. Urk. dd. Brewnów 1398. in Vigilia S. Mathaei. Elisabeth von Dolan bezeugt auf ihre Lebenstage den Hof Alſan von dem Kloster erhalten zu haben.

„Ego Elzka de Dolan conthoraliſ Alſonis de Bichor tenore praefentium &c.

u. d. 3.

Alſo et Herſſo fratres de Bychor.

Chongatha de Studenycz e.

S. 135. Urk. dd. Brzewnów in die S. Urbani 1401. Das Kloster verkauft dem Bohuſlaw von Šedlczanek einen Hof im Dorfe Brzieskie.

„Nos Bohuſlaus de Šedlczanek et Drſka Con-
thoraliſ ipsius recognoscimus &c.

u. d. 3.

Michael dictus Drſka de Šedlczanek.

Wſſeborius de Chraſt.

Henzlinus de Crſonicz.

Alſo de Byechor Judex de Byela.

S. 152. Urk. dd. Pragae 1406. die 4ta May. Wenzel Erater von Trzechostowicz versichert von dem Kloster auf seine Lebenstage den Hof Trzechostowicz erhalten zu haben.

„Nos Wenceslaus Crather de Trzechostowicz
tenore &c.

u. d. 3.

Nobilis vir Wilhelmus de Hazenburg.

Wyckerus de Jenyſowicz Vice Purggravius
Caſtri Pragensis.

S. 164. Urk. dd. Pragae in die S. Georgii 1419.
Vertauschung einiger Besitzungen des Klosters.

„Ego Petrus de Trko w notum facio &c. qvod post mortem meam, videlicet Petri praedicti de Trko w. Domina Anna filia qvondam Benneda e de Swynna conthoraliſ mea videlicet Petri praedicti.

u. d. 3.

Nicolaus dictus Kozychlaw a Magister curiae regis romanorum et Bohemiae regis.

Joannes de Zasad dictus Kygiata magister curiae Regiae Bohemiae.

Petrus de Chotyctyg.

Mſcydrulo de Zadlar.

S. 166. Urk. dd. in montibus Chutnisi feria V ante festum S. Bartholomaei 1420. Kayſer Sigmu n̄ verset einige Orthſchäften an die von Riesenberge:

„Cum nobili Joanne de Ryzmberg alias de Skal,
pro ipsius, et Nobilis fratis sui Wilhelmi similiter de
Ryzmberg fidelium nostrorum dilectorum &c.

S. 169. Urk. dd. 1434. die Jovis ante S. Antonii
festum. Die von Tynisstie verkauffen an das Kloster
ein Bad bei Braunau.

„Ego Simon de Tynisstie et ego Benes ex eo-
dem loco testamur &c.

u. d. 3.

Dominus Joannes de Lichtenburg residens in
Albersbach, et Slowtruch.

Dominus Matthaeus Salawa de Lipa residens in
Skala.

S. 171. Urk. dd. Beneschovii die Lunae festo
S. Martini 1437. Kaiser Sigmund versetzt dem Jo-
hann von Riesenbergh das Dorf Negamisliz.

„quod a Nobili Joanne de Ryzmberg aliter de
Rab. dicto fidei nostro dilecto &c.

S. 178. Urk. dd. Pragae die Jovis Magno 1478.
König Wladislaws Brief über gewisse Güter an Wil-
helm von Konitz.

„quibus oppignoravit Nobili Wilhelmo de Konicz
in Kamayk fidei nostro dilecto &c.

S. 179. Urk. dd. Pragae die S. Ambrosii 1483.
König Wladislaw verspricht das Dorf Wyschiz dem
Kloster nicht mehr zu entziehen.

„qualiter strenuus Marquardus de Rakowicz fi-
deles.

S. 180. Urk. dd. 1492. in die Sabbathi sancti
Michaelis Archangeli. Johann von Libož überläßt an
das Kloster ein Vorwerk.

„ego Joannes de Libočz recognosco &c. mihi
et haeredibus meis a Nobilibus Dominis Dominio Jo-
hanna Henrico et Domino Ozeneck fratribus de Rostok
et Klinstein &c.

u. d. 3.

Nobilis Dominus Nicolaus senior de Kolowrath
et in Bezdruzicz.
Dom. Georgius de Weselitz.
Hinco Bradleczky de Mezkow.

S. 181. Urk. dd. 1499. feria tertia post festum
S. Martini Episc. Thiema von Skalitzdorf verkauft
die Dörfer Ober- und Unter-Wiznow an das Kloster.

„Ego Thiema de Scalicord ff. testor &c.

S. 183. Urk. dd. Pragae die Mercurii post divi-
sionem Apostolorum 1522. König Ludwig erlaubt
denen Hromada von Bossi: daß sie gewisse Geistliche
Güter besitzen könne.

„quod rogati fuerimus a nobili Sigismundo Hro-
mada de Bossi, et Generoso Joanne Hromada filio
eiusdem Sigismundi de Bossi fidelibus nostris &c.

„ad relationem Magnifici Domini Hynconis Borzita
de Martinicz in Sineczno Marschal. Curiae Regiae
Majestatis.

S. 195. Urk. dd. Pragae die Mercurii post fe-
stum SS. Trium Regum 1558. König Ferdinand be-
stätigt einen Brief über die Güter so von dem Kloster
dem Johann Drozeusky gegeben worden.

„quod nobis Providus Joannes Drozensky de
Police scriba et servus Venerabilis Joannis Chotowsky
Abbatis Monasterii Brzewnoviensis &c.

S. 200. Urk. dd. die Sabbathi post S. Galli 1586.
Hertwig Zeydlitz Rewers daß der Hof und die Mühle
in Bradkoniz von dem Kloster wieder eingelöst wer-
den könne.

Ego Hertwigius Zeydlitz de Schenfeld in Zwo-
liniewes suac Caesareae Majestatis Consiliarius et supre-
mus Capitaneus omnium suac Majestatis Dominiorum
in Regno Bohemiae &c.

S. 202. Urk. dd. Pragae die Veneris S. Marthe
festu 1599. Kaiser Rudolph bestätigt den Vertrag
zwischen den Kloster und Johann Gladawsky.

„Stanislaus Sladovsky de Sladow per literas aut
contractum, cuius Datum est anno a nativitate Domini
1564. die Dominica festo S. Lamberti Mart. &c.

„Supplicatum igitur nobis fuit humiliter a provido
Joanne Sladovsky de Sladowa et in Bezdiekow
tanquam filio et haerede supra nominati Stanislai Slad-
owsky fideli dilecto.

G. 203. Urf. dd. 20. Sept. 1602. Installirung
des Abtes Sellender.

u. d. Gegenwärtigen:

Dominus Jacobus Menschik sac. Caef. Regieque
Maj. Procurator, Consil. Regis.
Mathias Puchelius Aulae Regiae Judex Consil.
Regis.

„Ego Adamus Klasstesky ab Rosengarten
Publicus Apostolica et Imperiali auctoritatibus Notar.

G. 221. Urf. dd. in arce Pragensi 19. Jun. 1619.
Die Direktoren des Königreichs Böhmen überlassen den
Adam Kaplitz das Dorf Bauchowitz für eine Schuld.

„Nos Bohuchwal Berka de Dube et Lippa in Biela,
Kurziwod, Chrzech, et Laukowicz ad Isaram.

Wilhelmus Senior de Lobkowicz in Horzow
Teyn, Czeczowicz, et Mirschkow &c.

Paulus de Rziczan et in Dub &c.

Petrus de Swamberg in Trzebon, Worlik, Ron-
sperg, Zwikow, et Kestran.

Wenceslaus Wilhelmus de Raupowa in Trno-
wan et Zitinicz &c.

Joachim Andreas Schlik de Holeycz Comes de
Pasaun, et Cubito, in Swigan, et Rowna.

Wenceslaus senior Berka de Dube et Lippa in
Dessin, Lauczin, Widun, Häuscz, Novo Berstein et
castro Bezdiez.

Joann Albinus Sslik de Holeycz Comes de Pasaun
et Cubito in Falkenau, et Daupow.

Wenceslaus Budowecz de Budowa in Hradischt
super Iserain, Zasad, et Kocziniowicz.

Radslans Junior de Wehynicz (Kinsky) et Tetau.

Casparus Kaplirz de Sulewicz in Neustupow et
Miliczin Burggravius Districtus Hradecensis.

Procopius Dworzetzky de Olbramowicz in
Wisowicz et Krzscz.

Fridericus de Bile in Rzehlowicz et Chotomirz.

Bohuslaus de Michalowicz in Rwenicz et Novo
Sedlo Vice Cancellarius Regni Bohemiae.

Henricus Otto de Los et in Komarow &c.

Joannes Wostrowecz de Kralowicz in Wlas-
sim et novo Domaschin.

Albertus Pfefferkorn de Ottopach in Ginenicz
et Butowicz.

Felix Wenceslaus Pietipesky de Chisch et de
Egerberg in Bussicz, Bosyn et Obrzistwi.

Peter Miller de Milhausen et in Zwoliniowes.

Martinus Fruwein de Podol.

Joannes Theodor de Ottendorff.

Daniel Screta Ssotnowsky de Zaworizz Secre-
tarjus ad Cameram Bohemicam.

Joannes Orsynowsky de Firstenfeld.

Valentinus Kochan de Prachow.

Thobias Steffele de Kolodieg.

Wenceslaus Pisecky de Granichfeld.

Christophorus Khober de Khobersberg.

Joannes Sedticz de Felsdor.

Maximilianus Hostialek de Jaworizz.

G. 224. Urf. dd. Pragae 1. Decemb. 1620. Fürst
von Lichtenstein ernennt Comisare den Prior des Klo-
sters nach dessen Verherrung wieder einzusetzen.

Nobili Wenceslao Widun Obiteczky de Obitecz.

Venerabili Simoni Brosius de Horstcia Praeposito
Ecclésiae Pragensis.

Serenissimus Princeps Carolus Dominus et Guberna-
tor Domus Lichtensteiniae, Dux Oppaviensis S.
C. Maj. Hung. et Bohe. Regis &c. Consiliarius inti-
mus, et a S. Maj. Cael. cum Plenipotentia institutus
Commissarius Generalis.

Diplomatarium Willemoviense.

S. 381. Urk. dd. Prage. Kalend. Octobris 1223.
Des Prager Bischofs Peregrinus Zeugniß über eine dem
Kloster gemachte Schenkung von Herrn Zezema von
Coztomlat.

,qvod ad instanciam et devotas preces Nobilis viri
Domini Zezeme de Coztomlat hanc paginam &c.
unter den Zeugen:

Dominus Henricus cum filio suo Vitcone de Nova
Domino (Neuhaus).

Groznata de Podiebrad (Kunstadt).

S. 382. Urk. dd. Prage Calendas Decemb. 1253.
Privilegium König Przemysls für das Kloster Wil-
helmzel. u. d. 3.

Bavarus Chunradus de Chlingenbergh.

Nicego de Novadomo (Neuhaus).

Zdezlau de Sternberch.

S. 386. Urk. dd. mense Julio 1281. Die Söh-
ne des Smilo von Lichtenburg verkaufen zwey Dörfer
an das Kloster.

,Nos Henricus, Zmilo, et Reimundus filii bone
memorie Nobilis Viri Zmilonis olim Domini de Luch-
tenburgh &c.

S. 394. Urk. dd. Prage IV. Idus Martii 1315.
Vertrag zwischen den Abt des Klosters und Hrabissius
von Pabenicz.

,Nos Hrabissius de Pabenicz (Woracziczky) no-
tum facimus:

Honorabilis vir Magister Ulricus scholaisticus Pra-
gensis frater noster.

S. 400. Urk. dd. Pragae 1329. Heinrich von
Luchtenburg bezeugt einen Besirk von dem Kloster auf
seine Lebenstage erhalten zu haben.

,Nos Henricus de Luchtenburk.

u. d. 3.

Iesco de Chlum dictus de Sternberch.

Hynco dictus Krussina.

Reimundus de Kostomlat.

Iohannes dictus de Kokot.

Mstislaus dictus de Rakusicz.

S. 406. Urk. dd. in Wyldstion 1348. in cra-
stino Beati Galli Confessoris. Zurückgabe des Berges
Dheb an das Kloster.

,Nos Petrus de Pabyenicz (Woracziczky) et
Ulricus de Wyldstein fratres gerianani &c.

u. d. 3.

Chotko dictus de Rziczano.

Otto de Cunemila.

Michael de Moravan.

S. 422. Urk. dd. Wyllebow. 1368 in crastino
Beati Michaelis. Einige von Adel vertheissen dem Klo-
ster alle Unterstüzung und Hilfe.

,Qvod Nos Nicolaus miles de Duban.

Jesco dictus Talassus.

Sezema de Rycaz promittimus &c.

S. 423. Urk. dd. in Octava S. Galli 1368. Do-
maslaus von Lypniczka verkaufet seinen Erbtheil an den
Orth Bussowna.

,Quod ego Domaslaus de Lypniczka matura et
diligenti deliberatione &c.

S. 427. Urk. dd. in die S. Martini 1369. Schan-
kung eines Theils des Flusses Gzawa an das Kloster.
„quod nos Domuslaus et Petrus fratres germani de
Lypniczka notum facimus &c.

u. d. 3.

Hertwicus de Lypniczka.

XII.

Landästliches Notirbüchel.

4to. Msc.

(Befindet sich in dem von Schönfeldischen Musao in
Wien. Buchstabe B. No. 136.)

Ferdynand Kral niedere diediny zapisne Adie-
diezwi Uwozowati räczj.

W Awaternu Trhowym Weypisuw Czerwe-
nym. 1542. X. 3. Slapanicze Wes czelau ic. dawa-
Janowj Miksowj z Grobczicze. Stalo se w
Strzedu po Swatem Urbanu. Leta 1538.

W temz Awat. C. 28. Beykow skýmu Krži-
wenicze dal. W autery po Swate Pannie Mar-
ketie. 1532.

W temz Awat. Trhow. G. 18. Szebekyanowj
z Weythmile. Na wissowie, Lenesiuszyn. W
sobotu Przed Sw. Marketau 1535.

W Awat. Trhowem Weypisuw 1542. K. 3.
Karlowj Dubanszem z Duban Domasicze — a
Woerhtu, Klassera Radoniczkeho k diecietwoj
dawatj Raczi. W Niedielj po Bozim wtaupenj 1527.

W Awat. Trhow. Weypisuw 1544. D. 22.
Zdenkowj L w o w y z Rozmitala Zamk a Miesko
Krupku w diecizwj datj raczil. W autery po
Kwietny Niedielj 1530.

W temz Awat. Trhow. Weypisuw 1536. W
autery po Swatem Mikulasi. G. 8. Smieni s
Waczlawem Haugwicze z Biskupiez o Wes
Warobyl ic. w Patek po Swatem Hawle 1533.

W Awat. Trhow. Czernym 1542. W czwier-
tek W wigily Bozjho Krzitienj. E. 6. Ondrzegowj
Tatkowy z Kurzibho z Lomeze. Wes s Miesci-
stem, Zamku Staffu, Brzesztyany, Possowicze ku
prawemu Prawa dieciznemu dawatj raczj. W
Strzedu po Sw. Urbanu 1538.

W Awat. Trhow. Czernym. 1545. w So-
botu po Przeneseni Sw. Waczlawa. C. 7. Jano-
wic z Lobkowicz a Na Teyne horffowiem Turz
Patek, Wes Patek, Radowicze, Stradencze, Hrzi-
wejicze, Wolnicze Wesnicze diecizky Prodajt raczil.

W Awat. Trhow. Czernym 1545. G. 9. Ci-
rzkowj z Herstorffu Dwur w Bezdiekowie da-
wati raczj.

W temz Awaternu Waczlawowj Robenh a-
powj z Gudhe, Zegmena Wesnicze tyto Akaystu,
Bratrjicze, a Wykranticze, Vrichowicze k diecietwoj
dawatj raczj. w Pondielj po Niedielj Invocavit 1530.

W Awat. Bilym Trhowym 1548. We czwier-
tek po Rozeslanj Swatyh Apostoluw. M. 18. Ja-
cket

nowi z Per nsteyna Wsy kdeřež Prve Pržislu-
sselj k Miestum hradčy ic.

W temž Riwat. Trhow. Bilym. 1548 w Pátek
Pržed Sw. Marži Magdalenu. W. 21. Albrechtowí
Lipomskemu Črtisíku Wes a Dwory ic. Prod-
dawaj Ráčji.

W temž Riwat. Bilym Trhowym' tehož Leta.
M. 25. Lipolticze, Twrz Puštau ic. Giržikowí Ger-
sstorffsu ic.

W temž Riwat. Trhow. 1548. W autery Po
Swatym Abdonu. M. 30. Libenicze, Misslowicze,
Wesnicze ic. Duklówí Chmelic žowj z seného-
wa. Prodawati rácji.

W temž Riwat. Trhow. P. 10. Ferdinand Ral
diedicžtwj swé od spitalu Miesla gradiſſte hoty Ta-
bor ic. Witewj z Žrzaweho a geho diedicžum
Prodawati rácji.

Ginočiany, Žbuzný Wesnicze ic. Martinowi
Smilowj z Stogessic z Prodajt rácjil.

W temž Riwat. Trhow. Bilym 1548. P. 22.
Tisowau Wes a Dwory ic. Prodawa Matiegowj a
Giržikowí Bratržim Jakšsum z Miesla Meyta
Wysokeho.

W Riwat. Trhowym Brunatnym. 1549. Šku-
hrže Wes a Dwory ic. Jaroslawowj z Stern-
bergka a Rostj dawatj rácji.

W temž Riwat. Trhow. Brunatnym 1550. w
Autery Po Swat. Gloryanu. E. 23. Žuržinie Wes
ic. Prodawatj a swobožowati Ráčji Hanussovi
Seynspergku

W temž Riwat. Brunatnym. F. 28. Witowi
Lissowskemu z Pruchodu w Struchowie dwory
ic. rácji Prodawati.

G. 21.

Martinowi Smilowi z Stogessic Mies-

stieniu Starého Miesla Pražského w Bułoweczých
ic. Prodawati a oswobožowati rácji.

W Riwat. Žlutym Trhowym. 1551. W autery
Po Swat. Divissi. D. 22. Petrowi Chotkowi
z Woynina a Na Wranjm tyto Wsy oswobožowati ic.

W Riwat. Trhow. Lwowym. 1556 w Pátek
po Sw. Ržehorži. D. 5.

Ferdynand Ral Jakob gest od Adama z War-
tenbergka Statek swúg ic.

W temž Riwaternu Trhow. Lwowym. 1551.
We Čtvrtek po Sw. Gloryanu. C. 11. Giržikowí
Korzenstemu z Teressowa O Panství Ŝlubecz-
keho ic.

W temž Riwat. Trhow. F. 13. Mlyn Poplatny
od Vilekdy Blasstera gradiſſstého Ržeczieny Divi-
sowstý Bratržim Žwartembergka Zapisne Pro-
dawati Ráčji.

W temž Riwat. Lwowém. 1556. w Pátek v
Wigily S. Jakuba Aposztola Božjho. F. 20. Rass-
parovi z Branowac Wes Podol ic. w diedicžtwj
Dwozowati rácji.

W temž Riwat. Trhow. G. 28. Pawlowi Ži-
panstemu z dražicze půl Winicze Kanczleržky dá-
wati rácji.

W temž Riwaternu Trhow. Lwowém. H. 16.
Petrowi Chotkowi z Woynina dwa Žage dá-
wati Ráčji.

W temž Riwat. Trhow. H. 25. Žámek Dub, a
Mieslo Dub, Žámek Frydštejn ic. Janowi O pf-
storffowi z Dubu, a z Frydšteyna prodawati
rácji.

W temž Riwat. Trhow. 1556 w Pendielj Po
Sw. Panně Barbore. H. 29. Giržikowí z La-
baunie a na gradiſſti a Gindřichowi z Wele-
chowa a gich diedicžum, diedicžtwj swé od Bla-
stera gradiſſie prodawati rácji.

W Kwat. Trhow. Zelenym. 1557. A. 9. W Pondielj před Sw. Pavlem na Wjru Obrázenjm. A. 10. Ferdynand Kral půl Wsy Češtowa sc. od Jana z Wrtencze kaupili.

W temž Kwat. Trhow. téhož Léta, w Pátek Po Matce Boží Žromnicz. A. 16. W Libochowczych dwur Kryštofowi Pucharowi z Puchu k diecziwí dawati ráčzji.

W temž Kwat. Trhow. Zelenym téhož Léta A. 17. Žamek Želenu horu, Klášter Puky Pod Žámkem sc. dawati a vwozowati ráčzji Adamowi z Sierbergka a na Zelehorze, Leywyssmu Komorníku Království Českého geho diecizum.

W temž Kwat. Trhowym Zelenym téhož Léta w Pondielj po Swatem Františku D. 14. Twrz Ržezienau Čierwenau Ržiciczy sc. Šebastyanowi Lessowezowi z Lessowez a dawati k diecziwí dawati a provozowati Ráčzji.

Pržigeti do Žemie Slawného Városu du Českého Za Obywatele, a tito se pržinali.

W Kwat. Trhow. Iwewem. 1557. w Utterý po S. Dorotě. I. Jan Lorenz Sradnj z Sornsdorffu.

W temž Kwat. téhož Létha. w Čtvrtek po vzkříšení Pána Kryšta. I. 30. Otto z Leydeka a na Kastelku Krále Geh. Mil. Radda a Komorník.

W temž Kwat. téhož Létha. w Pondielj po S. Stanislawu. I. 30. Floryan Gryespelk z Gryespachu a na Racžeržově Krále Geh. Mil. Radda.

W Kwat. Trhow. Zeleném. 1558. w Stržedu po S. Pryscze. A. 7. Wondržeg ginał Andres Teywl na Luczesdorffu, Leyjasnejsjho Knizece Pána Pána Ferdynanda Arcyknízete Rakauského Geh. Mil. Leywyssy Stalmistr.

W temž Kwat. téhož létha, w Ponděli Po Sw. Barbore. E. 14. Wondržeg Gallez z Gallis G. M. C. a Geh. Mil. Arcyknízete Ferdynanda Životny lekarz a Wilim Julius, Ludwiš Gynowé a diecizowé. swrchu psaného Gallisa odudek z Gallis.

W temž Kwat. 1559. w Stržedu po Swat. Ržehorži. E. 10. Julius hrabie z Hartdeku a z Gladsta a Mahlantu, diecizny Šenek Arcyknízetejsovi Rakauského a Truskas w Styrsitie. G. M. C. Radda a Leywyssy Marssalek diecizy, syny Žigména Bernharti, Žygmund a Žendrych léta maledicij.

W temž Kwat. 1559. w Pátek den S. Marge. E. 26. Hanus Stransdorff z Stransdorffu.

W Kwat. Trhow. Bjlem. 1561. w Čtvrtku po Sw. Kateržinie. E. 19. Franz hrabie a Swobodny Pán z Turnu a na Krži Rytíř Leywyssy diecizny Hoffmistr w Žemi Kranse, G. M. C. Radda, Komorník, a Heyman hrabství Gercz; a G. M. Arcyknízete ſſerdyanda Rakauského Leywyssy Hoffmistra y s diecizy swymi.

W temž Kwat. 1561. E. 20. Umbrož hrabie a Swobodny Pán z Turnu a na Krži, diecizny Marssalek w Anjereſkye Hrabství Gerczky Geh. Mil. Arcyknízete Rakauského Mündsen.

W temž Kwat. 1562. po Sw. Ržehorži. H. 2. Dominky Winar z Miranu.

W temž Kwat. ut supra. w Stržedu po Powysjenj S. Kržje Martin Mayminger r Leku-

Neygasnégsjho Knížete a Pána Pana Ferdynanda
Arcytnízete Rakouského G. Mil. Neywysjí Rada-
mira.

W temž Riwat. 1562. w Sobotu po Sw. Ma-
thausi. L. 10. Erazym z Windisgrazu, Swo-
bodny Pán z Wallsteyna, a w Tobu G. M. C. radda.
W temž Riwat. 1562. L. 1. Rasspar a Kry-
stoff Maurycz Streyczowé z Selzu.

W temž Riwat. 1563. w Sobotu po Šromi-
czyf. L. 2. Scipio Šrabie z Arphu. G. M. C.
Radda Neywysjí Romornik y s synem swym.

W temž Riwat. 1563. w Pátek den Sw. Euff-
rozyny. L. 2. Ludwijk Vng nad Swobodny Pán z
Suneku Rijmiskeho a Českého Krále dworu Ney-
wysjí Marssalek.

W temž Riwat. 1563. Baltazar Botian z
Botianu Ríjm. Vher. a Českého Krále Šenk.
W temž Riwat. 1563. w Pondělji den Sw. Wa-
lentina. L. 3. Jan Leytelb Recz z Reczowa.

W temž Riwat. 1563. Kryštof Če d wie žar
z Čedwicz na Libensstynie s Syny swými Giržim,
Janem, Šebestyanem, Joachymem, Janem Toma-
šem, Kryštof Hendrich, Jeronym, Jan Adam.

W Riwat. Trhow. Žlutem. 1564. w Čzwer-
tek odtah Božeho tiela. C. 5. Kryštof Durnhain
z Durmhamu.

W temž Riwat. 1565. w Pátek den Památky
Mistra Jana Husy. H. 12. Rudolf Karlowicz
z Karlowicz a na Beybě, a Mikuláš z Karlo-
wicz a na Beybě.

W Riwat. Trhow. Čerweném. 1567. w Au-
terý po Sw. Bedrutie. A. 27. Baltazar Prodh z
Sybenhyrtu.

W temž Riwat. 1567. w Stržedu Po Zwěsto-
wání Panny Marie. B. 1. Mikuláš Šrabie z Ga-
mu na Neyburgu nad yhnem.

W temž Riwat. 1570. w Pondělji po Prženessenj
Sw. Wacława. O. 25. Hanus starší, Kryštof, a
Jan Šaubold, a Abraham Streycz, a Brattži
Sleyniczo wé z Sleynicz na s. Sleyniczy,
Grem, Piecy, a Hoffu.

W Riwat. Trhow. Bilem. 1571. w Sobotu po
Sw. Ržehorži ff. 5. Giržik z Verbistorffu Syn
niekdy Kryštoffa z Verbistorffu.

W temž Riwat. w Sobotu po odtahu božjho
Tiela. G. 24. Ladislav Baušy Šrabie Galitzke
Zaljolindwy a na Beržkowie nynj G. M. C. radda
a Neywysjí Riomormeister Karlowitv Vheršeho
y o diecley swini Pawl a Jan.

W temž Riwat. 1571. w Stržedu po Sw.
Gilgj. H. 19. Urban Pfeffer gorn z Ottopachu.

W temž Riwat. 1572. w Pátek před Šromi-
czemi. K. 9. Hendrich Grwingar z Saleka y
s diecley.

W Riwat. Trhow. Modrém. 1575. w Pon-
dielji po Kvietné Niediely. L. 7. Jan starší Rē-
mund a Jonas Tučarov y z Šowrowa, a na
Novým Sedlisitti, Oteez a tva Synowé.

W temž Riwat. 1575. w Pondělji po Božím
Těle. M. 27. Rasspar Šrabě z Ladronu a na
Castal nowo.

W temž Riwat. 1575. w den Sw. Kyliana.
N. 9. Rasspar Šenberk z Šenberku a na
Knauthanu.

W temž Riwat. 1575. w Pondělji po Sw. Ki-
lianu. N. 2. Hendrich Štormbergirž z Štorm-
bergku a na Wilde Wicze, Rydeku a Lobnisteinie,
Ríjmiskeho Čysarže Geh. Mil. dworská Radda.

W temž Riwat. 1575. w Auterý po odtahu
na neberziti Panny Marie. N. 27. Hendrich P ſe-
ſir gorn z Ottopachu.

W temż Kwat. 1575. w Pátek po sw. Bar-
tholo. N. 29. Jan Precht z Rotenburka.

W temż 1575. w sobotu po sw. Gilgi. N. 30.
Kryštof z Althánu a z Goltpurku Swobodny
Pán, a na Mursstatie G. M. C. Komory dwoisfé
radda. Eustachius a Wolff Wyłim Bratrži wlastni
z Althánu a Goltpurku a na Mursstatie Swo-
bodnej Páni, a Geho Mil. Cz. radda w regitunku
dolejších Rakaus.

W temž Kwat. 1575. w středu po sw. Gilgi.
O. 1. Getrich Mensstein z Papnheynu hofstini-
ster panství Pardubického.

W temž Kwat. 1575. w sobotu po Powýssenj
Kríže. O. 13. Julius Žrabie z Salmu a z Ley-
burku nad Inem.

Téhož Léha. O. 14. Jan Wyłim Swobodny
Pán z Rogendorffu a z Molburka Marszałek zem-
ský a Leywyjski diecidžny Höfmeistr Arczyknížetw
Rakausleho. Giržik Ehrenreich Swobodny Pán z
Rogendorffu a z Molburgka.

W temž Kwat. 1575. w Autery po sw. Ma-
thaussi. O. 22. Giržik Braun z Ottendorffu na
Waltenbergku G. M. C. dvorské Komory Radda.

W Kwat. Trhow. Žrževiczkowém. 1576. w
Autery po sw. Wawrzinecy. E. 12. Giržik Fink
z Finkenssteyna.

W tewž Kwat. 1576. w čtvrtek po sw. Di-
wijsy. E. 24. Žibržid z Promnic z Swobodny
Pán na Plesu Žarowe a Stgewly Ržims. Cy. Geh.
Mil. radda a Président Komory Hornjho y dolnj-
ho Česká.

W temž Kwat. 1577. w první čtvrtek v posie.
G. 25. Thomas Lessiński z Podhagicz a Wo-
beniczych G. M. C. staršsy Aluržedník nad Sagnymi.

Glorian Prawěticzky z Radwanowa a z
Wołohuncz.

Lynhart staršsy z Sarachu Swobodny
Pán na Korau a Pirhensteynie diecidžny Stolmistr
dolejších Rakaus a G. M. C. teyná Radda. G. 26.

Linhard mladší z Sarachu Swabodny Pán
na Korau a Purhensteyne G. M. C. radda.

W Kwat. Trhow. Tielném. 1578. ve středu
po sw. Yanu Kržiteli Božím. E. 6. Hanus Wolff
a Giržik Bratrži Šenberkowé z Šenberku na
Rutnhoře.

W temž Kwat. 1579. w Čtvrtek po sw.
tostí. K. 7. Kryštof Lindner z Lindenu.

W temž Kwat. 1579. w sobotu po sw. Yanu
Kržiteli. L. 23. Jan Giržik Purkstaler z Purk-
stalu.

W temž Kwat. 1579. w autery po Pamáceze
Mistra Jana Husy. M. 2. Giržik Melz z Eržes-
licz a na Grabsteynie G. M. C. radda a Mijo
Ranczijrž kralovštivj České.

W temž Kwat. 1579. w pondělji po rozešlání
sw. Apoštola. M. 20. Žylinar z Euerheynu.

W temž Kwat. 1579. w sobotu v wigiliji swa-
teho Bartolomeje. M. 23. Baltazar z Caliss
a na dobržisowie Heyman na Plany.

W temž Kwat. 1579. w pondělji po putování
Panny Marie. O. 28. Hanus mladší Tucher
z Šowerowa.

W temž Kwat. 1580. w pondělji po sw. An-
tonínu. P. 25. Bernart Ludwik z Towaru a na
Enczesfeldu za diede a Otde že byli přigati do Že-
mie, a než Powinost vežinili z swěta sessli se přiznává.

Tam z Sepotendorffu a na Rottendorffu
svaté řimské rísse Pfenigmistr.

W temž Kwat. 1580. w pondělji po sw. Do-
rotie. P. 25. Michal Bremer z Rynihořu a na
Otinieczy.

W temž Kwat. 1580. w pátek po Štředopostji.
L. 17. Steffan z Eycynku dídiczny Komorník w
Rakausy.

W temž Kwat. 1580. w čtvrtk po Smrt.
Ned. L. 22. Jan Giržj, Kryštof a Melichar Bra-
trži vlastní z Rečeru na Frydlantu, Seydenberg-
ku, Richenberku, a Hamrštejnou, a Giržk odtud z
Rečeru Střeycz nadepsaných Bratrů.

L. 23. Jan Crato z Kráshejnu a na Xu-
perstorffu G. M. C. radda a životní lekář.

W Kwat. Trhov. Blankytinem. 1580. w auterý
po S. Janu Buryanu. A. 22. Pavel Lidl z Li-
dlova a na Šimbercze Čys. řjmst. G. Mil. radda
z řízené Komory w Kra. Českém.

W temž Kwat. 1580. w pátek po Pam. narož.
P. Margie. B. 2. Dytrych Šwend y G. M. C.
Radda, nevyšší Žažmistr w Království Českém.

W temž Kwat. 1580. w sobotu po ochabě sw.
Martina. D. 4. Mikuláš Šycztumb z Egssetu
na S. Katerzině Žorze.

W temž Kwat. 1581. w autery po Smr. Vte-
děl. E. 23. Adolff Žog z Žogen.

W temž Kwat. 1581. w středu po Smrt. Ned.
E. 24. Oktavian Spinule.

Woldřich Aukalo z Galu Geh. Mil. Ržjmst. Čys.
Paumistr na hradě Pražském.

W temž Kwat. 1581. w čtvrtk po Smrt. Ned.
E. 26. Jan Manryko.

Jakub Herbek.

Geřich Šweryn z Šwerynu

W temž Kwat. 1582. w sobotu post Convers.
Pauli. Ferdynand Łokšan z Łokšanu na Březnicz
a Točhowiczych G. M. Arcyknížete Ferdynanda
Rakauského radda a Mundštejn.

W temž Kwat. 1582. w sobotu po sw. Sta-
nišlavu. I. 29. Jan starší z Čerotina na Vlámrské
a Brandeysa.

W temž Kwat. 1583. w sobotu po Suchých-
dnech letnicz. P. 15. Purgmistr a Konsele. v městečku
obec města Giblawy.

W temž Kwat. 1583. w sobotu Vigilgy Gw.
Jana. O. 20. Baltazar Šsynowicz z Ungersberdu
a na Frydnově.

W Kwat. Trhov. Šewem. 1583. w čtvrtk
po sw. Žiwišs. Žikmund a Bernhart Bratrži vlastní
Čertoreyssij z Čertory na Šrassowanech a
Škalách.

W temž Kwat. 1583. w auterý po sw. Lucyi
Janusš Jakub Žerotín z Žetinku G. M. C. Ržjmst.
yakožto Krále Českého dworsky Kwatyrništr.

W temž Kwat. 1584. w pátek po sw. Matěgi.
D. 4. Desyderius Labbe Doktor obogich Práv a
Adwokat.

W temž Kwat. 1584. w středu po neděli posníj
Oculi. D. 25. Ferdinand Žoffman svobodny Pán,
a na Grünichla a s Stochau, dídiczny Žoffmistr
w Štýrské.

W temž Kwat. 1584. w čtvrtk po sw. Janu
Křtiteli. H. 11. Jan Žrabie z Roždražova na
Blatny, Pominstorffu a Gowarczowe Leyjasniessy
Kniezny a Panj Panj Elisabethy Královne František
rozené Královny Vheršte, České jc. Žoffmistr ney-
vyšší.

W temž Kwat. 1584. w pondielj po sw. Mi-
stru Janowym Žusy. H. 17. Giržk Pruskowſk y
z Pruska na Biely a Starém Žradie G. M. C.
Radda.

W temž Kwat. 1584. w sobotu po sw. Ottiliij.
M. 3. Wacław Štrnád z Tryškovic a na Pitt-
kowiczych.

Melichar z Preytenpachu Geho Mil. Cys.
Rzjins. radda dworska a Ruchmistr.

W temž Rvat. 1585. we čtvrtku po Ochtabu
Trži Králu. M. 2. Jan Cetřík Starší z Žerotina a Smržicých.

W temž Rvat. 1585. w ponděli po sv. Štěpánovi. N. 6. Pavel Syrt Trautson Swobodný
Pan na Sprechensteynie, Sorensteyn, Falkenstey-
nie dědičny Marssalek Knížetského Hrabství Tyrol-
ského Geh. Mil. Cys. Rzjins. ržišky dworsky radda
a Mikodřízecý Preſydent, Komorník a Nejvyšší
Marssalek dvoru Geh. Mil. Cysářské.

W temž Rvat. Po Sv. Štěpánovi. 1585.
Wolf Arnoſſt z Wirspergka Geh. Mil. Rzjins.
Císaře ržiška dworska radda nařízeny nejvyšší
nad rybáry na Götzfeldu, Žaydhoffu, Lewensstu-
tu, Ranspergku a Waltzaru.

W temž Rvat. 1585. O. 2. Franez z Galiss
na Styberdorffu a Korzeni.

Gebalt z Plauen Geh. Mil. Cys. Rzjins.
radda doleyší Komory Rakuske.

W Rvat. Trhov. Zeleném. 1585. w pátek den
Pamatky sv. Luczy. B. 30. Ferdinand Albrecht
Hoyos Swobodny Pan z Styrensteyna a Trybis-
winkel Arcyknížete Arnoſta Rakuskeho Komorník.

W temž Rvat. 1586. w sobotu po na nebe vstau-
jení Krista Pána. E. 8. Baltazar Trautson swo-
bodný Pan na Sprechensteyne, Srovenssteynie, a
falkensteynie, dědičny Marssalek Knížetského Hrab-
ství Tyrolského, Geh. Mil. Arcyknížete Ferdynanda
Rakuskeho radda.

W temž Rvat. 1586. w ponděli po sv. Tropiczy.
E. 11. Porſerio Bosso G. M. C. Kamerdyner.

W temž Rvat. 1586. w sobotu po rozeslání
Svat. Apostolů. ff. 13. Michal Rech z Schwar-

pacha, Geh. Mil. Cys. Rzjins. Pauffreyber Hradu
Pražského ten den do Starou Kytínského přigat.

W temž Rvat. 1586. I. 8. Haubolt z Star-
se d. l.

W temž Rvat. 1587. w středu po křtěné ne-
dieli. K. 22. Frydrych z Žerotina a na Židlo-
chowiczých G. M. C. radda.

W temž Rvat. 1587. w autery po Provodní
nedieli. K. 29. Danyel starší Pilgram z Pilgra-
mu Cys. Rzjins. Heytman na Kruppe.

W Rvat. Trhov. černém kropeném. 1588. w
sobotu po sv. Matěgi. B. 24. Symon Vngnad z
Suneka na Boresdorffu a Žymelsteynie.

W temž Rvat. 1588. we čtvrtku po Vnedely
Postní Judica. C. 22. Basspar Bernaur z Selburg-
ka, G. M. C. Kamerdyner.

W temž Rvat. 1588. w sobotu po sv. Mor-
tíle. Frydrych z Oppriffstorffu z Dubu a z Fryd-
steyna a na Častalowiczých a Tynissi. H. 6. Gi-
řík z Oppriffstorffu z Dubu a z Frydsteyna na
hornem Žlochowiec. G. M. C. Kragirž.

Wilem z Oppriffstorffu z Dubu a z Fryd-
steyna a na Mieczy Žeržmanowice, Rozly a Šla-
wenticzych Geh. Mil. voleneho Krále Polského Ur-
czyknížete Maximiliana Rakuskeho Komorník.

W temž Rvat. 1589. w středu po třech Krá-
lych. I. 12. Mikuláš Vloſice z Vloſice a na Te-
ſawie Geh. Mil. Cys. radda.

W Rvat. Trhov. sywém. 1589. w auterý po
sv. Vítě. A. 25. Bartoloměg Pergar z Pergku.

W temž Rvat. 1589. w středu po sv. Bar-
tholoměgi. B. 20. Eduard Kölley rozený Englitan
s domu Kytínského ržecženého Imagnu z Kralow-
ství Irlandského.

W temž Kwat. 1580. w autery po sw. Woro-
ssyle. C. 21. Ferdynand Geczer z Osterburku a z
Hradku. G. M. C. Truskas.

W temž Kwat. w sobotu po sw. Valentjnu.
E. 16. Girzik Perger z Pergu. G. M. C. Glu-
žebnýk, a Expedytor při Kanzelarji Český.

W temž Kwat. 1590. w středu po sw. Ržehorži.
Hektor Wey s z Míllinku.

W temž Kwat. 1590. w středu po sw. Ržehorži.
Kundrat Maiger z Proksdorffu Žeytman
prži Vržadu. Neywyssího Purkrabství Pražského.

W temž Kwat. 1590. w pátek po Vnedělji Re-
minice. F. 20. Alfonfus Žrabé z Montocuculj
z. G. M. C. Mundšenck a gegj Mil. Králové Alž-
bety francouzské Arcykněžny Rakousky nevywysší Ště-
mič, a Geh. Mil. Arcykněžete Maximiliana wo-
leneo Krále Polského Komorník.

W temž Kwat. 1590. w autery po Vnedělji
Smrtelníj. G. 2. Jeroným z Kapryn Ržimšt. Čzys.
Geh. Mil. Komorník.

W temž Kwat. 1590. w pátek po Vnedělji
Smrtelníj. G. 14. Bartolomeg Quarinon Geh.
Mil. ržimšt. Čzys. Životní lékařství Doktor.

Tehož dne. G. 15. Mauric̄ Stromer w lé-
kařství Doktor.

W temž Kwat. 1590. w sobotu po Božím
vstoupení. H. 18. Damian z Pečežldorffu a
na Kaltu.

W temž Kwat. 1591. w pátek po sw. Panně
Dorotie. O. 10. Mauric̄ z Gebottendorffu a
na Krzysowiczych, Esenwaldu, Čzys. Geh. Mil.
Kragec̄.

W temž Kwat. 1591. w čtvrtk po Twěsto.
P. Marye. P. 9. Joachim Malezan Swobodny
Pan na Mileczech a Preželinie.

W Kwat. Trhow. fýalowým. 1591. Vterka po
Vnedělji Cantate až do letha 1593. Patku po Sw.
Martina žiadný není Pržigat.

W Kwat. Trhow. Rudym 1594. w Ponděli po
Maudrosti Boží. B. 12. Gabryel Streyn Swo-
bodny Pán na Szwarczenowě, Šyršpadu, a Hog-
florja, Ržimšt. Čzys. Geh. Mil. dvorská radda.

W temž Kwat. 1595. w čtvrtk post Conver-
sionein Pauli. H. 10. Bartolomeg Spranger,
Geh. Mil. Čzys. Ržimšt. Komorní Malyř.

Tomass Sonner Zpráweze Vržadu Neywy-
ssího Buchenmistrství, a Controlor dvoru G. M. C.

W temž Kwat. 1595 w Středu po Sw. Bo-
nyffaczi. M. 16. Julius Wolff z Welspergka.

W Kwat. Trhow. Rozynowem. 1596. w Pa-
tek po Sw. ržehorži. B. 29. Lorenz Syttler na
Rlingenbergku Geh. Mil. ržimšt. Čzys. Tržizatník w
Vherjím Altenburgku.

W Kwat. Trhowým Plavcem. 1592. w autery
po Sw. Tropiczy. A. 15. Jan Žrabie z Seryn u
G. M. C. Kragec̄.

W temž Kwat. 1598. w Střetu po Swat.
Tropiczy. I. 19. Peter Rodter Ržimšt. Čzys. Geh.
Mil. Dvorženin.

W temž Kwat. 1598. w Pátek po na Nebe
vozi. P. Mar. L. 18. Jann Popp neystarsky na
Rhunspergem a Šenpatku y na místie Jana Poppa
p a staršího a Jana Poppa neymladšího Stry-
čkura a neybližších křivenich Pržatel svých vlast-
ních leth němáceých.

W temž Kwat. 1598. w Pátek po sw. Šimona
a Judovi. M. 26. Girzik filip z Berlichingen
na Doržkachu a Leybbachu.

W temž Kwat. 1598. w Pátek po Sw. Was-
wraženzi. L. 16. Maximilian Pernolt z Saren-
genku G. M. C. Glužebník Komorný.

Letha panie 1479 przigaty gsaū Pany w Cze-
chach s welykau Przischau, tyto dole Psany za Pa-
ny den Sw. Wacława w Preze Raderak se magi-
t rodum karozitnym zachowati.

Neyprwe:

Pan Heness, a Pan Ludwik z Weytmile, a
Pan Girzik z Weytmile.

Pan Jan Sasysteynsy (Lobkowitz) s Brat-
try swymj.

Pan Diepolt Pöpel (Lobkowitz).

Pan Gindřich Smirziczy.

Letha panie 1480. Suchedny przed wanocze-
my tyto gsaū za Pany przigati w Morawie w
Olomuczy.

Neyprwe:

Pan Hieronimsky bez Streyczum.

Pan Girzik Tunkl Bratra swoego Dietinj.

1549.

Wacław) Tetaur z Tetowa { na Melenowosy
Jan) na Glyzme.

1544.

Girzik Zabka z Lemberka, a na Rauniczych.

Ferdynanda Krále Geh. Mil. w Království Čes-
kém Mistokanečliz.

Burian Zabka z Lemberka.

1554.

Jan z Oppenforsu na Dubu a Frydsteynie.

1556.

Zygmund Sejt z Klementhu na Mędrziczy Krále
Geh. Mil. Radda, a Misto Ranczlerz Krá-
lovství Čieskeho.

1562.

Wylem Trečka z Lippy a na Welissy.

Girzik Pruskowsky z Prussowa a na Biele G.
Mil. Krále Maximiliana Komornik, a Jakona

Swateho Yana z Bilym Kržižem Comendor na
Grobelach.

Jan Pruskowsky z Prussowa G. M. Cz. Seyt-
man na Trenčíne.

Kasspar Pruskowsky z Prussowa.

1567.

Jaroslaw Trečka z Lippy a na Genikowie.

1570.

Jan Thomass ze Zwolec a Goldsteyna na Wo-
drach.

1575.

Girzik Braun z Ottendorfu na Waltmberga a
Překyne G. M. Cz. dworske komory radda.

1576.

Zibržid z Promnicz Swobodny Pan na Plesu,
Zarowie, a Stržewly, Ržimského Cysarze G.
Mil. radda, Presydent Horniho y dolního Slez-
ska, a Zašawej Pan knížetsví Žaganjského.

1583.

Jan Leskowecz z Leskowce na Čeretwiczy,
Božiegowe, a Leſtnie.

Mikulass Trečka z Lippy na Zieliwie, a Geni-
kowě.

1586.

Jan Rudolff .)
Marimilian (Bratrji Trečkowe.
Buryan Mikulass)

1588.

Žertwik Zeydlitz z Gsenfeldu na Zwoleniowsy
a Chocziny G. C. M. Radda.

Bohuslaw)

Wacław (Bratrži Zarubowe z Husířan.

Karel)

Geffan Spandowsky s Gyny swymj.

O Schorzeny Delf. Zemskych w Kralowstwie Czeskim, tyto osoby przigatys gsa do Szwu druhego Rytirzskiego :

W Kwiat. Trhow. Czernem. 1541. w Patek po Sw. Luczyi Pany z Rytirzawa.

Na Snemu obeczem. 1541. w Pondiely po Sw. Pannę Barborę. Szwu swego Przegaty. tyto osoby: Matęge z Horosyna.

W temż Kwiat. 1541. w Patek oħtab. Božjho Krzijeny, Jana Prokopa Martina Matęge a Yacuba Bratrzi Menſsy z Radwanowa.

W temż Kwiat. 1542. w Pondiely przed Szw. Urbanem Yana Bohdala, a Yana (któryż se ne przijnal) a Girzika Bratrzi z Ržisnicy. Na Snem Letha 1537 w Patek po Sw. Benedykta.

W Kwiat. Trhow. Bieznem Czernem. 1544. w Strzedu po Sw. Stanisławem. S. 30. Girzika Mulez z Szłokowerdu Na Snemie Letha 1543. w Pondeli przed Sw. filipem Jakubem Apostoly.

W temż Kwiat. 1544. we Czwartek po Szw. Stanisławem. G. 3, Michala Brzeskýho, a Wacława Streyce z Płostowicz.

W temż Kwiat. 1544. we Czwartek po Szw. Ziessy. G. 12. Petra Hruſka z Brzezna Na Se- mu Let. 1543.

W temż Kwiat. 1544. w autery przed Szw. Urbanem. H. 26. Endrzejego z Chmelneho.

W temż Kwiat. 1544. w Czwartek po Szw. Bonifacjii. Matęge z Urelowa.

Girzika Zalezsiyho ze Zmislowa.

Yana, a Bohuslawa Streyce Lhotky ze Zmi- slowa.

Matęge, a Jakuba Bratrzi z Bezdiedicza.

W Kwiat. Trhow. Czernem. 1543. w Czwartek przed Sw. Gilgim. A. 6. Jan sfrēnar z Grano- wa, a Jan Wodochotsky odtudz.

W temż Kwiat. 1543. w Czwartek den Szw. frantiſka. A. 12. Jan Wrbezan ſy z Welisowca.

W temż Kwiat. 1544. w Sobotu po Sw. An- toninu. C. 24. Yana Rauffa z Sobeticek.

W temż Kwiat. 1544. w Sobotu po Sw. Pawlu na Witu obraczenja. C. 28. Wacława ſlawina z Hellenbergku.

Yana Zahradku z Diwic.

W temż Kwiat. 1544. w Patek den Sw. Be- nedykta. ff. 1. Adam z Smolowa a Symeon Syn tohož Adama.

Jan z Pisnicze.

W temż Kwiat. 1544. w Sobotu po Narozemiu Panny Marye. Wacław z Pečynowcze.

W Kwiat. Trhow. Czernem. 1545. w Czwartek po obraczeniu Sw. Pawla na witu. B. 2. filipa z Trahowic.

W temż Kwiat. 1545. w Sobotu po Sw. Gilgi. ff. 19. Gindržicha Preffata z Witanowa.

W temż Kwiat. 1545. ff. 20. Girzika Lau- banſeho z Strassina.

Pana Taříšku z Rowneho Uržednika teho- cžasu Lichtenburſkeho.

W temż Kwiat. 1545. przed Narozeniem Panny Marye. L. 4. Girzika, a Wacława Bratrzi ſtancze z liblicz.

W Kwiat. Trhow. Bilem. 1547. w Sobotu den Sw. Alžbety. Alše Knobloch a z Pirnstorff.

W temż Kwiat. 1548. w Strzedu przed Sw. Tyburcji. K. 12. Ržehorže Šeraka z Millesowky.

W temż Kwiat. 1548. w Strzedu przed Naro- zeniem Panny Marye. N. 8. Rasspará z Plosso- wic z Registratora delf zemskych.

W temż Kwat. 1542. w Autery po Św. Mategi.
B. 20. Woldržicha Łehnara z Rauby, a Jakuba
z Łowcze Deklamatora deſt Zemſtych.

W temż Kwat. 1542. L. 11. Jana Rupido
z Loweze.

W temż Kwat. 1542. w Gobetu před Św.
Bonyaciuſem, S. 9. Rzechorže z Luha a z Lin-
dowa.

W Kwat. Trhow. Źłatem. 1551. w Ponděly
před Św. floryanem. A. 29. Štepana Šolfiga
z Eſterzina.

W temż Kwat. 1552. w Stržedu před Św.
Antoninem. C. 6. Buryana Switkowſkyho ze
Eſtudl.

Petra Esmerhowſkyho z Libkowicz.

W temż. Kwat. 1552. w Gobetu před Św.
Antoninem. C. 8. Rasspara Leyhorna z Reymen-
pachu.

W temż Kwat. 1552. w Čzwrtku po obracze-
ny Św. Pawla na wiru. Jakuba Koceka z Ko-
czessteyna.

W temż Kwat. 1552. po Św. Pawlu na wiru
obraczeni. C. 25. Doktora Rzechorže Uryana z
Chocimuež.

W temż Kwat. 1552. w Patek po Św. Dorete.
E. 19. Girzyka Ursyna z Wladorze.

W temż Kwat. 1552. w Patek po Św. Rę-
horže. E. 23. Mathausse Roczka z Roczenssteyna.

W temż Kwat. 1552. w Ponděly po Św. at.
filipa a Jakubu. F. 13. Jana Rzechacka z
Rwethicze.

W temż Kwat. 1552. po rozeſſlani Św. at.
Apoſtola. G. 27. Jana Wimberka z Klamerj ſeyt-
mana na Karlſteynę.

W temż Kwat. 1552. w Ponděly po Św. Jana.
H. 8. Ludwika Estradina z Esordorffu.

W temż Kwat. 1552. w Datek po Św. Ondřeje.
Y. 2. Danyele Weſeczkeho z Moſyla.

W temż Kwat. 1553. w Patek Św. Matege.
Y. 29. Jana Puicherſkyho z Ptuhize.

W temż Kwat. 1553. w Ponděly po Św. Ma-
tegi I. 30. Jakuba Staršího Granowſkyho z
Granowa, Rasspara Šetretarze, Jakuba Bernartha,
Ludwika Bratrži Granowſe z Granowa. Syny
tehož Jakuba staršího.

W temż Kwat. 1553. K. 1. Thomasse z Li-
pan. Adama Myſlika z Syrſowa.

W temż Kwat. w Autery po Św. Mategi. K.
2. Mačlawa Albin a z Ŝelfenbergku, Jana a
Thomasse Bratrži wlastny Syny geho.

W temż Kwat. 1553. w Autere po Św. Ma-
tegi. K. 3. Giržika Welička z Gsonowa Ingrof-
ſatora wětſſych deſt Zemſtych a Izaya a Mikulasse
Bratrži wlastni Syny geho. A Mačlawa Ku-
kowſkyho z Ramſeyſteyna.

W temż Kwat. 1553. K. 4. Ludwika Štu-
ma z Syrſfieldu.

W temż Kwat. 1553. w Gobetu den Pržene-
ſeny Św. Mačlawa. K. 9. Jana Žumpolec-
keho z Nelechowa.

W temż Kwat. 1553. w Ponděly po Św. Re-
drutę. K. 19. Benyamina z Milkanowa.

Jakuba z Choczenic.

W Kwat. Trhow. Modrem. 1553. w Pondělj
den Św. Jana Buryana. A. 30. Diwiſſe Šaſutku
z Reycowſy, a Giržika Syna geho.

W temż Kwat. 1554. w Autery po Św. Gilgi.
G. 2. Gilgiho, a Mikulasse Bratrži Žahradec-
ky z Wležhorſi.

W temż Kwat. w Stržedu po Św. Gilgi.
H. 24. Jana Dyſla z Bodlatu.

W temż Kwat. 1555. w autery po Zwiesowanju.
Marge. K. 22. Baltazara Borowczyho z Borowy.

W temż Kwat. 1555. w Patek po Zwiesowanju
P. Marge. K. 28. Pawla Kołsteho z Kołowsy.

W Kwat. Trhow. Iworem. 1556. w autery
po Ew. Mathaussu Ewangeliasta Panie. A. 27. Lorenze Sytlingera z Khneyssteyna.

W temż Kwat. 1556. w czwartek po sw. Mar-
tinu. B. 26. Zymunda z Choczenic.

W temż Kwat. 1556. w Patek po Ew. Kate-
rzine. B. 27. Jana Dobržichowsteho z Dob-
ržowa.

W temż Kwat. 1556. w Strzedu po Sw. Mi-
kulasy. C. 2. Mathauſe Cziffka z Wolne-
lurgu.

W temż Kwat. 1556. w czwartek den Swat.
Girži. D. 26. Giržika Reynowsteho z Reynową.

W temż Kwat. 1556. w Strzedu po Ew.
Martyrie. F. 17. Giržika Stračotinsteho
z Čerhotina.

W temż Kwat. 1556. w Patek po Sw. Ma-
ritie. F. 17. Mikulasse Baltera z Balterspergku.

W temż Kwat. 1556. w Pondiely po Sw. Ja-
kubu Apostolu. F. 21. Mikulasse Skalsteho z
Dubu Pisarze Šaudu Komorniho.

W temż Kwat. thoz Leta a dne. F. 22. Ary-
spyna Sultrsa z Čimnicz.

W temż Kwat. 1556. w Patek po Sw. Ma-
thaussy. S. 2. Pawla Adamowsteho z Koź-
maczowa.

W temż Kwat. 1556. w Sobotu po Sw. Ma-
thaussy. S. 3. Alexiho z Łowcze.

Maciege ginak Mača z Sachendorffu.

Wiktoria Pečka z Ržunku.

W temż Kwat. 1556. S. 5.
Wacława Augustyho z Górkówka.

Jana Pardubskiego, a Jana Szaborskiego
oba z Kláštehory.

W temż Kwat. 1556. S. 6. Jana Halbina
z Worliczne.

Jana, a Mikulasse Bratrži własni Karoly z
Ržerna.

Zacharyasse Radumbergka z Kotsteyna.

W temż Kwat. 1556. S. 7. Jana Halbina
z Worliczne.

Jana Sedležianskeho z Sedležian.

W temż Kwat. 1556. w Sobotu po Sw. Re-
migij. S. 17. Jana Držka z Burkeze.

Tehož dne. S. 18. Giržika, a Jana Bratrži
Gecziny z Geczan.

W temż Kwat. 1556. w Autery po Ew. Fran-
tisku. S. 22. Jana Sedležianskeho z Sedležian.

W temż Kwat. 1557. w Strzedu po Sw. Um-
broži. I. 27. Jana Čžierneho z Winorze.

W temż Kwat. 1557. w Strzedu po Sw. Sta-
nisławu. I. 40. Giržika Łukowsteho z Šamer-
steyna.

W temż Kwat. 1557. w Autery po Sw. Zieffij.
K. 3. Wondržego Montana z Kośmaczowa Pi-
sarze przy Šaudu Purghrabimi Pražsteho.

W Kwat. Trhow. Želenem. 1558. w Czwartek
po Ew. Lynhartu. D. 30. Jan Borek z Borku.

Cndřeg Borek z Borku.

W temż Kwat. 1559. w Strzedu po Sw. Bo-
nifaci. S. 23. Ambrožie, a Krystoffa Bratrži z
Klenče.

W temż Kwat. 1559. w Patek po Sw. Jero-
nymu H. 24. Jana Smierhowsteho z Rosycz.

W Kwat. Trhow. Bilem. 1561. w Strzedu
den Sw. Ržehorje. A. 20. Martina Šelma z
Worlowa.

W temż Kwat. 1561. w Czwartek po Sw. Za-
terzine. E. 19. Bohusława Mazancze z Sre-
burgka. Pisarze mensyści desł Zemskich.

W temż Kwat. 1562. F. 17. Wacława Ko-
medku z Kowin. Ingrosatora Mensyści desł Zem-
skich.

Jakuba z Nohelnieze.

Tomasze z Proseče. F. 18.

Kasspara z Worliczne.

W temż Kwat. 1562. w Piątek po Sw. Pawła
na Witu obraczony. F. 23. Andresa Frysa z
Tranowa.

Tyż den ut supra. F. 24. Jana Skorny z
Feyenburgku.

W temż. Kwat. 1562. w Sobotu po Śromni-
czem. F. 27. Jana Ledcza z Syanu.

W temż Kwat. 1562. w Uttery po Śromiczych.
F. 28. Jana Karaska ze Lwowiez.

Samuela Wdolinskiego z Wodolina.

W temż Kwat. 1562. w Strzedu po Śromni-
czych. F. 29. Jana Bachemskiego z Łukowa.

W temż Kwat. 1562. w Piątek den Sw. Do-
roty. S. I. Duchoslawa Lombergka z Moltarziku.
Jana Wincklmona z Hasutalu.

S. 2. Antonina Widemona z Hasutalu.

Blażeje Rychnara z Łowcze, w Pondiely po
Sw. Dorothę. S. 2.

Girzika Diblika z Wetina.

W temż Kwat. 1562. w Sobotu den Swat.
Walentyna. S. 2. Jana Rustoße z Zubržiko.

W temż Kwat. 1562. w Pondieli po Sw. Je-
renymu. S. 3. Steffana Woßkobrhskyho
z Wojskobrh.

Jana Czlowiečka z Popowicz.

Wita Flawina z Rottesfeldu.

W temż Kwat. 1562. w Uttery po Sw. Was-
entinu. S. 6. Michala Frydpergera z Ulladolu.

W temż Kwat. 1562. w Sobotu po Suchych
dnech pośnych. S. 8. Wiktorina Seweryna z
Rapberty.

W temż Kwat. 1562. w Czwartek po Emrie-
dne Kiedielj. I. 10. Mikulasse z Lysnyczeho
ze Žlenic.

W temż Kwat. 1562. w Strzedu po Sw. Ma-
thaussi. L. 11. Martina Tyssniowskyho z Ci-
nenbergku.

W temż Kwat. 1562. w Czwartek przed Śrem-
niczych. P. 30. Jana Stehle z Deynowa.

W Kwat. Trhow. Źludem. 1564. w Pondiely
po Kiedielj Krzizowe. E. 21. Jana Ćzelika z
Hrdissku.

W temż Kwat. 1565. w Strzedu po Sw. Hawle.
I. 26. Jana Ćseyfa z Pirnowa.

W Kwat. Trhow. Ćzerwenem. 1567. w Ut-
tery po Sw. Bedrutie. A. 28. Mathaussie Brzis-
zianowskyho z Ziwanicz.

W temż Kwat. 1567. w Pondiely po Swat.
Benedykta. Jana Dobſſe ginał ſladkeho z
Bozděkowa.

W temż Kwat. 1567. den Zwietowani Panny
Marye. Adama Sſlechtu z Mikupergku.

W temż Kwat. 1567. w Uttery po Sw. Tro-
giczy. B. 26. Hanusze Gſlinger a z Kneißtynna.

W temż Kwat. 1567. po Sw. Marku. B. 8.
Girzika Płachego z Trzebnic.

W temż 1567. w Strzedu przed Sw. Wittem.
C. 18. Petra Starzinskeho z Lyssteyna.

W temż 1567. w Czwartek po Sw. Jakubiu
wielkim. D. 12. Wacława Cypriana Pełka z Ržimku.

W temż 1567. w Pondiely przed Sw. Łaplem. C. 2. Małgorzata Blencze Matyassowstykho z Matyassowicz.

W Kwat. Trhow. Bilem. 1571. w Autery po Sw. Janu Krzitely. S. 25. Jana Chliwenstykho z Ryzensta.

Tyż G. 26. Jana, Girzika, Samuele Bratrzy wlastnej Szattne z Eliwetu.

Jana, Wylyma Bratrzy Romedky z Nowin.

W temż Kwat. 1571. w Sobotu po Sw. Pe- tra a Pawla. G. 28. Abrahama Hrocha z Mesylejich. Tu Girzika, a Matiege Bratrzy wlastni Ku- stosse Kunietickę z Zubržiho a z Lipk.

W temż 1571. w Autery po narwstwieni Alzbie- ty. G. 30. Doktora Thadeasse z Zagku.

W temż w Pondieli po Sw. Maryte. H. 2. Bartholomiege fildu z Swymislicz.

Pawla Sturma z firſtenſfeldu.

Martina Hanusse z Saraticz.

W temż Kwat. po rozesłani Sw. Apostoliom. H. 3. Petra Niegadleho z Wysoke.

Gindricha Wodolanckeho z Wodolyna.

W temż w Strzedu po rozesłani Sw. Aposto- liu. H. 5. Bohusława starssyho z Michalowic.

W temż w Czwartek po Sterti Sw. Jana. H. 12. Małgorzata Plakwicze z Plakwic.

W temż w Czwartek po Sw. Jeronymu. H. 23. Jana, a Małgorzata z Lonicka ze Zlonic.

W temż 1573. w prvni Czwartek Postie. P. 16. Jana Czlowicza snesseni Swoleni wymazani z Etarwu Rytrzstego wyłaużeni.

W Kwat. Trhow. Młodrem. 1574. w Czwartek po Sw. Lukaszu. G. 23. Mikulasse Lange z Lan- gehortuna.

W Kwat. Trhow. Szrebitzkowem. 1576. w Pa- tek po Sw. Walentyna. L. 24. Krysztofa Brzizie Letniansteho z Wemyślicz.

W temż 1577. w Sobotu po przeneszeniu Sw. Małgorzata. Jakuba Mensyka z Menssteynu.

W temż 1576. w Autery po Niedzieli Oculi. H. 23. Jana Autowęze z Kurazu.

W Kwat. Trhow. Tielnem. 1580. w Autery po Niedzieli Oculi. C. 19. Girzika z Sudetu w Umieni Lykarzsem Doctoru.

W Kwat. Trhow. Blankynem. 1582. w Pon- dieli po Niedzieli Smrtedlne. I. 21. Matyasse Ho- staunstykho z Rosmaczowa.

W temż 1583. w Strzedu po Sw. Trójcy. P. 21. Jana Snoble z Chausniku nad Jordanem.

W temż 1583. w Czwartek po Sw. Witie. G. 29. Małgorzata Kalistie a Ettersfeldu.

W temż 1583. w Strzedu den Pamatny roze- slanji Sw. Apostoliom. Małgorzata ffura z Czimelicz.

W Kwat. Trhow. Sserem. 1583. w Strzedu po Sw. Mikołajem. C. 7. Samuele Horaczka Niegepinskyho z Niegepina.

W temż 1584. w Strzedu po drużebne Niediely. Girzika Skornicze z Worliczne, a frydrycha Syna geho.

W temż 1585. w Strzedu po Swatosii. P. 15. Wondrzejego Purghamera z Kurazu.

W Kwat. Trhow. Zelenem. 1585. w Strzedu po Sw. Janu Krzitely Bożim. A. 1. Petra Sis- sku z Yamolicze.

W Kwat. Trhow. Zelenem. 1586. w Sobotu po Pamateze rozesłani S. Apostoliom.iff. 17. Mi- chala Rekha z Gswarczpadu.

W temż 1587. w Strzedu po Św. Matiegi. I. 24. Matiasse, a Zymunda Bratrži, własni s̄ r eysi φ selbst z ffreydnpachu.

W temż 1587. w Autery po Niediely Postny Judica. K. 18. Giržika Pychle z Pišlperku.

W Kwat. Trhow. Czernem Kropenem. 1587. w Pondielj po Obietowany Panny Marye. X. 21. Simeona Sidera z Muldawy.

W Kwat. Trhow. Czernem kropenem. 1589. w Patek po Św. Witie. M. 16. Pani z Kytiržtwa w Pondielj po Św. Medardu. 1589. Jonasse Cucher a s Diediczy.

Matyasse s su detu s Diediczy.

N. 19.

Jana Czelbergera z Czelbergu.

Jana Neffse z Strombergia.

W Sobotu po Św. Witie. N. 20.

Matesa Prekle z Proksdorffu.

Matiege Słechtina z Rzozemicz.

W Kwat. Trhow. Sywem, 1589. w Pondielj po Św. Janu Krziteli. A. 28. Pani z Kytiržtwa w Pondielj po Św. Medardu 1589 na Snemu.

Wacława horſkyho z Grynfieldu s Diediczy.

W temż Kwat. E. 30. w p̄wnej Strzedu w poście 1590. Krystoffa, Giržika, a Jaha Seyferty s Seyffenowa.

W temż Kwat. 1590. w Sobotu po pamacieze Przeneſeni Św. Wacława; Pani z Kytiržtwa w Pondielj po Św. Matiegi. Batholomiege z illiscenpachu y s diediczy geho.

Jana Mladisjho Peçlinowskyho z Peçli noweze s diediczy geho.

W temż Kwat. 1590. w Sobotu po Św. Ržeborži. F. 10. Wacława Lawina z Ottenfeldu.

W temż Kwat. 1590. Rundrata Magera z Potsdorffu.

W temż Kwat. 1590. I. 2. w Strzetu po Św. Janu Krzitely. Woldržicha Alstalo z Sela G. M. C. Baumjstr.

W Kwat. Trhow. Rudem. 1594. w Sobotu po Św. Jeronymu. F. 27. Panj z Kytiržtwa do Stawu swoego Przegimagi Erazyna Kwintura z Drondorffu, s Janem Erazymem Synem geho na Snemu. 1590.

W temż Kwat. 1594. w Pondielj po Niedieli Cantate. D. 7. Jana Milnera z Milhauzu G. M. Cz. Raddu, a Sekretarze Králowstwí Českeho.

W temż Kwat. 1594. w Strzedu po Niedieli Cantate. D. 28. Wacława Matyasse z Horowſta.

W temż Kwat. w Patek po Niedieli Cantate. D. 28. Gloryana Danyele Meyſtyczkyho z Matykanu.

W temż Kwat. 1595. w Strzedu po Božim w Staupeni. C. 18. Jana Seltenssloga z ffrydeſfieldu G. M. Cz. Alržadu Rentmisterſeho w Králowstwi Českeem Gegenandlera.

W temż Kwat. 1595. w Strzedu po Božim Tieſ. M. 2. Panj z Kytiržtwa podle Swobod Stawu swoego na Snemu obecznim kteryž držan byl na hradie Pražském. 1593. w Strzedu po Św. Kryſtinu Elieſe Smidigrébnera z Luskenku G. M. C. Rentmistr.

W temż Kwat. 1595. w Patek po pamacieze Rožeslanj Apostolow Panę. N. 13. Panj z Kytiržtwa na Snemu obecznim kterýž držan byl 1595 w Pondielj po Niedielj Invocavit. Wincenczy holoss pomra z Hoſteyna.

W temż Kwat. 1595. w Sobotu den Św. Jeronima. O. 29. Pawla Žygkmunda z Grynowa.

W Kwat. Trhow. Rudem. 1598. w Czwartek po Św. Diwissi. P. 6. Mauryczy Stromera z Eberau G. M. Cz. ja Králowstj Českeho naržizeneho Doktora.

W Kwat. Trhów. Rzeczywist. 1596. w Go-
kotu po pamphacie należeni Gw. Krzize. O. 4. Basspara
R a y s k y h o z Dubnicze a na Chraniczych s Die-
diczy.

W temż Kwat. 1597. L. 21. w Pöndielj po
Niedielj Reminiscere. Jana Siparze Zasmucz-
ky h o z Zasmuk s Diediczy.

W Kwat. Trhowem Plawem. 1598. w strzedu
po Gw. Walentinu. Jana Smetanu z Małowe.

W temż Kwat. 1598. w Sob. tu den Gw. Pro-
kop. K. 26. Matyasse Kremera z Grymowa
obogich Praw Doktora. G. M. Cz. Radu przy
Appellaczych.

XIII.

Goldasti — Melchioris — de Regni Bohemiae juribus et Privilegiis. Cura et studio Joh. Herman. Schminckii.

Fol. 1719.

Tomus I.

Appendix Documentorum.

G. 35. Urf. dd. in Campis apud novam civitatem,
1269. tertio decima Kalendas Iulii. feuda Dapiferia,
quae Comes Palatinus Rheni et Dux Bavariae ab Eccle-
sia Bambergensi tenet et suscipit

u. d. 3.

Hermannus et Rudolphus de Hurnheim.

G. 37. Urf. dd. Augustae. 1275. Decretum Ru-
dolphi I. Imp. quod Ducibus Bavariae jus eligendi Ro-
manorum Regem, ratione Ducatus Bavariae competit.

u. d. 3.

Henricus de Furstenberg Comes.

G. 58. Urf. dd. Pragae. 1348. VII Idus Aprilis.
Caroli IV. Confirmatio Privilegii Friderici II. de Im-
munitate, Exemptione, et Electione Reguni et incola-
rum Bohemiae. u. d. 3.

Grafto de Hohenloch.

G. 66. Urf. dd. Pragae. 1352. IV Idus May. de Immunitate et Potestate Archiepiscopi Pragensis in temporalibus. u. d. 3.

Wilhelmus de Landstein Burggravius Pragensis. Yoston de Rozenberck Camerarius.

Andreas de Duba Sudarius.

Wanko de Wartemberk Pincerna Regni Boh. Thobias de Camentz.

Burhardus de Cziburk (Czimburk).

Boeczko de Kunstat.

Sasko de Suerzeticz.

G. 77. Urf. dd. Hagenoviae. 1353. feria tertia proxima ante festum omnium Sanctorum. Renunciatio Jurium super terris Bavariae. u. d. 3.

Luzo de Hohelohe.

G. 83. Urf. dd. Pragae. 1355. VII. Idus Octob. Carl IV. Inkorporation Pohlen, Schlesien, und der Lausitz mit Böhmen. u. d. 3.

Johannes de Rosenberg.

Johannes de Sternberg.

Ztrincko (Zbinko) de Hasenberg.

Butzcko de Konstat.

Dionysius de Romnitz (Lomnitz).

Vlricus de Vifa (Ustu).

G. 103. Urf. dd. Pragae. 1359. IV. Idus May. Privilegium Dominorum de Staditz in Bohemia.

„Huic est quod venientes ad praesentiam nostram dilecti fideles nostri, et Coheredes, Ludolphus Eyrota et Cunzie Kodovic fratres Germani de Villa Staditz in districtu Biehaensi prope Vsk super flumine Beline sita &c.

u. d. 3.

Sdenko de Sternberg Judex Regalis Curiae nostrae per Bohemiam.

Vlricus de Novadomo (Neuhaus).

G. 107. Urf. dd. in campis prope Elsslingam. 1360. proxima die Sabbathi ante Nativitatem Virginis gloriose. Rudolphs Herzogs von Österreichs Verzichtsleistung auf die böhmische Erbfolge. u. d. 3.

Albertus de Puchheim supremus Dapifer Austriae.

G. 111. Urf. dd. 1417. Copia Literarum Régis Sigismundi ad Barones Regni Bohemicæ foventes memoriam Hus.

„Sigismundus Romanorum &c. Nobilibus Latzkoni de Crawarn (Krawarz), Capitaneo Marchionatus, Botzkoni de Cunstat alias de Podiebrad, Czenkoni de Vartenberg &c.

G. 121. Urf. dd. 1421. Sabbato post Marcelli. Epistola Husitarum ad quemdam Principem et ad Lusatiae Populos. Darin als Schreibende genannt:

Zenko de Wartenberg alias de Wesselle.

Henricus Berka de Duba.

Vlricus de Hardetz.

Hyneck Crusina de Lichtenberg.

Alzo Scopeck.

Joannes de Kasko.

Mikes de Sampach.

Henricus de Vartenberg.

Victorinus de Cunstat.

Hinko de Cunstat.

Hermannus de Brotin.

Joannes de Lichtenberg alias Crussina.

Ulricus Lazebock de Ochlin.

Wenceslaus de Sveyretitz.

Joannes de Opotzna.

Gnau de Sternberg alias de Holitz.

Amestus de Reichenberg.

Joannes de Chlum.

Wenceslaus de Gentsenstejn.

Nicolaus de Valstein (Waldstein).

Nicolaus de Monachu.
 Zdenich Modec de Teynitz.
 Joannes Ziska de Botznau (Ziska de Trotznau).
G. 145. Urk. dd. 1436. die Dominica ante festum S. Elisabeth. Literae Concordiae Thaboritis concessae.
 „per illustrem Principem Dominum Ulricum Comitem Ciliae ac generosos Dominos :
 Ulricum de Rosenberg.
 Aleß de Sternberg.
 Hintze Pirkstein Magister Curiae.
 Hassék de Waldstein.
 Arnestus de Wlassim.
 Przibik de Clenaw (Klenau).
 Joannes de Gunwald Camerarius.
G. 149. Urk. dd. 1436. Tenor Literarum Imperatoris et Ducis Alberti.
 Sigismundus Dei gratia &c.
 „nec non ad manus Nobilis Alzonis de Ryzenberg alias Wrzesztiów Gubernatoris Regni Bohemiae.
G. 151. Urk. dd. in Iglavia. XII. die Mensis Jul. 1436. Copia Mandati ad Subditos Regni Bohemiae et Marchionatus Moraviae pro pace servanda.
 „Nos Alzo de Rysenburg alias de Wrzesziew, Gubernator Regni Bohemiae, Barones &c.
G. 170. Urk. dd. Pragae in nostra generali Congregatione in die S. Joannis Apostoli. et Evangelistarum.
1459. Literae Baronum Regni ad Slesiatos.
 Joannes de Rosenberg Capitaneus Slesiae.
 Zdenko de Sternberg Burggravius Pragensis.
 Henricus de Stratz Magister Curiae.
 Joannes de Colditz.
 Jaroslav Plirtha de tziroty.
 Wilhelmus junior de Reisenburg.
 Theodericus de Janowitz.
 Joannes de Würtenberg.
 Behuslaus de Swamberg.

Joannes Sagunatz de Constat.
 Wilhelmus de Ilburg.
 Burianus de Gutstein.
 Henricus de Colobrat.
 Josko de Boskowitz.
 Sobieslaus de Pertubita.
 Zdenko Koska de Postupitz, magister monetae montium Cuthnae.
 Joannes Czalta de Camena hora.
 Burianus Tirzka (Trzka) de Lipa, Tabularium Regni Bohiae Custos.
 Jalubko de Wirzofsonitz.
 Joannes Malowitz de Potzo.
 Nicolaus de Lobkowitz.
 Wenceslaus de Maletzen, subcamerarius Regni Bohemiae.
G. 230. Urk. dd. in arce regia Pragensi. 6. Mensis Junii 1617. Ferdinandi Archiducis Austriae pactum cum Rege Hispaniarum de successione Hungariae et Bohemiae. Unter den Unterzeichneten :—
 Ubanus de Bettingen L. B. in Falckenstein et Persin.

Tom. II.

Bugeeignet :

„Illustri ac Generoso Domino Dom. Petro Henrico a Stralendorff Barone in Galdebe, Preßberg, et Darnherin; Domino in Kulmen, Gleischä, et Ottowitz. S. Caes. Maj. Consiliario interiori; S. Judicij Aulici Imperialis Vice praefidi et Vicecancellario &c.
G. 2. Urk. dd. zu Ösen den 27. Tag Octobris 1527. Des Edlen, Ehrenvesten und Hochgeliehen

Herrn Beaten Wiedemans auf Mieringen, der Rechten Doctoris, weyland der Römischen, auch zu Hungarn und Böhmen Königl. Majestät Ferdinands des Ersten re. geh. Raths und Voigts zu Horb re. Information was das Haus Österreich für Erbgerechtigkeit zu dem Königreich Hungarn vor alters gehabt.

Von wegen Königl. Mjt. zu Hungarn und Böhmen:

Herr Leonhardt von Horrach (Harrach) zu Roszau Ritter, Hof-Cantler.

S. 6. Urk. dd. Gulwisenburg Freitags den 8. Novembris 1527. Summarische Ausführung und Justification der Königl. Mjt. zu Hungarn und Böhmen Gerechtigkeit zu der Kron Hungarn re. In selber als Verordneter:

Herr Christoph Lamberg Ritter.

S. 123. Urk. dd. 1617.

„Des Wohlgebohrnen Herrn Herrn Joachim Andreassen Schlicken Graffen zu Passau, Freyherrn zu Weiskirchen re. Kurze Information von der Königl. Erb- und der Ständten Wahlgerechtigkeit in Böhmen:

S. 175. Urk. dd. 1184. Vertragsbrief zwischen den Herzogen zu Böhmen und den Grafen von Wirsowez.

Wir Fridericus Herzog in Böhmen re.

„Und nachdem Uns Ratibor Wrschowcz, der berühmte Ritter, als ein Führer des Kriegs Volks in Mähren, vorgestellet, welche Uns durch Gottes Willen und Geschicklichkeit, behülflich gewesen, daß Wir den Sieg erlanget, und das Land Mähren zu dem Fürstenthumb Böhmen zugeeignet haben, als haben Wir ihm und seinem künftigen Geschlecht nachgelassen, und diese Begnadigung gethan, daß Sie in ihrem Schild im blauen Felde, zweo Parten Creuzweise, darzu zween Adlersflügel zu ewigen Gedächtnis führen sollen. Darzu haben Wir ihm von wegen seiner Mannheit, unser-

Schloß Kruckenbergs geschenkt und zugeeignet, damit er mit den Bayern ewig keinen Stillstand haben solle.“

S. 187. Urk. dd. Eger 13. Martii 1289. Wechsel des Marggrafen von Lausniz und Landsberg oder Ostland in Meissen mit Kaiser Rudolffen den ersten re.

u. d. 3.

Oto der Burggraf von Dona.

Hermann von Malediš.

S. 198. Urk. den 3. July 1318, Vertrag zwischen den König in Böhmen und den Herzogen zu Troppau.

u. d. 3.

Peter von Rosenberg, Obrister Landkammerer des Königreichs Böhmen.

Heinrich von der Leipe, Unterkammerer,

Ulicus von Ziebrik.

Benedikt von Wartemberg, Burggraf zu Prag.

Ulicus von Rietzian, der Königl. Schenk.

Hermann von Vilicin, der Königl. Truchses.

Eym von Koldic, Landrichter.

Heinrich von Liechtenburg.

Hemanus und Hinek Gebrüder Putae von Friedland Söhne re.

S. 207. Urk. dd. Prag 1347. den 1. Septemb. Confirmatio Caelareae Bullae Clementinae: de jure Archiepiscopi Pragensis in consecratione Regis Bohem.

„Vor unsre Hoheit sind erschienen:

Jost von Rosenberg.

Wilhelm von Landstein.

Berthold und Cheinek Gebrüder von der Leipe.

Waniek, Benesch Gebrüder von Wartenberg.

Hinek von Glewen.

Ulrich und sein Sohn Neuhaus.

Gescheck von Krawars.

Stephan von Sternberg.

Taroslaw von Sternberg.

u. d. 3.

Kraft von Hohenloch.

S. 214. Urk. dd. zu Bacharach. 1349. an der
nächsten Mittwochen nach dem Sonntag Invocavit. Litera
Contractus matrimonii inter Annam filiam Rudolphi
Ducis Bavariae, et Carolum Rom. et Bohem. Regem.

u. d. 3.

Herr Schindko von Hasenburgk.

Herr Buschko von Willhertis.

S. 235. Urk. dd. Prag 1355 den 7ten Tag des
Monats Octobr. Kayser Carl IV. Guldene Bull über
die Incorporation der Lande in Polen und Schlesien ic.

u. d. 3.

Jan von Rosenberg.

Gohusla von Schwamberg.

Goske von Kunstat.

Domesz von Kemniz.

Ulrich von Uska (Aust.).

S. 255. Urk. dd. Prag 1371. an Sanc Egidien
Tage. Kayser Carls IV. Brief über den Zoll zu Sels
am Rhein, gegeben Herrn Petern von Wartenberg.

„dass Wir haben angesehen, und gnedlich betrach-
tet groze Treue und merckliche Dienste, die Uns der
Edel Peter von Wartenberg genannt von Kost, Unser
Hoffmeister, und lieber Getreuer ic.

S. 258. dd. Nurnberg 1376. am nächsten Dien-
stag nach des heiligen Cruces Tage. Exaltation. König
Wenzels Confirmation über den Zoll zu Sels gegeben
Herrn Petern von Wartenberg.

„dass für Uns quam der Edel Petir von Warten-
berg genannt von Chost, des Allirdurchluchsten Unsers
lieben Herrn und Vatter Kayser Kals Hofemeyster Unser
lieber Getreuer ic.

S. 263. Urk. dd. Trenschin. 1421. Dienstags nach
Corporis Christi sonst nach Urbanii. Kayser Sigmunds
Schreiben an die in Czaslau versammelte Landstände.

„derwegen Wir die Wolgeborne Ueschen von Ster n-
berg und Holiz und Puta von Chastalowis Unsere
Râhe und liebe Getreuen abgesertiget.“

S. 272. Urk. dd. 1421. Beschluss des Landtages
zu Czaslau gehalten. Aus der Landtafel gezogen:

Wir Oldrich von Rosenberg ic.

„Zum sechsten, haben Wir uns sämplich und ein-
trädig verglichen, und unter Uns zwanzig getreuer und
standhaftiger Männer erwehlet, und seynd nemlich diese:

Jan von Kniezowes.

Liderz von Radkowis.

Powlitz und Jan Charwart, alle Bürger der gröf-
fern Alten und Neuen Städte Prag.

Woldrich von Rosenberg.

Chiniel von Wartenberg oder Vesele.

Woldrich von Neuhaus.

Hinkel Kruschina von Limburg, und
Gindrzych Berka von Dube des Herrn Standes.

Jan Bischka von Trocznowa.

Biniek von Buchowa.

Jan von Smilkowa.

Mikulasch von Barchowa.

Milota von Bodanze (Bodenetz).

Oinesch von Mikowicz, und

Gindrzych von Boharin Edelen.

Franz Rožmital.

Wacha von Saß.

Mattieg Pražák von Grätz an der Elben.

Mattieg Hosticzy von Kaurzim.

S. 291. Urk. dd. Prag den 6. May 1458. Kö-
nig Georgs Jurament bei der Eröffnung geschworen.

in Gegenwart:

Zbynkonis Hasen von Hasenberg, des Königreichs
Böhmen Obrister Landrichter.

Procopii von Rabenstein, desselben Königreichs
Obristen Kanzlers

u. d. 3.

Zdenko von Sternberg, Obrister Burggraff zu Prag.
Zbynko von Hasenburg, Obrist Landrichter.
Procobius von Rabenstein, Obrister Canzler,

S. 380. Urk. dd. Prag den zwanzigsten Tag des Monaths Augusti 1609. Kaiser Rudolfs Majestätsbrief, Religionsfrieden den Herren Fürsten, und Ständen in Schlesien gebend.

„Unsere liebe getreue Weichart von Promnitz, Freyherr zu Pless, auf Sorau, Tricbel, und Hoyerwerda. Hans Georg von Zedlitz auf Stroppen.

Unterschrieben:

Adamus de Sternberg, supremus Burggravius Pragensis.

S. 396. Urk. dd. Prag den 19. Februar 1612. Königl. Mandat, die Reste zu den angestellten Wahltag betreffend.

„Dem Wolgeborenen Unserm Lieben besondern und Getreuen Hans Georgen Herrn von Wartenberg Herrn zu Rohosiz und Scal, Unserm Cammerer re.

S. 400. Urk. dd. Prag den Dienstag nach Invocavit. 1617. Königl. Ladung an Herrn Henrichen von Wallenstein (Waldstein), wegen eines auf seine Anordnung getruckten Famosliebels.

S. 404. Verzeichnus deren Personen aus dem Herren-, Ritter- und Burgerstandt, so vermög eines zu Prag von den Herrn Directoren daselbst angestellten Landtags den 22. Martii 1619; aus der Cron Böhme bandisirt und ewig verwiesen worden.

„Obrister Canzler Herr Sdenco Adelpert Poppel von Lobcowitz ist vor fünff viertel Jahren mit Ihrer Kaysersl. Majest. gen Wien gezogen, allda er auch noch ist, auch hiebevor 8 Jahr im Kaysersl. Reichhoffrath gewesen.

Secretarius Paul Michna, sampt seinen Bruder.

Secretarius Philip Fabricius, so auch zum Fenzler geworssen.

Sdenco von Kollowrat.

Burgan von Bercka.

Adam Wenzel Pilat, Stattschreiber der alten Stadt Prag.

Jakob von Gurnitz, Hauptmann zu Melnick.

Hanns von Liebenthal, Regis Ferdinandi Camer.

Verzeichniss der Personen, so aus vorgemelten dreyen Ständen ihrer Dienste entsezt, und hinsür in keinem Amt oder Dienst mehr gefördert oder gebraucht werden sollen:

Obrister Burggraff Adam von Sternberg, der sich zu Prag in seiner Behausung aufz gehalten, und eine Zeit lang mit zwölff Soldaten bewacht, hernach aber solche wieder abgeschafft, also daß er hat mögen in die Kirche und sonst herumb in der Stadt fahren, oder gehen, wie dann auch noch beschicht.

Wilhelm Schwawata (Slawata), gewesener böhmischer Cammer-Präsident und Kaisersl. Cammerer, so auch zum Fenster hiausgeworssen re.

Hanns Tschernin (Czernin), gewesener Kaisersl. Cammerer, so fürm Jahr wegen Ihrer Kaisersl. Majestät als Orator gen Constantinopel geschickt, auch hic der Alten Stadt Prag Hauptmann gewesen.

Christoff Wratislaw.

Wenzel Liebsteinsky von Kollowrat.

Burghard Totschnich.

Hanns Hegner, gewesener Kaysers Richter der kleinen Stadt Prag.

Hanns Plateis, gewesener Böhmischer Deutscher Secretarii.

Matthes Prockel, gewesener Unter-Landrichter der Cron Böhme.

Jakob Wilhelm Achler.

Franz von Österstockh.

Hans Himmelstein.

Herr Zasuna von Würben.
Wenkel Graf von Pomsdorff.
Heinrich Liepsteinsky von Kollowrat.

XIV.

Abels — Casp. — Stifts- Stadt- und Land = Chronik des Fürstenthums Halberstadt.

4^{te}. Bernburg 1754.

Zugeeignet:

Herrn Heinrich Plato von Ledebur aus Crollage.
Scholaster.

Herrn Franz Ego Freyherrn von Fürstenberg.

S. 19. Die Grafen von Mansfeld, deren erster
Stamm 1265 verblühet, da denn eine Linie von Qver-
furt ihre Güter und Nahmen geerbet, nun aber den
Fürstlichen Titel angenommen.

S. 70. Zu Hettstädt ist auch eins (ein Kloster)
von den Grafen von Mansfeld Gunthero und Geb-
hardo 1451 fundiret und 1525 ruiniret worden.

„Mansfeld in der Stadt (ein weibliches Kloster)
fundiret 1229. von Gr. Burchardo (von Mansfeld)
ist ruiniret.“

S. 89. Im Verz. der Erzbischöfe zu Magdeburg.
Rupertus Graf von Mansfeld. st. 1267.
Conradus II. Graf von Sternberg. st. 1277.
Albertus III. Graf von Sternberg aus Böhmen,
ward von K. Carolo IV. dem Stifte aufgetrun-
gen, resignirte 1371. und ward Bischof zu
Leitomischel.

S. 412. Conradus ein Graf von Sternberg,
(Erzbischof zu Magdeburg) und zwar nach Torquato aus
Böhmen, Gundling stimmt ihm darüber bey, ich wollte ihn
aber fast lieber mit Herrn Lenzen von den Grafen von
Sternberg aus Westphalen ableiten, und kann mir
fast nicht einbilden, daß die Böhmen damals schon zu
Magdeburg in solchen Ansehen gestanden.“

A. 1278 oder vielmehr 1277 hat er nach zehn
jähriger Regierung seinen Geist aufgegeben.“

S. 425. Albertus III. Graf von Sternberg,
(Erzbischof zu Magdeburg) aus Mähren, wurde vom
Kaiser Carolo IV. dem Erzstifte, welches schon Fried-
ericum von Hohm, Bischofen von Merseburg, rechtmä-
fig erwählt hat, mit Hülfe des Pabstes, der ihn nicht
confirmiren wolsite, wiederrechtlich aufgetrungen.

„Die Unter-Lausitz zwar nicht an das Reich Böhmen
verkaust, doch aber gegen Wiederauszahlung der 6000
Mark, die sein Vorfahrt, Burchardus II. darauf gege-
ben, all sein Recht darauf an K. Carolum IV. abge-
treten hat.“

S. 564. Im Verz. der Domprobste zu Magdeburg.
„Melchior von Meckau oder Meggau aus Öster-
reich, ward hernach Bischof zu Briegen, und Cardinal,
st. 1510.

S. 565. Im Verz. der Domprobste zu Halberstadt.
„Ernst Albertus Graf von Harrach, Erzbischof zu
Prag und Cardinal, ward vom Pabst dazu ernannt,

doch nicht angenommen, ward auch Bischof zu Trident
1665. St. 1667.

S. 566. Im Urzeichen der Dechante zu Magdeburg: Ernst Graf zu Mansfeld.

XV.

Matrikel der Pfarrkirche zu Wegstädtel. 4^{to}.

(Befindet sich auf der Pfarrey daselbst.)

1651. 27. Aug. u. d. Tauf. Zeugen:

Der Edel gestreng Herr Wolff Albrecht Belwitz von Vostowiz.

1652. 7. Apr. u. d. Ta. 3.

Der Edelgestreng Herr Caspar Razenberger auf Brozen.

1653. 15. Juny u. d. Ta. 3.

Der Edelgestreng Herr Adam Pfesserkorn.

1653. 5. Dezemb. der Wohl Edle gestreng Herr Adam Mathaeus Pfesserkorn von Oitenpach alhier Stadtlein Wajschdail. Die Frau Sibilla Judent Pfesserkornin geborne Erfurtin von Frankenberge hat lassen tauffen ein Ebdierlein mit nahmen Anna Rozina. Die gefstatter Leut sind: der Wohl und Hochgebörne Herr Herr Francz Carolus graff Rewari von Rewari, der Edle gestreng Herr Johannes Kunies

von Lukawecz und auf Czebusz ic. der Edle Gestreng Herr Michaelis Feldthorn von Feldthorn Hauptman der Herrschaft Melnik.

Die Edle Frau Zbinkin polezina Kaplirzin.

Die Frau Ludmilla Katerina Pfesserkornin von Liedlitz.

Die Edle Jungfrau Veronika Vladotin Laschaunin von Labaun und Radaim.

Anno 1656. den 9. Janu. der Wohledle und gesstreng Herr Adam Matheas Pfesserkorn von Oitenpach, die Frau Sibila ic. hat lassen tauffen eine Tochter Ludmilla Mandelena. Die Geftatter Leut: der Edle und Gestreng Herr Kasper Razenberger von Razenberg und auf Brozen. Die Wohledle Frau Ludmilla Rankovs in gebohrne Wilkin von schniedowitz. Die Edle und wohlgebohrne Frau Katerina Ludmilla Pfesserkornin von Liedlitz, die wohledle Frau Dorothea Kunast in gebohrne Kaplirzin von Czebusz.

1654. 28. Juny u. d. Ta. 3.

Die Wohlgebohrne Frau Sybila Judyta Pfesserkornin gehorene Erfurthyn von Frankenberge.

1660 dne 12. Aprilis gest Krzteny Dite vrozeneho a mnoho wzactnho Pana, Adama matyasse pfefferkorna z mesta Sketi a Panj Sybilly Juditi gehomilost Pana Pani, diteti gest gmeno yan Adam. Amotrowe:

Vrozeny a skateczny Rytirz Pan yan Kuness z Lukowicz. Vrozeny a mnoho wzactny Pan zykmundt Rytter toho czasu Pan Seytman a Sprawcze Panscowy melniczkeho. Vrozeny a mnoho wzactni Pan Caspar Raczenberk. Pani Lydmilla Katerzina pfefferkorno wa z Lybliz.

1663. 4 Febr. u. d. Ta. 3.

Die Wohl Edelgebohrne Jungfrau Eleonora Razenbergerin von Razenberg.

1663. 20. Febr. Ist getauft worden In Wesch-
fieltl Ludmilla Catharina, der Vater Herr Adam Ma-
thias Pfefferkorn von Ottenbach, Mutter Fr. Sy-
billa ic.

Gevatterl. Herr Kasper von Ratzenberg Herr
auf Brozen.

1665. 7. Nov. u. d. Za. 3.

Herr Ernst Heynrich von Ratzenberg.

1666. 14. Mart. u. d. Za. 3.

Ihro Gnaden der Herr Hans Ilburg Lipský
von Wserowicz, H. Leut. von Rittmeister Henrich.

Ihro Gnaden Johann Felix Kunz von Lutkawicz.

Ihro Gnaden Frau Katharina Nuzbauerin.

Ihro Gnaden Jungfrau Katharina Eusebin von
Janikau.

Ihro Gnaden Frau Veronica Audriczkin von
Mladotin.

1666. 25. Martii. u. d. Za. 3.

Perillustris Virgo Eleonora Constantia de Rozen-
berg (Ratzenberg).

1684. 5. Martii. u. d. Za. 3.

Rosina Pfefferkornin.

1684. 8. Martii. u. d. Za. 3.

Vrozena Panj Antonina Helena Rotenbergrö-
wa (Ratzenberg) rozena Birgingowa.

Vrozeny Pan Danihel Krystian Schassék toho-
czu Mielnický Segtmann. Vrozena Panna Pole-
rina Skultetowa z Dzilow.

1684. 27. Decembris Baptizatus est infans ritu
Catholico nomine Ioannes Georgius Godefridus. Pa-
ter Perillustris ac Generofus Dominus Godefridus Con-
stantinus Rotzenberger von Ratzenberg, Mtrr. Peril-
lustris Dna. Antonia Helena. Levans. Illustrissimus
D. D. S. R. I. Comes de Clari &c. testis Perillu-
stris D. Audercký, Perillustris Dna. Eleonora Ryt-
maisterin Soror Perillustris Dni. Ratzenberger.

1685. 13. May. Okrztieno gest ditie gmenem
Rosalia. Otecž Vrož. P. Frydrych Rakowski
z Myszborze. Mtr. Elisabetha. Test. Vrozena
Panj Lidmilla z Myszborze; Trog Czti hodny a
Vrozeny Pan Pater Aloisius Alexius z Sumru fra-
tarz Lewinsky.

1685. 24. Juny. u. d. Za. 3.

Vrož. P. Christyan Schassék z Myszborze hejt-
man Melniczky.

1685. 24. Aug. u. d. Za. 3.

Katarina Auderckin z Auderse Rozena
Bzenicka.

Johann Balthasar Graf von Klare zum Spar-
besbach.

1685. 30. Oktob. u. d. Za. 3.

Vrozena Panna Katerzina Lidmilla Pfefer-
kornowa.

1686. 10. Martii Bap. Joannes Casparus Caro-
lus. Pat. Perillustr. D. Godefridus Ferdinandus de
Ratzenberg. Mat. Antonia Helena. Lev. Prae-
nob. ac Gen. D. Joannes Fridericus Pfefferkorn.
Test. Perillustr. Dna. Catharina Audrskiana de
Audrs. Nobil. D. Adamus Casparus Ratzenberg.

1686. 26. May Bap. Mariana Mahometana nata.
Parentes ignorantur, sed Praenobilis D. Joannes Fridericus
Pfefferkorn aduxit eam quadrimulatu ex
Turcia. u. d. Zauf. 3.

Perillustr. D. Fridericus Constantius Ratzenber-
ger de Ratzenberg Dnus. in Brodecz.

1686. 18. Octob. u. d. Za. 3.

Illust. Dnus. Ernestus Pachta de Rainowa.

Perillustris Dna. Helena a Ratzenberg.

1686. 22. Octob. u. d. Za. 3.

Perillustr. Dna. Antonia Helena Ratzenbergerin
loco ejus stetit. Perillustr. Lidmilla Pfefferkornin.

Perillustr. Dna. Helena Felicita Pfefferkorn
Conjux Dni. Joannis Friderici Pfefferkorn.

Perillustr. D. Wenc. Pfefferkorn Eqves de
Ottopach.

1686. 20. Nov. Pap. Catharina Judit. Pater
Praenob. D. Joannes Adainus Pfefferkorn eqves
de Ottopach. Mater Helena Feliciana Conjux nata
Schindiana ab Erbhartz. Lev. Perill. D. Doro-
thea Francisca Kislserin nata Burg hartin a
Wegefoct. Test. Perill. D. Ester Catharina Walkau-
nowa; Wratislawka z Mytrowitz.

1686. 4. Nov. u. d. Za. 3.

Illus. Comes Joannes Balthasar de Clari, Capi-
taneus Districtus Litomeric.

Perillust. D. Georgius Horzivog Anderzky a
Audris Capit. Districtus Lit.

1688. 11. July Bap. Constantia Catharina Fran-
ciska Perill. Dni. Godef. Confl. a Razenberg et
Dnae. Antoniae Heletiae.

1692. 24. Juny Bap. Maximiliana Anna. Pater
Perill. D. Guilielmus Franc. Bazo Eqves a Bischoffberg
Mat. Catharina Ludmilla nata Pfefferkorniana
ab Ottopach. Lev. Illma D. D. Maximiliana Elis-
abetha Walkau nia Dna. in Zlonitz &c. nata Rani-
tzkin a Czachrowa.

Testes Perillustris D. Catharina Audrczin nata
Brzenskiana Dna. in Radaun.

Illustrissima Heruia Anna Salomena Kanickiana de
Czachowra.

Praenob. D. Ludmilla Saschkowa a Mezyburze.

Perill. D. Casparus Henricus a Ratzenberg.

Praenob. D. Capitanus Raudnicensis Franc. Ignat.
Ostrowsky.

1692. 11. Aug. u. d. Za. 3.

Sibilla Sabina Ostrowski.

Praenob. ac Strenuus D. Joannes Christ. de Mon-
tanelli Capitaneus militaris.

1693. 15. Oct. Bap. Margareta Ludmilla Judita
Vater der wohledelgebohrne Ritter Wilhelm Franz
Antoni Baza (Baczo) von Bischoffberg. Mutter.
Wohledelgebohrne Catharina Ludmilla Bozonyn sonst
gebohr. Pfefferkorn in. u. d. Za. 3.

Der Wohledelgebohrne Ritter Wilhelm Maximilian
Bukhart von Grünthal Herr aus Scharfenstein.

Der Wohledelgebohrne Ritter Herr Caspar Heinrich
von Razenberg.

Der Wohledelgebohrne Ritter Daniel Florian
Zazeck von Merseburg Hauptmann von Melnik.

Die Wohledelgebohrne Fräule Margaretha Autrix
kin von Autrej.

Wohledle Frau Sybila Ostroffkin (Ostrowsky)
gebohrne Maschowskin Oberhauptmanin von Raudnitz.

Wohledle Frau Anna Magdalena Kleinin gebohrne
von Grünast, dieser Zeit hochangeschene Primatorin.

Wohledle Frau Elisabeth Rattkowskin von Mis-
liborsch.

1698. 17. Nov. Bap. Zwillinge: Anna Sybila
Barbara Ludmilla. Vater der Wohledelgebohrne Ritt-
ter Hans Adam Pfefferkorn Wohlmeridirter Herr
Rittmeister. Mutter, die wohledle Frau Eleonora &c.

u. d. Za. 3.

Sybila Bozonin (Baczo) von Bischoffberg.

1696. 1. Jul. u. d. Za. 3.
Die Wohledelgebohrne Jungfer Effemie Francisca
Antonia Pfefferkorn in.

1697. 2. July. u. d. Za. 3.
Die Wohledelgebohrne Jungfrau Maximiliana des
wyl. Wohledelgeb. Herrn Friedrich Rottkoffsky von
Mischorff Edle Jungfer Tochter.

Die Wohledelgeb. Jungfrau Catharina des Wohledelg.
Herrn Johann Heinrich Liebnauer von Hermsdorf
Edle Jungfer Tochter.

1697. 20. Nov. u. d. Za. 3.

Der Wohledelgebohrne gestrenge Ritter und Herr Paul
Rudolf Stielzel von Löwenest.

1697. 24. Dec. u. d. Za. 3.

Die Wohledelgeb. Fräule Ephemia des Wohledelg.
Herrn Johann Adam Pfefferkorn von Pfiffer-
hoffen Obristen Wachtmeisters Eherzeugte Tochter.

1698. 25. Febr. u. d. Za. 3.

Die Wohledelgebohrne Jungfrau Veronica des in
Gott ruhenden wohledelgebohrnen und gestrengen Herrn
Friedrich Rattkowsky von Mizlibors hinterlassene
Tochter.

1698 den 6. April hat der Hochadelgebohrne Ritter
und Herr, Herr Johann Adam Pfefferkorn
von Ottobach, der Zeit wohlbestellter Obrister Wacht-
meister des Corrobelischen Cirasir Regiments, einen tür-
kischen Kneben tauffen lassen.

Patrinus: Der Hochwohlgeb. H. H. Johann Baltazar
Graf von Clary, kgl. Erishauptmann des
Leutmericher Kreises.

Testes: Der Wohledelg. H. H. Ritter Wenceslaus
Leopold Mulecer von Schönfeld, des General Le-
chischen Regiments bestellter Lieutenant.

Der Wohledelgeb. Ritter H. H. Joachimus Franz
Audrischky von Audrisch Herr auf Radaun.

Des Wohlgeb. Grafen obgedacht de Clari Fr. Fr.
Gemachlin Anna Ludmilla geb. Gräfin von Attēmis.

Die Wohledelgebohrne Fräule Margaretha geb. von Au-
drisch der Zeit in Radaun.

1701. u. d. Za. 3.

Die Wohledelgebohrne Fräule Catharina des Herrn
Johann Adam Pfefferkorn Obristen Wachtmeis-
ters Eheliche Fräule.

Ihre Gnaden die gnädige Frau Gräfin de Clari von
Schnedowitz Frau Elisabeth.

Herr Franz Heinrich von Seidlis Cornet unter
Deletrischer Compagnie.

1704. 1. Jan. getauft Johann Georg Joseph,
dessen Eltern: Ihre Gnaden Herr Joachim Antoni
Audritzky de Audretz, der Zeit in Weegstädtel.
Die Frau Mutter: Ephemia gebohrne Pfefferkorn
von Ottobach.

Patrinus: Ihre Gnaden der H. Franz Audrischky
von Audrisch Herr auf Radaun.

Testes: Ihre Gnaden H. Rudolph Paul Nezel
(Stielzel) von Löwenest aus Weegstädtel.

Ihre Gnaden Fräule Margaretha gebohr. Audrischky
in Fräule auf Radaun.

1407. 26. Mar. u. d. Za. 3.

Die Hochadelgeb. Frau Helena geb. Schindlin
des Hochadelgebohr. H. H. Johann Adam Pfeffer-
korn von Ottobach Röm. Kaiserl. Obristen über
ein Regiment Courasir geliebte Frau Gemachlin.

Die Hochadelgebohrne Frau Anna Barbara Eulalia
gebohrne von Falckenstein des Hochadelgeb. Herrn
Fridrich von Gladis Hochfürstl. Gaganischen der Herr-
schaft Raudnitz bestellten Hofmeisters geliebte Gemahlin.

Der Hochwehlgebohrne H. H. Carl Daniel Pfeffer-
kreyherr von Reyhoffen, Herr auf Sebus, Brozen, Pfeffer-
kreyh, Malach, und Vinoy.

1707. 13. Octob. u. d. Za. 3.

Herr Ferdinand des auch W. E. G. H. Johann Adam
Pfefferkorn Eheleblicher H. Sohn.

Der Wohledelgebohrne Ritter Herr Franz Hartung
von Hartenfels.

Die wohledelgebohrne Jungfrau Rosalia des in Gott
ruhenden Wohledelgeb. Herrn, Friedrich Rattkowsky
von Mizlyborz gewesenen Bürger althier hinterlassene
eheliche Tochter.

1709 den 11. Martii ward getauft Anna Magdalena Barbara Catharina. Hr. Vater der Wohledelgeb. Hr. Romedi von Busterla. Hr. Mutter: Catharina geböhrne Audrißkin.

u. d. Ta. 3.

Die Hoch und wohlgebohrne Frau Frau Anna Gräfin Clarin von Schnedowitz.

Die Wohledelgebohrne Frau Frau Barbara geböhrne Audrißkin von Radaun.

Der Wohl. H. H. Carolus Baron Pachta de Reirowa Herr von Zebus.

Der Wohl. Herr Joachim Franciscus Audrißky von Audriß Herr von Radaun.

1709. 12. Sept. u. d. Ta. 3.

Fräulein Arzterle des Wohledelgebohrnen Ritter Herrn Johann Adam Pfesserkorn von Ottobach hinterlassene Fräulein.

1711. 24. Febr. u. d. Ta. 3.

Die Wohledelgeb. Jungfrau Rosalia Rattowsky von Müßliborß Weyl. Hr. Friedrich Rattowsky Tochter.

1697. 6. Octob. ward Copulirt der Edel veste Herr Johann George Marioth des Löbl. Druzaischen Regiments gewesener Corneth, mit der wohledelgeb. Jungfrau Catharina wohl Edelgebohrnen und strengen Ritters H. Johann Heinrich Liebnauer von Herrnsdorf Jungfrau Tochter.

1699. 29. Aug. ward Copulirt der Edle Herr Augustin Franciscus Burckhard der Zeit unter dem löbl. Cnrl. Tassischen Regiment Fürrer mit der wohledelgeb. Jungfrau Francisca des in Gott ruhenden Wohledelgeb. und strengen Herrn Friedrich Rattowsky von Müßliborß hinterbliebenen Tochter.

1703. 13. Martii ward Copulirt Thro Gnaden H. H. Joachim Antonius Audrißky von Audriß (Tit.) Thro Gräf. H. H. Georg Borowoy Audrißky von Audriß bei Radaun hinterlassener Junger Herr,

mit Fräule Effemia H. H. Johann Adam Pfesserkorn von Ottobach der Zeit Thro Rön. Kais. Mjt. des Baltsischen Courasir Regiments bestellter Obristlieut. u. d. Traungs 3.

Thro Gnaden Herr Rudolph Stelzel.

1704. 22. Jan. ward Copulirt der wohl Edle und gelehrte Hr. Johann Wächter Hochgräfl. Czerninischer Wyrtshafisbeamter auf der Herrschaft Cost mit der W. edelgeb. Jungfrau Maximiliana Rathkowsky von Müßliborß des W. E. Geb. H. Friedrich Rathkowsky aus Weegstädtel Tochter.

1708. 22. Sept. ward Copulirt Thro Gnaden Herr Romedi von Pusterla mit der Freilen Catharina geb. Audrißkin von Audriß. u. d. Trau. 3.

Thro Gnaden Herr Joachim Franciscus Audrißky Herr von Radaun.

Der W. E. geb. Ritter Herr Ferdinandus N. von Pfesserkorn.

1709. 23. July ward Copulirt der Edle H. Georgi Franciscus p. t. Contributionschreiber zu Raudnitz mit der wohledeln Frauen Francisca Rathkossky von Müßliborß aus Weegstädtl.

1687. 19. May. Sepuktus Perillustris D. Adamus Melchiior. Pfesserkorn annorum 86.

1703. 28. Dec. ist in Gott selig entschlaffen, und den 2. Januarii 1704. nach Zebus zur Erde bestattet worden, die Wohledelgeb. Frau Ephemia Audrißkin von Audriß geb. Pfesserkorn von Ottobach.

1705. den 29. Dec. ward begraben der W. Edl. geb. Hr. Johann Heinrich Liebnauer von Herrmansdorff. Königl. Bürger althier, seines Alters 85 Jahr.

XVI.

Liber Insigniorum Ioannis Henrici von den Bungard feliciter inchoatus in celeberima Lotharingica Academia Pontimussana Anno 1595. 22. die Julii, de Nova Compactus in celeberima Academia Bononiensi Anno 1599. 1. Februarii.

(Befindet sich in der Fürstl. Fürstenbergischen Bibliothek zu Prag mit eingemahlten Wappen und eigenen Handunterschriften.)

1617. Johann Henrich von Metternich, Thum-
cetes zu Trier, den 9. Martii.

Jean Arnould Comte de Manderscheit et
Blankenheim Baron de Junckerah Signeur de Baun,
et Tep. escrit a Treues le 28. Augost l'An. 1620.

1603. 2. May Ioannes Theobaldus a Gemmingen in Hainsen &c. Ratisponae in comitiis.

Carolus Comes a Salinis et Neoburgo ad Oenum.
Senis Hetruriae VI. Augusti 1599.

1604. Auerda de Merode fille de Schlosberg.
— Margaretha von Merode fille de Schlos-
berg.

— 22. Febr. in Heinszberg. Johan Degenhardt
de Merode a Schlosberch.

1598. Hoc Joannes et Zeno a Kolowrat Bar-
tones in Schlissenburg et Jenikau in perpetuam rei
memoriam scripserunt. Ingolstadii 16. April (bey den
ersten Namen angemerkt) † Obiit Patavii 1. Xbris Ao.
Jubil. 1600 cujus anima Eternis fruatur gaudiis.

1599. Petrus Baro a Schwamberg Dominus
in Worlik, Ronsperg, et heist, memoriae causa
Scripsit in Siena die 28. Augusti.

Haec Ferdinandus Helfridus et Georgius Helfri-
dus a Meggau L. B. in Creuzen scripsimus 29. die
Sept. Anno 1600 Florentiae.

1598. Haec Joannes Zeno a Sternbergk Baro
in Bechin et Sedlitz Nobili Dno. Henrico de Bun-
gart memoriae causa Ingolstadii scriptit 4. Sept.

Hieronimus Fugger liber Baro in Kirchberg et
Weisenhorn Dominus in Babenhausen Praepositus ad S.
Petrum Augustae 29. May 1600.

Maximilianus et Jacobus Fuggeri fratres ger-
mani L. B. in Kirchberg et Weisenhorn Dni. in Ba-
benhausen. Romae 29. May 1600.

Christophorus, Franciscus, et Ferdinandus Fug-
geri fratres germani &c. 17. Sept. 1598. Ingolstad.

Georgius Guilielmus Baro a Zinendorff Clem:
octavi. pont. opt. max. cubicularius memoriae ergo
scripsit Romae 11. Iunij 1600.

Wernher von Merode Ritt. des Heiligen Grabs
von Jerusalem 1596. (dazu geschrieben) Obiit † 1601.

1600. Johann Joachim von Trautmannstorff
geschrieben in Padoa den 14. Xbris.

Lotharius a Metternich Metropolitanae Eccles.
Treuer. Scholasticus amicitiae ergo hinc scripsit die
29. Febr. A. 1596.

Ioannes Sigismundus et Ioannes Vitus fratres ger-
mani Barones a Törring &c, Romae 10. Aprilis
Anno Jubilaei 1600.

Haec scripsit Iohannes Schweichardus a Sickingen
gen 1595. Pontimuffi.

1601. Edmundus ab Hatzfeld Metropolitanus
Moguntinensis Canonicus. (Von einer andern Hand)
Obiit Ao. 1607.

Iohannes Warmundus de Preysing in Alten-
preysing. Bononiae 1599.

Hugo ab Halwyll. Senis Hetruriae Ao. 1600.
14. Sept.

1599 geschrieben in Siena den 20. Aug. Hans
Christoff Schaff Gotsche genaunt.

1618 Iohannes Godefridus a Füstenberg Ca-
nonicus Moguntinus, Trevirensis et Paderbornensis &c.
Scrips. Trev. 7. Mart. Ao. ut supra. (Von einer
fremden Hand) Pie obiit Mense Sept. 1624.

In perpetuae amicitiae recordationem Scripsi In-
golstadii 16. Apr. A. ~~1618~~ Io II C. M. Casper Ladis-
laus Stechlicius (Stehlik) a Czienkow.

1600. Georgius a Khienburg, 29. Apr. Neapolis.

XVII.

Balbini Diva Montis Sancti.

4to. Pragae 1665.

S. 180. Anno 1636 aestivo tempore Perillustris
ac Generosus D. Albertus Beneda de Nectin, Do-
minus in Zaborzi S. C. M. Consiliarius, Judiciorum
Regni Assessor Arcis Caesareae Regiae et tributis regiis
Praefectus magno in comitatu Suorum ad S. Montem
accessit. (Libell. S. Mont. P. 2. C. 1.)

S. 183. A. 1639. in autumno Illustris Matrona
Dorothea Perillustris Domini Sigismundi Miesicze k
Conjux, nata ipsa Czabuskia de Prosteho, Lud-
milla sorore Virgine comitante ad S. Montem per-
grinatur. (st. e. d. f.)

S. 200. Anno 1645 Illustrissima Matrona Anna
Carola nata de Swarowa. Illustrissimi Baronis Io-
annis de Eckerstorff Conjux hominem suum Io-
annem Snidaniczek ad S. Montem advexit. (e. d. f.
P. 2. C. 5.)

S. 209 in finem Missale eingeschrieben: „Hodie
quaer est XV Augusti Ao. 1638 Illustrissimus Dominus
D. Henricus de Kolo wrat S. C. M. Consiliarius,
Camerarius, et supremus Judex Regni Bohemiae, ex
voto obtulit hoc Missale cum Calice, Casula &c. pro
Sacello Genitricis D. Virg. Mariae in monte sancto cu-
jus ope et intercessione Illustrissima D. Henrici conjux

Elisabetha nata de Lobkowicz logventi facultatem diuturna aegritudine interruptam recuperavit.“

S. 209. 1650. Illustrissima Virgo Catharina Benedictana (gibt ein Zeugniß von einer Genesung, in selben ihre Reisegefährtin dahin.)

Illustrissima amitina mea Anna Maria Benedicta nata Wratislavia de Mitrowicz. (e. d. f. P. 2. C. 7.)

S. 210. 1651. 11. Mensis Octobris ad S. Montem Illustris Matrona Eva Plotiana de Strzitez (Deym) Domina in Czimelicz venit &c.

S. 212. A. 1646. Elisabeth Catharina Per n klovia de Schoenreit in Borzikov proavita Nobilitatis Matrona.

S. 218. Im Verzeichniß derjenigen die zur Verbesserung des Kirchenbaues und zur Verzierung derselben beytrugen:

1638. Perillustris ac Generosus Dominus Albertus Beneda.

Illustrissimus Dominus Alexius Ferdin. Wratislaw de Mitrowitz & in Nalzowicz id temporis S. C. M. Judiciorum Aulici & Cameratici Assessor, Gener Perillustris D. Alberti Beneda.

1644. Illustrissimus D. Henricus Libsteinsky de Kolowrat Sac. Cacs. ac Reg. M. a secretoribus Consiliis, Camerarius Regius & Locumtenens ac supr. Regni Praefectus. Perillustris Matrona Johanna Francisca Racziniana.

S. 239. Im Verz. derer die in der Bittschrift an Sr. Mjt. den Kaiser, den Jesuiten den h. Berg einzuräumen unterschrieben woren: (Arch. S. Mont. Nr. 4.) Georgius Malovecz de Cheynow.

Wenceslaus Wratislaw de Mitrowicz.

Wilhelmus Wenceslaus Franciscus de Talmberg.

Ioannes Adalbertus Wratislaw de Mitrowicz.

Adamus Leopoldus Wratislaw de Mitrowicz
Districtus Bodbrscensis Capitaneus.

Nicolaus Gersdorff de Gersdorff.

Wladislaus Chlumeczansky de Przestawlk Districtus Podbrscensis alter Capitaneus.

Ioannes Wenceslaus Czastolar de Longavilla.

Ioachimus Christopherus Hubka de Czerwicitz,

Ioannes Georgius Horczicze de Prosteho.

Sigismundus Miesliczek de Weisskow.

Zdenko Geziowsky de Longavilla,

Guilhelmus Smil Horczicze de Prosteho.

Ioannes Fridericus Babka de Mezerzickza.

Ioannes Georgius Bechinie de Lazian.

Sebastianus Berzkowsky de Szebnzow.

Henricus Pin de Binau.

Ioannes Sundowsky de Hyrssow.

Cztibor Witaniowky de Wlczkowitz.

S. 257. A. 1654. 20. Martii Wenceslaus Hursa Generosi Eqvitis Joachimi Lipotisky de Lipotnicze. (Arch. S. M. in Attest. L. C.)

S. 258. Ein Zeugniß dd. 4. Juny 1655. unterschrieben:

Ioannes Adalbertus Wratislaw de Mitrowicz.

Anna Helena de Lazan (Bechinie) (Gemahlin des ersten.)

(in selben.)

„Filiola mea (der ersten) Francisca Lidmilla Wratislavia de Mitrowicz.“

S. 264. A. 1649. Arch. S. M. in Att. L. K.

„Illustris Domina Anna Lidmilla Zadubsky nata de Rziczan venit Przibraram habebat una secam Illustrissimi D. Udalrici Adami de Rziczan fratri sui filiolam quadram parvulam Catharinam Helenam nomine.“

S. 267. Libell. S. M. in Att. L. K.

„1650. Illustrissima Herula Anna Lidmilla.“

(deren Eltern :)

„Illustrissimus DD. Adauctus Genissek de Ugezd; Hedwigis Barbara de Ugezd nata ex Comitibus R o z d r o z i o v i i s , quorum genus a D. Adalberti Pragensis fratre descendit.“

S. 281. Arch. S. M. in Att. L. G.

„1654. Kriselda Catharina Wratislavia nata de Lazan (Bechinie) Domina in Wsseraditz.“

S. 289. Arch. S. M. in Att. L. D.

„1654. Perillustris Eqves D. Ladislaus de Widersperg et Catharina de Strzileze (Deym) ejus conjus.“ (derselben Tochter)

„Maximiliana Eleonora.“

S. 292. Arch. S. M. in Att. L. N. ein Zeugniß dd. Schloß Frauenberg 16 Nov. 1655. unterschrieben:

„Baulus Franciscus de Ordelrik Cap. Arcis et Dominii Frauenbergenfis.“

S. 295. Arch. S. M. in Att. L. P.

1655. Salomena Veronica (eine dreyjährig Tochter der

Ioann. Adalbert Wratislaw et Anna Helena de Lazan (Bechinie)

S. 297. Arch. S. M. inn Att. L. Y.

1653. Generosi Eqvitis D. Henrici Zdenkonis Sadlo de Wrazneho, Domini in Podoli Conjux.

Apollonia Kriselda gente Fremutiana.

Wenceslaus parvus filius.

S. 301. Arch. in Att. L. D. Nr. 1. Ein Zeugniß unterschrieben:

„Anna Dorothea Frischmannia de Mildenbergk 1654.“

S. 302. Arch. S. M. in Att. L. I. Ein Zeugniß

„Ao. 1655. Ego Henricus Strogeticzy de Strogeticz.“

S. 305. Arch. S. M. in Att. L. M. Ein Zeugniß.

„Ego Ferdinandus Wenceslaus S s w i h o w s k y de Ryzinberg et Sewihow Dominus in Nalziow, Prachow, et Czeikow, S. C. M. Consiliarius et in Reg. Boh. Judex 1654. 22. Sept.“

„, mea dilectissima Conjux Polyxena Lidmilla nata ex Comitum Zdiarsky Prosapia.“

S. 308. Arch. S. M. in Att. L. X. Ein Zeugniß dd. Dobrzis ad fluvium Czoczavam 17, Apr. 1657. unterschrieben:

Joannes Czeczinger de Birnicz ejusdem Oppidi Primas.

S. 321. Arch. S. M. in Att. L. Z. Ein Zeugniß dd. 1656. unterschrieben:

Agnes Kokorzowa nata Nebylowa de Drabobuzy (Nebilowsky).

(derselben Gemahl)

Ioannes Carolus de Kokorzow.

S. 326. Arch. S. M. in Att. L. Dd. unter einer Notiz Tafel v. S. 1653.

Adamus de Rziczan et Dorothea Kunka nata Baronum de Hoddiegow stirpe filiola nostra unica Veronica Joanna.“

S. 327. Arch. S. M. in Att. L. ff. Ein Zeugniß dd. Kilevicii 14. Jan. 1655.

Illustris Eqves Zdenko Geziowsky filiola mea Francisca nomine.

S. 328. Libell. S. M. P. 2. C. 7.

1651. Illustrissima Agnes Elisabeth Wratislawiana de Mitrowitz nata Bechinie de Lazan,

(ihre Tochter)

Elisabetha.

S. 332. Acta S. M. Anno 1654. Perillutris et Generosus Eqves Lidimir Obiteczky Conjug. suam Helenam natam Bechiniam de Lazan.

S. 334 Arch. S. M. in Att. L. T. Ein Zeugniß dd. Altstadt Prag 8. July 1656. unterschrieben:

Christianus Christophorus Closner Nob. de Rosenfeldt Rhetor Vetero Pragae.

S. 366. Arch. S. M. in Att. L. II. Ein Zeugniß dd. 15. Sept. 1657. unterschrieben:

Sebastianus Zbraslawsky de Swarowa S. Metropolitanae Eccles. Prag. Canonicus.

S. 370. Acta S. M. Anno 1659.

Illustrissima Matrona Maria Eleonora de Waldstein nata ex Comitibus de Wrbna (Würben) filiolam habebat Mariam Barbaram.

S. 374. Arch. S. M. in Att. L. Ss.

1659. Generofus Eqves Fridericus Ernestus Czeten sky de Czeten in Militia Caesaris Capitaneus.

S. 375. Acta S. M. 1657.

Generofius D. Theophilus Kleo de Raudna Primas Plsnensis.

S. 377. Arch. S. M. in Att. L. QQ. Ein Zeugniß dd. 1661. unterschrieben:

Fridericus Smilkowsky de Palmberg, Coniux mea Anna Catharina nata Pachtiana de Ragow.

S. 380. Arch. S. M. in Att. L. XX. Ein Zeugniß dd. Krasilovii 20. July 1659 unterschrieben:

Adamus Georgius Zaborsky de Brloha et Anna Helena Coniux, quorum filius Wenceslaus Wladislaus.

S. 382. Arch. S. M. in Att. L. CC. Ein Zeugniß dd. Telczii 2. Dec. 1658 unterschrieben:

Joannes Franciscus Wentzky a Kreutzpalmen

S. 387. Arch. S. M. in Att. L. YY.

1656. Ioannes Carolus Illustrissimi D. D. Joannis Victorini S. R. I. Comitis Wratislawa filius.

S. 388. Arch. S. M. in Att. L. PP. Ein Zeugniß dd. Przibrani 10. Febr. 1660 unterschrieben:

Ferdinandus Comes de Waldstein.

S. 392. Arch. S. M. in Att. L. NN. 1658.

Adamus Georgius Gregorii Kafcae et Annae Helenae de Zlinicz parvus filius.

S. 396. Arch. S. M. in Att. L. Bb. 1659.

Catharina de Weitmill.

Illustrissima Matrona Francisca Perillustris Eqvitis D. Alberti Od kolek Coniux nata de Weitmill. et amitina Catharina soror.

S. 403. Arch. S. M. in Att. L. DD. 1660.

Ioannes Christophorus Malowetz de Malowicz Districtus Bechinensis Capitaneus et Illustrissima Coniux Anna ex Baronibus de Kokorzow.

S. 428. Eine Votiv Tafel mit folgender Aufschrift:

„Ego Jaroslaus Bernhardus Comes a Martinitz Illustrissimi et Excell. DD. Maximiliani Valentini S. R. I. Comitis de Martinitz Regni Bohemiae Praefecti Primogenitus &c. Pragae 1. Sept. 1659.

S. 429. Eine Votiv Tafel mit folgender Unterschrift:

„Ioannes Ernestus Rottenberg de Kölflicher et Diescheli.

„Celebrantur per id tempus Regni Comitia in quibus non modo probationes de familia mea admisae sunt, sed et ipse inter Bohemiae nobilis adscriptus. Pragae 20. April 1660.“

S. 429. Auf einer Votiv Tafel:

A. 1657. 22. Aug. eqvitans perillustris adolescens Godefridus Molovecz de Malowicz ab eqvo petulante dejectus.“

S. 429. Auf einer solchen:

Henricus Felix Zaborsky Eqves de Brloha.

S. 431. Auf einer solchen vom 29. Jan. 1661. Ego Ladislaus Hrobczickzy de Hrobczicz et Barbara Coniux nata Borinia de Lhota.

S. 432. Im Verzeichniß derjenigen, die verschiedene Opfer geschenkt haben:

1653. 6. Jan. D. D. Comes Adamus Wratislawa Eqves Melitensis et in Silesia sui Ordinis Commendator. Material. zur Genealog.

1655. 16. Märt. Francisca Polexina de Paar nata de Schwamberg.

1658. 25. Aug. Lidmilla Helena Rombaldia nata de Malowecz.

1655. 10. Octob. Illustris Baro Wilhelmus junior de Tallenberg.

1658. 15. Aug. Illustr. Mater (nämlich des vorhergehenden) Ursula Catharina de Tallenberg nata de Pappenheim.

1656. 18. May. Illustris Matrona Lidmilla Augeckia nata Laubskia.

1658. 7. Oct. D. Catharina Witanowska.

1658. 22. Aug. Princeps Matrona Beatrix Porciana (Porcia) ob filiam Franciscam.

1654. 23. Sept. Anna Eleonora Feraria nata Przichowskiana.

1657. 16. Dec. Illustr. D. Adamus Kokorzwecz.

(deffen Sohn)

Franciscus.

1658. 6. Sept. Illustr. D. Elisabeth Benediana ex Naczeradecz.

(deren Sohn)

Ioannes.

1658. 13. Dec. Illustr. Eva Kokorzweciana.

1660. 15. Mart. Illustris S. R. I. Comes Jaroslaus de Wrtby.

1656. 19. Oct. Illustriss. Elisabeth Lobkowicia nata Comes de Tilli.

(ihr Gemahl)

Illustriss. et Excell. Christophorus de Lobkowicz supremus Regni Praefectus.

1658. 6. Nov. Illustris matrona Maria Zaborska ex Sstehoviez.

1658. 1. Jan. Generosus D. Joannes Korzensky.

1659. 4. Apr. Excell. Comes Ferdinand. Slavata.

1655. (deffen Sohn)

Franciscus Antonius.

1658. 27. May. Nobilis Virgo Elisabeth Rocznaka ex Kundraticz.

1658. 17. Oct. Nobilis Virgo Ludmilla Sedleckia.

1655. 20. Jun. Illustriss. D. Ursula de Sternberg nata Comes a Martinitz.

1658. 14. Jul. Illustris Matrona Polixena Gęzowskia in Bilenicz.

1658. 25. Jul. Nobilis Dom. Fridericus Görger Pragensis.

1659. 7. August. Illustriss. Comes Elisabeth Kocziana nata Czerniniana.

1658. 2. May. Illustris matrona Apollonia Letwicia (Letwicky) nata Fremutia.

1659. 16. Oct. Illustris Eusebia Hiserliana nata Maloveciana.

1660. in Dec. Nobilis et Generosus Dominus Engelhardus de Waal Tynae ad Multayam Emporio Regio Salis Praefecto.

1658. 9. Oct. Generosus Dr. Georgius Ludovicus Miliczkowsky.

1654. 13. May. Nobilis Matrona Lidmilla Budowskia.

1659. 13. Febr. Illustriss. Vidua Maria Elisabeth Zarubiana nata de Sternberg.

1658. 7. Nov. Nobilis Matrona Jacobina Malinovia.

1659. 23. May. Perillustris ac Generosus Dom. Rudolphus Malowecz.

1659. 4. Oct. Generosus Dom. Servatius Engel, Dominus in Mnisek.

1659. 21. Jan. Perillustris et Generosus Eques Franciscus Daundlebsky.

1661. 17. Mart. Illustr. D. Ludmilla Wallensteiniana Illustr. Guilielmi Senioris de Tallenberg filia.

1659. 9. Aug. Nobilis D. Matthaeus Müller de Müllerberg Primas in nova urbe Pragensi.

S. 448. Im Verzeichniß der Wohlthäter dieser Gnadenorthes:

1658. Perillustr. D. Salomena Witaniowskiana. Illustrissimus Dom. Alexius Wratislaw Regiae Cameræ Praeses.

Illustriss. D. Catharina Lidmilla Divorzeckzianata Comes Slikiana.

1660. Illustriss. Dom. Christophorus Carolus de Swarowa.

Bey diesen Werk:

Auctuarium I. 4to. Pragae 1665.

S. 59. Im Verzeichniß derer von Adel, die um Karlstein Besitzungen hatten: v. S. 1590.

Fridericus Massiowsky de Koloowrat in Seneez et Tetin.

Adam Otto de Losa in Huti.

Carolus Krabicze de Weitmil in Druchlitz.

Joannes Swab de Chwatlin in Zelkowicz.

Wenceslaus et Nicolaus fratres Wratislavii de Mitrowicz in Osowey.

Nicolaus Kuness de Lukawecz in Lencych.

Georgius Kuness de Lukawecz in Drahlowicz.

Wenceslaus de Poczeplicz in Recz.

Bohuslaus Nedworsky de Nemyslowicz in Stezow.

Sebastianus Ssanowecz de Ssanowa in Smoloteb.

Wenceslaus Carolus Swarowa in Suchomast, et Wosek.

Joannes Wiezy de Limuz in Rzidky.

Petrus Korka de Korkinie in Suchodol et Wostrow.

Joannes Kuness de Lukawecz et in Rzidky.

S. 69. Nr. dd. 1263. Fundations Brief des Klosters auf der Insel von Johann Bischof in Prag.

„Ulricus de Valdek subpincerna Domini nostri Otogari Regis Bohemiae.“ (als Stiepter)

u. d. 3.

Ulricus filius Budislai de Rozmital.

Burkardus de Wartenberg.

Bohuslaus de Komarow.

Vitus de Corona.

Orso de Chlustina.

Palsa de Bukovina.

Zipota de Carzes Miles.

Zavisse de Horzowicz.

Sifridus de Sswamberg.

Jaroslaus de Ohrazenicz.

Ulricus de Ohrazenicz.

S. 71. Aus einer Handschrift des Klosters auf der Insel: Chronicon Insulanum M. s. die Hasenburgische Familie betreffend:

„A. D. 1282. Obiit D. Zbigneus (Hasenburg) filius primi fundatoris, Camerarius. Regni Bohemie et Burggravius Castri Pragenis et uxor sua Dom. Bohuslawa.“

„Anno Incarnationis Dominicæ 1291 obiit D. Budislaus Praepositus Mielnicensis, filius primi fundatoris, pro cuius anima emerunt nobis villam, quae vocatur, Tien.“

„Anno 1304 Obiit D. Ulricus Miles dictus de Mendico, nepos primi fundatoris.“

„Wilhelmus (alter nepos, qui obiit 1319) assiguit 5 sexagenas census perpetui.“

„A. D. 1358 obiit D. Zdeslaus de Hazenburg et Domina Svatoslava uxor sua, pro qvorum animabus habemus villam bonam Chlestienicz.“

S. 82. Haereditariam huic familiae (Hasenburgicae) dignitatem Joannes Rex A. 1336 contu-

it, ut supremus Regni Dapifer hujus gentis Princeps
n omne post futurum tempus habeatur.“

S. 83. Waldsteinii olim Ruttensteinii
appellati; Sekirci olim Wrſſovecii.“

In selben Werk:

Salbini Historia Beatiss. Virginis in S.
Monte auctuarium II. qvod illuſtrissimae,
Generosissimae et antiquissimae stirpis
Baronum et Equitum Maloweciorum an-
tiquitates complectitur. 4. Pragae 1665.

S. 16. Im Verzeichniß derer, die aus dieser Fa-
amilie Christi Landschreiber waren:

„Zdenko Malowecz de Cheynow et Winterberg
obiit 1512.

1576. Wilhelmus Kokorz de Malowicz Regni
Bohemiae Vice Scriba.“

S. 17. Unter den Landrechtsbesitzern:

1437. Joannes Malowecz de Paczow sub Si-
gismundo, Alberto, Ladislao et Georgio.

Udalricus Malowecz de Cheynow sub Georgio.

Zdenko Malowecz de Cheynow sub Wladislao.

Udalricus II. Malowecz de Cheynow et Winter-
berg sub Ludovico et Ferdinando I.

Wilhelmus Malowecz de Malowicz obiit 1591
6. August.

Zdenko Malowecz sub Maximiliano II.
Bohuslaus de Malowecz sub Rudolpho.

Joannes de Malowecz et Cheynow sub eodem.

Georgius Malowecz sub Ferdinando II et III.

Joannes Christophorus de Malowecz sub iisdem.

Paulus Malowecz de Malowicz et in Zbraslawicz
1557 subpremus Regni Quaestor in bello Tur-
cico delectus.“

S. 18. Beym Hof- und Cammergericht:
„Georgius Malovicius de Cheynow et Wintr-
berg sub Ferdinando II.

Perillastris ac Generofus Eqves Joannes Christopho-
rus Malowecz, Kosoz de Malowicz Dominus
in arce Kamen, Districtus Beckenensis Capitaneus.

(Zu Salbins Seiten.)

S. 18. Unter den Carlsteiner Burggrafen:
Joannes de Paczow (Malowetz)
Udalcius de Paczow.

S. 19. Als Gesandter an den Hungarischen Kä-
nig. 1438.

Joannes Malovicius.
Als Gesandter an Albert Herzog in Bayern 1441.

Joannes Malovicius.
Als Gesandter an Kaiser Friedrich III. 1443.

Joannes Malowecz de Paczow.
1461 Wurden von Georg Pediobrad an den
Päpsten gesendt:

Zdenko Kostka.
Procopius de Rabstein.
Udalricus de Malowecz.

S. 20. Als Gesandte an den Polnischen Reichs-
tag 1572.

Wilhelmus a Rosis.
Bohuslaus de Malowecz.

1591 Im Gefolge des Käyserlichen Gesandten
nach Constantinopel:

Fridericus Joannes de Malowecz.

S. 21. Anno 1429. Conradus Malowecz de
Winterberg contra Taboritas arcem Zwikow cui Prae-
factus erat 13. Septimanis accerrime propugnavit.“
(M. S. de Drahenicz apud Autorem.)

1384. Bohusius Malovecz de Paczow Wenceslai
Regis ac Caesaris Dux fuit.

S. 22. Unter jenen dieser Familie, die der Verfasser selbst als Soldaten bey dem Schwedischen Krieg nennen hörte:

Petrus Paulus Malovecz de Cheynow, Supremus
Locum tenens Regiminis mille Chataphractarum
sub Collonelo Wenceslao Zahradeczy.

Joannes Christophorus Malovecz de Malovicz
100 Cataphractarum Eqvitum Magister.

Nicolaus Henricus Malovecz de Malovicz Eqvi-
tum Cataphractarum Magister.

Joannes Malovecz de Malovicz Generalis Adjutant.
Rudolphus Malovecz de Malovicz Eqvitum Ma-
gister in Regimine D. Vlefeld.

Wenceslaus Malovecz de Malovicz Eqvitum
Magister in eodem Regimine.

Paulus Malovecz de Malovicz Vexilifer.

Stiifried Malovecz de Malovicz Eqvitum Ma-
gister dein Capitaneus.

Joachim. Malovecz de Malovicz occisus in bello.

Joannes Malovecz de Cheynow et Winterberg
occisus in bello.

Wilhelmus Malovecz de Malovicz in Kreinczich
occisus in bello.

Joannes Christophorus Malovecz militabat ad-
versus Turcas.

XVIII.

Abstammung der Familien Bieschin und Rziczan.

(Mitgetheilt von Herrn Reng)

- 1. Franz de Paula Bieschin von Bieschin.
- 2. Vater von No. 1.
Johann Martin Bieschin.
- 3. Mutter von No. 1 und Gemahlin von No. 2.
Maria Anna Herrin von Rziczan.
- 4. Vater von No. 2.
Johann Joseph Bieschin.
- 5. Mutter von No. 2 und Gemahlin von No. 4.
Viktoria Maria Gezowsky von Lub.
- 6. Vater von No. 3.
Sebastian Karl Herr von Rzicchan.
- 7. Mutter von No. 3 und Gemahlin von No. 6.
Maria Susanna Gräfin von Gößen.
- 8. Vater von No. 4.
Johann Adam Bieschin.
- 9. Mutter von No. 4 und Gemahlin von No. 8.
Susanna Cäcilia Malowez von Malowiz.
- 10. Vater von No. 5.
Ferdinand Ignaz Gezowsky von Lub.

- No. 11. Mutter von No. 5 und Gemahlin von No. 10.
Anna Ludmilla Daudlebsky von Daudleb.
- 12. Vater von No. 6.
Peter Wilhelm Herr von Rzitschan.
- 13. Mutter von No. 6 und Gemahlin von No. 12.
Maria Maximiliana Daudlebsky von Daudleb.
- 14. Vater von No. 7.
Sigmund Friedrich Graf von Göhen.
- 15. Mutter von No. 7 und Gemahlin von No. 14.
Margaretha Barbara Gräfin Slawata von Chlum und Koschumberg.
- 16. Vater von No. 8.
Johann Wenzel Bieschin.
- 17. Mutter von No. 8 und Gemahlin v. No. 16.
Katharina Elisabeth Koß von Dobř.
- 18. Vater von No. 9.
Niklas Melowetz von Malowiz.
- 19. Mutter von No. 9 und Gemahlin v. No. 18.
Margaretha Woraczeck v. Pavlenitz.
- 20. Vater von No. 10.
Wilhelm Gezowsky von Lub.
- 21. Mutter von No. 10 und Gemahlin v. No. 20.
Sophia Borinie von Lhota.
- 22. Vater von No. 11.
Georg Franz Daudlebsky von Daudleb.
- 23. Mutter von No. 11 und Gemahlin v. No. 22.
Ludmilla Veronika Kalenichky von Karlenitz.
- 24. Vater von No. 12.
Johann Sebastian Herr von Rziczan.
- 25. Mutter von No. 12 und Gemahlin v. No. 24.
Johanna Chobotsky von Wostrzedek.
- 26. Vater von No. 13.
Adam Friedrich Daudlebsky v. Daudleb.

- No. 27. Mutter von No. 13 und Gemahlin v. No. 26.
Anna Dorothea Bratislaw von Mitrovitz.
- 28. Vater von No. 14.
Johann Sigmund Friedrich Graf v. Göhen.
- 29. Mutter von No. 14 und Gemahlin v. No. 28.
Isabella Maria Gräfin von Tržka von der Lippe.
- 30. Vater von No. 15.
Ferdinand Wilhelm Graf Slawata von Chlum und Koschumberg.
- 31. Mutter von No. 15, und Gemahlin von No. 30.
Maria Renata Gräfin von Nachod.

XIX.

S u s h r i f t e n .

Mors etiam Saxis marmoribusque venit.

Ausonius.

Zu Prag bey Maria-Schnee auf der Neustadt folgende Grabschrift:

„Auno a Partu Virginis 1595. die 6. May. Generosus D. D. Joannes Liber Baro a Sternberk et in Austiek &c. in Domino pie obiit; cui uxor mae- stissima D. Apollonia Baronissa de Waldstein hoc monumentum fieri fecit.

Zu Kemnitz in Schlesien in der Kirche auf einen Grabstein:

„Pie ex hac vita decepsit — 1587 — Generosus Do- minus Abraham a Wartemberg Dominus in Kemnic et Zwierzetic.“

Eben daselbst auf einen andern Grabstein:

„Die S. Martini pie ex hac vita decepsit — 1537 — generosus Dominus Christophorus a Vartem- berg Regni Bohemie Pincerna: vixit extra conjugium.

Zu Prag in der St. Wenzels-Kapelle der Metro- politenkirche, Rechts über der Thür:

„Adam Mledsy z Waldsteina G. M. Cz. Rada, a neywissy Hofmistr Kralowstwy Cze- skeho. 1614.

Zu Prag über dem Thor des sogenannten Obri- sien Burggrafen Amtes unter dem Wappen:

„Adam z Waldsteina neywissyy Parkraby prazky 1636.

Zu Groß Jenikau in der St. Margaretha Kir- che folgende Grabschrift:

„Leta Panie 1586. w Strzedu prvym w Postie vmrzel gest Vrož. P. P. Gindržich z Waldstei- na a na Stuparowiczych ic.

Zu Lštien bey der St. Clemens Kirche auf der großen Glocke:

Leta Panie 1601. tento Zwon pod Tytulem Ma- rie Panny gest slyty na kladem woszech Osadniku Rostela S. Alimenta, genz na Hradissi a Mie- steczkem Lštien nad rzekau Sazawau za Die- diczych Panu teh c̄aszu P. P. Adama mlad- sisho z Waldsteina na Hradku nad Saza- wau, a Lowosycz, G. M. C. Radzy a Komornika puwoden P. Wacława Chotę- bo z Roberkowitz Urzędnik a na Hradku nad Sazawau.

Zu Wobora in der Maria Himmelfahrtskirche an der Sakristeythüre auf einen Grabstein:

Vroženy P. P. Jan neystarszy z Waldsteina a na Hradku nad Sazawau geho Cz. M. neywissyy Sudj Kral. Czeskeho; a potom neywissyy Komornik tehost Kralowstwy, vmrzel w Patek na den swateho Wita w Lioczy na Soboru po III Hodine Cesse. Leta 1576.

Dasselbst auf einen Stein außer der Kirche:

I. Z. W. N. K. K. C. (Jan z Waldsteina neywissyy Komornik Kralowstwy Czeskeho.)

Zu Leutmeritz in der Allerheiligen Kirche folgende Grabschrift:

Johann der ältere von Waldstein und in Au- gezd. 1545.

Zu Böhmischem Leipa in der St. Peter und Paulskirche:
Anno 1542. 14. Jan. natus est magnificus ac gene-
ne osus D. D. Joannes a Wartenberg. Dnus
in Novaarce, Lippa, et Bezdíz, obiit A. D. 1595.
paulo ante horam 12. meridianam dum vixisset
annos 52 Menses 11. dies 21. horas 5.

Dasselbst auf einen zinnernen Sarg in der Wars-
tenbergischen Krust:

„A. D. 1595 den 22. Jan. ist in Gott selig entschla-
sen 1 Viertelstunde nach 11 Uhr Vormittag der
Wohlgeb. H. Adam von Wartenberg, Herr auf Neuschloß,
Leipa, und Bezdíz. Er war seines
Alters 10 Jahr, 7 Monate, 3 Wochen, 5 Tage,
6 Stunden und 15 Minuten.“

Dasselbst auf einem andern Sarg:

„A. D. 1604. den 16. April am Churfreytage auf
Abend um 6 Uhr ist in Gott selig verschieden die
wohlgeb. Frau Elisabeth Wartenbergin, ge-
bohrne von Wartenberg, Frau auf Neuschloß,
Leipa, Zwierzeitz, Drum, lebte 15 Jahr im Ehe-
stande, und ist eine Mutter 3 Söhne und 2 Töch-
ter geworden.“

Zu Herzmanitz in der St. Magdalenenkirche auf
zwei Grabsteinen:

„L. P. 1595. w Patek den Pamatky Swateho
Matiege, vmržel Vrozeny P. P. Wyliu starší
z Waldsteina, Pan na Herzmaniczy, a
tuto do radosneho Wzkrzissenj Tielo geho. od-
pocziwa.“

„L. P. 1593. we Čtwrtek den S. Maržy Mag-
daleny vmržela Vrozena Pani Pani Murkyu z
Smiržic (Smirzický), Manželka vrozeneho
P. P. Wyliu z Waldsteina: a na Herz-
maniczy, a tuto až do radosneho Wzkrzissenj
Tielo gegj odpocziwa.“

Dasselbst außer der Kirche folgende Grabschriften:
„L. P. 1581. w Ucczy na den Seslanj Duha
Swateho vmržel gest Adam z Waldsteina
Syn vrozen. Pana Wyliu z Waldsteina
a na Herzmaniczy a tuto pochowan gest.“

„L. P. 1578. we Čtwrtek przed S. Bartolome-
hem vmržela gest Hedwika Schlechticza z
Waldsteina, dczera vrozen. P. P. Wyliu
z Waldsteina a na Herzmaniczy.“

„L. P. M. DL I. vmržela Rateržina z Wald-
steina dczera P. P. z Waldsteina.“

Zu Starkenbach in der St. Elisabeths Kapelle
folgende Grabschrift:

„A. Dom. MCCCCIA Dominica Reminiscere obiit
Nobilis ac generosus Dominus Zdenko a Wal-
lenstein in Gilemnicz et Stiepanicz.“

Eben dasselbst auf einem Altar:

„Ich Eleonora Konstança Freyin von Harrant,
gebohrne Gräfin von Waldstein, habe Gott und
unser lieben Frauen und denen Patronen zu Ehren
diesen Altar machen lassen. A. 1670 den 1. May.“

Zu Ober Brauna auf dem Schloß:

„Gedna wiec hyzdi ſlawenj

že gest genu dano nenj,

Aby ſe ſamo haglio,

Adyby o niem ſe mluwiſo.

Kež geſt zbarwene y Gluchu,

Steina w ſobie ari Duha,

Kdo geg bude pomlauwati,

žneg, že nechte poſlauchtati.

Ždenet z Waldſteinu. Maria z Marti-
ničz.“

Dasselbst auf der mittlern Glocke der St. Ni-
klaſ Kirche:

„1595 ad res divinas populo pia classica canto
fulmina dispello, funera ploro pia.“

Adam młodysz z Waldsteinu na Gradku nad Sazawau, Lovosiczych, a Stiepaniczych G. M. Cz. nezwissi Stržiberny Ronornit.
„Zinek z Waldsteinu na Debrawiczych, Kunst-
berze a Stiepaniczych.”

Dasselbst auf der großen Glocke;

„Vrozeny Pan Zdienek Stiepaniczky z Wald-
steina, na Stiepaniczych a Dymokurzich ža-
dost toho miti raczil, aby zwon tento nowey
vdielan byl do Wsy Branine k Koſteli Panie
Sw. Mikulasse, a nemoha za swe živosti k wy-
konanju myſlu tak pobožnego prživesti, kſastem
swym to opatržiti, a na tento zwon z Lasky Po-
mocz ſtriedrau vđinici raczil. Kterýžto zwon po
Smrti tehož Pana pro cžest a chvalu P. Boha
wſsemohaučyho ſil, a vdielal Brykežy zwonarž
z Čymerku w Cłowem Mieſcie prazskem Leta
od Narozeny Syna Božego Wykupitele Pana
Gejzyſſe Krysta niszczebo, pietiskeho ſedmeſate-
ho ſedmeho w Autery po Sw. Tropiczy.”

Zu Ober-Stiepaniz bey der heil. Dreyfaltigkeits-
Kirche auf der großen Glocke;

„Tento zwon slyty gest ſuwodem Vrozeny Pani
Pani Marije z Waldsteinu a z Marti-
nycz, pozuſiale Wdowy po Vroz. p. p. Žden-
kowy Stiepaniczym z Waldsteinu, Panu
na Stiepaniczych a Dymokurzich, dobre pa-
mieti, a to pro wzbuzowanju lidſteho poſoleni k
Modlitbam swatym, k ſliffenj Slowa Božego a
k chwalenj Emena geho swateho do Koſtela w
Wsy Stiepaniczych k pamacie Gwate Tropicze.
Leta od Narozeny P. E. Krysta 1589.”

Dasselbst folgende Grabſchrift:

„L. P. 1574. w Autery na Cloc na Stržedu po
pamacie w tielenj Krysta vmtžel w starem Mie-
ſte Prazskem Vroz. p. p. Ždienek Stiepaniczky

z Waldsteinu, a na Stiepaniczych a Dy-
mokurzich. Echož tuto tielo odpočiwa.”

Ebendaſelbst auf der Roßſteinkapelle des Presbyteriums
nebst den Wappen folgende Inschriften:

„Wylim z Waldsteinu na Stiepaniczych a
Dymokurzich, Syn niekdy Vroz. p. p. Ždenka
Stiepaniczkeho z Waldsteinu.”

„Ždienek Stiepaniczky z Waldsteinu na
Stiepaniczych a Dymokurzich Syn niekdy Vroz.
p. p. Wylima z Waldsteinu.”

„Anna Slez̄na z Waldsteinu dcera niekdy
Vroz. p. p. Ždenka Stiepaniczkeho z Wald-
steinu.”

„Aniſka Slez̄na z Waldsteinu dcerka niekdy
Vroz. p. p. Ždenka Stiepaniczkeho.”

„Maria z Martinicz na Stiepaniczych Man-
želka Vroz. p. p. Ždenka z Waldsteinu na
Stiepaniczych dcera Vroz. p. p. Jana Boržity
z Martinicz na Smiežnie, Purgkrabih
Karlssteinskeho.”

Zu Hermannſeifen bei der St. Wenzelskirche fol-
gende Glocken-Ausſchriften:

Pervigilante Deo quid gens inimica nocebat?

Nam tacitos fortes, ſpesque fidesque facit. Eſa. 30.

„Annibal Baro a Waldstein in Arnau et Hermann-
seyffen Catharina Waldsteiniana Baronissa
a Berkau et in Arnau et in Hermannseyffen,
Anno Domini 1598.

Dasselbst in der Kirche am Gewölbe des Pres-
byteriums:

„Hannibal z Waldsteinu na Koſtinem a Her-
mannseyffe. A. 1602. o. Sept. Rateržna Wald-
steinſka rožena Berková z Duba a z Li-
peho na Koſtinem, a Hermannseyffe.”

Zu Miletin auf dem Chor der Pfarrkirche unter dem Wappen :

„Wilim R. M. hrabie z Waldsteina a na Miletinie a Sorbie 1682.

„Magdalena R. Grabientka z Waldsteina rozena Zarubka z Husirzan, Panni na Miletinie a Sorbie. 1682.

„Pertolt w. Hrabie z Waldsteina na Bielohradie.“

„Alzbieta f. Grabientka z Waldsteina rozena z Waldsteina Pani na Bielohradie“

„L. P. 1685. Mies. 13. Czerweneze okolo 12 hodin polowicznego Orloge wysoce Vroz p. p. Wilim Kryštof Maximilian Hrabie z Waldsteina, na Miletinie, Soržtie, czerwene Tržemissni. a prvním Dilu Behawicie e.“

Ebendaselbst auf der großen Glocke :

„Vrozeny p. p. Bartholomieg z Waldsteina Pan na Miletinie a Radowie. Vrozena Pani Magdalena Waldsteinka rozena Bohdanecka z Hodkowa na Miletinie a Radowie.

„Leta Panie 1654. 14. dne Aprili dal wysoce Vroz. p. p. Jan Kryštof Hrabie z Waldsteina tento zwoa vdielati wedle nadepsane Panni Matzerje geho.“

Auf der X. Kapelle des Wegs von Prag nach Altbunzlau nebst dem Wappen :

Ernestus S. R. I. Comes a Waldstein.
auf der XI. Capelle daselbst :

Carolus Comes a Waldstein Supremus Aulae Imperatricis Praefectus.

auf der XXXIII.

Joannes S. R. I. Comes a Waldstein.
auf der XLI.

Franciscus Augustinus S. R. I. Comes a Waldstein Custos Corporis Caesar.

Zu Prag an der Grundsäule nebst dem Wappen in den Garten des Waldsteinischen Hauses :

„Albertus (Waldstein) D. G. Dux Megapolitanus, Saganae, Friedlandiae, Princeps Vandaliae 1630.“

Zu Neukirchen in Bayern auf einer silbernen Tafel folgende Aufschrift:

„Illustrissimus et excellentissimus D. D. Ferdinandus Ernestus S. R. I. Comes a Waldstein, D. in Schmiretz, Studenka, Waletschou, et Scall, S. Caes. Reg. Majest. Consiliarius, Camerarius, locum tenens, et Supremus Regni Bohemiae Camerarius, ex voto dedit ad S. Cruorem in mense Augusti Anno M. DC. LXV.“

Zu Turnau in der Franziskanerkirche :

„Hie jacet

Illustriss. et Excell. D. D. Ferdinandus Ernestus S. R. I. Comes de Waldstein, Dominus in Zwireticz, Studanka, Waldtschoff. et Skall. S. C. M. Consiliarius, Regni Bohemiae Locumtenens, Supremus Camerarius, qui aetatis suae XXXIV obiit Pragae Ao. M. DC. LVI. 21. Maii.“

Zu Giežin auf einen Stein in der Kirche der schmerzhaften Mutter Gottes :

D. O. M. A.

Honori

Sanctissimae et Individuae Trinitatis, Templi hujus fabrica, pietate in Deum et in egenos Charitate, regi caepta

Ab

Illustrissimo et Excellentissimo D. D. Alberto (Waldstein) D. G. Duce Megapolitanus, Fridlandiae et Sagani, Princeps Vandolorum, Comite Sverinensi Domino in Rostock et Stragard. Cuius primi hunc lapideum ex delegato Illustrissimi et Reverendissimi D. D. Ernesti Sanctae Romanae Ecclesiae Cardinalis ab Harrach, Archi Episcopi

Pragensis jecit Blasius Slaninus Societatis Jesu, Collegii Societatis Jesu Giczinensis Rector. Anno 1629. die 17. Octobris.“

Zu Prag in der St. Stephanskirche über der Sakristey unter dem Wappen :

„Adam Mladšs z Waldsteina na Hradku nad Sazawou, Lewosyczych a Dymokurzich G. M. Čz Vhersteho a Česteho Krále Tagna Radada, Komorník a Leywijsky Žomistr w Král. Čes.“

Zu Senftenberg in der Familiengruft auf einen Sarg :

„Catharina a Walenstein henrici Ioannis Comitis a bvbna ConIVX altera annos nata XXXIX eX partV filloLac XI MartY obit postquam feliciter enixa vitam alteri inspirasset, exspiravit. Aperuit nascenti filiolae oculos et suos clausit. Cœpit vagire infans, illa tacere. Sic generatio unius est corruptio alterius; opertet ergo corruptibile hoc induere incorruptionem. I. Corinth. 15.“

Zu Brandeis am Adlersluß folgende Inschrift auf einen zinnernen Sarg :

„W Nedeli Leta 1609. dne Mësyce Srpna ginač Augusti w sedmou hodinu z Poledne na Žamku Rosycy dokonala Život svùj pobožně a kržstiansky vrožená Panj Panj Katerzina Anna z Waldsteina Manželka treti Vroženeho Pána Pána Karla z Žerotina na Dřevohosticých a Rosycy, a dcera vlastní někdy Vroženeho P. P. Wilyma z Waldsteina a na Žermanicých, a Vrožené Panj Panj Markty Smiřicé ze Smiřic w Létech Wéku swého 21 o gegijo Dussy gest nepochybna Náděge že gi Pán Bůh w Los svých Wywolených přigiti

a životem welnym a blahoslavenym obdariti ráčil.“

Auf der IV. Kapelle des Weges von Prag nach Hagek :

„Ad augendam Virginieæ Matris Gloriam Illustriss. ac Excellentiss. D. Josephus S. R. I. Comes de Waldstein Haeredi. Reg. Bohem. „ „ „ ac ejusdem supremus Marchallus cum conthoralt sua pariter Waldsteiniana Pientissime posuerer.“

Zu Wien in der Hofs Kirche der P. P. Augustiner folgende Grabschrift :

A. D. O. M.

Maximilianus S. R. I. Comes de Wallenstein, Ferdinand III. Roni. Imperatoris Hungariae Bohemiae Regis supremus Stabuli Praefectus, Camerarius, Consiliarius et supremus Colonellus civitatis Pragensis, Dominus in Schwigan, Seal, Münchengraz, Closter, Swieretiz, Studenka, Dobrawitz, Lautschin, et nova Wallenstein.

Mortalitatis nemor hunc locum sibi suisque quo animabus in aeternitatem avolantibus corpora humentur, delegit, et aere suo comparavit. 1643.

Zu Goldberg in der Pfarrkirche vor dem hohen Altar folgende Inschrift :

„Geraserus Puer Wolfgangus a Waldstein, filius Magnifici Domini Zdenconis Brnicen. a Waldstein, et Domini in Brnicia, Summi Capitanei Marchionatus Moraviae exspiravit 13 Die Novembris A. D. 1557.

Zu Oels in der Rüst-Cammer auf dem Podiebradischen Schwert :

Zdenko Waldstein w Brniz 1556.

Hinck filius a Waldstein in Brniz 1582.

- Zu Strakoniz in dem sogenannten Audienz-Saale
an der Wänd nebſt den Wappen und Schildern:
- = = manus ludovicus S. R. I. Kolovrat ly-
steinsky. = = Magnus Prior Bohemiae, die 14. Ja-
nuarii = re Praefectus Generalis Melitensis.
1361. D: mus Gallus a Lemberg Prior Domorum
per Bohemiam, Austr. Moravia.
1371. frater Ioannes de Svirzetzitz. Prior Do-
morum per Bohemiam, Austriam. Moraviam.
1384. Illustris Princeps Dominus Semonitus Dux
Tessinensis Prior per Bohemiam, Austriam,
Moraviam.
1400. Henricus de Novadomo Prior Generalis
&c. Hic contra Ioannem Zizkam bellum gessit.
1424. Rupertus Dux Silesiac Prior per Bohemiam,
Austriam, Moraviam.
1430. Venceslaus de Michalovitz Generalis et
Capitanus Districtus Prachensis sub Meinhardo
de Novadomo Georgio Podiebradio.
1464. Tadeus Rosenberg Prior per Bohemiam,
Austr. Morav. Episcopus Wratislaviensis, Mag.
Prior Ecclesiae Pragensis.
1484. Ioannes de Schwamberg (Schwamberg)
Prior per Bohemiam, Austr. Moraviam.
1530. Ioannes a Rosenberg Prior per Bohemi-
am, Austr. Moraviam.
1534. Ioannes Senior a Wartenberg Prior Ge-
neralis per Bohem. Austr. Moraviam.
1555. Wenceslaus de Hostiburg &c.
Christophorus a Wartenberg Prior general &c.
Vratislav. Matauſ Šebolt z Lobkowice na
Strakonicih Ge. Mi. Cz. Radda; a Negwissý
Mjir Preworstwi Českého. ord. S. Io. B. De-
ier. Anno 1593. Sub Rudolfo 2do. Imperatore
ac Rege Bohem.

- , 1637. Rudolphus a Colloredo Comes de Walth-
see Prior. Gener. in Boh. Austr. Morav.
- F. R. Guilhelmus leopoldus S. R. I. Comes de Be-
censtein et Tattenbach &c Ord. S. T. H.
per Bohem. et Provincias Hereditarias Ser. Tri-
austr. Domus Magnus Magister. 1658.
- Fr. Adamus Comes de Wratislaw Ao. 1662.
die 2. Ianua. electus Magnus Prior Bohem. et
codomi Anno 3. Martii prefectus Generalis Tri-
nimum Militensium S. C. M. Consiliarius, nec
non Regius locumtenens in Regno Bohemiae.
- Anno 1666. die 22. Decembris Magnus Prior Bo-
hemias et = = Consiliarius nec non regius lo-
cumtenens in Regno Bohem.
- Sigismundus de Bettis Comendator Comendae lo-
cumtenens sub Ioann. de Rosenberg. 1533.
- Hinco Popel a Lobkowitz Comendator Co-
mendae Maülberg locumtenens sub Ioanne a
Schwamberg. 1525.
- Zbinko Berk a Dubbe locumtenens sub Ioan-
ne a Wartenberg 1542.
- Franciscus Sigismundus Comes de Thun = =
electus Magnus Prior Anno 1701. Sed ante
Possessionem Anno = = Morte Prevenius.
- F. Wolfgangus Sebas. S. R. I. Comes de Post-
ingeletz Ty Mag. Prior Bohemiae 1704. nec
non Regius locum. ac Majoris Iudicij Provincialis
Assessor.
- Fr. Ioannes Wenceslaus S. R. I. Comes Wratis-
law de Mitrovitz elec. Magnus Prior per Boh.
Austr. Morav. Anno 1711 S. C. M. intimus Con-
siliarius nec non Regni Boemiae Cancellarius et
Gubernator Mediolanis.
- Fr. Illustris. ac Excell. D. D. Ferdinand. Leopoldus
Dubsky L. B. R. de Strzebemistitz, Ao. 1714
elec. Mag. P. pr. Boe. Polo. Morav. Siles. Stir.

Carint. et Aust. Ord. S. Ioann. Hiero. equi. S. C. M. colonel. Viceadmiralis et locumtenens Moraviae Iud. Provin. Assess. in Reg. Bohemiae.

Fr. Carolus Leopoldus S. R. I. Comes de Herberstein, electus magnus Prior pr. Boe. Ung. Pol. Aust. Mora. Sile. Sty. Carin. Carni. Tyrol. Anno 1721 Héred. Camer. et Archide, in Carin. S. C. M. intimus Consil. nec non Regius locumt. et Mai. iud. Prov. Assessor in Reg. Boe.

Fr. Illustr. ac Excell. Gundacarus Proco. S. R. I. Comes a Dietrichstein L.B. in Hollenburg et Fingenstein electus Magnus Prior pr. Boem. Mor. Sile. Pol. Carint. Sty. Aust. et Tyrol. Ao. 1726, haeredi. Archi. Pincer. Carin. S. Io. Hier. Ord. M. nes Comend. Micedisnae, Firstenfeld, et Metting. S. C. M. intimus Act. Consil. Camer. iudi. Prov. Mai. Assess. Reg. locumte, in Reg. Boe. et pro tempore Praedict. S. Ord. Plenipoten. in Aulae Caes.

Fr. Rev: mus illus. ac Excell. Wenceslaus Joachimus Cze yka Comes de Olbramovitz Magnus Prior pr. Boem. Sac Re. Mag. actualis intimus Consiljar. inter suprem. totius Regni Boe. Consensus officialis. Anno 1760.

Zu Strakoniz folgende Grabschrift nebst dem Wappen:

* Sie liegt begraben der Wolgeborn her her hingko popel von L o b k o w i z Comendator gebesen hier am Weilberg der gestorbe ist Am Samstag des Neuen Jars abent dem gott gendig sey. amen.

Annon Dominin M 5XX.

Zu Strakoniz in der St. Margarethen Kirche folgende Grabschriften:

„Leta. m. o. errev. o. un. o. umřel p. Jan. n. a
van z mäclivina = = = merž t to Pař = =

„Leta paně 153 - usnul w Panu Maxmiliene -
p. S. Matauissý.

Leta p. 157 - Umřel Vrozeny Pán Nicolash Rzepicky z Sudomere zde gest pochovan. Pan Bůh rad dussj geho milostivo byti.

L. p. 1598 tu Gebetu v Swate Panně Lucy, vintela vrozena Pani Dorota Rzepicka (Rzepický) Stržebemissic Manželka Vrozeneho Pana Mikolasse Rzepickeho ze Sudomere. Pan Bůh rad Milostivo byti gegi mile dussj.

Zu Chotieschau auf einem marmornen Grabstein:

„Hic sepulta est Domina Voyslava Illustris. Comitis Domini Domini Hrcznatae (Hroznata) Tepl. et hujus Monasterii fundatoris, Soror. Anno Domini 1196.“

Zu Kaunitz in Mähren auf einem Grabsteine:

„Obiit 1360 Generalus D. D. Mathias Słtos de Kaunitz. Orate Deum pro eo.“

Ehendaselbst folgende Aufschrift:

„Anno Dom. 1403. Obiit Generosus Dom. Dom. Johannes Słtos de Kaunicz. Orate Deum pro eo.

Auch folgende daselbst:

„A. 1481 die Sancti Venceslai Obiit Generosus Dom. minus Dom. Georgius Słtos de Kaunitz. Orate Deum pro eo.“

Zu Prag in der Metropolitankirche in der Kapelle neben der Sakristey:

„Feria tertia ante Reminiscere An. Dom. 1463 obiit Nobilis Margaretha de W r a b y (Wrabsky) uxor Wratislai.“

Zu Pilzen in dem Dominikaner-Kloster folgende Grabschriften:

„Leta Paně 1469 umřel Vrozený Pan Beneš z Daupow a (Daupowetz).“

„Leta Paně 1474 umřel Pan Mikuláš Daupov wece.“

„Dolžen gest Pan Wbhard Da upowec z Dau-
powa, genž byl umřel, Leta 1483 a na zegiti
po Swatem Prokópu tu pochowan.“

Zu Eger in der Franziskaner - Kirche vor dem
hohen Altar auf einer Tafel eines Grabsteins:

„Hoc in loco sepultus est Hans a Kager (Stam-
pach), qvi vitam cum morte comnutavit Anno
Christi 1462. die Mercurii ante festum Palmiarum,
cujus anima sit in benedictione.“

Zu Prag in der heil. Kunig - Kapelle der Me-
tropolitán - Kirche auf einem Grabstein:

„Vroženy Panosse Ždissaw Bočkowec z Bo-
čkowa, tu Štredul před Swatým Duchem
umřel, Leta Pané 1203 Pane Kryšte ráč se
smírovati nad Dussy geho.“

Zu Löpl vor der Kapelle des heil. Johánn des
Täufers auf einen reichen Marmorstein folgende Grab-
schrift:

„Anno Domini 1462 feria secunda post Annuncia-
tionem Virginis Mariae obiit generosus ac magni-
ficus Comes et D. D. Burian de Guttenstein
Dominus in Breitenstein, Residens in Tachovia,
reqviescat in sancta pace.“

Eben auch daselbst:

„An Dom. 1452. hic est sepultus nobilis D: D: Jo-
annes de Guttenstein et obiit die Dominica
post festum Corporis Christi, Deus propitietur
animae.“

Zu Saaz in der Vorstadtkirche St. Jakobs fol-
gende Grabschriften im Chor:

„Anno 1474 In die Assumptionis Mariae debitum
Carnis exfolvit Generosus Dominus Zdenko de
Sedecicz et de Bezdičkov. Orate pro eo.“

„Anno 1496 in festo Sancti Joannis Apostoli obiit
nobilis vir, Dominus Ratibor, filius Dom. Zdenko-
nis de Sedecicz et de Bezdičkov.“

Zu Daubrawnyk im Kloster folgende Grabschriften:
„Obiit Generosus Dom. Joannes a Persteyn (Per-
stein), orate Deum pro eo.“

„An. Dom. 1496. obiit Generosus Dominus Dom.
Vratislaus a Perstayn, orate Deum pro eo.“

Zu Igłau im heil. Kreuzkloster auf einem Grabstein:
„An. Dom. 1402 obiit Generosus Dom. Dom. Hin-
ko de Waldstejn, orate pro eo.“

Zu Großbittisch auf Grabsteinen:
„Anno 1432 obiit Generosus Dom. Jaroslav de
Lomnic, Sabbato ante festum Epiphaniarum
Domini, hic sepultus, orate pro eo.“

„A. D. 1490 Obiit Generosus Dominus Stephanus
de Lomnic et Namiešt, hic sepultus, orate
pro eo.“

Zu Rosyň in der Kirche bei der Thür:
„Umřel gest. Voz. p. p. Dobess Černohorsky.
Božkowice, magyce Leth Wěku sweho Čry-
zbydceci Šestí proke Boha za Dussy geho. (1240.)

Zu Brunn im Franziskanerkloster folgende Grabschrift:
„A. D. 1362 obiit Generosa Domina D. Margaretha
de Letowicz, Uxor Domini Ulrici de Boz-
kowicz, quarta die post festum Sanctae Kun-
gundis, hic sepulta.“

Ebendaselbst auf einer Tafel:

„Anno 1363 obiit generosus Dominus Dom. Joa-
nes de Božkowicz decima sexta Calendas Fe-
bruarii, orate Deum pro eo.“

Zu Großbittisch auf einem Grabstein:
„P. P. 1431 na den Památky Krátké Neděle,
umřela Voz. p. p. Práreda z Božkowic,
a na Claměšty, tu w tomto Domu Božím po-
chowana.“

Zu Brunn im Franziskanerkloster auf einem Grabstein:
„Anno verbi incarnati 1482. Generosus et eqves
auratus Dominus Wenceslaus de Božkowicz“

supremus Camerarius Cznde Olomueensis, in die
Sancti Calixti obiit. Cujus anima Deo vivat.“
Chendaselbst folgende Grabschrift:

„A. D. 1450 Obiit Domina Catharina de Kun.
stat, Uxor Domini Henrici de Bozkowicz.“

Zu Brunn in der St. Wenzelskirche auf dem
Berge vor dem Altar bey der Sakristey auf einem Stein:

„A. D. 1485 feria tertia ante festum Mariae Mag-
dalene, obiit strenuus Miles Dominus Duchko
de Bic z o w et Kunowic, hic sepultus, orate
pro eo.“

Zu Znaym in der St. Niklastkirche auf einem
Grabstein:

„A. D. 1494 In die omnium Sanctorum Nobilis Vir
Dominus Marquardus Talaphus de R z i c z a n
universae carnis viam ingressus est. Hic sepultus.“

Zu Pustowirz in der Klosterkirche folgende Grabschrift:

„A. D. 1482. feria sexta ante festum Sancti Bartho-
lomei, obiit generosus Dom. Dom. Arnestus de
W l a s s i m , hic sepultus, orate pro eo.“

Zu Olmuz in der Bischofskirche:

„A. D. 1457. die ultima Mensis Julii obiit Dominus
Bohuslaus de Zwola Episcopus Olomucensis,
Orate pro eo.“

Chendaselbst:

„A. D. 1482. Obiit Reverendus Pater Dom. Dom.
Prothasius de Bozkowicz et Czernahora Epis-
copus Olomucensis, Orate pro eo.“

Zu Telz folgende Grabschriften:

„A. D. 1403. Obiit Nobilis Arnestus Konias de
Wydrza, orate pro eo.“

„A. D. 1497. ante festum Beati Bartholomei obiit
honesta Virgo Eliska Koniasowa de Wydrza,
hic sepulta, orate pro ea.“

Zu Olmuz in der ehemaligen Jesuitenkirche
folgende Grabschriften:

„A. D. 1307. Obiit Dom. Joannes Zub de Zdetin &c.

— 1420. — D. Bohdal Zub de Zdetin.“

— 1453. — — Joannes Zub de Zdetin.“

Zu Fulnek im Kloster folgende Grabschrift:

„A. D. 1416. Obiit Generosus D. D. Laczko de Kra-
warz alias de Helfenstein qui dedit villam Bie-
lowicze Monasterio fulnecensi.“

Zu Zdiar im Kloster folgende Grabschrift:

„A. D. 1484. die 12. Mensis Septembris Obiit Gene-
rosus Dominus Dom. Venceslaus Sub (Zub) a
Fulstein, hic sepultus, cuius anima dulci fruatur
aevo aeterno.“

Zu Osoblad in der Kirche folgende Grabschrift:

„A. D. 1472. Obiit Generosus ac strenuus Miles D.
Joannes de Zuola et in Stolecz, hic sepultus,
orate pro eo Deum.“

Zu Olmuz in der St. Wenzelskirche folgende
Grabschrift:

„A. D. 1485. feria secunda post festum Sancti Galli,
obiit Generosus ac strenuus Miles Dom. Joannes
Planknar de Kynsperg, hic sepultus, orate
pro eo.“

Zu Breslau in der Klosterkirche des heil. Al-
berts im Chor:

„Anno 1483. Obiit generosus et strenuus Miles Do-
minus Joannes de Zwola, hic sepultus. Orate
pro eo.“

Zu Olmuz in der St. Peterskirche folgende
Grabschrift:

„A. D. 1495. die Jovis tertia die Decembr. Obiit
famosa Domina Helena de Bitow., hic sepulta.
Orate pro ea.“

Zu Greiffenstein in dem alten Zeughause sind
auf einem alten Schwerte folgende Worte zu lesen:

„An. 1488 hat Herr Ulrich Schaffgotsch mit die-

sem Schwert die Ritterschaft getrennt auf der Bunzlauischen Hayde.“

Zu Prag in der Metropolitankirche auf einem innern Sarg :

„Ossa“

Venerabilis viri Zbinonis ab Ha z m b e r g Archi-Episcopi Pragensis Consilio et animo illustris, Posonii in Hungaria ab Husitis veneno extincti.

An. 1411. Hic inde translata quiescunt.

Anima ejus luce fruatur perpetua.“

Zu Prag bey dem Eingang in die St. Sig mundskapelle an der Treppe zur königl. Gruft in der Metropolitankirche :

„A. D. 1489. feria VI ante Margaretha obiit Magnificus ac Generosus DD. Hinko de Swamberk (Schwamberg).“

Zu Sedlitz in der St. Jakobskirche folgende Grabschrift :

„A. D. MCCCCLXXIII Emanuel Maximilianus Benedictus de Kalenicz sepultus, orate pro anima ejus.“

Zu Czaslau in der St. Peter und Paul-Kirche an einer Säule :

„Anno 1424 die Jovis ante festum Galli vita functus Joannes Zizka a Calice, Rector Rerum Publicarum laborantium in nomine Dei, hoc templo conditus est.

Georgius avunculus P. P.“

Zu Klapay in der Kirche des heil. Johann des Täufers an dem hohen Altar :

„A. D. M. CCC. XCIII. XXVI. April. Rdmus in Christo Pater et Dom. Dom. Benedictus Dei Gratia Episcopus Camiensis, et Baro de Waldstein chorum istum et altaria de novo consecravit, et Ecclesiam reconciliavit ad instantiam gener.

et magnifici D. D. Joannis Leporis cognominati de Hasenburg et Cost &c. consanguinei sui.“

Zu Klein-Trzebeschow in der St. Stephanskirche : „Leta 1499 w Patek po Bartholomiegi Pan Buh raczil powolati Vrozeneho a stateczneho Tytirze Pana Tiemina (Tiemin) z Tiemicz, Pana na Daubrawiczy nad Oppau, zde odpocziva w Krysu Panu.“

Zu Podiebrad in der Kreuz-Erhöhungskirche folgende Grabschrift :

„Anno M CCCC. XLVIII. XIII. Octobris obiit Generosa Domina Kunka de Sternberg, Uxor Generosi Domini Dom. Georgii de Kunstat et Podiebrad Domini Gubernatoris terrae Boemiae hic sepulta. Orate pro anima Deum. Byla gest chudych Matij, milowala wse dobre. Panj Ergo Kunka de Sternberg.“

Zu Friedland an den Weizern Mauern :

„hoC LoCo e Christianis CzeChiae prInCipibVs VIII. serVata est VIta qVo faCInore Berkae Is, LippaIsqVe proCerIbVs nobIlitas parata est.“

Zu Prag in der St. Catharina-Kirche auf der Neustadt auf einem marmornen Grabstein nebst dem Lobkowitschen Wappen :

„Anno Domini M. CCCC. LXV. mortui sunt duo filii Pouta et Bohuchwal, et quatuor filiae: Ludmilla, Anna, Afra et Johanna, Generosi Domini Johannis de Lobkowicz, quorum animae in pace requiescant.“

Zu Basel in der heil. Gallus-Kapelle der Cathedalkirche :

„Anno Domini M. C. LXXVII. obiit Rever. Hugo de Hasenburg Episcopus Basileensis.“

Ehendaselbst folgende Grabschrift :

„Anno M. CC. XXXVIII obiit Reverendus in Chri-

sto pater Henricus de Thun Episcopus Basileensis
Eius anima requiescat in pace.“

Zu Gedächtnis in der St. Andreas-Kapelle:

„A. D. 1486. ante festum Purificationis Mariae Virginis, Generosa Domina Margaretha de Wrechovis stie Conthoralis Domini Dechiconis, ex vita migravit, in hocque Sacroplago recondita pro cuius animae sepulcae altissimum exorata.“

Zu Raudnitz in der probstlichen Pfarrkirche auf einem Stein zwischen der Sakristei und der Kanzel; nun von dem Altar des heil. Johann von Nepomuk bedeckt:

„Anno Domini Millesimo trecentesimo trigesimo tertio, feria tertia in festo Pentecostes Venerabilis in Christo Pater Dominus Iohannes quartus filius Domini Gregorii de Draczic Pragensis Episcopus vigessimus septimus anno ordinacionis suae trigesimo secundo hoc Monasterium ad honorem sanctae Mariae Virginis fundavit, et erexit, ac sufficienter dotavit, Canonicos regulares instituens in eodem. Idem eciam Dominus Episcopus eodem anno in festo Sancti Bartholomaei pontem in Raudnitz per flumen construxit, tandem per septem annos in eo laborando suis sumptibus ipsum pontem, et Chorum dicti Monasterii perfecit. Cui Deus per intercessionem sue Genetricis in presenti vitam bonam, in futuro cum electis suis mansionem tribuat sempiternam. Amen.“

Zu Schopka über den Eingang des ehemaligen Augustiner-Klosters, nun Amtshauses:

„Monasterium Ord. Erem. S. Augustini ad S. Laurentium, fundatum a D. D. Smilkone de Zitow et Paulo de Lusenecz Eqvitibus. A. M. CC. LXVIII.“

Zu Wien in der St. Rupertikirche auf einem Kirchenbogen:

„Georgius ab Auersperg Nobilis Carniolanus per ne collapsam restauravit Anno M.CCCC.XXXXVI.

Zu Wien in der Maria-Kirche auf dem Steigl:

„Ao. Dni. 1474 am Montage vor Jakobi ist gestorben Hans von Liechtenstein, und liegt da begraben.“

Zu Wien in der Kirche zu den Schotten folgende Grabschriften:

„An. Dni. 1499 am Mittwochen nach St. Catharein Tag ist gestorben die Edl Frau Barbara gebohrne v. Fronau, des Edlen, und gesegneten Herrn Antoni von Herbertstein Gemahel, der Gott Gnad.“

„An. 1476 am Pfingstag nach Marci Evangel. ist gestorben die Edel Fr. Fr. Martha von Rosenberg des Edln Herrn Herrn Hans von Liechtenstein von Nicolspurg Frau Gemahel.“

Zu Wien in der heil. Dorothea-Kirche folgende Grabschriften:

„A. D. 1440 obiit nobilis Dna. Anna de Mezeriz uxor Dni. Leopoldi de Krieg (Kragirz) hic consepulta.“

„A. D. 1433. Obiit Dom. Leopoldus de Krieg (Kreigirz) Dominica proxima post festum Nat. S. Mariae, hic sepultus.“

„Sie liegt begraben Fr. Dorothea Herr Leopoldis v. Krieg (Kreigirz) Tochter, Herrn Erhardts von Eyrlang weib, und ist gestorben A. D. 1440. an St. Bonifacii Tag. Gnadt ihr Gott.“

„Nach Christi Geburt 1446 am Montag nach dem H. Pfingstag ist gestorben der wollegeb. Edel Fr. Fr. Conradt von Krieg (Kreigirz) des unüberwindlichen Fürsten und Herrn Herrn Friedrichs Römischen Königs, Herzogen zu Oesterreich, zu Steyer Hofmaister und obristler Camerer des Für-

stenhums Khernden, den Gott gnedig sey. Und ist hic begraben.“

Zu Wien in der heil. Michaeliskirche folgende Grabschrift:

„A. Dni. 1418 Sabatho post festum Purificationis Mariae obiit D. Casparus de Stahremberg.“

Zu Breslau in der Kirche des heil. Johannes:

„Anno M. CCCC. LXVII. die XII. Decembris. Nissae obiit Rever. Dnus. Jodocus de Rosenberg Epus. Wratizlaw. Hic sepultus.“

Zu Emmersdorf in Österreich folgende Grabschrift:

„Hie liegt begraben der Edle Wohlgebohrne Herr Herr Cadolt von Stahrenberg, den Gott gnad. Ist gestorben an St. Bartholomeus Tag 1471.“

Zu Grätz folgende Grabschrift:

„Hie liegt begraben der Edel und gestrenge Ritter, Herr Ruprecht der Windisch gräßer, der verschieden ist am Quatember - Freitag vor Weihnachten Anno 1499.“

Zu Graz in der Barfüsser Kirche:

„In St. Jacobs Capellen, dem Kloster zu Grätz, haben die Windisch Gräßer und Wolffsthaler Ihr Begräbniß, und liegt da Thoma Wolffsthaler der letzte. Anno 1479.“

Zu Görlitz in der Klosterkirche vor dem hohen Altar auf einem Stein:

„A. D. M. CCC. LXXX. mortuus est Johannes de Duba filius Berisii.“

Zu Auersperg in Grain auf den hintern grossen und in die Runde gebauten Thurm unter dem alten auerspergischen Wappen eines vergoldeten Ochsen:

„Anno Domini 1067 ist durch Herrn Conrad Auersperg angefangen zu bauen, nachmals durch den Erdpüden im Jahr 1511 zerschütt, aber durch mich Trojan von Auersperg Obersten Comut in Grain und der Windischen Mark in grund abge-

prochen und von neuen angefangen zu pauen im 1570 Jahr.“

Zu Kloster Schloßgel in Österreich folgende Grabschriften:

„An. Dom. M. CC. XXXVIII. ultim. Septembris obiit Caliogus Falkenstein miles, primus fundator hujus Monasterii.“

„A. D. M. CC. XXV. XXX. Julii obiit Elisabeth uxor Caligoli fundatrix hujus Monasterii.“

Zu Wartburg in einem Fenster der Pfarrkirche nebst dem Wappen:

„Hanns Singendorffer. Uxor Euphemia Anno 1490.“

Zu Feldkirchen in der St. Peters Pfarrkirche nebst dem Wappen in einem Fenster:

„Potentiana Singendorffrin. Wolfgang Prembers feel. Wittib. MCCCCXCIV.“

Zu Kemmaten außer der Pfarrkirche folgende Grabschrift:

„Hie liegt begraben der Edel Lorenz Singendorffer der gestorben ist am Sant Hannß Tag Anno MCCCC und XV. Jahr, dem Gott genad und die edel Dorothe Moserin sein Gemahel.“

Zu Seyenstein folgende Grabschrift in dem dortigen Kloster:

„Nach Christi Geburt 1462 am Erhtag in den Österreichertagen ist gestorben die edle Fr. Fr. Margaretha von Walde Gebohrne von Stahrenberg, der Gott gnädig seye. Amen.“

Zu Thal-Wachau in der St. Michaels Pfarrkirche:

„A. Dom. 1418. Sabbathi post festum Purificationis Mariae opit. Dominus Casparus de Stahremberg.“

Zu St. Florian folgende Grabschrift:

„Hie liegt begraben die Wohlgebohrne Fr. Fr. Magdalena gebohr. Gräfin von Ortenburg die des Wohlgebohrnen Herrn H. Ulrich von Stahren-

mini Andrea de Studnic (Bystritzky). Hic sepulta.

Zu Ebrach im Würzburgischen in der Kirche auf dem Begräbnisf. der Herzen der Würzburgischen Bischöfe:

„An. Dom. M. CC LXXXVII. obiit Dominus Bertholdus a Sternberg Wirceburgensis Episcopus, Pontificatus sui anno XIII. XVIII. Cal. Decemb.“

Cor jacet hac fossa, sine quo caro nil, nihil ossa,
Præsulis atque Ducis Wirtzburgi. Da bona lucis
Bertholdio Christe, quo sacratur locus iste,
De Scellae Monte, dedit hoc munus quia sponte.“

Zu Würzburg in der Malteserkirche:

Gunder: Reichart von Buttler Sanc Johannis Ordens Meister in Deutschland ist verschieden Anno M°. CCC. LXVI°.“

Zu Prag in der Bibliothek des Domkapitels auf einem geschriebenen Buch, das Chorgesänge enthält:

„An. Domini M. CCC. LXIII. Dominus Arnestus (Malowetz) Pragensis Ecclesiae primus Archiepiscopus fecit scripere hunc librum, ut Domini Canonici eo utantur in Ecclesia praedicta. Obiit autem praedictus Dominus Arnestus Anno Dom. M. CCC. LXIV. ultima die Mensis Junii. Cujus anima requiescat in pace. Amen.“

Zu Stuhlweissenburg außer der Hauptkirche ein Grabmahl mit folgender Aufschrift, welche Herr Hozzuthothy, Kaiser Maximilians Gesandter am türkischen Hofe, mit eigener Hand abschrieb:

„D. T. O. M.

Hoc jacet in tumulo clara de stirpe Sereny
Andreas, Belli Dux, non sine laude perenna.
Qui patriæ ad Iadram cecidit sublatus amore,
Rex Ludovicus eum digno hic tumulavit honore.
Anno Ærae Hum. M. CCC. XLV.

Zu Horazdégowitz in dem alten Kloster der Franziskaner folgende Grabschrift:

„Magnificus et Generosus Dominus Puta de Ryzmberg et Skala, Dominus in Svihoř et Rabi, Superiorus Judex Regni Bohemiae hic sepultus. Ao. 1504. Obit feria sexta ante festum Mariae Magdalene.“

Zu Prag in der Theinkirche auf einem Leichensteine im Presbyterio:

„Domus Altera

Illustrissimi Domini Domini Wenceslai Caroli S. R. I. Comitis Czabeliczky L. B. de Sautiez, Domini in Tloskow et Kundraticz S. C. R. M. Consiliarii Actualis Cameratii, Judiciorum feudalis et Cameratice Assessoris, Regiae Camerae Boemicae Consiliarii, et Capitanei Novae Civitatis Praagensis, qui obiit Anno 1687 die 30. Maij.“

Zu Prag in der St. Jakobskirche auf dem Altar der dritten Kapelle folgende Inschrift:

„Altare honore sacrae verbi incarnati familiae ab illustrissimo Domino Petro Nicolao Straka de Nedabelitz, Domino in Podhorzan, Malobratitz et Lhota Sacrae Caesareae Regiaeque Majestatis Magni Judicij Provincialis Consiliario, Regio Locumtenente, et supremo Scriba in Regno Boemiae, consumto per incendium Anno 1689 praecedente, erectum, et amplificatum Anno 1702.“

Zu Prag in der ehemaligen Kirche des kleinen Stephanus genannt, befand sich auf einem Stein neben der Kanzel folgende doppelte Grabschrift:

„Hoc Sepult. Moniment. Nobil. et Amplissimi Viri Dn. Thomas Hebenstreyt a Streitenfeld, Civ. Senat. Ant. Pragae IX. Junii Ao. M D C. IV. pie vit. funct. ejusdemque Cariss. Uxor et Sobol. ad hoc Sacellum Christi An. Sepultur. insudat. L. L. M. Q.“

„Ad perpetuam memoriam Ioannes Teyfl a Ceylispergk Civis Patricius una cum Hester a Streitfeld (Hebenstreit) conjugé, gener. socero, filia Parenti debitae observantiae ergo vivent: mortuis morituri et Sibi et suis ff. A. ult. Sec. clo. Io. CIIIX.“

Zu Prag in der Metropolitankirche unter dem großen Chor an dem Schlickischen Mausoleo:

„Hic illui. et Excellimi. Leopoldi Iosephi Schlik. S. R. I. Comitis de Bassan et Weiskirchen, Leopoldo, Josepho, Carolo Imp. et Regibus ab equestri aurei Velleris ordine, a cubiculo Augusti et a penitioribus anlae consiliis, Generalis in campo Marchalli, in incerto Boemiae regno Cancellarii A. 1723. Pragae seculari magno aetatis suae LXI. Vindobonae VI. Idus Aprilis demortui, ossa patrio solo restitura, sub monumento a pientissima vidua nata Comitissa de Wratislaw posito, condita sunt. Mirare diversos in Viro unico a castris et palatio honorum titulos bifaria virtutis concordiatos. Rarus Martis et Minervae partus. Cancellarius, miles, cuius gladio erudita, ac calamo armata manus utrobique dextra, duplarem in arenam apta debellato Christianorum hoste Carlowitzii Caduceatorem se subsignare; repetitis hinc militiae, illinc legationum expeditionibus, instructo statu Mediolanensi, gesto Generalis Commissarii hellici munere, regio tandem Cancellariae Bohemiae Sigillo, quasi suo, uti promeruit verus inter leges Lycurgus meritis pro more Prosapiae sago et toga, terro iterum sub regno Caesarum cumulatis, optimo mortis genere decessit, promoto memorabili opere posthumo negotiorum finem exoriente, genuina hac in Basilica sollempni Caroli et Eliseae regia inauguratione.“

Ebendaselbst in der Sternbergischen Kapelle:

„A. D. MDXCV. die 6. Maii Generos. DD. Joannes L. B. a Sternberg et Nauschatick in Domino obiit, cuius uxor maestissima D. Apollonia Baronissa de Waldstein hoc monumentum fieri fecit O. P. A. E.“

Ebendaselbst in der Berkischen Kapelle:

„Sepultura Dominorum Berkorum Catholicorum Baronum de Duba et Lippa, D. D. Ladislaus Berka supremus Moraviae Camerarius f.f. 1607.

Ebendaselbst nicht fern von dem Kaiserl. Mausoleo auf einen kleinen Stein:

„Catharina Francisca Mladota de Solopisk. Obiit 2. Martii 1714.“

Zu Perugia in der St. Peter und Paulskirche folgende in Mamor gehauene Grabschrift:

„Leta p. 1594. Vñsl w Panu Vrozeny Pan Frydrich z Lobkowic, a na Perugi w Mlestě Presspuktu, odkudž prživezen, a w toto Misto pochowan tehož Leta.“

Zu Černaušek traf man bey Abtragung des hohen Altars folgende Aufschrift an:

„1674. 18. Aug. Gegidij Milost Pan Frantiszek Šeidlej neywysší písař Královswj Českoh, Pan Panstwj hotejssich Berkovic, Racow, Liboch, Čítowa, Černaušku dal postawit Oltar tento re.“

Zu Neu-Ronow in der St. Wenzelskirche:

„Locus quietis Illustrissimi DD. Josephi Nicolai S. R. I. Comitis de Morzin S. C. R. Ap. Majestatis actualis Camerarii, Domini in Neo Ronow, qui pie obiit die XXVI. Sept. Anno 1765 aetatis suae XLVII.“

Zu Sobotka in der Dechantkirche der heil. Magdalene in einer Wölbung unter dem Wappen:

„Udalricus Felix Lieber Baro a Lobkowicz Do-

minus in Bilin, Kost, Bescowitz, et Blattna Rudolphi II. Rom. Imperatoris ac Regis Boemiae Consiliarius templi hujus fundator 1595. Anna Baronessa de Novadomo Domina in Bilin, Kost, Bescowitz et Blattna, predicti illustris DD. Udalrici fidelissima conjux.“

Zu Golz-Jenikau in der St. Margaretha-Kirche außer den Martslecken :

„L. P. 1601 zabyt gest vroz. P. P. Herzman z Ržicžan, a na Jenikowie, Syn vro: P. P. Ssebestiana z Ržicžan a na Popowycz. Kreho Tielo mrtwe gest pochowane w Jenikowie w kostele v. S. Markety ic.“

Zu Prag in der St. Stephanskirche auf der Neustadt :

„Anno 1734. 8. Jul. obiit Dom. Comes Joseph de Schœnkirchen Dominus in Weitentrebetitsch et Ledau supremus vigilarum praefectus stirpis suae Eheu ultimus.“

Zu Rudig in der St. Jakobs-Kirche an der Evangeliums-Seite folgende Aufschrift :

„Anno a Nativitate Domini Nostri Jesu Christi veri Dei Hominisqve 1593 templum hoc renovatum, et completum est, impensis generosi et stemate clari D. Vladislai Hrobczický de Hrobcziez in Pietipsech, Wrautek et Ssmikus, idque ad laudem et celebrationem nominis Divini, nec non legitimorum Sacramentorum usum, iuxta normam et regulam in verbo Dei comprehensam &c.

Zu Schöles in der Sakristey der h. Wenzels-Kirche :

„L. P. 1612. ten Autery po swatych Ssimona a Judy, tot gest 29 Miesiece Ržygna vmržel P. Jan Wacław Chotek.“

Zu Brentes Poržicz in der St. Nicolaus-Kirche an der Kanzel auf einen Grabstein :

„Antonius S. R. I. Comes de Clari ab Aldringen,

haereditarus Dominus in Teplicz, Hosposin et Lidkaw, natus 21 Oct. 1700.“

Zu Kirsch in der St. Andreas-Kirche folgende Grab- schrift :

„Anno 1590 den 10. December umb 2 Uhr in der Nacht ist in Gott verschieden der edel gestreng und ehrenvste Laurenz Ratschner von Ratschin uf Wilkischau ic.

Zu Neukolin in der St. Bartholomäus-Kirche :

„A. D. 1608 Nobilis virtute, atque doctrina per celebris vir D. Joannes Pacheus (Pachta) de Rayove Caesareac Majestatis Judex et Senator reipublicae Coloniensis obiit 12. Nov. Hic sepultus quiescit in pace.“

Zu Swojschitz in der St. Wenzels-Kirche :

„Hanc Ecclesiam reaedificavit Excellitus D. D. Michael Joannes Sac. Rom. Imp. Pincern, Haeredit. Comes ab Alt hann 1773.

Zu Jankau in der heil. Johann des Täufers-Kirche :

„Pohržeb Rodu Panu w z Talmbertka od Vrzeneho Pána Jana Giržita z Talmbertka, na Jankowie a Gemnissi L. P. 1503 naržizeny a oslaweny.“

Zu Wostrzedek im Schlosse folgende Aufschrift unter dem Bildniß :

„Anna Apollonia Zdiarska nata Brechiana cum suo altero Conjuge Excellentissimo Domino Joannae Bapt. Birke Medicinae Doctore, Collegio Societatis Jesu Neo-Pragae Brnakam dono dedit. Ventita illa practium in Bonum Mratin pro eodem Collegio Neo Pragensi S. J. emtum cessit, Collegii Rectore R. P. Francisco z Wrtbi S. J. Anno 1678.“

Zu Kammerburg in der Schlosskirche folgende Grab- schrift :

„Hic repositum est cor Illustrissimi et Excellentissi-

mi D. D. Joannis Adolphi S. R. L. Comitis a
Metsch (Khevenhüller), S. C. R. Cath. M.
actualis consiliarii intimi et Procancellarii, Dominii
hujus primi acquisitoris familiae Maecenatis, Pa-
uperum benefactoris, Mort. 28. Nov. Anno 1740
aetatis suae 68.“

Zu Untergiercjan in der St. Wenzelskirche:

„L. p. 1561 we czwartek przed Obrazem Sw.
Pawla na wjru vmrzel gest Kristof Syn Vroz.
a statecz. Ktirze Pana Wszechlawa Libi-
chowskeho z Liebiechowa, a na Psarzych,
tuto gest pochowan.

Zu Pakomierzic in der Maria Geburts - Kirche an
dem hohen Altar:

„Leta 1616 vmrzel Vroz. a Statecz. p. Smil
Borzanowsky z Bytissky a na Pakomierzic-
zym swym przed S. Pawlem na Wjru obra-
zenc, magicz wieku swoego 48 zivot swug w
Panu dokonal.“

Zu Liebezniż bey der St. Martinikirche auf der größern
Kirchenglocke:

„L. p. 1739 gest tento Zwon ke czti a chwale Božy
pod Tit. Sw. Jana Krzit. poswiecen, a na-
kladem Zaduszy Liebezniez. k S. Martina Bisk.
Turonenskeho przelit, a wyzdwizen za slawne-
ho Panowanij wysocze Vroz. Gegich Excell. p.
p. Frantiska Wacława z Ostaszcz a Rinek,
p. p. Kateriny Grabientky rozene z Gsenbor-
nowy, tež mladych Panuho Franz. Anton. a
Fridricha na Falkenawie, Heinrichsgrunu, Czo-
chawie, Stadicy, Hlinay, Branicze, Saar,
Türmicz, Liebezniez, Pakom. a Mieszcicy ic.

Zu Łobkowic in der Maria Himmelfahrtskirche:

„L. p. 1571 ten Pondiely przed - - - Niediely
vmrzel gest vroz. p. Genek Sekyrka z Sed-
ziej a na Łobkowiczach a tuto pochowan gest.

Zu Hradischia in der St. Georgenskirche nächst an dem
hohen Altar auf einer eisernen Platte:

„L. p. 1638. dne 17. Marzy vmrzela vroz. Panj
Ewa Repnala rozena Ćiegłowa z
Olbramowic, vroz. a Statecz. Ktirze Pana
Reynala z Strassic, Heytmann Pantowy
Słworeczkeho a wsech Pantowy G. M. wysocze
Oswiczenego Opawskiego a Brnowskiego Kniżete
w Czechach Fortymistrz Manželka, Anna a
Lea dczerze geho Tuto gegich Tiela spolu po-
chowana gsau, a weseleho z mrtwym wzkrzic-
sieni sewsema wywoleneyma Bożyma oczeta-
wagy.“

Zum heil. Kreuz in der Pfarrkirche auf der herrschaft-
lichen Gruft:

„A. 1708 den 12. Martii. Zuckerische Gruft.
Darinn ruhet der Wohlgebohrne Herr Wenzel
Ignaz Zucker (Cuker) von Lamfeld, so in
Gott verschieden den 25. May A. 1699. Item:
Die Hoch und Wohlgebohrne Fr. Fr. Anna Theresia
Reichsgräfin von Metternich-Winneburg und
Pailstein gebohrne Zuckerin (Cuker) v. Lam-
feld, Frau der Herrschaft heil. Kreuz, Weißensulz,
und Eisendorf, verschieden den 16. Octobr 1712.
Item: Die Wohlgebohrne Frau Polleszina Zu-
ckerin von Lamfeld gebohrne Gottkin (Chot-
eck). Obiit den 6. Juny 1714.“

Zu Prostibor bey der St. Niklaskirche auf der großen
Glocke:

„Tento Zwon dal slyt vrozeny Pan Wacław
Točník z Wosadnyczy, ke czti a chwale Panu
Bohu, a S. Mikulassy Leta Božego 1551.

Zu Bischofsteinic an dem Grabe Christi:

„Dieses Grab hat aus schuldiger Treu und herzli-
cher Treue, Anna Maria verwitwete Gräfinn
von Trautmannsdorf, gebohrne Fürstin v.

Lichtenstein dem Licht der Welt, und Eckeine der Kirche Christo Jesu zu Ehren, dann allen abgestorvenen und lebendigen Christgläubigen zum Trost erbauen lassen im Jahr 1697."

Zu Böhmischem Krumau in der Gruft der St. Veitskirche auf einer zinnernen Tafel eines Sarges:

„Franciscus Josephus Princeps Schwarzenberg Dux Crumlovii natus Viennae 8 Aug. 1749, de-natus Crumlowii 14. ejusdem 1750. aetatis suae unius anni et sex dierum.“

Dasselbst in der Kapelle des heil. Johann von Nep.:

„Hier liegt die arme Sünderin Eleonora (Schwarzenberg) bittet für sie. Obiit die 5. May 1741.“

Zu Groß-Christoff in der St. Johann des Täufers Kirche auf einen Grabstein:

„L. P. 1578. w Autery swatodussy vmržela gest w Panu Vro. p. p. Katerzina Bernicžka z Krasolowa, a tuto gest pochowana, gegi Dussi Pan Büh wssemohaucy milostivo byti ráč.

Zu Austraschin in einer Kapelle in der Maria Verkündigungs-Kirche:

„Jan Kryštof Lestowecz 1663 z Lestowecze Katerzina Barbora Lestoweczowa rozena z Weitmila.“

Zu Herbitz in der Sanct Laurenz-Kirche:

„1600 Mittwoch nach Misericordia ist in Gott verschieden die edle, undehr- und tugendsame Johanna Kölblin gebohrne Kaplerin (Kaplitz) von Sulewitz auf Pröditz.“

Zu Prag auf einer silbernen Lampe der ehemaligen Kreuzherrn-Kirche mit dem rothen Herzen:

„Theodora Benedicta Reichs-Gräfin von Kuyperswald, gebohrne Smolickin, Frau auf Suchomast, verehret diese Lampe. Unser lieben Frauen zur ewigen Gedächtniß den 1. Februarii 1709.“

Zu Kläffterec bey der daselbstigen Kirche:

„Chram tento Boží gest obnowen za Prozeneho a Statečneho Rytýre Pana Mikulasse z Bubna a Pana na Žamberce. 1589.“

Ebendaselbst:

„Chram tento Boží gest obnowen w Letu 1691 za Panowanj Wysoce Prozeneho Pana Františka Adama Swate Az. Rz. Hraběte z Bubna.

Zu Dobrenic auf einem Grabsteine:

„Le = = = 1583 = = = Wylim Hermann Dobrensky Syn Pana Mikulasse = = = Dobrenic, Čzab, a na Malich nad Labem, narodil se Leta 1578 a život svug dokonal le = = = 1583.“

Zu Mnischek auf einer Kirchen-Glocke:

„Gott und dem heil. Erzengel Michael zu Ehren ließ mich gießen Servatius Engel von Engelsfluß des heil. Röm. Reichs Ritter 1662.“

Zu Wien in der St. Stephanskirche:

„A. 1630 den 23. Januar ist in Gott selig entschlaßen des Edlen und gestrengen Herrn Daniel Freiherr Lebens Thro Khay. Mst. böhmischen Hoff Secretari Löchterl Maria Elisabetha.“

Zu Wien in der St. Michaelskirche:

„Den 17. November 1555 starb der Edel gestrengte Ritter Herr Seyfridt von Kolonitsch zu Burgschleinitz R. R. M. Ferdinandi Rath uad Regent der N. Ost. Lande, samt seiner Gemahel Frau Johanna einer gebohrnen von Durschen.“

Zu Wien in der Hoffkirche der P. P. Augustiner:

„Hier liegt begraben die hoch und wohlgebohrne Frau Catharina Fr. von Colobrath (Kolowrat), freyin z bonn und bayršperg, so in ihren lebzeiten der Röm. Khayserin auch zu hung. und beh. Königin obr. hoffmaisterin gewesen, ist verschieden 23. Juny Anno 1618.“

Zu Wien in der heil. Kreuzkirche der Konventualen des heil. Franciscus :

„Hier liegt begraben der Edel gestrengte Ritter Herr Treyau von Auersberg, Erb-Camerer in Crain und der Windischen Markth, der Röm. Hung. und beh. Kd. Mjt. Rath und Verwalter des Stathalterambs der N. Ost. Lender, der gestorben ist am 8. September 1541.“

Ebendaselbst :

„Der wollgeb. H. H. Hanns Christoph Fünfkirchen, freyherr zum Schloß Fünfkirchen und Stainabrunn, der Röm. K. Mjt. Mundschenk und Oberwachtmeister über des Herzogen von Friedland Leibregiment, hat den 15. Febr. 1620 seines Alters 29. in wahren chisl. Cathol. Glauben sein Leben beschlossen, und liegt in einem Kupfernen Sarch hier undter begraben.“

Zu Weissenstein in Crain oberhalb des Schloßthores folgendes in Stein gehauen:

„Röm. Keysertl. Maj. Ferdinandi Rath und Landeshauptmann in Crain, Herr Jakob von Lamberg Freyherr zu Steik, und Guttenberg, ließ mich von Grund in 1549sten Jahr erheben, und ward mit Kaiser- und Landesfürstl. Freiheit zu Weissenstein genannt. Gott verleihe ein glückseliges Ende. 1558.“

Zu Bittau in der Pfarrkirche des heil. Johannes vor der Sakristey :

„Allhier ruhet der Leichnam des weyland Wohl-Edlen, Gestrengen, Bessen, und hochbenambten Herrn Christian von Hartigs auf Herrnitz des löblichen Ordens St. Marci Ritters, alien Herrn und Hochverdienten Burgermeisters bey dieser Stadt. So gebohren in Bittau den 16. May 1605 aber im Herrn entschlaffen 1. May 1677. dessen Seel in Gottes Hand.“

Zu Prag auf dem Kirchhof der St. Heinrichskirche :

„1566 w Autery po Sw. Martinie w 18 hodin vmrzel Vroz. a Statecz. Rytirz Pan Kacilaw Berzko wsky z Szebirzowa, a na Berzko-wizych ic.“

Zu Prag auf dem Gottesacker vor dem augezder Chor :

„Hier ruhet selig im Herrn die hoch und wohlgeb. Fräule Franziska Henigat von Eberg. Sie starb im 46. Lebensejahre den 26. Horn. 1795.“

Zu Melnik in der Dechanskirche unter dem Chor auf einem Stein :

„Leta Panie 1588 = = = po Sw. Annie vsnula w Panu, Panj Raterzina Purzkrabinka z Donina, Wanżelka Pana Girzika Czenka z Mirossowicz, ten Čas Heytmana Zamku Melniczkeho ic.“

Zu Biczin in der Pfarrkirche auf einem marinorenen Monument :

„L. p. 1625 = = 25 Miesicze dne Brzegna vmtrel Vroz. a Stat. Rytirz P. Maczlaw Bechinie z Lazan, Pan na Piczimie, Szloboszy, a Bokowy, Mysto Judy Kral. Česk. Tuto Tielo geho, v s Mladym Panem Ludwilem, a Szlecznau Judith odpocziva.“

Zu Radow im prachiner Kreise in der St. Wenzeslaus Kirche, unweit dem Taufsteine :

„L. p. 1582. w Pátek po Swatim Ławle vmrzela Vrozena Pani Salomina Černinowa z Drabobužy a tuto tielo gegi Mrtwe odpocziva. Pan Büh racz dussj gegi milosiw betyl. Amen.“

Zu Krnsko in der St. Georgikirche ober der Sakristey auf einem hölzernen Schildc :

„L. 1616. 13. dne Miesycze Mage Vrozenj a Sztecznj Rytirz Pan Jan Wanczura z Rzehnycz Material zur Genealog.“

ha Arnsku a Golezych život swug w Panu dokonal."

Zu Hoffurt in Franken in der Ritterkapelle auf einem Monument:

„Sebastian von Rothenhan Ritter, beyder Rechten Doctor, Kaiserlichen Mjt. Rath, 4 Sprachen kundig, ist 12 Königreichen durchgezogen: Seiner Eltern und Seelen zu gut hat einen Jahr-Zag gestiftet im Jahr 1522.“

Zu Prag in der ehemaligen St. Martinskirche war unter dem Musik-Chor auf einem Grabsteine folgende Grabschrift:

„L. P. 1665 w Patěk genž bylo 17. dne April Vrozeni a statečný Ritter P. Jan Friderich Bařka z Mezeržicka v. iul w Panu w pul desati hodine před Polednem na pul Orlogi w věku 45 let a tuto pochaben gest očekavage radostneho z Mrtvých Vstání k Životu Vědnemu.“

Zu Wolschan auf dem Gottesacker:

„Hier ruhet Katharina Christ von Goldberg. Gestorben den 14. Herbstmonat 1795.“

Zu Würzburg in dem Kirchengange der P. P. Convencualen:

„Ao. Dni. 1560. den 26. December starb der Edel und Ehrenwerte Merten von Rothenhan, zu Rentweinstorff, Würzburg. Rath und alter Hoffmister, deren Seel Gott gnädig seyn wolle. amen.“

Zu Nepomuk auf der Kirche folgende Inschrift:

„Hanc Ecclesiam in domo cunariau B. Joannis Nepomuceni stanter in honorem S. Joannis Baptiste exstruxit, ex legato Illustrissimi Conjugis sui Francisci de Sternberg Ludwilla de Riezan, et nuper vero Anno 1686 die 20. Augusti incendio hujus oppidi deformataam pristino decori restituit, eorundem filius et haeres Wenceslaus Adalbertus Comes a Sternberg. Anno 1686.“

Zu Lobosz in der St. Wenzelskirche:

„Maria Francisca Marchionissa Badensis et Hochbergensis nata Landgravia de Fürstenberg Viadua. Obiit 7. Martii 1702.“

Zu Bölin in der St. Peter und Paulskirche auf der großen Glocke:

„Christophorus Baro de Lobkowitz Dominusq. in Cost, et Bescowitz &c. &c. Eqves auratus hoc opus dono dedit Ecclesiae Bolinensi ad laudem et gloriam Dei omnipotentis. Restaurator hujus turris et Ecclesiae A. D. 1573. Anna a Biberstein conjux Domini &c.

Zu Prag in der Franziskanerkirche zu Maria Schnee:

„In manus tuas Domine commando spiritum meum, redemisti me Domine Deus veritatis, in te Domine speravi, non confundar in aeternum. Illustriss. D. D. Innocentius Ferdinandus S. R. I. Comes de Bubna et Littitz S. C. M. actual. Camerarius, Dominus in Skrziwan et Misztowes, Cliens humilissimus Ord. Seraphici S. Francisci. A. 1711. die 1. Maij.“

Zu Pilsen im Franziskanerkloster rechter Hand:

D. O. M. A.

Annae Blowskae a Kozolup, quatuor liberarum, Veronicae, Elisabeth, Wenceslai et Adalberti Matri. Anno 1591 die 10. Junij defunctae Conjugi charissimae Caspar Blowsky a Palatino aeternae memoriae ergo maestus fieri curavit.

Ebdendaselbst zur linken Hand:

„Hic requiescit peccator magnus, Wenceslaus Adalbertus Carolus de Swatowa, qui perpessus in mundo plerumque ab iis, quos sibi fidelissimos putabat. ab infantia sua infortunia, injurias, et adversitates plurimas, morte temporali haec cuncta finivit, tandem fideliter sperans refrigerium sempiternum.“

ternum in regno vivorum, obiit 4. Aug. Ann^a 1645. Qvisquis fidelium transis, ora pro eo.
Su Senftenberg in der Familiengruf^t folgende Sarg-
schrift :

„Anno 1725 obiit pie in Domino 8. Martii Illus-
trissimus Dm. D. Antonius Ignatius Comes de
Bubna et Litzic^t Dominus in Senftenberg; Daud-
leb, Jellenii, Weywanowic et Blatto, Sac. Caef.
Majest. actualis Camerarius, aetatis suae 46 ann.

Su Drhovle ober dem Schloßthore unter denen Wap-
pen :

„Hanc Turim et arcem S. R. I. Comites et Con-
juges Franciscus de Morzin; Eleonora de Traut-
mannsdorf f. 1700.

Su Leiden in der heil. Pangratzkirche:

„Ossa Baronis Radislai a Wchynitz (Kinsky)
et Tettau, obiit Anno. 1660. 26. Junij, aetatis
suae 78.“

Su Prag in dem innern Hofe des Kreuzherrnklosters
mit dem rothen Sterne:

„A. D. 1526 Reverendus ac nobilis Dnus Wences-
laus de Hradessin Supremus et generalis Ma-
gister fratrum Cruciferorum cum rubra Stella
hoc fecit.

Su Wien in der heil. Dorotheakirche:

„A. 1766. 10. Xbris sepultus hic Illitus ac Excel-
lentissimus D. D. Carolus Otto Comes a Salm
et Neyburg ad Oenum S. C. R. M. Consiliarius
intimus, et Camerarius, Principalis Commissarius,
Commercii Praeses, et supremus Judex in Mar-
chionatu Moraviae: Serenissimae Archiducis Jose-
phae ariae Praefectus, Apoplexiae tactus in Eccles-
ia Domus Professorum S. I. 8. Xbris, et ibi-
dem eodem die defunctus annorum 62.“

„A. 1767. 27. Xbris obiit et 29. sepulta est Illustris-
sima Heraula Theresia memorati D. Caroli Ottonis
Comitis a Salm filia annorum 14.

Ebdieselbst unter dem großen Altar:

„Reliquiae Illustriss. ac Mag. D. D. Annae Mariae
a Dietrichstein Natae Dominae in Hollen-
burg et Finckenstein, Illustriss. ac Mag. Dni.
Jalii Comitis Salmae et Neoburgi ad Oenum se-
cundae Conjugi, quae vixit annis XXVII et edita
prius sui nominis filiola abortiva, cuius mortuum
corpusculum simul hic quiescit, in arce Semipthe obiit
5. Martii a. 1586.

Su Wien in der Hoffkirche der P. P. Augustiner:

„Hic requiescit Illma. et Excellentissima Dna. Dna.
Maria Theresia S. R. I. Comitissa Kinsky de
Kinitz et Tettau Baronessa de Füuff kirch. Vi-
xit annos 53. Mens. 1. Dies 19. Obiit pie in
Domino 1729 die 15. Augusti. Ei requieat pre-
care Viator!“

Su Liebesniz auf der eine Viertelstunde davon stehenden
und durch den intolleranten Fanatismus der
tolerirten Protestanten ruinirten Statue des
heil. Wenzels:

„DIVO VVeneslao Bohemiae patrono In VIneis
tVteLari.

Ioann. Ign. Ios. Gemerich de Neuburg Sac.
Caef. Maj. Regii Supremi Burgrav. Judic. Consili-
arius in Regno Boemiae, cum sua Consorte Ludm.
Theres. Gemerichiana de Neuberg nasa Ko-
beriana de Koberneg, f. f.

Su Prag in der Slupergasse in der ehemaligen Maria
Verkündigungskirche auf einem marmornen
Grabstein:

„Joannes Petrus De ym Eqves de Sttzitez, Cziczo-
vae Dinasta &c. cum evolutis annis III. et quinqva-
ginta, die vitae ejus sicut fumus defecissent, ipse

quoque in fumum cyanescens A. S. 1717 die 10.
Junij fatus functus, atque hic conditus.“

Zu Prag auf dem Wischehrad in dem Brunnen Gezerka
inwendig auf dem zweyten Steine:

„P. Anno 1636. Obnoweno Nakladem Iana Finka
z Kolburku. M. N. M. Praes.“

Zu Prag in der ehemaligen St. Salvatorskirche der
P. P. Paulaner:

„Haec est requies mea et meorum.

Albertus Maximilianus S. R. I. Comes Des Fouris
in Montatienville et Haereditarius Dominus in Ro-
hosez, Semille ad Iseram et Wartenbergicum
Skall, et Sac. Caef. Majest. Consiliarius, Cubicu-
larius, Supremus Eqvitum et Vniversae imperia-
lis Militiae Vigilarum Magister Generalis. A. D.
1674.“

Zu Prag auf dem Neustädter Gottesacker in Wolschan:

„Hic jacet Perillustris Dominus Josephus Nicolaus
Eqves de Deim de Strzitetz Natus 1710 die 21.
Augusti. Pie obiit 3. Junij 1788. Ætatis suae 70.

Zu Prag in der ehemaligen Kirche in Zderaz gleich bey
Eingang des Klosters auf einem Sandsteine:

„Hic jacet illustrissima Herula Anna Leopoldina Czei-
kin de Olbranowitz, Quae pie in Domino obiit
Anno 1720 die 11. Januarii.“

Zu Hadersdorf auf dem Grabmahl des Feldmarschall
Loudon:

„Gideoni Ernesto Loudono Conjux contra votum
superstes ac haeredes Pos. Anno 1790 Tyro ad
Boristhenem; Dux ad Moravam, Viatrum, Bope-
rim, Neysam, Vistritam; Ad Unam, Istrum, Sa-
gum, Claris Triumphis, Simplex, Verecundus,
Carus

Caesari, Milit. Civi.

Bemerkungen und Verichtigungen zum I. Band.

Diese hat das adeliche Publicum meissens dem in
diesem Fache eben so geschickten als bewanderien, und
dazu gewissermassen verpflichteten landsäflich - heraldis-
chen Mahler Herrn Franz Emanuel Renz zu verdanke-
n. Gewissenhaft beobachtete ich, besonders bey Hand-
schriften, die Abschrift nach dem Urtexte, diese Be-
merkungen und Verichtigungen sollen zu der benanna-
ten Absicht dienen, um dem Werke die möglichste
Vollkommenheit zu geben.

Vielleicht dürfte manchen die Notiz auch nicht
unwillkommen seyn: daß die Familien - Wappen nach
den Diplomen durch obigen Herrn Renz erhalten wer-
den können.

Kasper Pilat.

Ad Nrum I.

- Seite 2 Seite 22 Alverina Saluzo de Hlavzana.
Nach seiner eigenen Unterschrift: Michael Alverina Saluzzo Marchese de Clavesana.
- 4 — 32 Buttler von Clonemore muß heißen: Buttler von Clonemore.
 - 5 — 14 Bornstätt geb. Hermenin, dafür geb. Hermanin.
 - 13 — 33 Hasswin, soll seyn: Gofwinn, und welches kein Familien sondern ein Laufname ist.
 - 13. — 36 Francelius von Banz, soll heißen: Gamhelius von Banz Philipp.
 - 14 — 17 Statt Gleich soll Glich stehen.
 - = — 25 Statt Schloßramb, von Schloß Campo.
 - 17 — 13 Statt Sizenstein, Sigenstein.
 - = — 27 Statt Eking, von Estink.
 - 20 — 29 Statt Kolath, von Colleth u. Kebbach.
 - = — 34 Statt Nungaria, de Hungaria.
 - 21 — 21 Statt Janikowsky von Jenbau, Jenikowsky von Jenikow.
 - 22 — 5 Bey Kottwitz, Emerentia Kotwizin gebohrne von Fürstenau, und nicht: Fürstin Auerrin.
 - 22 — 22 Koltsdorf, soll heißen: Kolsdorf, und gehört eigentlich unter den Buchstaben M., weil der betreffende Johann Menzel von Kolsdorf hieß.
 - 23 — 13 Statt Johann Kratu v. Kriegstorff, Johann Kratu von Kristorff.

- S. 25 3. 31 Kölledorf Kleemens, ist hier ganz überflüssig, und nach dem Anfangsbuchstaben falsch, da eben dieser S. 19 3. 18 am rechten Orte unter H. schon steht.
- 26 — 20 Statt Chenau. Lenau.
 - 27 — 15 Bey Ledebur statt Micheln, Micheln.
 - 28 — 8 Bey Langebach statt von Leimberg von Limberg.
 - = — 19 Lobb gehört in den Buchstaben E, denn es soll Cob heißen.
 - 30 — 9 Statt Faparel soll heißen: Taparel.
 - = — 12 Bey Morak, statt: von Morensfeld, von Morenfels.
 - = — 20 Bey Mayer, statt: von Oberschellen, von Oberschellang.
 - 31 — 21 Bey Meiderle, statt: von Mansberg, von Mansberg.
 - 32 — 4 Statt Montroshier, Montroschier.
 - 51 — 10 Bey Schüz, statt: Leopoldshaim, Leibolzhheim.
 - = — 16 Statt: von Reiß, von Reist.
 - 54 — 1 Bey Trautsohn soll stehen: Herr von Sprechenstein.
 - = — 20 Bey Thun, statt: zum Rogen und Calderis, und Caldes.
 - = — 31 Statt Trži, Terzi.
 - 55 — 3 Statt Luchar, Lucher.
 - = — 26 Bey Ugnad, statt: von Sunek, von Sonck.
 - 56 — 13 Eben so Sonck.
 - = — 27 Bey Wrochinie, statt: von Rebtan, nach den Neuern: von Rept.
 - 57 — 1 Statt geborn. Polstein von Perg, Polsterstein von Pergen.
 - = — 12 Bey Uniborth Johann, soll heißen: Einibert von Wenzelsberg.

- S. 59 3. 25 Statt Meyer, Weyer.
 — 60 — 12 Bey Zeillner, statt: von Streipen-
 ber, von Streiffenberg.
 — 60 — 24 Bey Siegler, statt: von Kliebhaus,
 von Klipphausen.
 dets 3. 26 Bey Zettwitz, statt: von Siedtm-
 dorf. von Seitendorf.

Uibrigens benützte ich bey No. I. nebst dem sich
 auf der Strahöfer Stiftsbibliothek befindenden Klauseri-
 schen Mscte auch jenes, welches sich gleichlautend in
 der Kaiserl. Bibliothek zu Prag befindet, weswegen diese
 Berichtigungen auch für beyde dienen.

Ad Nrum IV.

Die schon in Händen habenden Auszüge der säm-
 menlichen Matrikeln dieser St. Niklasparre werden in
 den fortgesetzten Bänden dieser Herausgabe folgen. Nur
 durch unüberwindliche Hindernisse können alle meine
 vaterländischen Vorgänger abgehalten worden seyn, von
 so authentisch-genealogischen Beyträgen, wie sie die
 Kirchenbücher liefern, keinen Gebrauch gemacht zu haben.

Ad Nrum VII.

- S. 125 3. 22 statt Borinie von Lhotka, von
 Lhotta.
 — 126 — 22 statt Höfelingen, von Höpflingen.
 — 129 — 1 statt von Przerubens, von Prä-
 rubeniz.
 — — 6 statt Hegner von Käfelsfeld, von
 Käffeld.

- S. 129 3. 8 statt Jeroniz, Jeronisz.
 — = — 26 statt Kolansky, Keblandsky.
 — 130 — 10 statt Miesticzeck, Miniesicz.
 — " — 14 statt von Löwenost, von Löwenas.
 — " — 31 statt von Duche, von Euche.
 — 132 — 33 statt von Kowin, von Kowin.
 — 138 — 23 statt von Hruschcow, von Hruschoma.
 — 140 — 18 Astenberg wird wahrscheinlich
 Qwestenberg heißen sollen, der ein Brus-
 der des Strahöfer Prälaten dieses Na-
 mens war, und 1646 starb.
 — 146 — 24 statt Orniias, Ornius.
 — 147 — 12 statt Osterstock, Österstock.
 — 149 — 34 statt Goltberg, Goldburg.
 — 150 — 1 statt Rosenfeld, Rosenwald.
 — " — 7 statt von Grislowiz, von Grissowicz.
 — " — 22 statt von Persbach, von Perlbach.

Ad Nrum X.

- S. 182 3. 17 Pani Oska Bubnowa rozena Slož-
 kowa z Žampachu.
 — 183 — 1 statt Sewissowicz z Gewissowiczi

Ad Nrum XI.

Dobneri Monumenta sind und bleiben für die pa-
 terländisch-historische Literatur ein stets schätzbares Werk.
 Ewig Schade, daß es die gegenwärtigen frommen Vä-
 ter durch den Verkauf der ganzen vorrathigen Auflage
 an einen Juden zu frühzeitig zum raren Buch gemacht
 haben. Sie sollen von eben diesen ihren würdigen Dr-
 eckesbruder noch einen Schatz von Handschriften besitzen,
 über den ein guter Genius wachen wolle!

- G. 190 3. 19 statt Swabenicz, Schwabeniz.
 — 195 — 30 statt Breik de Nasyl, Byrek de Nasyle.
 — 196 — 5 Ficthum schreiben sich ißt Vitzthum
 und leben seit 1711 im Grafenstande.
 — 200 — 19 Gut'stein soll heißen: de Guttenstein,
 so auch G. 205 Zeile 10.
 — 200 — 20 Planknar de Kynsperrg, eigentlich
 Planckner von Königsberg.
 — 207 — 2 Bruggner soll heißen: Brifner von
 Brugstein.
 — = — 29 Mirskowky besser Mirzkowsky.
 — 208 — 7 Streinherr soll stehen: Grein,
 Herr zu Schwarzenau.
 — 209 — 1 Histie de Chodnow, auf deutsch
 von Chodau.
 — 210 — 4 Schlowky de Sslowitz, soll
 heißen: Schlowsky von Schlowitz.
 — = — 23 statt Chatauchowsky Chotau-
 chowsky, so auch 3. 29.
 — = — 25 Robinhapp et Sucha, Raben-
 haupt von Sudhe.
 — = — 29 Dohae shy soll stehen: Dohalsky.
 — 214 — 5 Dworeczky soll heißen: Dworzecky.
 — 220 — 34 Haznberg Hasenburg, so auch G.
 297 3. 33.
 — 222 — 4 Mejerzidzky soll stehen: Mejerzich.
 — 223 — 6 Babieniz, de Pabieniz, so auch G.
 248 Zeile 7.
 — = — 12 Jesso de Polyczan, eigentlich: Po-
 liczansky de Policzan.
 — 224 — 16 Rupowec Raupowa.
 — 232 — 27 Schwerzetitz, Zwirzeticz, so
 auch G. 233. 3. 23.
 — = — 31 Bozchowicz, Boskowicz.
 — 233 — 15 Michelsberg, oder von Michalo-
 wicz, so auch G. 236. 3. 15.

- G. 233 3. 22 Wilhartitz, Welhartitz, so auch
 G. 296. 3. 9.
 — 249 — 13 Berca de Zduba, Berka de Duba.
 — 255 — 25 Ssteffele soll heißen: Steffek.

Ad Nrum XII.

Dieß hier aus der eben so zahlreichen als wichtigen genealogischen Sammlung dieses Museums ausgezogene Msct. ist trotz seiner besondern Orthographie hauptsächlich von darum interessant, weil es landläufige Dokumente gleich nach dem Brande der königl. Landtafel in Prag enthält, und ein Eigenthum des eben so emsigen Geschäftsmannes als gelehrten Macenaten Hodiegowsky von Hodiegowa gewesen zu seyn scheint.

- G. 259 3. 9 Lwowy 3 Kozi mitala. Leben bis
 jetzt noch in Mähren unter der deutschen
 Benennung Ldw im Freyherrnstande.
 — 259 — 28 Herstoffu soll heißen: Gerstorff.
 — 264 — 16 Botian 3 Botianu. Sind die
 heutigen Grafen Bathyan.
 — 265 — 10 Bauhy soll Bamfi heißen.
 — = — 21 Tucharow 3 Sobatow,
 eigentlich: Tucher von Schoberau.
 — = — 24 3 Ladrone, heutiges Tages: Lodron.
 — = — 27 Senberg 3 Senberku, sind
 die heutigen Grafen Schönberg in Sachsen.
 — 266 — 11 Mensteine 3 Papnheynu, soll
 heißen: Manssteyn 3 Pupnheynu.
 — = — 25 Sink 3 Sintensteyna, sind die
 noch lebenden Grafen im Preußischen.
 — 267 — 34 Kremmer 3 Bynighofu, Kre-
 mmer von Königshoff.

- S. 268 3. 30 S^weyn z S^weynu sind die preußischen Grafen Schwerin.
— 269 — 8 S^synowicz z Ungersberdu, die noch ist lebenden Freyherrn Schönowicz von Ungerwerth.
— * — 31 Prusko wsk^y z Prusko wa sind die abgestorbenen Grafen Proskau.
— 270 — 20 z Plawna, heute: von Plauen.
— * — 24 S^ojos z S^tyrensteyna, richtiger von Sizenstein.
— 271 — 30 Pergar z Pergku, deutsch: Perger von Perg.
— 172 — 10 Maiger z Proksdorffu, eigentlich: Mayer z Poksdorffu.
— 273 — 5 S^treyn Swobodny Pan na S^warczenow^ě, eigentl.: Strein Herr von Schwarzenau.
— * — 16 S^yttter z Klingenbergk^a, nämlich: Schütter von Klingenberg, nachmalige Herrn von Klingenberg.
— 276 — 18 Mulezr z S^flokowerdu, sind die noch lebenden Mulz von Waldau.
— 277 — 7 Rauska z Sobeticzek, eigentlich die noch lebenden Raussek.
— 278 — 15 S^merhowskyho z Libkowic^z, muß heißen: Schmerowsky von Lidkowiz.
— 278 — 36 S^tradina z S^rondorffu, ist Schradin von Schorndorf.
— 282 — 24 und 25 Winkelmon z Hasutalu a Widemon z Hasutalu, Winkelmann und Wiedemann von Hassenthal.
— 283 — 28 Gi glinger. Eigentlich: Kyglinger.

- S. 285 3. 30 S^fissku z Yamolicze sind die noch lebenden Schiska von Jamolitz.
— 286 — 18 Prekle — Prekel von Proksdorff.
— 287 — 25 S^midtgröbnera, sind die vor einigen Jahren in Freyherrnstand erhobenen Schmidgräbner von Lusteneck.
— 287 — 29 Holospomra z Hoskeyna, richtiger: Holczsporer a z Hoskeyna.

Ad Nrum XIII.

- S. 289 3. 13 Hurnheim wird Hirnheim heißen sollen.
— 291 — 29 S^weyretitz, Zvirzeticz.
— 292 — 32 Plirtha de tzirotyn, soll heißen: Plichta de Zierotin.
— 293 — 1 Sagunatz de Constat, soll heißen: Bagimacz de Cunstatt.
— * — 13 Malowitz de Potzo, soll seyn: Malowetz von Pawow.
— * — 21 Betting wird geschrieben Pötting.
— 299 — 26 Lotschnick, eigentlich Locznik von Krjimicz.

Ad Nrum XV.

- S. 302 3. 18 Pfefferkorn von Ottenbach, soll überall heißen: von Ottopach.
— 303 — 6 statt Labaun von Labaun, Labausky von Labaun.
— 304 — 10 Kippertsky von Wserowicz, richtiger: von Wrzesowiz.
— 305 — 13 Klare zum Sparbesbach, soll heißen: Clari von Sparbersbach.

- S. 305 S. 31 best Pachta soll das Prädicat überall
heissen: von Rayowa.
— 306 — 8 Schindlana ab Eberharz, ei-
gentlich: Schindl von Eberharz.
— 306 — 21 Bazoa Bischoffberg — Bazoa
von Bischoffenberg; auch Bassio, so
wie S. 307 3 5 und 27.
— 307 — 9 Burkart, sollte geschrieben seyn: Pi-
kardt.
— = — 13 Bazel von Merschhursch, sollte
geschrieben seyn: Schaschel von Mezi-
hursch.
— 308 — 6 Stelzel von Löwonest, soll seyn:
Nelzel von Löwenast. So auch Seite
309 Zeile 13.

Ad Nrum XVII.

Allgemein anerkannt sind die Verdienste, die sich
Balbin um die vaterländische Genealogie erwarb; so
viel und so vieles leistete vor und nach ihm keiner, wie
er. Der einzige mühsame Auszug aus den Erektions-
büchern würde schon gerechten Anspruch auf unsere
Dankbarkeit machen dürfen, den ich demnächstens
verkürzt in diesem Werke folgen lassen werde. Mich
freut es: daß ich dieses in eben jenem Hause schreibe,
in dem er lebte, und starb; und in dem so viele brauchs-
bare Männer in einer Gesellschaft versammelt waren, die
sich durch wahren Geist & Adel des Namens ihres Or-
dens werth zu machen bestrebten.

- S. 317 S. 7 Hubka de Cernerzit, soll heissen:
Hubka de Czernicitz.
— 318 — 17 de Ordelrik, soll heissen: Ordelrink.
— 320 — 13 Czeten, besser: de Cetne.

- S. 321 S. 17 Rottenberg de Kölflicher et
Diescheli, soll heissen: Rottenberg
de Kötscher et Dischl.
— 324 — 8 Divorzeckia, wird wahrscheinlich
Dworzczki von Olbramowicz heissen
sollen.
— 326 — 15 Kokorz soll heissen: Kosorz.

Ad Nrum XVIII.

Um die kostspieligen tabellarischen Stammbäume zu
vermeiden, habe ich eine Sammlung von Familien-
Abstammungen nach vorliegender leicht in eine bauli-
che zu verwandlender Form als Versuch und hier zur
Probe um so mehr mit einrücken lassen, als sie nicht
von den Zweck dieser Materialien abweicht.

Ad Nrum XIX.

Von Inschriften machte von jeher jeder Geschlechts-
forscher Gebrauch. Durch eine vieljährige Sammlung,
die sich unter der Hand vermehrt, bin ich im Besitz
einer beträchtlichen Anzahl derselben, und gedenke, so
Gott will, jeden Band damit zu beschließen.

Alphabetisches Verzeichniß der im ersten Band vorkommenden Familien.

A.

	Seite		Seite
Abenzberg und Traun	2	Audrežky	92. 132. 304.
Adelar	116		305. 306. 307. 308.
Agricola	148		309. 310. 311.
Albin	62. 279	Auersperg	853. 354. 368
Albrecht	2	Augesteczky	322
Alexius	137. 280	Aulik	2
Altbach	134	Auostalo	1. 268. 287
Altersheim	1	Aureciz	218. 231
Althan	1. 2. 266. 363	Auschützky	213
Altringen	1. 2	Austet	97
Alverina	2		
Amon	2		
Amstadt	2		
Andiel	89. 125. 127		
Appelmann	2	Babka	370
Aremberg	2. 138	Baczo	306. 307
Argentea Stella	226	Badersky	198
Arko	2. 264	Bakalarz	127
Arlin	2	Balbin	155
Arnold	150	Balde	96
Arnoldin	1	Balisse	96
Attems	308	Bambazon	4

B.

	Seite		Seite
Bamffy Zalssolindwy	3. 265	Beremansfeld	155
Banno	154	Berka	69. 70. 77. 78. 96. 97. 98. 110. 111. 114. 152. 165. 196.
Barbo	6		201. 207. 215. 242.
Barchowa	241		249. 254. 337. 343.
Bartholotti	3		351. 361.
Barwizius	7	Berlebs	3
Basilius	81	Berlichingen	7
Borsotti	3	Bernauer von Selburg	6.
Bathori	6		271
Bathyan	3. 264	Bernitz	6. 356
Baubinsky	128	Bernwald	231
Bauschner	6	Bersuder	6
Bawor	116. 119. 229. 244. 246. 249	Berzlowsky	90. 317. 369
Becenstein	343	Bethovia	236
Bechanie	92. 134. 196. 222. 244. 245. 317. 318. 319. 369	Bettau	98
Bechler von Menning	4	Bettengel	128
Beck	83	Bets	343
Bedarides	3	Beykewsky	258
Bedeberg	6	Bichor	250. 251
Belwitz	6. 82. 136.	Biczor	348
Beneda	91. 251. 315. 316. 322	Bieberstein	67. 68. 87. 91. 113. 121. 122. 124. 371
Benedek	128	Biela	254. 255
Beneschow	216	Bielinski von Wrzezowicz	226
Benevelozucconi	4		
Benig	4	Bielsky	6
Benighausen	4	Bieschien	185. 329. 330
Berbek	3. 268	Bile	214
Berbisdorf	4. 5. 265	Bilek	148
Berchtold	4	Bielotin	239
Berg	5	Binago	4. 147

	Seite
Bischigký	145. 201. 202.
	204
Biffingen	3
Bitow	349
Blankenstein	111
Blanschardt	3
Blatenský v. Blatna	229
Bloenstein	6
Blowic	161. 181
Blumberg	169
Boek	3. 6. 80. 83
Bogis	81
Bohdanecký	208
Bokelkam v. Grünfeld	5
Bolkowa	181
Bonazina	7
Boos	5. 84
Boraws	120
Borinie	90. 125. 128.
	211. 322. 330
Bornstatt	5
Borre	6
Borzanowský	364
Borzek	148. 226
Boskowicz	197. 231. 232.
	233. 242. 243.
	347. 348
Bosso	270
Brachanecký	124
Bradlezký	253
Brandl	4
Brandstein	5
Branowa	261
Braun	266
Bredau	6. 126
Breit	195
Breunner	7
Briaumondt	5
Briesigel	6
Brodecký	4
Brosius	255
Broune	7
Bruecio	4
Brückner	82
Brümmer	5
Bründen	5. 137. 140
Brüssel	4
Bruner	4
Bruno	4
Brykner	206. 207
Brzezowski	147. 148
Brzeski	138
Bubna	126. 181. 182.
	183. 184. 212. 340.
	367. 371. 372
Bukowina	231. 325
Buckowka	12
Budkowský	323
Budowez	182. 183. 214.
	230. 255
Bündner	5
Bünau	3. 6. 75. 94. 107.
	108. 109. 114. 115.
	117. 128. 136. 199
Bunzon	146
Buqoy	26
Burkart v. Pöckenstein	39
Busterla	310
Buttler von Eloneburgh	3.
	4. 7. 358

	Seite
Buzowan	128
Bydżowski	136. 146. 155
Cyfrzický	86. 238
Bženský	306
C.	
Caba von Caberg	9. 133
Caccia	7
Camenz	119
Cammerarius	8
Campion	84
Canofin	9
Capra	8
de Cara	8. 149
Caraffa	9
Carlowicz	76
Carmes	8
de Caro	128
Carzes	325
Cavriani	8
Chanow	190
Chanowský	128. 148
Chiesa	8
Christ von Goldberg	370
Chlum	79. 183. 223
Chlumečanský	133. 317
Chlustina	325
Chmelicž	260
Chmelirž	127. 149. 157
Chobotský	330
Chochol	134
Chatauchowský	210
Chotek	92. 128. 143.
	206. 261. 362
Chotieborský	169
Chotieschin	189
Chotyetyg	251
Chrasth	251
Chrastjan	250
Chrzenowicz	225
Chwaletiž	250
Ciconia	8. 55
Cierzichó	190
Clari	7. 9. 305. 306. 308.
	309. 310. 362
Closner	320
Clowicek	152
Cob von Neudingen	28
Codicillus	157. 166. 167
Coenens	146
Collaldo	7
Collona	128
Coloredo	9
Columberg	147
Contreras	7
Convay	8
Corefi	148
Courant	7
Couriers	8
Crafft von Lammersdorf	9. 99
Cranach	7
Crather	251
Cratto	8. 268
Eraz	8
Greunis	9
Crocin	147. 149
Eron	8. 325

	Seite		Seite
Eranburg zu Hohenges-		D.	
roltsegg	8	Daczickij	211
Cysonicz	251	Daudlebskij	323. 330
Crussina	221. 244	Daun	10
Crusius	150	Daupowez	89. 125. 345.
Ethynskij	90	Deblin	346
Euker	365	Dedrazič	10. 248
Eunemila	257	Deutschenberg	10
Czabeliczkij	359	Deym	316. 318. 373. 374
Ezalta	186	Diecyn	192. 193. 194
Czastalowicz	99. 225. 249	Dietrich	10
Czastolar	317	Dietrichstein	10. 373
Czechicz	165	Dirig	81. 82. 144. 149
Czeczek	225	Ditzler	134. 144
Czeczeliczkij	150	Dwirschewsky	127. 150
Czeczinger	319	Dobrjewowicz	190
Ezegka	89. 127. 250.	Dobrewitz	242
	344. 365. 374	Dobrohost	131. 171. 228
Ezelender	9	Dobruschka	153. 163. 246
Ezenek	369	Dobřenský	128. 149. 367
Ezernin	82. 83. 92. 128.	Dohalskij	209. 210
	132. 135. 143. 169.	Dol	229
	180. 181. 323. 309	Dolan	250
Czernoborsky	221	Dona	7. 10. 69. 72. 77.
Czernowicz	9		78. 88. 105. 124.
Czertoreissky	269		128. 134. 137. 146.
Czetenskij	9. 91. 206.		204. 243. 369
	320	Dornham von Dornham	10
Ezigel	149	Dracicz	161. 352
Ezikán	133	Drago	10
Ezimburg	116. 120. 161.	Drahnicz	188
	197. 232. 233.	Drask	218
	240. 241. 242	Drißkin	99
Ezirn	7		
Ezirnhaus	9		

	Seite		Seite
Drozenskij	253	F.	
Duba	119. 120. 189. 190.	Falkenstein	13. 96. 98.
	191. 192. 193. 194.		113. 309. 355
	221. 224. 230. 232.	Farabosko	119
	233. 241. 243. 244.	Feldhoffen	13
	246. 247. 354	Selinat	12
Dubansky	126. 257. 259	Fels	11. 264
Dubskij	222. 343	Ferary	13. 322
Duchoslav	147	Ffaffaut	150
Durnhain	10	Fidler	128
Dworeczkij	148. 214.	Fikar	134. 146
	255. 324	Find	11. 266
Dworsky	155. 156. 165	Finck von Kolburg	374
Dworetzky	148	Fircyz	92. 132
Dyenberger	10	Fizthum	11. 69. 94. 95.
Dyrnholcz	229		98. 104. 109. 110.
			115. 117. 196. 268
		G.	
Ebelin	11. 146	Gleischmann	13.
Eben	10. 11	Flura	194
Ed	11	Fossa	12
Eckersdorf	11. 315	de Fours	12. 374
Eggenberg	11. 138	Fragstein	128
Ehrenpreys	11	Franchimont	13
Ellenberg	97	Frank	145
Elz	11	Frankenberg	12
Endern	11	Frankengrüner	128
Endernburg	194	Frankenstein	do.
Engel	323. 367	Fremut	318. 323
Enkefourth	11	Frens	13
Enis	11	Freudenberger	12
Euernheyn	1267	Freyenfels	do.
Eyffen	11	Freyseleben von und zu	
Eyffing	11	Bischoffen	12. 13. 367
		Friedberg	13

	Seite
Friedrich	13
Friedland	116. 120. 190
Frischmann	318
Fritsch	128
Frois	128
Fronberg	163
Fruewein	12. 133. 255
Fugger	101. 102. 103. 313
Fünfkirchen	12. 368. 573
Fürstenberg	12. 82. 98. 100. 118. 128. 141. 174. 179. 314. 371.
Fürstenbusch Rüdiger	
Gofwin von	13
Fug	12. 147
G.	
Gallas	14
Galles von Gallis	231
Gäuchelius von Pauz	13
Ganssneb	14
Gastheim	15. 16
Gaston	54
Gebhartten	16
Geezer von Osterburg	272
Gelenius	107
Gemerich von Neuburg	373
Gemmingen	312
Gempolt	96
Genec	157
Genischek	92. 318
Genstein	195
Geraldinus	15. 16
Gerard	16
Gerbera	133
Germersheim	14
Gerstorff	14. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 86. 128. 159. 184. 259. 260. 317.
Gesberty	213
Gestržibský	91
Gewischowitz	183
Geyer	15
Gezek	150
Gezowsky	317. 319. 323. 329. 330
Ghinderthal	16
Gilemnitsky	89. 125
Gilowšky	211
Gizin	231
Glatz	148
Glauchowa	15. 80
Glich	14
Globisz	15. 81. 82
Gniezen	14
Görger	323
Göß	15
Gözen	16. 329. 330. 331
Gollen	16
Gols	14. 134. 137
Grabstein	170
Graffinger von Salek	3 16. 265
Grangie	15
Granigal	14
Granitzer	151
Grashaps	14

	Seite
Grastwein	15
Greifenfels	15
Gregori	15
Gremheim	198
Greynar	128
Griesbek	14. 136. 157. 166. 262
Grill	215
Grodešký	15
Groppau	15
Grünast	307
Grünau	15
Grumpach	16
Günter	14
Günzel von Günzeldorf	14
Guttenstein	91. 126. 143. 178. 196. 200. 205. 227. 228. 241. 346
Gymnich	16
H.	
Habartík	128
Habran	191
Hannig.	18
Hagek	156. 190
Hagenschmid	19
Haldius	135. 147
Halleweis	20. 133. 314
Hannewald	19
Hannl	20
Hanowicz	186
Harant	128. 187. 335
Hardes	78
Marechal zur Generalvog.	
Helversen	18
E.	

	Seite		Seite
Hemstie	190	Hoffkirchen . . .	18. 25
Henigär	369	Hoffman	17. 18. 19.
Henkel	19		129. 269
Henneberg 94. 106. 107. 108. 109. 111. 113. 114. 116. 117. 118.		Hog von Hogen . . .	268
Hennet	126	Hognar	149
Herberstein 18. 19. 20. 63. 344. 353		Hohenembs	17
Herbroth	17. 260	Hohenlohe 19. 93. 94. 97. 98. 100. 120. 173. 174. 175. 176	
Hertel	19	Hohenwarter	17
Hesselius	62	Hollendorf	19
Hieserle 135. 139. 209. 323		Holland	129
Hillebrand	17	Holub	231
Himmelreich	20	Holzspohrer	129
Himmelstein	150	Homelius	165
Hinnburg	147. 150	Homuth	128
Hippman	148	Hopky	192
Hirnheim 101. 118. 289		Horčík 170. 181. 241	
Hirschberg	71	Hornet	18. 19
Hirstein 101. 118. 120. 216		Horstein	81. 139
Slawatz	213	Horčicze	317
Slawsa 91. 127. 149. 153		Horčicka	185
Hlosa	224	Horzowicz	325
Hložek	200	Hossek	166
Hochberg	76	Hostialek	255
Hochhauser	143	Hostiburg	342
Hock	17. 19. 129	Houchin	18
Hodiekowsky 92. 132. 152. 155. 319		Hoyos	17. 270
Hoë Huerta. von Wel- bartz	18	Grabanie	129
Höpflingen	126	Gradeschin	372
		Gradeški	146
		Gráditschsky	210
		Gradku	154. 240
		Gróbeziczy 158. 321. 362	
		Gromada	253

	Seite		Seite
Hroznata	248. 345	Gimbsen	21
Hubi	156	Jörger	20. 21
Hruschka	205	Gonghen	20
Hruschowa	131. 139	Iselin und Lanan . . .	21
Držan	128	Isolani oder Isolan . . .	20
Hubka	317	Jungen	21
Hubner	47		R.
Hamburg	147. 150		
Humpolec	132. 148	Kaba von Rybnian . . .	129
Hurdome von der Hos- sen	19	Kaczerow	239
Hussmann von Námedy	16. 18	Kaiserstein 22. 24. 126	
Hybel	80. 129	Kalenitzky 91. 330. 350	
		Karlhardt von Stern- feld	22. 25
		Kalischte	164
		Kalsko	79
		Kaltenstein	22
		Kaltschmid	23
		Kamenik	150
		Kamerht	246
		Kanatschin	25
		Kanitzky 129. 181. 306	
		Kapaun 144. 154. 159. 160. 162. 165. 168. 169. 183. 205	
		Kapi-Hory	150
		Kaplitz 92. 129. 214. 255. 303. 366	
		Kapt	148. 166
		Kaprin	25. 272
		Karasek	282
		Karbowitz	170
		Karel	184
			Ce 2

	Seite
Karlowitz	21. 22. 23. 152. 264
Karlsberg	226
Karyk	158
Kastner	22
Kaukowsky	279
Kauñíz	23. 25. 231. 241. 345
Kautschky	133. 213
Kautt	24
Kawka	149. 320
Kawył	62
Kbelšky	162
Keblin	129.
Keblon	189
Kelleyimaynii	25
Kemnater	193
Kemnitzer	99
Keppler	130
Ketiersky	87
Khal	25
Khect	21. 129. 270
Kheller	25
Khergel	bo.
Khevenhüller	364
Khinich	25
Khisel	22
Khormasch	81
Khuen	21. 22. 23
Khülmanset	21
Khünigel	22
Khunnel	25
Kinsky	80. 89. 127. 134. 188. 139. 140. 144. 255. 372. 373
Kirchmayer	129. 149
Kirchner	21
Kisler	306
Kittliz	68. 87. 121
Klachow	222
Kladensky von Kladno	
Klenau	129. 143. 225. 226. 292
Klenez	281
Kleo	320
Klingenberg	108. 244. 256
Klinstein	195. 227
Kloet	149
Klussak	129. 138. 140. 211
Kniezic	357
Kniezowes	297
Knobloch	277
Kober	242. 255. 373
Koch	23. 24. 129
Kochan	255
Koder	147
Kocyn	155
Koczka	278
Koczowsky	181
Kodow	231
Kölbl	366
Kölley	271
König	81
Königseck	24. 123
Kohaut	147

	Seite
Kokorjowa	64. 90. 181. 319. 321. 322. 346
Kokot	257
Kolowitz	218
Kolansky	129
Kolban	120
Koldiz	77. 95. 99. 105. 108. 112. 114. 120. 121. 193. 216. 221. 233. 292. 295. 357
Kolin	133. 159
Koldyn	146. 150. 153
Kollinberger	24
Kollonitsch	23. 367
Kolstansky	225.
Kolstein	97
Kolomrat	71. 80. 83. 91. 98. 126. 129. 133. 141. 158. 161. 178. 186. 187. 188. 197. 198. 199. 202. 208. 210. 222. 226. 227. 241. 253. 293. 299. 300. 313. 315. 316. 324. 342. 367
Komarov	325
Kometka	91. 166. 132
Konias	23. 348
Koniz	240. 252
Konopisch	221
Koralek	129
Korka	148. 324
Korowize	97
Korzenksy	129. 261. 322
Koslowsky	25
Kraystan	22
Kreischmer	129.

	Seite		Seite
Krieger	26	Kyglinger von Kyneifla-	
Kriegelstein	147	steia	24
Krisch	24	Kyspersky	148
Krömer	24. 267	L.	
Kroneberger	147	Labbe	28. 269
Kropatsch 87. 124. 159		Labaunsky 158. 191.	
Kropf	24	261. 277. 303	
Krumšn	239	Laczenbock	291
Krušina 97. 148. 228. 257		Lamberg	27. 28. 294
Kruškowicz	193	Lamboy	27. 29. 368
Krzessin	194	Lammersdorf	27. 28
Krzineczky 87. 124. 159		Lamott	27
Kriziz	24	Landshütter	28
Kuczera	149	Landstein 99. 129. 165.	
Kudowez 135. 136. 146.		191. 192. 193. 195.	
	164	217. 220. 232. 233.	
Kueffstein	23	290. 295	
Küenburg	24. 314	Lang	28. 284
Künemund von Mann-		Langebach	28
hardt	24	Langendorf	134
Kunesch	324	Łanoy	28
Kuniborth	57	Łaschanovsky	29. 126
Kunowitz 25. 87. 124		Łaubsky	322
Kunstadt 86. 97. 99. 108.		Łaukowsky	281
146. 152. 162. 221.		Łauterburg	28
227. 238. 242. 243.		Ławin	286
256. 290. 291. 293.		Łazari	28
296. 351		Łazenbock	291
Kuperwald	22. 366	Lebečow	229
Kurz	22. 24	Lebenrode	231
Kurzbach	24	Łechner	27. 156
Kuthen	156	Łedęzar	282
Kutowez 135. 136. 146.			
	n. 164		
Kwirton. sehe Quieto			

	Seite		Seite
Łedeburg	27. 29. 30.	237. 246. 252. 295	
	119. 300	Łidl	29. 268
Łedęz	190	Łidlau	29. 129
Łehnar	278	Liebenthal 29. 129. 299	
Leitter	62	Łiebnauer	310. 311
Łemberg	342	Łinhard	129. 133
Łenau	26	Łintello	26. 28
Łeskowez 168. 186. 201.		Łintner	28. 267
211. 221. 260. 162.		Łipomsky	260
	275. 366	Łippa	85. 87. 95. 120.
Łesslie	27. 29		124. 164. 189. 190.
Łestinsk von Podha-			193. 216. 222. 230.
gicz	28. 266	Łestna	244. 245. 246. 247.
Łestna	223		248. 295
Łetniiansky	285	Łipotisk	317
Łetowez	347	Łischowsky	145
Łetwiczky	323	Łobkowez 63. 65. 81. 89.	
Łeuchtenberg 97. 192. 216.		90. 114. 125. 128.	
223. 232. 244		129. 134. 135. 136.	
Łeuthenborg	190	137. 139. 140. 141.	
Łeweneur von Grün-		142. 143. 144. 145.	
wall	26. 29	146. 153. 157. 160.	
Łhotak	149. 276	164. 166. 168. 170.	
Łhotsky	333	171. 202. 205. 207.	
Łiebnauer	310. 311	210. 213. 254. 259.	
Łibiedowsky	364	274. 293. 298. 316.	
Łibocz	252	322. 342. 343. 344.	
Łichtenstein 26. 29. 87. 94.		351. 361. 371	
95. 117. 124. 142.		Łockshan	26. 268
175. 177. 178. 215.		Łodron	26. 27. 118.
228. 229. 230. 232.			119. 265
239. 242. 256. 353.		Łöbl	15
	357. 366	Łöfelholz	27
Łichtenberg 99. 120. 193.		Łów 162. 170. 197. 198.	
230. 232. 233. 236.		199. 241. 259. 357	

	Seite		Seite
Löwenberg	229	Malenowicz	221
Löwenstein	27. 47	Mallaissa	31
Log	87. 124	Molina	323
Logan	28. 29. 136	Malotin	238
Lomberg	282	Malowar	217
Lomnič	189. 231. 232. 233. 240. 243. 290. 347	Malowetz	82. 125. 129. 130. 133. 162. 293. 316. 321. 322. 323. 326. 327. 328. 329. 330. 358
Longin	27	Maltiž	30. 115. 121. 233
Lopez	do	Malzhan	33. 87. 114. 124. 272
Losenstein	27. 129	Mamminge	30. 32. 263
Losselius	149	Manderscheid	100. 312
Losy	26	Manerbio	33
Ludanič	83. 87. 123. 242	Mannsdorf	34
Luffen	96	Mannsfeld	31. 32. 77. 94. 95. 98. 100. 103. 105. 107. 109. 111. 113. 115. 116. 117. 119. 120. 130. 139. 167. 173. 300. 301.
Luhá	278	Manryko	302
Luhov	29	Manstein	268
Lungwitz	129	Maradas	266
Lupačka	240	Morek	do
Luseneč	352	Marquart	180
Luttíž	71. 191	Martin	145
Lyppniczka	257. 258	Martinic	65. 90. 127. 130. 133. 135. 143. 220. 253. 321. 323.
Lyppan	250	Maradas	31
Lyška	169	Mathiades	235. 336. 337
Lyssau	29		33
Lyttowsky	149		
M.			
Mändl	150		
Mäger	286		
Mägerle	212		
Magnis	30. 33		
Makrouš	216		
Malediž	295		

	Seite		Seite
Materia	128	Matyska	163. 190. 191. 192.
Mattiaschoffsky	33. 284	Mattuschka	226. 227. 231. 233.
Mazák	32	Mazák	236. 240. 246. 255.
Magen	do	Mayer	284. 342.
Mayer	30. 34. 133. 272	Mayerle	30. 133
Mayerle	do	Mayern	30
Mayhe	33	Mazanek	152
Mazanek	152	Mazowetz	282
Medeck	86. 150. 262	Mederle	31. 57. 81
Meggau	33. 121. 301. 313	Melander	31
Mehl	30. 154. 267	Melantrich	158. 163. 169
Mederle	31. 57. 81	Mendicor	77. 120. 325
Melander	31	Menschik	254. 276. 285
Melantrich	158. 163. 169	Menzl von Rölsdorf	22
Mendicor	77. 120. 325	Merode	312. 313
Menschik	254. 276. 285	Metternich	30. 31. 45. 312. 313. 365
Menzl von Rölsdorf	22	Mettich von Eschelschau	32. 33
Merode	312. 313	Meyer	do. 59
Metternich	30. 31. 45. 312. 313. 365	Meystiszký	287
Mettich von Eschelschau	32. 33	Mezericzký	222. 231. 231. 235. 236
Meyer	do. 59	Mezerod	32. 33. 75. 76. 87. 124
Meystiszký	287	Michalko	221
Mezericzký	222. 231. 231. 235. 236	Michałowicz	77. 98. 99. 119. 143. 154. 156.
Mezerod	32. 33. 75. 76. 87. 124	Michałowicz	77. 98. 99. 119. 143. 154. 156.
		Material für Genealog.	do

	Seite		Seite
Mlycowicz	218	Naczeradsky	206
Mohr	31	Nadasti	34
Mölkarth	33	Narcisus	146
Mönstein	32	Näkser	277
Montanelli	307	Nastubil	147
Montani	30. 281	Nath	32. 33. 35
Montecucoli	32. 33. 34.	Natterman	202
Gö	55	Naumann	302
Montfort	94. 95. 101. 118. 179	Naumayer	302
Montrochier	32	Nowoy	36
Morack	30. 147	Nebilowsky	313
Morauer	130	Nedworsky	83
Morawan	189. 257	Negebincky	285
Morßl	32	Negeedly	284
Morzin	30. 32. 361. 372	Neiching	35
Moschowsky von Mo-	32	Nekes von Stromberg	286
zawczin	33	Nell	36
Mossen	32	Nelzel	83. 130. 208
Mosteczek	83	Nespoli	309. 311
Mračin	137	Nerelhow	276
Mraž	164	Neszedel	97
Mückenberg	32	Neflinger	34
Mühler	130	Neuman	148. 149
Müller	148. 150. 324	Neurell	35
Mülzer	32. 308	Neydeck	34. 262
Mund	33. 143	Nickel	35
Muschwitz	75	Niedrumb	202
Mütienina	146	Niemisch	202
Myslit	279	Niemisz	210. 211
M.	212	Ninisz	183
Nachod	217. 230. 231. 331	Nohelski	229
		Nostalowa	239
		Nostits	34. 35. 36. 64. 65. 67. 68. 71. 72

	Seite		Seite
	75. 76. 86. 122. 142. 124. 130. 271. 364	Orczynowksy	133. 258
		Ortenburg	174. 355
		Oryan	278
		Ostein	31. 36
		Osterberg	37
		Osterstock	147. 148. 299
		Osteschau	37
		Ostromsky	306. 307
		Ottersdorf	146. 255
		Otto	183. 255. 324
		Novo-Castro	229
		Nütz	34
		Nysteyka	194
		O.	21
		O-Birnn	36
		Obitezky	132. 255. 319
		Odern	37
		Odkolek	321
		Odet	37
		Ogierz	18. 195
		Ogilvy	37
		Ohrzeniec	325
		de los Olivos	36
		Ophtalmius	147. 150
		Opiz	37. 83
		Opoczna	99. 291
		Oppel	37
		Oppersdorf	36. 37. 65. 71. 127. 261
		Oppels	271. 274
		Ordelrynk	37. 318
		Orin von Arino	37
		Ornius	146
		O	2
		Opa	9
		Opa	38
		Opa	41
		Opa	41
		Opa	41
		Opa	38
		Opa	38
		Opa	224

	Seite		Seite
Pahern	145	Pfesserkorn	38. 41. 255.
Pechmann	41		265. 302. 303. 304.
Peczinow	277		305. 306. 307. 308.
Peczlinowsky	286		309. 310. 311
Peitzeldorf	41	Pflug	68. 69. 70. 88.
Pek	283		106. 111. 112. 115.
Peldřimowsky	80. 130		121. 125. 140. 162.
Pepperle	149		178
Pergen	40	Pichl von Pichelsberg	
Perger	42. 147. 150. 271. 272		130. 286
Perglenetz	150	Pichelsdorf	40. 41
Pergler von Perglas	38. 126. 137	Pichler	62
Pernkau	130. 316	Picolomini	39. 41
Pernstein	67. 77. 91. 113. 140. 144. 153. 156. 157. 161. 164. 166. 167. 168. 242. 260. 347.	Pietichwost	157
Pertoldt von Sagen- gang	41. 273	Pietipesky	88. 89. 130. 255
Pertubira	293	Pilgram	42. 271
Peschick	130. 205	Pin	317
Pesseln von Pesseli	39	Pirkstein	187. 292
Pethe	42. 230	Pironius	39
Petraczel	148	Pirowano	38
Petrovitsch	195	Pisešky	81. 82. 133. 158. 255
Pezing	42	Pisniz	143. 277
Pezinger	130	Plakwitz	284
Pyczlsdorff	272	Plancktar	124. 200. 349
Peygott	41	Plankenheim	39
Peykert	148	Plaski	140
Peznow	277	Plateys	41. 130. 136. 148. 299
Pfaltz	147	Plauen	40. 222. 270
		Ploskowitz	277
		Pott	316
		Plumlow	221. 229
		Poł	96

	Seite		Seite
Poezepicz	324	Preising	172. 173. 175. 176. 177. 314
Podole	191. 234	Prel	286. 299.
Pomsdorf	300	Premek	86
Pötting	37. 38. 40. 64. 293	Priami von Rovrat	40
Polidor	133	Prock	39. 264
Poll	38	Promniz	67. 143. 266. 298
Pollet	2	Proschowitz	148
Polop	217	Prosecz	160. 282
Pomberg	163	Prossowsky	83
Popp	42. 273	Popy von Geiselberg	
Puppen	37. 38. 41. 136	Porcia	40. 322
Porcia	40. 322	Porotin	99
Porotin	99	Porowitsch	99
Port von Arlspberg	42	Port von Arlspberg	42
Possadowsky	87. 124	Pruska	269. 274. 275
Pozo	42	Przeborzowski	12. 130. 142
Postingelez	343	Przichowsky	322
Pothenstein	119. 219	Przischimos	190
Pottpusch	38	Przepiszky, von Rychen-	
Pracecipiano	47	burg	42
Prandl	41	Przestiszy	161
Prandeis	37. 38	Pláček	163. 187. 226
Praschek	144	Puchar	262
Praschel	40	Puchersky	279
Pratsky	130	Puchheim	38. 232. 291
Prawietitzky von Rad- wanowa und Wo- lachynicz	254	Puchelius	223
Pulyhan	223	Pureib	39
Precht	266	Purghamer	285
Prech	91	Purgstall	37. 38. 267
Preffat	158. 277	Puteani	42
Preitenbach	40. 270	Puz	38. 39. 40. 41. 83. 234

	Seite		Seite
Q.		Kaschin	209. 210
		Kathmüller	44
Quarion	42. 272	Katkowsky	305. 307.
Questenberg	42. 140		308. 309. 310. 311
Quernheim	42	Kattich	82. 84
Quieton von Rosenwald	26	Katzberger	43. 44. 45.
			224. 302. 303. 304.
			305. 306. 307
R.		Kaupow	130. 180. 196.
			205. 211. 254
Rab von Springenberg	45	Kethenberg	71. 136.
Rabatta	43		207. 281
Rabenhaupt	92. 130.	Redern	44. 268. 357
	210. 259	Regal	45
Rabnow	45	Regnier	do.
Rabstein	156. 167. 297.	Reichard	43. 44
	298. 327	Reichenberg	291
Rackl	43. 45	Reifman	149. 151
Raczin	138. 363	Rendel	89. 164
Raczinowes	218	Rensperg	206
Raczinowsky	192	Repnal	365
Raczowicz	239	Retter	43
Radek	249	Rewary	302
Radeschinsky	45	Reynovitsky	280
Radek	217	Reyfsky	288
Radjee	167	Rhen	45
Radkowitsch	297	Ribentze	96
Radoftstein	45	Richter	144
Radomowsky	280	Riesenbergs	78. 110. 193.
Rakovitz	252		194. 210. 219. 221.
Rakuschitz	257		252. 292
Ramsperg	177	Ritterschüg	149
Ranfft	43	Rittman	45
Ranzau	44	Ris	43
Ravec	228	Rivara	44
Rash	147		

	Seite		Seite
Roboretta	45. 130. 137.	Rothal	42. 44. 45
Rochowa	218	Rothen-Rosen	134
Roden	44	Rotleb	194
Rodenstock	88	Rotstein	219
Roder	133. 273	Rottberg	44. 321
Rodowsky	90	Rottenberg	148. 150
Rodu	44	Rottenhan	370
Rörich	43. 44	Rottenpuch	43
Roffano	45	Rötter	45
Rogendorff	43. 44. 266	Rowin	133
Rogeschitz	260	Rowny	190
Rokytnick	189	Rozdrajioff	43. 44. 143.
Rokyhansky	146. 187		260. 318
Rombaldi	322	Rozmital	297
Ronssperg	159	Rubner	145
Ropal	158	Rück	43
Rosenberg	55. 69. 70. 77.	Rumerkirchen	125
	98. 103. 120. 144.	Rungen	36. 43
	152. 153. 154. 155.	Ruor	87
	156. 157. 158. 159.	Rupau	241
	160. 161. 162. 163.	Rusecky	43
	164. 165. 166. 167.	Ruzky	44. 45
	168. 169. 170. 176.	Rychnar	282
	178. 190. 192. 193.	Rzafne	144
	201. 216. 220. 223.	Riehaczek	146. 278
	226. 227. 232. 233.	Rzepitsky	224. 345
	241. 244. 245. 246.	Rzeschansky	295
	247. 290. 292. 295.	Rziczan	91. 92. 120. 130.
	296. 297. 327. 342.		132. 161. 169. 189.
			190. 205. 208. 216.
			221. 224. 238. 252.
			254. 257. 317. 329.
			330. 348. 362. 370.
			Rzisnitsky
			276
			Rzitka
			188

G.	Seite
Sadlo . . .	226. 318
Salawa . . .	91. 126. 252
Salazar . . .	48. 50
Salzburg . . .	48. 53
Salhausen 106. 121. 131	
Salisch 46. 50. 267. 270	
Salm 47. 83. 109. 118. 161. 247. 264. 266. 312. 372. 373	
Salha . . .	49
Sauer . . .	47
Saurau . . .	46
Saxengang . . .	52
Scalabrien . . .	46
Schaden . . .	47
Schaffgotsch 46. 49. 77. 87. 124. 314. 349.	
Schampach . . .	377
Schanowez . . .	291
Scharowa . . .	324
Scharowa . . .	243
Schasched 90. 304. 305. 306. 307	
Schatny . . .	284
Schauenburg . . .	49. 243
Schebitow . . .	168
Scheidler . . .	361
Schebischowsky von Schönowitz . . .	50
Schellenberg 108. 157. 162. 167. 198	
Schenborn . . .	364
Schidlinger . . .	280
Schimman . . .	80
Schindl . . .	306. 309
Schirmer . . .	96
Schischka von Jamo zisz . . .	131. 285
Schlechta 153. 158. 283	
Schlechtjn . . .	286
Schleinitz 53. 68. 70. 103. 106. 110. 111. 112. 113. 114. 116. 120. 121. 123. 136.	
Scholl . . .	191. 165
Schlendorff . . .	96
Schlibowsky . . .	131
Schlick 69. 70. 71. 72. 88. 91. 99. 100. 110. 112. 113. 114. 116. 125. 126. 136.	
Schol . . .	141. 171. 172. 177. 214. 254. 294. 360.
Schliwitz . . .	52
Schlowsky 91. 131. 210	
Schmerowsky 46. 135. 278. 281	
Schmejka . . .	131
Schmidauer . . .	46
Schmied . . .	52. 131
Schmidten . . .	47
Schmidlin . . .	52
Schmiedgräbner 131. 287	
Schmulowa 150. 277	
Schobel . . .	285
Schoberg . . .	50
Schoblych . . .	51
Schöflinger . . .	47. 52

Seite	Seite	Seite
Schönach . . .	52	Schwihofsky 131. 135. 186. 213. 221.
Schönberg 48. 50. 233. 265. 267		225. 319
Schönburg . . .	50	Schud . . .
Schönebeck . . .	49	157. 219
Schönfeld . . .	50. 167	Schudet . . .
Schönkirchen . . .	362	285. 286
Schönowitz 45. 51. 52. 269		Schufflen . . .
Schönpflug 126. 145. 150		98
Schönwald . . .	238	Schütter . . .
Schol . . .	278	52. 273
Schollnits . . .	25	Schüz . . .
Schradin 46. 48. 278		46. 51. 131
Schradin . . .	262	Schultis . . .
Schrepl . . .	149	280
Schreyar . . .	146. 148	Schumann . . .
Schrol . . .	53	49
Schwabel . . .	83	Schuster . . .
Schwabenitz 189. 190. 230		127. 149
Schwamberg 92. 130. 139. 141. 144. 161. 177. 186. 198. 204.		233
Sedlcanek . . .	207. 217. 224. 225. 227. 241. 254. 292. 296. 313. 322. 325.	161. 211. 255
Sedlcansky . . .	342. 350	Seberg . . .
Sedlciez . . .		246
Sedleczyk . . .	227. 323	Sebinschi . . .
Segrant v. Taschberg 48		97
Seidlitz . . .		Schottendorf . . .
Seifert . . .	52. 67. 267. 272	52. 67.
Sejuzyna . . .		267. 272
Sekendorf . . .		131
Sedlcansky . . .	173. 176	Sejendorf . . .
Sedlcanek . . .		173. 176
Sedlcansky . . .		251
Sedlciez . . .		281
Sedleczyk . . .		346
Sedleczyk . . .		227. 323
Segrant v. Taschberg 48		227. 323
Seidlitz . . .		Sejdz . . .
Seifert . . .	309	309
Seilern . . .		286
Selb . . .		53
Selbenschlack . . .		47
Schwarzenhorn . . .	49	287
Schwarzenwolf . . .	50	287
Schweba . . .	98	287
Schweist . . .	96	96
Schwerin . . .	189	189
Schwick . . .	48. 268	358
Sereny . . .	146	358
Seryn . . .	51. 273	273
Seyzma . . .		131. 218
Ge . . .		218
Material zur Genealogie		218

Seite	Seite
Siedlungen 104. 106. 107. 118. 178. 314. 356	Sonneck . . . 155. 157
Giffen 190	Sophianus . . . 170
Sinzendorf 47. 50. 355	Spanczman . . . 119. 120
Sixt 86. 163	Spanowsky 275
Skalitzdorf 253	Spanko 49
Skalsky 155. 280	Spart 50. 76
Skaly 191. 193	Spatczejek 191
Skopeck 78. 167. 291	Spetel 90. 125. 131
Skonicze 285	Spigel 206
Skorny 282	Spinule 46. 268
Skultet 304	Spork 48. 49
Skurowsky 134. 191	Spranger 52. 272
Sladowsky 254	Sprinzenstein 49
Slawata 80. 88. 124. 127. 131. 169. 299.	Spündler 48
Slawatitz 322. 330. 331	Srna 150
Slepotizky 135	Szedlicz 255
Skewen 295	Szentgyar 166
Sluzsky 135	Sliben 87. 124
Smetana 288	Steffele 255
Smil 149	Slychacz 133
Smiłkow 297	Slypnyn 81
Smiłkowski 297. 320	Stadeler 96
Smirzitsky 99. 130. 140. 187. 188. 213. 222. 225. 274. 334	Stadion 49. 50. 101. 176. 178
Smolenze 96	Stadiż 290
Smolik 367	Stamborius 216
Sobek 147	Stampach 131. 346
Sobieffin 238	Stanberg 47
Söctern 51	Stanowsky 144
Solms 46	Stansdorf iżt Steins-
Solmarz 226	dorf 48. 137. 263
Sommer 51. 273	Starthenberg 47. 51. 52. 77. 82. 354. 355. 356

Seite	Seite
Starschedel 48. 49. 51.	Stralendorf 52. 293 271
Starshrimsky 283	Stranežky 211
Stehle do.	Stransdorff 137
Stehlik 314	Strasoldo 48
Steinau 46. 51	Stratman 46
Steinbeck 144	Straz 222. 292
Stenz 231	Straznicz 237
Sternberg 64. 69. 70. 77. 82. 86. 95. 96. 97. 99. 105. 106. 112. 113. 119. 120. 123. 130. 131. 139. 164. 165. 168. 178. 187. 191. 192. 193. 197. 198. 199. 220. 226. 227. 229. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 246. 248. 256. 257. 260. 262. 290. 291. 292. 295. 297. 298. 299. 301. 318. 323. 332. 351. 358. 361. 370.	Streya von Stwyn 52
Stroperius 48	Streinheer 208
Strozzini 46	Střelec 90
Střiborský 86	Strnad 48. 150. 220. 269
Strzelala 131	Strageschiz 260
Stržibrny 201. 202	Strogetitzky 318
Stržisowsky 47	Strommer 53. 272. 287
Stubenberg 48. 99. 155	Stroperius 48
Stubich 48. 51	Strozzi 46
Studenczye 250	Štrýbersky 86
Stuppart 50	Strzela 131
Sturm 131. 146. 164.	Stržibrny 201. 202
Stiepanek 151	Štržisowsky 47
Stirnsky von Stirn 48	Štubenberg 48. 99. 155
St. Julian 45	Štubich 48. 51
Stogeschiz 260	Šulewitz 96
Stornberg 52. 265	Štrachotinsky 198
Strachotinsky 280	Štrachowsky 215
Straden 46. 150	Šulzer 49
Straka 135. 359	Sunnstrit 97
Strakoniž 191. 193. 237	Surnisz 199
Stralek 240	Suthof 191
Guys 255	Guys 255

	Seite		Seite
Gwab	324	Khun	53. 54. 140.
Swarowa	53. 196. 205.		343. 352
	315. 324. 371	Khurn	53. 54. 80. 263
Gweerts	51	Liecheniż	133
Gwenda	48. 268	Liemin	351
Swinarz	196	Lilli	322
Swinie	187	Lischinowsky	283
Switkowsky	278	Lischnowa	127. 146. 149
Swoganowsky	199. 200	Uluga	187
		Locznik	131. 299. 365
Z.		Örring	55. 173. 175.
			176. 177. 313
Zaaffe	54	Tondeur	55
Zändl	53	Conner	53
Zalažko	210. 276	Towar	53. 55. 267
Tallasus	257	Towahowsky	221
Zalmberg	131. 178. 316.	Trautmannsdorf	54. 313.
	322. 323. 363		365. 372
Zaparel	30	Erahotusch	124
Zas	164	Erahowicz	277
Zassow	230	Erautsohn	54. 171. 270
Zatek	259	Erfow	251
Zaufer	146	Ernoma	54
Zaxis	53	Ernowansky von Wo- rzessan	53
Lebner	54	Eretschter	54
Zechow	190	Erojanowa	159
Leiffel	54. 132. 263. 360	Erost	132
Leiffenbach	54	Epenowicz	237
Leinz	177	Erziieren	119
Zeltez	63. 218	Erzka	137. 138. 144.
Zerman	150		145. 157. 159. 161.
Zerzi	53. 54		162. 163. 166. 168.
Zettauer	87. 124. 274		169. 198. 213. 274.
Zeyprcht	133		275. 293. 331
Zührheim	55. 171. 356		

	Seite		Seite
Zschirnhaus	63. 71. 131	W.	323
Zucher	55. 265. 267. 286	Wachtel	140
Zulechow	150. 165	Wachtendung	57
Zuncel	70. 242. 274	Waggly	56. 57. 58
Zurek	81. 82. 134. 135.	Walbrun	58
	146. 149	Waldeck	99. 325
		Walderode	56. 58
		Waldstein	64. 65. 79. 81.
			82. 89. 90. 97. 99.
			121. 125. 131. 132.
			134. 136. 137. 141.
		Ubaldini	142. 143. 144. 160.
		Uchteriż	163. 164. 169. 186.
		Ugardte	188. 189. 190. 192.
		Ugezd	194. 195. 196. 197.
		Ullersdorf	198. 199. 200. 202.
		Ungnad	203. 204. 205. 206.
			207. 208. 209. 210.
		Unhosch	211. 212. 213. 221.
		Unwerth	291. 292. 298. 320.
		Ursin	323. 326. 332. 333.
			334. 335. 336. 337.
			338. 339. 340. 341.
			347. 350. 361.
		Vasquetz von Uman	55
		Walkon	84. 90. 132.
			306
		Verdugo	55. 56
		Vernier	56
		Vertenberg	55
		Vogt von Hunoldstein	56
		Waldorf	59
		Wallis	do. 59
		Walmerode	57
		Wortenburg	82
		Walter	158
		Walterskirchen	58
		Walwareko	58
		Wambersky	204

	Seite
Waniel	224
Wanezura	369
Warkosch	214
Warnsdorf	96
Wartenberg	70. 78. 79. 88. 89. 96. 98. 111. 119. 120. 125. 132. 135. 152. 156. 165. 166. 167. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 197. 199. 200. 201. 202. 203. 208. 209. 211. 212. 214. 215. 216. 217. 223. 224. 233. 234. 236. 244. 246. 248. 249. 261. 290. 291. 295. 296. 297. 298. 325. 332. 334. 342.
Wawrzeczuk	190
Weber	57
Weidlingen	58
Weinbergen	57
Weissenwolf	58
Weizeman	59
Weitmühl	178. 219. 222. 241. 259. 274. 321. 324. 366.
Welechow	150
Welemišky	89. 125
Weleslawina	163. 164. 169
Welis	216
Weljek	162. 279
Welniger	59
Wendau	144
Wendschuch	58
Wenzelik	59
Wenzky	320. 322. 324
Wenzel	57
Wgezd	190
Werth	59. 82. 137
Weseczky	279
Weseliz	253
Wessele	98. 120. 191. 192. 193
Wetrub	250
Weys	59. 272
Wid	59
Wickow	87. 231
Widmann	56. 282
Wiedersperg	132. 181. 318
Wierett	83
Wiersperg	59. 132. 270
Wieschnik	58. 59. 237
Wietbach	57. 88
Wiezky von Limuz	324
Wilhartiz	78. 232. 233
Willani	56
Wimberg	278
Winar	263
Windischgrätz	58. 264. 354
Winkelburg	60
Winterberg	119
Wirschberg	57
Wischin	151
Wissenburg	131. 244
Wissenstein	189
Witanowsky	317

	Seite
Vitascheck	149
Withowsky	198
Witte	57. 260
Wittorfsky	57
Wizner	149
Wlassim	223. 242. 292. 348
Wlk	145. 303
Wikanowa	132. 279
Wodieradsky	138. 208
Wodniansky	147
Wodolansky	282. 285
Wöhscher	59
Wofaun	81. 222
Woko	221
Wolf	59. 273
Wolfstein	57
Woping	56
Wopisk	180
Woraciczky	132. 189. 223. 230. 248. 249. 256. 257. 330
Worlična	155. 282
Worzikowsky	149. 150
Woskobersky	282
Wołtrowecz	255
Wrabsky	86. 88. 124. 125. 137. 203. 213. 240
Wratislaw	90. 123. 127. 132. 135. 154. 159. 181. 184. 185. 204. 214. 299. 306. 316. 317. 318. 320. 321.
Wrbczansky	324. 331. 343. 360 277
Wrchowisch	352
Wresskowsky	159
Wrochinie	56
Wrszowecz	294
Wribi	132. 322. 363
Wrtenczie	262
Wrzesowecz	83. 156. 160. 161. 181. 203. 206. 226. 345
Wsschrad	165
Wunar	58
Würben	57. 58. 66. 87. 124. 134. 300. 320. 357
Würth	149
Wunschwiß	59. 126
Wycher	218
Wywodis	222
Zabka	86. 274
Zablatsky	60
Zaborsky	320. 321. 322
Zabsky	85
Zach	149
Zaczal	146
Zadler	251
Zadubsky	317
Zahradeczky	279
Zahradka	277
Zakostelsky	154
Zapansky	260. 261
Zaruba	275. 323. 338
Zasad	251

	Seite
Zašmukhý	288
Zatocil	151
Zbraslavský	320
Zdiarský 85. 208. 319. 363	
Zedlitzký 134. 184. 298	
Zehuschitzký 86. 89. 199	
Zeilner	60
Zelender	60
Zeller	132
Zelotyn	158
Zementze	97
Zeník	191
Zettwitz	60. 264
Zeydlík 135. 153. 253. 275	
Ziadecký	88. 168
Ziałkawiec	181
Zämpach	132
Ziegler	60
Zierotin	60. 70. 138.
	165. 198. 213. 214.
	228. 240. 269. 270.
	271. 274. 340

	Seite
Zitow	352
Zitschý	60
Zizka 79. 224. 292. 297.	
Zlatník	350. 356
Zliník	162
Zliuen	320
Zlutičký	220
Zlutičký	146
Zmrzlýk	163
Znidecký	89
Zniowský	60
Zub	349
Zumsande	60
Zwirzedlý 99. 120. 156.	
	187. 198. 216. 218.
	222. 226. 232. 233.
	290. 291. 342
Zwole 240. 275. 347. 349	
Zwonarz	146
Zwunek	do
Zypanský 146. 148. 169	